



# *Korea*

*Studien- & Fernreisen  
Süd- & Nordkorea*

*Moderne Weltstadt Seoul  
Flanieren beim Mondlicht  
Endlose Berge und Stille  
Prächtige Paläste  
Gigantische Tempel*



# Annyeonghaseyo!

*Willkommen in Korea*

*Zwischen China und Japan versteckt sich ein noch relativ unbekannter Staat: Korea. Durch schmerzhaftes Vergangenes ist Korea geteilt in die Demokratische Volksrepublik Korea und in die Republik Korea.*

*Korea hat Ihnen viel zu erzählen und viel zu zeigen. Erleben Sie mit uns diese Industrie-Nation, die nicht nur auf ihre Weltkonzerne stolz ist, sondern auch auf ihre schöne Landschaften und historische Vielfalt.*

*Besuchen Sie mit uns Königspaläste in Seoul. Essen Sie das traditionelle Kimchi, das zu keiner Mahlzeit fehlen darf. Übernachten Sie in einem buddhistischen Tempel und freuen Sie sich auf einen Spaziergang an schönen Stränden auf der Jeju-Insel*

*Tradition im Modernen, das Moderne in der Tradition*

*Wir zeigen Ihnen die versteckte Schönheit Ostasiens!*

*Willkommen in Korea!  
Ihr Team der BCT-Touristik*

# Korea

## Versteckte Schönheit Asiens

Inhalt

### **Willkommen in Korea**

#### **Südkorea Studienreisen**

„Auf den Spuren der Silla“ – 16 Tage Südkorea

„Korea Live“ – 15 Tage Südkorea

„Südkorea Intensiv“ – 24 Tage Südkorea

„Süd- & Nordkorea“ – 26 Tage Süd- und Nordkorea

#### **Südkorea Aktivreisen**

„Korea Wanderreise“ – 16 oder 18 Tage Südkorea

„Korea Aktiv – Rad, Wandern, Rafting“ – 18 Tage Südkorea

### **Länderinformationen**

Exkurs: Was ist ein Hanok?

Exkurs: Templestay in Korea

Exkurs: Konflikt zwischen Nord- und Südkorea

Wissenswertes über Südkorea, Nordkorea, China, Japan & Taiwan

### **Allgemeine Informationen & Anmeldung**

BCT – das „Rezept“ unserer Reisen

BCT-Reisebedingungen

Formblatt Pauschalreise

Datenschutzbestimmungen

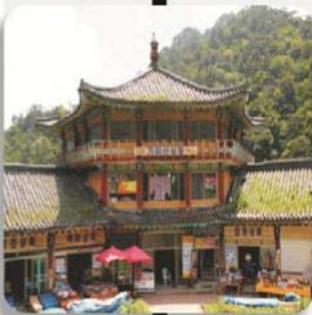
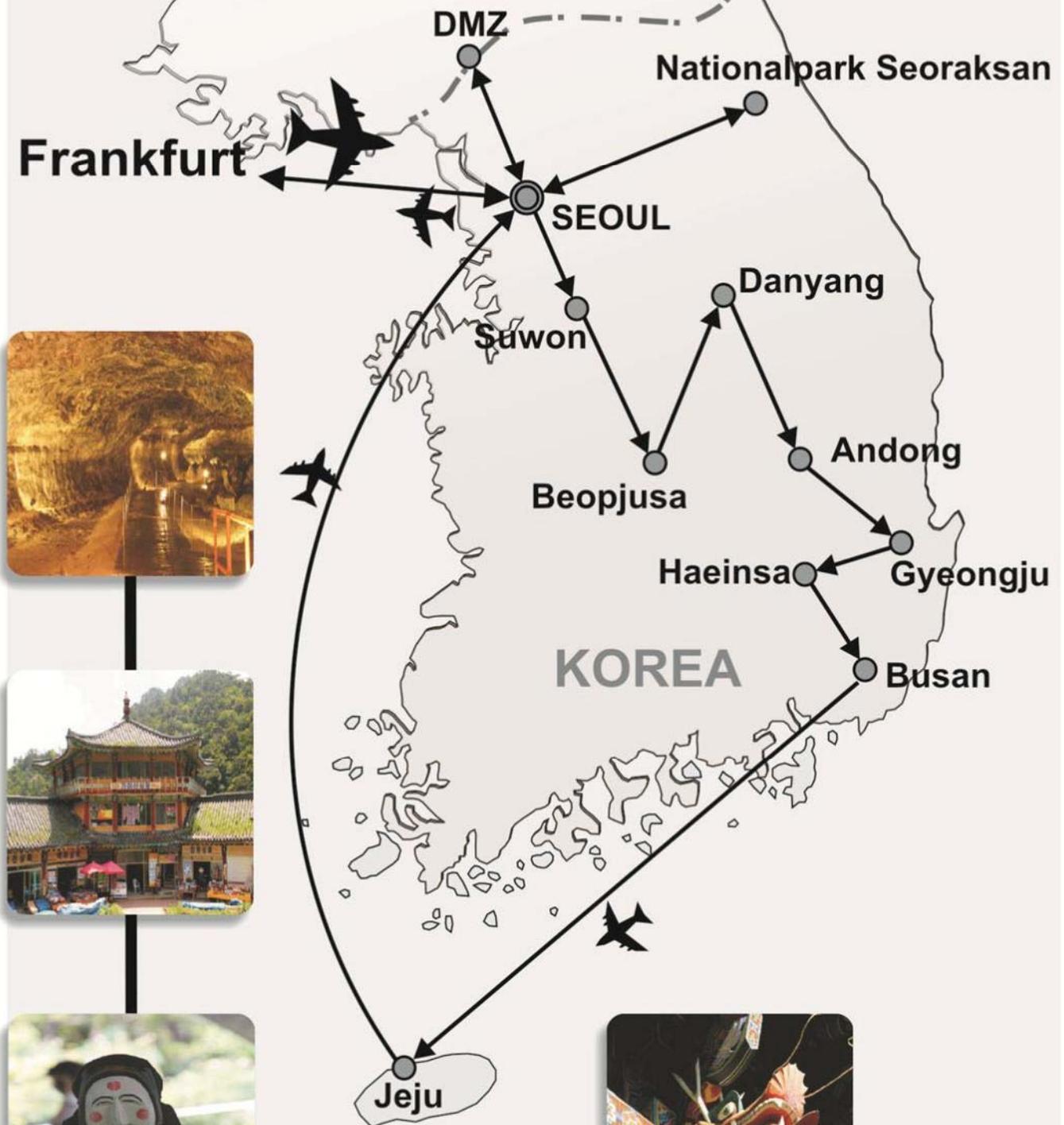
Informationen zu Reiseversicherungen

Hinweise zur Rail&Fly, Business Class, Reiseanmeldung

Anmeldeformular



# Auf den Spuren der Silla Südkorea 16 Tage



## Highlights dieser Reise

- Gyeongbok-Palast – prächtigster Palast Koreas
- Seokguram-Grotte – geheimnisvoller Buddha
- Anapji-Teich – wo die Königsfamilie sich erholte
- Manjanggul-Höhle – unterirdischer Lavatunnel
- DMZ – Grenze zwischen Nord- und Südkorea

# Auf den Spuren der Silla

## Termine 2025

16. Mai – 31. Mai	16 Tage
17. Sep. – 10. Okt.	<u>15 Tage</u>
03. Okt. – 18. Okt.	16 Tage
05. Okt. – 20. Okt.	16 Tage

## Reiseroute

Frankfurt – Seoul – Suwon – Nationalpark Songnisan (Tempel Beopjusa) – Danyang – Andong (Dorf Hahoe) – Gyeongju – Nationalpark Gayasan (Tempel Haeinsa) – Busan – Jeju – Seoul – Nationalpark Seoraksan oder Demilitarisierte Zone – Frankfurt

### **1. Tag: Abflug von Frankfurt**

Am späten Nachmittag fliegen Sie vom Frankfurter Flughafen aus nach Seoul, die Hauptstadt Südkoreas. Sie kommen am folgenden Tag am Flughafen Incheon nahe Seoul an.

### **2. Tag: Ankunft in Korea**

Nach dem Transfer zum Hotelfahren wir hoch zum NSeoul Tower, von dem aus Sie einen grandiosen Blick auf die Metropole haben. Anschließend haben Sie bei einem kleinen Rundgang im Stadtteil Jonggak die Möglichkeit, Ihre ersten Eindrücke zu sammeln.

### **3. Tag: Einzigartige Palastarchitektur**

Ihre Entdeckungsreise beginnt heute im Changdeok-Palast, der von der UNESCO zum Weltkulturerbe ernannt wurde. Dieser Palast diente hauptsächlich als Wohnsitz der Mitglieder der Königsfamilie. Darüber hinaus ist er berühmt für seinen Geheimen Garten (Huwon), der etwas versteckt hinter dem Palast liegt.

### **Quirliges Insadong**

Nur wenige Minuten zu Fuß vom Changdeok-Palast entfernt liegt das Viertel Insadong. Antiquitätengeschäfte, Teehäuser, Souvenirläden und kleine Gassen zeichnen Insadong aus. Jeder, der nach einem Mitbringsel sucht, wird hier garantiert fündig.

Als nächstes besuchen Sie den Deoksu-Palast. Hier residierte König Gojong, der vorletzte König der Joseon-Dynastie, der von den Japanern zur Abdankung gezwungen wurde. Sein Sohn und Nachfolger König Sunjong gab dem Palast

seinen heutigen Namen, der „Palast tugendhafter Langlebigkeit“ bedeutet. Damit brachte er seine Hoffnung zum Ausdruck, dass sein Vater lange dort leben möge.

Auf dem Weg zum Hotel statten wir noch dem Fluss Cheonggyecheon, der mitten durch das Herz von Seoul fließt, einen Besuch ab. Der Fluss erstreckt sich über eine Länge von knapp 11 km und dient seinen Besuchern als Erholungsort. Lassen Sie sich zu einem kleinen Spaziergang entlang der zahlreichen kleinen Attraktionen wie Fontänen, Wasserfällen und Kunstinstallationen einladen.

### **4. Tag: Königliches Seoul**

Der Gyeongbok-Palast, den Sie vormittags besuchen, ist der weitläufigste und prächtigste Palast aus der Joseon-Zeit. Mit etwas Glück können Sie sogar die morgendliche Wachablösungszeremonie der königlichen Garde erleben. Außerdem befindet sich auf dem Palastgelände das Volkskundemuseum, durch dessen Außenbereich wir kurz spazieren werden.

### **Königlicher Ahnenschrein Jongmyo**

Am Nachmittag geht es weiter zum Königsschrein Jongmyo, ein Ort, an dem bis heute zwei Mal jährlich Gedenkrituale für die verstorbenen Könige der Joseon-Dynastie durchgeführt werden. Die geografische Lage eines Ahnenschreins wurde nach den Prinzipien von Feng Shui bestimmt. Das koreanische Volk glaubt, wenn die Vorfahren an einem guten Ort ruhen, sorgen sie für das Wohlergehen der folgenden Generationen. Das überlieferte „Jongmyo-Ritual“ mit Musi-

kern und Tänzern und die Anlage selbst gehören zum Welkulturerbe.

### **100 Jahre alter Markt**

Als nächstes führen wir Sie zum Gwangjang-Markt. Dieser Markt wurde 1905 gegründet und führt neben Textilien und Haushaltsartikeln auch frische Lebensmittel im Sortiment. Was ihn für uns allerdings noch interessanter und besuchenswerter macht, ist die sogenannte Meokja Golmok, seine „Fressgasse“ mit reichhaltigem kulinarischem Angebot.

### **5. Tag: Die Festungsstadt**

Nach dem Frühstück verlassen Sie Seoul und fahren nach Suwon, wo die berühmte Hwaseong-Festung auf Sie wartet. Während der Herrschaft von König Jeongjo Ende des 18. Jahrhunderts wurde diese Festung aus Stein und gebrannten Ziegeln gebaut. 1997 wurde sie in die Liste des UNESCO-Welkulturerbes aufgenommen. Danach machen Sie sich auf den Weg zum Tempel Beopjusa im Nationalpark Songnisan, wo eine Tempelübernachtung auf Sie wartet.

### **Tempelübernachtung im Tempel Beopjusa**

Zu den Glanzzeiten des Tempels lebten hier bis zu 3.000 Mönche. Auf dem Tempelgelände befinden sich die einzige erhaltene Holzpagode Koreas sowie eine vergoldete Statue des Maitreya Buddha, die mit ihren 33 m Höhe einen faszinierenden Anblick bietet. Sie lernen während Ihres Aufenthalts meditieren und auch sonst einiges über die buddhistische Lebensweise. Wer nicht im Tempel übernachten



## Auf den Spuren der Silla

möchte, hat die Möglichkeit, ein Hotel zu beziehen.

### 6. Tag: Eine Stadt mit bildhaften Landschaften

Danyang ist eine Stadt, die trotz vieler Sehenswürdigkeiten noch sehr ländlich geblieben ist. Am frühen Morgen laden wir Sie zu einer Schifffahrt auf dem Namhan-Fluss ein, der von malerischen Bergen umgeben ist. Genießen Sie die frische Morgenluft und vergessen Sie für einen Moment Ihren stressigen Alltag. Ein weiterer Grund, Danyang zu besuchen, ist die berühmte Gosu-Höhle. In ihr finden sich Stalaktiten und Stalagmiten in allen Formen und Größen. Sie können sich selbst überzeugen, ob die Höhle den Namen „unterirdischer Palast“ verdient hat.

### Hoch über dem Namhan-Fluss

Zum Abschluss des Tages geht es noch einmal hoch hinauf. Die Aussichtsplattform des Mancheonha Skywalk liegt hoch über den Ufern des Namhan-Flusses und erlaubt einen herrlichen Ausblick auf die charakteristische Berglandschaft Zentralkoreas. Weit unten sehen Sie auch Vertrautes, denn von hier oben ist das Hotel in Danyang zu sehen.

### 7. Tag: Akademie des Konfuzianismus

Am Morgen besuchen Sie die konfuzianische Akademie Dosan Seowon, die im 16. Jahrhundert vom Gelehrten Toegye Yi Hwang gegründet wurde. Dort lehrte er seine Schüler die konfuzianischen Klassiker und führte Staatsprüfungen durch. Noch beeindruckender als die Geschichte ist der Ausblick von der Akademie auf den nahegelegenen Nakdong-Fluss.

### Andong, eine Stadt mit konfuzianischer Tradition

Im Anschluss erreichen Sie das Dorf Hahoe nahe Andong. Andong ist eine der letzten alten Städte mit konfuzianischer Tradition in Korea. Das Dorf Hahoe, das seit Jahrhunderten von der Familie Ryu bewohnt wird, konnte sich seinen

Charakter aus der Joseon-Zeit bewahren. Die Familie Ryu hat in ihrer langen Geschichte viele berühmte Politiker und Gelehrte hervorgebracht. Ryu Seong-ryong etwa war Schüler des Gelehrten Toegye Yi Hwang und versuchte, sein Land während des Imjin-Kriegs mit Japan in den Jahren 1592-1598 zu retten. Im Dorf finden Sie bis heute ausschließlich Häuser in traditioneller Hanok-Bauweise mit ihren stroh- oder ziegelbedeckten Dächern. Hahoe wurde von der Regierung unter Denkmalschutz gestellt und im Jahr 1999 besuchte sogar Königin Elisabeth II. das Dorf. Anschließend fahren wir weiter in das nicht minder geschichtsträchtige Gyeongju, die alte Hauptstadt des Silla-Reiches.

### 8. Tag: Geheimnisvolle Grotte

Bei angenehmer Morgenluft fahren Sie zum Berg Toham, wo sich die Seokguram-Grotte und der Tempel Bulguksa befinden. Die Seokguram-Grotte, eine der schönsten Grotten Asiens, wurde 751 erbaut. Sie hatte einst die Eigenschaft, Feuchtigkeit und Durchlüftung selbst zu regulieren. In der zentralen Kammer thront eine Buddha-Statue aus Granit, deren filigrane Gesichtszüge ihresgleichen suchen.

Der Tempel Bulguksa zählt zu den bekanntesten koreanischen Tempeln. Seine Steinbrücken, Treppen und Pagoden sind Originalwerke aus der Silla-Epoche. Auf dem Gelände des Tempels finden sich die Dabotab- und Seokgatap-Pagode, die Blaue und Weiße Wolkenbrücke, die Lotosbrücke und die Sieben-Schätze-Brücke. Finden Sie heraus, welche traurige Legende sich hinter den Pagoden des buddhistischen Tempels verbirgt.

### Durch die Geschichte Sillas radeln

Viele Sehenswürdigkeiten von Gyeongju liegen nah beieinander, sodass man sie gut mit dem Fahrrad besichtigen kann. Sie können alternativ mit unserem Bus die Hauptpunkte der Tour anfahren. Die Fahrradtour beginnt beim-

Daereungwon-Gräberpark, auch Tumuli-Park genannt, in dem sich 23 riesige Königsgräber befinden. Es ist jedoch nur selten erforscht, um wessen Grab es sich handelt.

### Historisches Gyeongju

Gegenüber des Gräberparks befindet sich Cheomseongdae, die älteste erhaltene Sternwarte Ostasiens. Wiederum nur wenige Minuten entfernt liegt der Anapji-Teich, an dem sich einst die königliche Familie erholte. Besonders bei Nacht, wenn die Mauern und Pavillons der Anlage beleuchtet werden, ist der Teich berühmt für seine Schönheit und Atmosphäre und daher ein beliebter Ort für romantische Dates bei jungen Leuten.

### Schatzhaus der Silla-Dynastie

Das lokale Nationalmuseum von Gyeongju ist mit seinen 100.000 Artefakten, von denen etwa 3.000 immer zur Schau stehen, ein Muss für jeden, der sich mit der Geschichte Koreas auseinandersetzen möchte. In diesem Museum befindet sich die legendäre Emille-Glocke von König Seongdeok. Sie ist mit ihrer Höhe von 3,75 m und 19 Tonnen Bronze eine der größten und klangschönsten Glocken Asiens.

### 9. Tag: Unterwassergrab von König Munmu

Bevor Sie sich auf den Weg zum Nationalpark Gayasan begeben, machen Sie einen kurzen Abstecher zum Unterwassergrab des Königs Munmu. Er war einer der Könige der Silla-Dynastie. Als er 681 im Sterben lag, gelobte er, dass er nach seinem Tod sein Reich Silla als wiedergeborener Drache beschützen werde. Sein Sohn erfüllte daher den Wunsch seines Vaters nach einer Grabstätte im Meer.

### Einzigartige Tripitaka Koreana

Nach der Besichtigung des Unterwassergrabes machen Sie sich auf den Weg zum Tempel Haeinsa im Nationalpark Gayasan. Der 802 erbaute Tempel beherbergt viele Kulturschätze in mehr als 90 Ge-

# Auf den Spuren der Silla



bäuden. Was diesen Tempel so besonders macht, ist die Sammlung von über 80.000 hölzernen Druckstöcken der Tripitaka Koreana. Die Tripitaka Koreana ist eine der umfassendsten Sammlungen buddhistischer Schriften in ganz Ostasien. In jahrelanger Präzisionsarbeit gravierten die Mönche über 50 Millionen Schriftzeichen in die Hölzer. Anschließend fahren Sie weiter nach Busan zu Ihrer Unterkunft.

## 10. Tag: Hafenstadt Busan

Ihr erstes Ziel in der zweitgrößten Stadt Südkoreas ist eine Aussichtsplattform mit einer einzigartigen Aussicht auf die Innenstadt Busans, den Hafen und das Meer. Gleich nebenan liegt Jagalchi, der größte Fischmarkt des Landes. Verkäufer, die lautstark verschiedenste Fische und Meeresfrüchte anpreisen, und Arbeiter, die ihre frischen Waren durch die schmalen Gassen transportieren, prägen die lebhaftige Umgebung. Es gibt wohl nichts Essbares aus dem Meer, das es hier nicht gibt. Wenn Sie frische Fische kosten möchten, sind Sie hier genau richtig.

## Schöne Aussichten

Weiter geht es in den Süden Busans, wo wir dem in der Stadt omnipräsenten Meer noch etwas näherkommen. Die Songdo-Meereseilbahn führt unmittelbar über die Wasseroberfläche und erlaubt spektakuläre Ansichten der Küste und des Ozeans. Doch damit nicht genug: Abends erwartet Sie bei einer Schifffahrt die beeindruckende Nachtansicht des Haeundae- und Gwangalli-Strandes mit der Gwangan-Brücke, die mit ihren Neonlichtern ihre beste Seite zeigt. Sie können mit Ihren Liebsteneinfach Platz nehmen und das romantische Flair genießen.

## 11. Tag: Samsung baut Autos? Alternativ: Tempel HaedongYonggungsa

Hätten Sie gewusst, dass Samsung neben Elektrogeräten auch Autos baut? Heute sehen Sie es! Wir haben eine Besichtigung in der

Autofabrik von Samsung organisiert, die Ihnen Näheres zum koreanischen Autobau vermitteln wird. Falls die Organisation der Fabrikbesichtigung nicht klappen sollte, besuchen wir den berühmten Küstentempel HaedongYonggungsa. Dieser sticht durch seine Lage unmittelbar auf den Meeressklippen östlich von Busan deutlich unter den koreanischen Tempeln heraus und ist in dieser Hinsicht einzigartig.

## Willkommen auf Jeju!

Nach einem kurzen Flug erreichen Sie Jeju, die größte Ferien- und Badeinsel Koreas, die wegen des milden Klimas und der Schönheit ihrer Landschaft sehr beliebt unter koreanischen und ausländischen Reisenden ist. Außerdem finden sich auf Jeju mehrere von der UNESCO ausgezeichnete Naturdenkmäler.

## 12. Tag: Eroberung der westlichen und südlichen Insel

Heute werden Sie die westlichen und südlichen Gebiete der Insel kennenlernen. Zuerst besichtigen Sie die Nummer eins der Geoparks auf Jeju, die Vulkangesteinsküste Suwolbong. Einzigartig für Suwolbong ist die flache Schichtung des Lavagesteins an den Klippen, die hier eindrucksvoll bestaunt werden kann.

## Jejus Naturwunder

Der botanische Garten Yeomiji verfügt über 2.000 verschiedene seltene Pflanzen in einem riesigen Gewächshaus. Darunter befinden sich Wasserpflanzen, tropische Fruchtbäume, Kakteen und weitere Exoten, die das Auge erfreuen. Unweit des botanischen Gartens befindet sich der Wasserfall Cheonjeyeon, den Sie als nächstes besichtigen werden. Nach einem kurzen Spaziergang durch den Wald ist sein Rauschen bereits zu hören. Hier können Sie sich die Zeit nehmen, um die subtropische Landschaft zu erkunden und zu verfolgen, wie das Wasser 22 m in die Tiefe rauscht.

## Meisterwerke der Natur

In der Nähe des Wasserfalls befinden sich die wie von Hand gemeißelten Steinsäulen Jusangeollidae. Besonders schön anzusehen ist hier, wie die Wellen sich an den Steinsäulen und Klippen brechen.

## 13. Tag: Der Osten von Jeju

Der heutige Tag beginnt mit der Besichtigung des Kraters Sangumburi. Er ist einer der größten Krater der Insel. Hier gedeihen 450 verschiedene Arten von Pflanzen, weshalb Botaniker diesen Krater auch als „Schatzkästchen der Flora“ bezeichnen. Im Anschluss steht der Besuch der Lavahöhle Manjanguk auf dem Plan, die mit ihren 7,4 km zu den längsten Lavahöhlen der Welt zählt.

## Sonnenaufgangskrater

Neben einer kleinen Stadt am östlichen Ende der Insel thront der Seongsan-Ilchulbong-Krater. Er ist einer der 360 Nebenvulkane, die auf der Insel verstreut sind. Der Aufstieg auf dem engen, recht steilen Pfad wird mit einer herrlichen Aussicht belohnt. Durch seinen hohen wissenschaftlichen Wert und grandiosen Anblick wurde er von der UNESCO zum Weltkulturerbe gekürt.

## Traditionelles Dorf Seongeup

Zum Abschluss besuchen wir ein altes Dorf, das seinen ursprünglichen Charakter aus der Königszeit bewahrt hat. Hier können Sie sich ein Bild über das traditionelle Leben der Dorfbewohner auf Jeju machen.

## 14. Tag: Ältester Markt und Nationalmuseum

Heute fliegen Sie zurück nach Seoul, wo Sie zunächst Seouls ältesten Markt Namdaemun besuchen. Nirgendwo sonst können Sie so schnell in koreanisches Leben eintauchen wie hier. Im Anschluss besuchen Sie das Nationalmuseum, in dem viele Kulturgüter Koreas ausgestellt sind und die faszinierende Geschichte Koreas von der Antike bis zum Ende der Kaiserzeit erzählen.



# Auf den Spuren der Silla

## 15. Tag: Kultur? Geschichte? Natur?

Sie haben verschiedene Wahlmöglichkeiten, Ihren letzten Tag in Südkorea zu verbringen: Erkunden Sie Seoul auf eigene Faust, unternehmen Sie einen Tagesausflug zum Nationalpark Seoraksan oder besuchen Sie den Waffenstillstandsort Panmunjeom in der Demilitarisierten Zone (DMZ) an der Grenze zwischen Süd- und Nordkorea.

### Nationalpark Seoraksan

Der Nationalpark Seoraksan ist wegen seiner schönen Landschaft ein beliebtes Ausflugsziel für Wanderungen und besonders für seine Baumbüte im Frühjahr und seine Laubfärbung im Herbst bekannt. Eine 1.100 m lange Seilbahn verkehrt zwischen dem Tal und den Ruinen der alten Bergfestung Gwongeumseong aus der Silla-Epoche.

### Ein seltsamer Fels

Nachdem Sie den herrlichen Ausblick vom Gipfelplateau auf die Gebirgszüge von Seoraksan genossen haben, wandern Sie nach einer kleinen Stärkung auf einem Waldpfad und erreichen den „Wackelfelsen“: Wenn ein Erwachsener sich nur reichlich bemüht, soll dieser sich bewegen lassen. Versuchen Sie es doch auch einmal! Am späten Nachmittag erfolgt die Rückfahrt nach Seoul.

### Demilitarisierte Zone

Sie fahren nach Panmunjeom in der Demilitarisierten Zone an der Grenze zwischen Süd- und Nordkorea, wo südkoreanische und nordkoreanische Soldaten von Angesicht zu Angesicht Wache stehen. Es ist ein Ort vieler Ereignisse und Emotionen. Sie sehen die „Brücke der Freiheit“ und können vom Ob-

servatorium Odusan aus einen Blick nach Nordkorea werfen.

## 16. Tag: Rückflug nach Frankfurt

Heute heißt es leider Abschied nehmen. Von Ihrem Hotel aus werden Sie zum Incheon International Airport gebracht. Nach einem Tagesrückflug kommen Sie abends wieder in Frankfurt an.

Mindestteilnehmerzahl: 16 Personen  
Muss bis 30 Tage vor Reise erreicht sein. Maximal 24 Teilnehmer.

### Visum

Für die Einreise nach Korea als Tourist bis maximal 90 Tage ist ein Visum für **Deutsche, Österreicher, EU-Bürger und Schweizer nicht** erforderlich. Sie benötigen lediglich einen **Reisepass, der bis sechs Monate nach Fahrtendgültig** sein muss. Bürger anderer Nationalitäten bitte Einreisebestimmungen vor Anmeldung unter [pass@bct-touristik.com](mailto:pass@bct-touristik.com) anfragen.

### Gesundheit & Impfungen

Impfungen sind für Korea nicht vorgeschrieben. Der Gesundheitsdienst des Auswärtigen Amtes empfiehlt den Standardimpfschutz gegen Tetanus, Diphtherie, Polio und Hepatitis A. Ausführliche Informationen erhalten Sie beim Auswärtigen Amt und bei der Botschaft Koreas. Diese Reise ist für Personen mit eingeschränkter Mobilität leider nicht geeignet.

### Versicherungen

Wir empfehlen eine Reiserücktrittskosten- und eine Auslandskrankenversicherung.

### DMZ-Tour

Für die Organisation und Genehmigung der DMZ-Tour benötigen wir von allen Teilnehmer/innen eine gut leserliche Kopie des Reisepasses. Darüber hinaus kann es vorkommen, dass der Waffenstillstandsort Panmunjeom an unserem geplanten Tag für Besucher gesperrt ist. In einem solchen Fall können Sie sich für eine der alternativen Wahlmöglichkeiten entscheiden.

### Königsschrein Jongmyo & Geheimer Garten

Der Besuch im Königsschrein Jongmyo und im Geheimen Garten Huwon erfolgt aufgrund von Vorschriften in Begleitung eines koreanischen Guides auf englischer Sprache. Ihr deutscher Reiseleiter wird Ihnen zuvor die wichtigsten Aspekte erläutern.

### Fahrradtour in Gyeongju

Die Fahrradtour durch die Weltkulturerbestadt Gyeongju führt Sie durch ebenes Gelände. Falls gewünscht, können Sie aber auch alternativ mit unserem Bus die Hauptpunkte der Besichtigungen anfahren.

### Temperatur & Klima

Für Reisen nach Korea sind Frühling und Herbst die optimale Reisezeit. Im April kann man Baumbüten und im Oktober/November die Herbstlaubfärbung erleben. Für eine kurze Übersicht siehe die BCT-Klimatabelle.

Seoul				
Monat	T <sub>min</sub> [°C]	T <sub>max</sub> [°C]	Feuchte [%]	Regentage
Jan.	-6	1,6	66	7
Febr.	-4	4,1	65	6
März	1	10,2	65	7
April	7	18	63	8
Mai	13	23	64	9
Juni	18	27	73	10
Juli	22	29	82	16
Aug.	22	30	79	14
Sept.	17	26	73	9
Okt.	10	20	68	7
Nov.	3	12	67	9
Dez.	-3	4	67	7

Jeju				
Monat	T <sub>min</sub> [°C]	T <sub>max</sub> [°C]	Feuchte [%]	Regentage
Jan.	3	8	67	12
Febr.	3	9	68	11
März	6	12	68	11
April	10	17	72	11
Mai	14	21	75	10
Juni	18	25	79	12
Juli	23	29	81	12
Aug.	24	30	80	12
Sept.	20	26	79	13
Okt.	15	21	70	11
Nov.	9	16	68	8
Dez.	5	11	67	10

# Auf den Spuren der Silla



## Reisetermine

### Termine 2024

BCT 2482101	Fr, 17. Mai 2024 – Sa, 01. Juni 2024	Auf den Spuren der Silla	16 Tage
BCT 2482407	Mi, 18. Sep. 2024 – Mi, 02. Okt. 2024	Auf den Spuren der Silla	16 Tage
BCT 2482102	Fr, 04. Okt. 2024 – Sa, 19. Okt. 2024	Auf den Spuren der Silla	16 Tage
BCT 2482103	Fr, 18. Okt. 2024 – Sa, 02. Nov. 2024	Auf den Spuren der Silla	16 Tage

### Termine 2025

BCT 2582101	Fr, 16. Mai 2025 – Sa, 31. Mai 2025	Auf den Spuren der Silla	16 Tage
BCT 2582672	Mi, 17. Sep. 2025 – Fr, 10. Okt. 2025	Korea Spezial *	15 Tage
BCT 2582102	Fr, 03. Okt. 2025 – Sa, 18. Okt. 2025	Auf den Spuren der Silla	16 Tage
BCT 2582103	So, 05. Okt. 2025 – Mo, 20. Okt. 2025	Auf den Spuren der Silla	16 Tage

\* Programm auf Anfrage

## Kurzübersicht Studienreise „Auf den Spuren der Silla“, 16 Tage

Fr	1. Tag	Flug von Frankfurt nach Seoul (Flughafen Incheon). <b>Flug Frankfurt – Seoul</b>
Sa	2. Tag	Ankunft in Seoul. Transfer zum Hotel. Besuch des NSeoul Towers und Rundgang im Stadtteil Jonggak. <b>Übernachtung in Seoul</b>
So	3. Tag	Besichtigung des Changdeok-Palastes mit seinem „Geheimen Garten“ Huwon. Besuch des Kunst- und Antiquitätenviertels Insadong und des Deoksu-Palastes. Spaziergang am Fluss Cheonggyecheon. <b>Übernachtung in Seoul</b>
Mo	4. Tag	Besichtigung des Gyeongbok-Palastes mit Außenbereich des Volkskundemuseums. Besuch des königlichen Ahnenschreins Jongmyo und des Gwangjang-Markts. <b>Übernachtung in Seoul</b>
Di	5. Tag	Fahrt nach Suwon mit Besichtigung der Stadtmauer und Hwaseong-Festung. Fahrt zum Nationalpark Songnisan mit Besuch des Tempels Beopjusa. <b>Übernachtung im Tempel Beopjusa oder im Hotel</b>
Mi	6. Tag	Fahrt nach Danyang. Schifffahrt auf dem Namhan-Fluss. Besuch der Gosu-Tropfsteinhöhle und des MancheonhaSkywalk. <b>Übernachtung in Danyang</b>
Do	7. Tag	Fahrt nach Andong mit Besuch der konfuzianischen Akademie DosanSeowon und des historischen Dorfes Hahoe. Weiterfahrt nach Gyeongju. <b>Übernachtung in Gyeongju</b>
Fr	8. Tag	Besichtigung der Seokguram-Grotte und des Tempels Bulguksa. Besuch des Königshügelgräberparks Daereungwon. Fahrradtour zur Sternwarte Cheomseongdae, zum Anapji-Teich und zum Nationalmuseum von Gyeongju. <b>Übernachtung in Gyeongju</b>
Sa	9. Tag	Besuch des Unterwasser-Grabs von König Munmu. Fahrt zum Nationalpark Gayasan mit Besuch des Tempels Haeinsa. Weiterfahrt nach Busan. <b>Übernachtung in Busan</b>
So	10. Tag	Besuch einer Aussichtsplattform mit Blick auf den Hafen und des Fischmarkts Jagalchi. Fahrt mit der Songdo-Meeresseilbahn. Schifffahrt mit Nachtansicht des Haeundae- und Gwangalli-Strandes und der mit Neonlichtern beleuchteten Gwangan-Brücke. <b>Übernachtung in Busan</b>
Mo	11. Tag	Besichtigung des Tempels HaedongYonggungsa oder, falls möglich, Fabrikbesichtigung von Renault-Samsung-Motors. Am Nachmittag Flug nach Jeju. <b>Übernachtung in Jeju</b>
Di	12. Tag	Besichtigung der Vulkangesteinsküste Suwolbong, des botanischen Gartens Yeomiji, des Wasserfalls Cheonjiyeon und der Vulkansteinsäulen Jusangjeollidae. <b>Übernachtung in Jeju</b>



## Auf den Spuren der Silla

- Mi 13. Tag Besichtigung des Vulkankraters Sangumburi, der Lavahöhle Manjanggal und des Tuffkegels SeongsanIlchulbong. Besuch eines traditionellen Dorfes auf Jeju.  
**Übernachtung in Jeju**
- Do 14. Tag Flug nach Seoul (Flughafen Gimpo). Besuch von Seouls ältestem Markt Namdaemun und des Nationalmuseums in Seoul. Freizeit am Nachmittag.  
**Übernachtung in Seoul**
- Fr 15. Tag Wahlweise ein ganzer Tag zur freien Verfügung oder, falls möglich, ein Halbtagesausflug zum Waffenstillstandsort Panmunjeom in der Demilitarisierten Zone (DMZ) oder ein Tagesausflug zum Nationalpark Seoraksan.  
**Übernachtung in Seoul**
- Sa 16. Tag Transfer zum Flughafen und Rückflug nach Frankfurt.  
**Flug Seoul – Frankfurt**

### Voraussichtliche Flugdaten

Flug von Frankfurt (oder München +150 Euro) nach Seoul und zurück mit Asiana Airlines oder Lufthansa:

Hin- und Rückflug mit Asiana Airlines von Frankfurt (FRA) nach Seoul (ICN) und zurück.

<u>Flug-Nr.</u>	<u>Von</u>	<u>Nach</u>	<u>Abflug</u>	<u>Ankunft</u>
OZ542	Frankfurt	Seoul	18:30	13:50 (+1 / Ankunft am nächsten Tag)
OZ541	Seoul	Frankfurt	09:15	15:15 (Tagesrückflug)

Hin- und Rückflug mit der Lufthansa von Frankfurt (FRA) nach Seoul (ICN) und zurück.

<u>Flug-Nr.</u>	<u>Von</u>	<u>Nach</u>	<u>Abflug</u>	<u>Ankunft</u>
LH712	Frankfurt	Seoul	18:10	11:25 (+1 / Ankunft am nächsten Tag)
LH713	Seoul	Frankfurt	12:50	18:35 (Tagesrückflug)

Hin- und Rückflug mit der Lufthansa von München (MUC) nach Seoul (ICN) und zurück.

<u>Flug-Nr.</u>	<u>Von</u>	<u>Nach</u>	<u>Abflug</u>	<u>Ankunft</u>
LH718	München	Seoul	15:40	10:50 (+1 / Ankunft am nächsten Tag)
LH719	Seoul	München	13:30	18:50 (Tagesrückflug)

Änderungen durch die Airlines vorbehalten.

# Auf den Spuren der Silla



## Leistungen der Reise „Auf den Spuren der Silla“, 16 Tage

### Flüge

- ❖ Hin- und Rückflug: Direktflug Frankfurt – Seoul – Frankfurt mit Asiana Airlines (oder LH/KE)
- ❖ Inlandsflüge Busan – Jeju und Jeju – Seoul mit Jeju Air
- ❖ Alle Flughafensteuern, Sicherheitsgebühren und Luftverkehrsabgaben
- ❖ Kerosinzuschlag Stand 7/2024

### Hotels und Verpflegung

- ❖ 5 Übernachtungen in Seoul
- ❖ 1 Übernachtung in Danyang
- ❖ 2 Übernachtungen in Gyeongju
- ❖ 2 Übernachtungen in Busan
- ❖ 3 Übernachtungen in Jeju
- ❖ Hotelunterbringungen in gehobenen Mittelklassehotels
- ❖ Übernachtungen mit Frühstück
- ❖ 7 Mittag- oder Abendessen

### Tempelaufenthalt

- ❖ 1 Tempelübernachtung im Tempel Beopjusa (oder im Hotel)

### Reiseleitung

- ❖ Deutscher Studienreiseleiter der BCT-Touristik

### Fahrten und Transfers

- ❖ Transfer Flughafen – Hotel – Flughafen
- ❖ Fahrten und Transfers mit Bus und U-Bahn

### Sonstiges

- ❖ Auslandskrankenversicherung
- ❖ Informationsmaterial

### Erkundungstouren

- ❖ Tempel Beopjusa\*
- ❖ Schiffrundfahrt auf dem Namhan-Fluss
- ❖ Fahrradtour durch die Weltkulturerbestadt Gyeongju
- ❖ Tempel Haeinsa\*
- ❖ Schiffrundfahrt in Busan
- ❖ Nationalpark Seoraksan mit Seilbahnfahrt oder Panmunjeom in der DMZ

### Eintrittsgelder / Besichtigungen

#### Seoul:

- ❖ N-Seoul Tower
- ❖ Changdeok-Palast\*
- ❖ Deoksu-Palast
- ❖ Gyeongbok-Palast
- ❖ Ahnenschrein Jongmyo\*
- ❖ Nationalmuseum Seoul

#### Suwon:

- ❖ Hwaseong-Festung\*

#### Danyang:

- ❖ Gosu-Tropfsteinhöhle
- ❖ Mancheonha Skywalk

#### Andong:

- ❖ Akademie Dosan Seowon\*
- ❖ Traditionelles Dorf Hahoe\*

#### Gyeongju:

- ❖ Seokguram-Grotte\*
- ❖ Tempel Bulguksa\*
- ❖ Hügelgräberpark Daereungwon\*
- ❖ Sternwarte Cheomseongdae\*
- ❖ Anapji-Teich\*
- ❖ Nationalmuseum Gyeongju
- ❖ Unterwassergrab von König Munmu

#### Busan:

- ❖ Lotte-Aussichtsplattform
- ❖ Fischmarkt Jagalchi
- ❖ Fahrt mit der Songdo-Meeresseilbahn
- ❖ Tempel Haedong Yonggungsa oder Samsung-Renault-Motors

#### Jeju:

- ❖ Vulkangesteinsküste Suwolbong
- ❖ Botanischer Garten Yeomiji
- ❖ Wasserfall Cheonjiyeon
- ❖ Vulkansteinsäulen Jusanjeolli
- ❖ Vulkankrater Sangumburi
- ❖ Lavahöhle Manjanggul\* (vrs. bis zum 31. Aug. 2025 geschlossen)
- ❖ Tuffkegel Seongsan Ilchulbong\*
- ❖ Traditionelles Dorf

### Reisepreise & Termine 2024

Reise Nr. 2482101 16 Tage  
Fr, 17. Mai – Sa, 01. Juni 2024

Doppelzimmer 3898 Euro  
Reise Nr. 2482407 16 Tage

Mi, 18. Sep. – Mi, 02. Okt 2024  
Doppelzimmer 4698 Euro

Reise Nr. 2482102 16 Tage  
Fr, 04. Okt. – Sa, 19. Okt. 2024

Doppelzimmer 4198 Euro

Reise Nr. 2482103 16 Tage  
Fr, 18. Okt. – Sa, 02. Nov. 2024

Doppelzimmer 4298 Euro

### Reisepreise & Termine 2025

Reise Nr. 2582101 16 Tage  
Fr, 16. Mai – Sa, 31. Mai 2025

Doppelzimmer 4398 Euro

Reise Nr. 2582672 15 Tage  
Mi, 17. Sept. – Fr, 01. Okt 2025

Doppelzimmer 4698 Euro

Reise Nr. 2482102 16 Tage  
Fr, 03. Okt. – Sa, 18. Okt. 2025

Doppelzimmer 4498 Euro

Reise Nr. 2582103 16 Tage  
So, 05. Okt. – Mo, 20. Okt. 2025

Doppelzimmer 4498 Euro

Einzelzimmerzuschlag 690 €

Mindestteilnehmerzahl: 16 Pers.  
Maximalteilnehmerzahl: 24 Pers.  
Die Mindestteilnehmerzahl muss bis 30 Tage vor Reise erreicht sein.

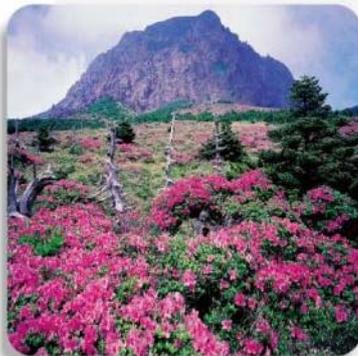
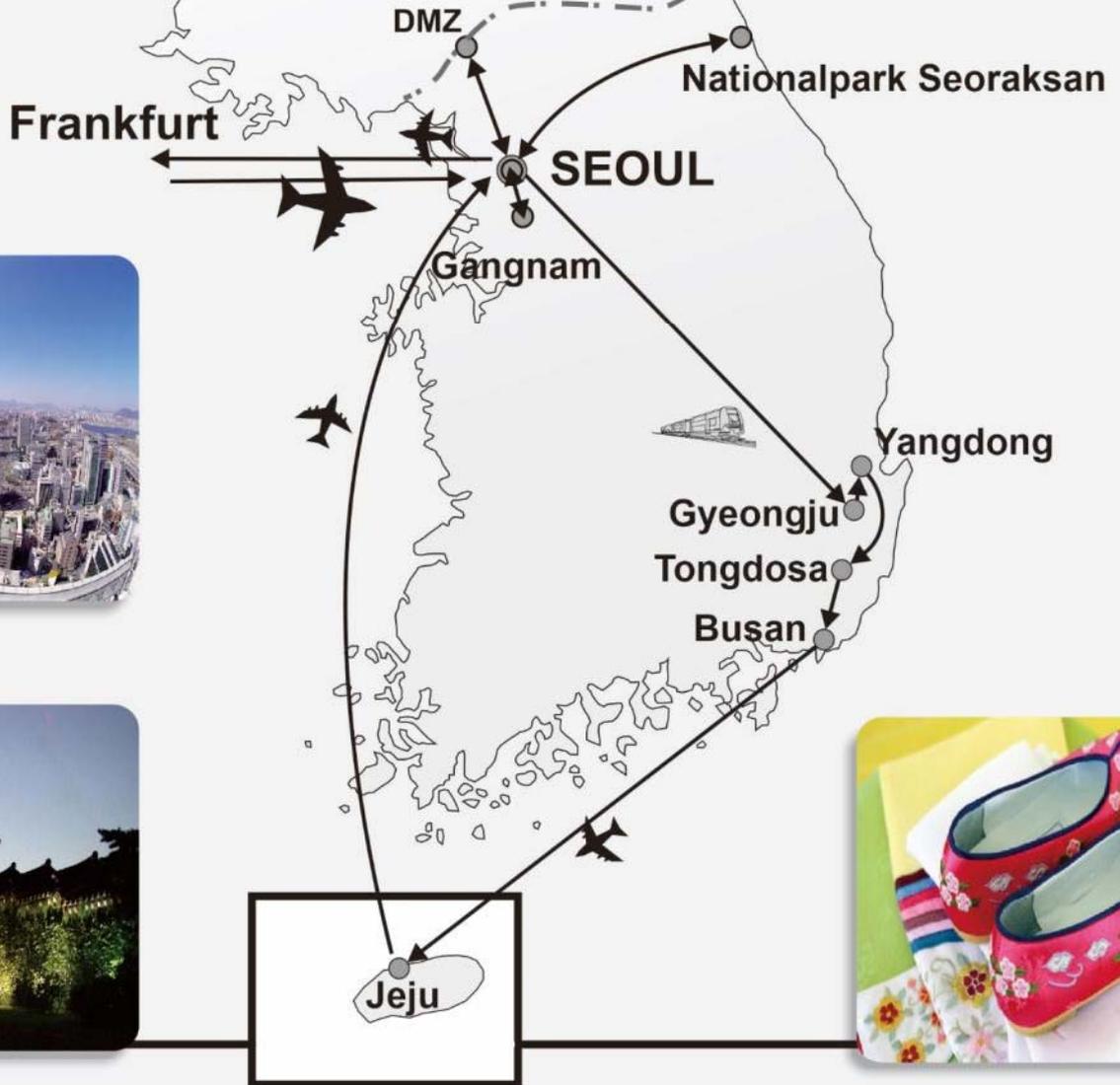
Die Preise enthalten alle Programme, Eintritte und Ausflüge vor Ort. Es fallen keine weiteren Kosten für Besichtigungen an.

Die Preise enthalten alle Steuern, Gebühren und Kerosinzuschläge. Stand: Juli 2024

Änderungen vorbehalten.

\*UNESCO-Weltkulturerbe bzw. Weltnaturerbe

# Korea Live Südkorea 15 Tage



## Highlights dieser Reise

- Moderne Megametropole Seoul
- Nationalpark Seoraksan
- Sunmudo – Kampfkünste der Mönche im Tempel Golgusa
- Tempel Tongdosa – Buddhas Reliquien
- Vulkaninsel Jeju

## Korea Live

### Termine 2024

24. März – 07. April	15 Tage
28. Juli – 11. Aug.	15 Tage
10. Nov. – 24. Nov.	15 Tage

### Termine 2025

13. April – 27. April	15 Tage
10. Aug. – 24. Aug.	15 Tage
16. Nov. – 30. Nov.	15 Tage

### Reiseroute

Frankfurt – Seoul – Nationalpark Seoraksan – Seoul – Gyeongju – Yangdong – Tempel Tongdosa – Busan – Jeju – Seoul – Gangnam – Demilitarisierte Zone oder Suwon – Seoul – Frankfurt

### **1. Tag: Abflug von Frankfurt**

Am späten Nachmittag fliegen Sie vom Frankfurter Flughafen aus nach Seoul, die Hauptstadt Südkoreas. Sie kommen am folgenden Tag am Flughafen Incheon nahe Seoul an.

### **2. Tag: Ankunft in Korea**

Mit Ihrem Reiseleiter fahren Sie gemeinsam zu Ihrem Hotel im Zentrum von Seoul. Nach einer kurzen Pause, bei der Sie sich von den Strapazen des langen Fluges erholen und erfrischen können, brechen Sie schon zu Ihrer ersten Erkundungstour auf.

### **Fluss Cheonggyecheon**

Einen Katzensprung vom Hotel entfernt fließt der Fluss Cheonggyecheon mitten durch das Herz von Seoul. Der Fluss erstreckt sich über eine Länge von knapp 11 km und dient seinen Besuchern als Erholungsort. Lassen Sie sich zu einem kleinen Spaziergang entlang der zahlreichen kleinen Attraktionen wie Fontänen, kleine Wasserfälle und Kunstinstallationen einladen. Ausklingen lassen wir den Abend im lebhaften Viertel Jonggak, in dem es vor Restaurants, Kneipen und Karaoke-Bars nur so wimmelt.

### **3. Tag: Traditionelles Seoul – Hanok-Haus von Choi Sunu**

Durch seinen traditionellen Baustil, seine schlichte Inneneinrichtung und seinen Innengarten strahlt dieses typische Hanok-Haus, wie man die traditionellen koreanischen Häuser nennt, einen ganz besonderen Charme aus. Erbaut in den 1930er Jahren, gehörte das Haus Hyegok Choi Sunu, dem ehemaligen Direktor des koreanischen Nationalmuseums, einem der füh-

renden Kunsthistoriker Südkoreas. Seit 2004 ist das Gebäude für die Öffentlichkeit zugänglich, in einer Dauerausstellung werden ehemalige Besitztümer des Hausherrn präsentiert.

### **Seon-Tempel Gilsangsa**

Dieser idyllische Tempel ist im Vergleich zu anderen koreanischen Tempeln noch relativ jung, hat aber eine ungewöhnliche Geschichte zu bieten. Einst ein Restaurant, in dem sich mächtige Männer abseits der Öffentlichkeit versammelten, wurde das Anwesen von seiner damaligen Besitzerin, einer Gisaeng (auch bekannt als Geisha), einem Mönch gestiftet, der das Restaurant zu einem Tempel umgestaltete und 1997 eröffnete. Gilsangsa verfügt darüber hinaus auch über den Gilsang Seonwon, ein Seon-Center (auch bekannt als Zen), und das Haus der Stille, in dem Meditation praktiziert werden kann.

### **Museum Kimchikan**

Wollten Sie schon immer einmal wissen, was es mit diesem scharfen, säuerlich schmeckenden Kohl auf sich hat, der aus der koreanischen Kulinarik nicht wegzudenken ist? Hier können Sie es! Bei einem Rundgang durch das Museum erfahren Sie mehr über die Geschichte und Herstellung der traditionsreichsten Gemüsebeilage der koreanischen Küche: das Kimchi.

### **Antiquitäten- und Kunstviertel Insadong**

Als nächstes begeben Sie sich ins traditionelle Viertel Insadong. Liebhaber von Kunst, Keramik und Porzellan können hier in Ruhe stöbern. In Insadong wird garantiert auch jeder fündig, der auf der Suche nach typisch koreanischen Mit-

bringseln für sich, seine Familie und Freunde ist. Spazieren Sie einmal gemütlich durch die kleinen Straßen und Gassen und sehen den Künstlern bei ihren Vorführungen zu oder setzen Sie sich in ein traditionelles Teehaus.

### **Koreas Geschichte hautnah – Nationalmuseum**

Am Nachmittag besuchen Sie das „Schatzhaus“ Koreas, das Nationalmuseum in Seoul. Bereits am Eingang wird Sie der gigantische Gebäudekomplex mit einem großen Teich, Skulpturen und Steinpagoden sowie der Aussicht auf den Berg Namsan in Staunen versetzen. Seinen Besuchern präsentiert das Museum eine reiche Sammlung an Nationalschätzen und Artefakten. Hier erhalten Kulturbegeisterte und Geschichtsinteressierte einen umfassenden Einblick in die koreanische Geschichte von den Anfängen bis zum Ende der Kaiserzeit.

### **Königlicher Deoksu-Palast**

Im Anschluss besichtigen Sie den Deoksu-Palast. Dieser stammt aus dem 15. Jahrhundert und diente der Königsfamilie als Nebenwohnsitz. Am Abend strahlt der Palast eine ganz besondere Atmosphäre aus, wenn die alten Gebäude beleuchtet werden und dabei ihre wahre Schönheit offenbaren.

### **4. Tag: Koreas prächtigste Residenz – Gyeongbok-Palast**

Seoul ist die Hauptstadt Südkoreas, doch das war nicht immer so. Yi Seong-gye, der sich im Jahr 1392 zum Herrscher einer neuen Dynastie aufschwang, verlegte den Regierungssitz in diese geomantisch glückverheißende Gegend und nannte die Stadt Hanseong. Er ließ



## Korea Live

den Gyeongbok-Palast errichten, der viele Jahrhunderte als Residenz des Königshauses diente und als gutes Beispiel der koreanischen Interpretation klassischer ostasiatischer Palastarchitektur gilt. Die Wachablösungszeremonie versetzt den Besucher mit ihren prächtigen Kostümen in die Vergangenheit zurück und imposante Gebäude wie die Thronhalle Geunjeongjeon oder das Bankettpavillon Gyeonghoeru lassen den einstigen Glanz erahnen. Auf dem Gelände des Palastes befindet sich außerdem das Volkskundemuseum, dessen äußere Bereiche wir erkunden werden.

### Hanok-Viertel Bukchon

Nur ein kurzer Fußmarsch vom Gyeongbok-Palast und Sie erreichen das Hanok-Viertel Bukchon, in dem die Zeit stillzustehen scheint. Viele der Hanoks werden noch heute bewohnt, andere dienen als Kulturzentren, Pensionen, Restaurants oder Teehäuser. Nach einem Spaziergang durch die reizvollen Gässchen bietet sich Ihnen über den Dächern des Viertels ein sagenhafter Blick auf die Innenstadt mit ihren hohen, modernen Bürogebäuden.

### Museum für moderne und zeitgenössische Kunst

Einen Katzensprung vom Hanok-Viertel entfernt, präsentiert Ihnen dieses Kunstmuseum auf drei Etagen in acht Ausstellungshallen moderne und zeitgenössische Kunstwerke berühmter koreanischer und internationaler Künstler. Das große moderne Museum im Zentrum der Stadt lockt Kunstliebhaber aus aller Welt an und sorgt für Offenheit und Förderung kultureller Entwicklung mit Fokus auf die Vielfalt der zeitgenössischen koreanischen Kunst.

### Lebendiger Straßenmarkt

Der quirlige Gwangjang-Markt ist der Inbegriff eines authentischen Seouler Straßenmarktes. Hier findet der Besucher fast alles, was sein Herz begehrt: von Stoffen über Kleidung bis hin zu Accessoires. Besonders beliebt ist der Markt jedoch für sein kulinarisches Angebot, das von unzähligen Marktstän-

den und kleinen Restaurants bereitgestellt wird.

### 5. Tag: Natur pur – Nationalpark Seoraksan

Heute haben Sie die Gelegenheit, sich vom Trubel der Großstadt zu erholen und das Landesinnere Koreas kennenzulernen. Sie fahren zum Nationalpark Seoraksan.

#### Seilbahnfahrt mit herrlicher Aussicht

Unweit des Parkeingangs geht es mit der Seilbahn in fünf Minuten auf eine Höhe von 800m. Hier befand sich früher die Bergfestung Gwongeumseong aus dem 13. Jahrhundert, von der heute nur noch Ruinen übriggeblieben sind. Vom Gipfelplateau aus beeindruckt die Aussicht auf die Gebirgszüge des Seoraksan und das Ostmeer.

#### Buddha der Wiedervereinigung und Tempel Sinheungsa

Weiter geht es zum Tongil Daebul, dem „Großen Wiedervereinigungsbuddha“. Die 15 m hohe Statue aus Bronze ist ein Symbol für den Wunsch nach einer baldigen Wiedervereinigung Südkoreas mit dem Norden. Der Tempel Sinheungsa, zu dem dieser Buddha gehört, ist eine geschichtsträchtige Anlage aus dem 7. Jahrhundert. Die hier befindlichen Statuen der vier Himmelskönige, Gemälde und Skulpturen sowie die Steinpagoden sind wichtige Kulturgüter Koreas.

#### Wackelfelsen „Heundeulbawi“

Vorbei an Bäumen, Sträuchern und klaren Gebirgsbächen wandern Sie eine gute halbe Stunde zu einem seltsam anmutenden Felsen. Machen Sie es den vielen Koreanern doch einmal gleich und versuchen Sie, den „Wackelfelsen“ zu bewegen! Herunterstoßen konnte ihn bislang noch niemand. Am späten Nachmittag erfolgt die Rückfahrt nach Seoul.

### 6. Tag: Gyeongju, die antike Weltkulturerbestadt

Heute werden Sie Seoul hinter sich lassen und nach Gyeongju, die ehemalige Hauptstadt des antiken Silla-Königreiches fahren. Vom

Hauptbahnhof aus erreichen Sie die Stadt im Südosten der Koreanischen Halbinsel mit dem modernen Hochgeschwindigkeitszug KTX nach bereits zwei Stunden Fahrtzeit.

#### Grab von General Kim Yu-shin

Nach Ihrer Ankunft in Gyeongju besuchen Sie das Grab von General Kim Yu-shin. Durch seine militärischen Erfolge zum Ende der Epoche der Drei Reiche, als die Koreanische Halbinsel erstmals politisch vereinigt wurde, wird er vom koreanischen Volk bis zum heutigen Tage verehrt.

#### Kämpfende Mönche – Tempel Gulgulsa

Als nächstes fahren Sie in den Osten Gyeongjus zum Tempel Gulgulsa am Fuße des Berges Hamwol. Der ursprüngliche Tempel wurde bereits im 6. Jahrhundert während der Silla-Dynastie aus Stein und teilweise in Höhlen errichtet und ist damit einer der wenigen seiner Art in Korea. Über Gyeongju hinaus ist der Tempel auch bekannt für seine meditative Kampfkunst Sunmudo, die hier von Mönchen trainiert und ausgeübt wird. Während Ihres Besuchs werden Sie eine Sunmudo-Demonstration der Mönche des Tempels erleben können.

#### Expo-Turm

In der Nähe Ihres Hotels befindet sich der Gyeongju Expo Park. Machen Sie einen entspannten Spaziergang durch den Park und genießen Sie die Aussicht vom 82 m hohen, futuristisch anmutenden Aussichtsturm mit seinem Pagodenausschnitt.

#### Königliche Gartenanlage Anapji

Zum krönenden Abschluss des heutigen Tages fahren Sie zum Anapji-Teich. Dieser künstlich angelegte Teich wurde im 7. Jahrhundert für die Königsfamilie gestaltet, die ihn zur Erholung nutzte. In der Abenddämmerung und bei Nacht strahlen der Teich und die beleuchteten Pavillons eine besondere Atmosphäre aus, die Sie sich keinesfalls entgehen lassen sollten.

# Korea Live



## 7. Tag: Sillas Geschichte erwandern – buddhistische Steinreliefs

Am Morgen fahren Sie zum Berg Namsan südlich des Stadtzentrums von Gyeongju. Nicht nur die Landschaft macht diesen Berg so reizvoll, sondern auch seine zahlreichen buddhistischen Relikte aus vergangenen Epochen wie Felsreliefs oder Pagoden. Der Berg wurde zu Zeiten der Silla-Dynastie als heilig verehrt. Falls Sie nicht an der Wanderung teilnehmen möchten, können Sie stattdessen Gyeongju auf eigene Faust erkunden.

## Nationalmuseum von Gyeongju

Nachmittags besuchen Sie das Nationalmuseum von Gyeongju, das sich mit der Geschichte der südöstlichen Region beschäftigt, besonders mit derjenigen des alten Königreiches von Silla. Steingut, Kunsthandwerk, goldene Kronen, Perlmutter- und Jadeschmuck sind nur einige der Ausstellungsgegenstände, deren Ästhetik Sie hier bewundern können. Lassen Sie es sich auch nicht entgehen, dem Klang der Emille-Glocke König Seongdeoks, einer der massivsten und klangschönsten buddhistischen Tempelglocken Asiens, zu lauschen.

## Koreanisches Spa

Gönnen Sie sich nach einem Tag voller Erkundungen doch auch einmal etwas Erholung in der modernen Spa-Anlage Ihres Hotels! Aus 630 m Tiefe kommend, sind die Thermalquellen für ihre entspannende Heilwirkung bekannt.

## 8. Tag: Gyeongjus historische Sehenswürdigkeiten

Morgens fahren Sie zum Berg Toham, wo sich gleich zwei von der UNESCO ausgezeichnete Weltkulturerbestätten befinden. Danach besuchen Sie den Königsgräberpark Daereungwon. Anschließend werden Sie mit dem Fahrrad vorbei an schönen Landschaften zu den übrigen Sehenswürdigkeiten radeln, die Gyeongju zu bieten hat.

## Buddhas Lächeln – Seokguram-Grotte

Im 8. Jahrhundert zusammen mit dem Tempel Bulguksa angelegt, ist

diese aus Granit errichtete, künstliche Grotte ein Meisterwerk buddhistischer Kunst. Der Legende nach erbaute der damalige Premierminister Kim Dae-seong die Höhle zu Ehren seiner Eltern aus einem früheren Leben. Die 3,50m hohe Buddha-Statue, die im Inneren thront, verzaubert ihre Besucher mit ihrem charmanten Lächeln.

## Tempel Bulguksa

Der „Tempel des Buddha-Reiches“, was „Bulguksa“ wörtlich bedeutet, ist einer der bedeutendsten Tempel Koreas und über die Landesgrenzen hinaus für seine besondere Architektur bekannt. Die weitläufige Tempelanlage ermöglicht Ihnen viel zu entdecken. Erfahren Sie auch, welche traurige Legende sich hinter den zwei berühmtesten Pagoden Koreas, Seokgatap und Dabotap, verbirgt. Zusammen mit der Seokguram-Grotte wurde der Tempel 1995 von der UNESCO zum Weltkulturerbe ernannt.

## Gräberpark Daereungwon

Dieser Tumuli-Park ist der größte in Gyeongju. 23 Grabhügel von Königen und Adligen befinden sich hier. Bei Ausgrabungen wurden im Inneren der Hügel luxuriöse Grabbeigaben gefunden, deren Pracht auch moderne Betrachter noch beeindruckt. Die Menge der Beigaben und die Höhe des Hügels lassen Rückschlüsse zum Rang des Ruhenden zu.

## Radfahrt durch Gyeongju

Gyeongju wird von Einheimischen auch gerne als „Museum ohne Dach und Mauern“ bezeichnet. Warum also nicht einmal auf das Fahrrad steigen und die Stadt aktiv erkunden?

## Älteste Sternwarte Ostasiens

Ihre erste Station auf der Fahrradtour ist Cheomseongdae, die älteste noch existierende Sternwarte im ostasiatischen Raum. Obwohl sie nur einschichtig, 9,50 m hohes Bauwerk zu sein scheint, weist ihre Bauweise eine harmonische Symmetrie auf. Die Anlage soll auf die Silla-Königin Seondeok zurückge-

hen, die das Reich in der Mitte des 7. Jahrhunderts regierte.

## Gyerim-Wald – Mystik pur

Der „Hahnenwald“ ist ein Hain aus alten Weiden und Zelkoven und ein Ort vieler koreanischer Mythen und Legenden. Der Stammvater des Kim-Clans von Gyeongju, aus dem viele Könige der Silla-Epoche hervorgegangen sind, soll an diesem Ort als Säugling in einer goldenen Schatulle gefunden worden sein.

## Königsgräber Oreung

„Oreung“ bedeutet „fünf Königsgräber“ und wie der Name schon verrät, handelt es sich hier um eine Ruhestätte für Könige und Königinnen. Vier Mitglieder des Park-Clans aus der Silla-Zeit liegen hier begraben, darunter dessen Gründer Park Hyeokgeose. Seine Gemahlin, Königin Aryeong, ruht im fünften Grabhügel.

## Hanok-Dorf Gyochon

Dieses traditionelle Hanok-Dorf gehört zu den ältesten seiner Art in Gyeongju. Ein kleines, ruhiges Viertel, in dem sich der Alltag noch genauso gemächlich wie vor Jahrhunderten abspielt. In der Vergangenheit war das Dorf der Wohnsitz des mächtigen und wohlhabenden Choi-Clans und die erste staatliche konfuzianische Akademie von Silla wurde ebenfalls hier eröffnet.

## 9. Tag: Weltkulturerbedorf Yangdong

Am Vormittag werden wir im Norden von Gyeongju das zweitgrößte Volkskundendorf Koreas besuchen. Umgeben von einer malerischen Landschaft entführt Yangdong seine Besucher auf eine Zeitreise in den Alltag der Joseon-Dynastie. Es gibt nur noch sehr wenige Orte auf der Koreanischen Halbinsel, die sich ihren traditionellen Charakter aus dieser Epoche bewahrt haben.

## Tongdosa – Buddhas Reliquien

Der Tempel Tongdosa ist einer der drei „Juwelentempel“ Koreas. Geegründet wurde er bereits im Jahre 646 durch den Mönch Jajang. Hier findet man zwar keine Buddha-Statuen im Freien, doch soll der



## Korea Live

Tempel Reliquien des historischen Buddha beherbergen, die von Jajangaus China mitgebracht wurden. Die Heiligtümer werden in mehreren auf dem Tempelgrundstück verteilten Stupas aufbewahrt. Nach der ausgiebigen Tempelbesichtigung fahren Sie weiter nach Busan, Koreas zweitgrößte Stadt.

### Schiffrundfahrt in Haeundae

Haeundae ist den Koreanern der Inbegriff von Sonne, Meer und Strand. Umgeben von modernen Hochhäusern und der weißen Gwangan-Brücke unternehmen Sie am Abend eine romantische Schiffrundfahrt in der Bucht von Haeundae. Genießen Sie das besondere Ambiente Busans.

### 10. Tag: Hafenstadt Busan

Im Stadtzentrum von Busan befindet sich der Yongdusan-Park mit seinen Denkmälern wie z.B. die Statue des Admirals Yi Sun-sin. Über allem thront der 120 m hohe Busan-Turm. Die Spitze des Turms ist dem Baldachin der Dabotap-Pagode im Tempel Bulguksain Gyeongjunachempfunden.

### Größter Fischmarkt Koreas

Ein paar Straßenecken weiter erreichen Sie schon den Fischmarkt Jagalchi. Er entstand in seiner heutigen Form nach dem Ende des Koreakriegs und ist zu einem Wahrzeichen Busans geworden. Besucher können hier auf mehreren Stockwerken die frischen Fänge allerlei Fischarten begutachten, kaufen und direkt zubereiten lassen.

### Moderner Einkaufskomplex

Als nächstes machen Sie Halt im Lotte-Kaufhaus von Busan. Nicht nur Einkaufen steht hier auf dem Programm, sondern auch Unterhaltung. Die im Guinness-Buch der Weltrekorde verzeichnete, weltgrößte Innenraumwasserfontäne bietet mehrmals täglich eine atemberaubende 20-minütige Show. Noch beeindruckender ist allerdings die Aussichtsplattform auf dem Dach, die nicht nur zum Verweilen einlädt, sondern eine

spektakuläre Aussicht auf Stadt und Hafen bietet.

### Willkommen auf Jeju!

Am späten Nachmittag erreichen Sie nach einem kurzen Flug von Busan die beliebte Ferieninsel Jeju.

### 11. Tag: Naturwunder Jejus entdecken – Vulkan Hallasan

Im Herzen der Insel Jeju erhebt sich majestätisch der erloschene Vulkan Hallasan, zu dem Sie heute Morgen aufbrechen. Im Jahre 1970 als Nationalpark und später von der UNESCO als Weltnaturerbe ausgezeichnet, ist der Berg ein wahres Naturparadies mit einem reichhaltigen Ökosystem. Auf dem Naturpfad Eorimog können Sie eine kleine Streckewandern und dabei die schöne Umgebung genießen.

### Botanischer Garten Yeomiji

Nach der Mittagspause fahren Sie zum botanischen Garten Yeomiji, ein Domizil exotischer Pflanzenarten, von denen Sie wahrscheinlich einige noch nie gesehen haben. Über 2.000 verschiedene Arten blühen und gedeihen hier.

### Wasserfall Cheonjiyeon

Inmitten der Stadt Seogwipo, an der südlichen Küste der Insel, erwartet Sie der Wasserfall Cheonjiyeon. Über einen von seltenen Pflanzen und Bäumen gesäumten Waldpfad gelangen Sie zum Wasserfall, dessen wohlklingendes Rauschen Sie schon von Weitem vernehmen können.

### Vulkansäulen Jusangjeollidae

Durch Lavaflüsse des Hallasan, die hier im Meer erstarrten, entstanden diese vier- und sechseckförmigen Steinsäulen, die aussehen als ob sie von Menschenhand gemeißelt worden wären. Ein weiteres schönes Naturspektakel ist das Brechen der Wellen mit voller Energie an diesen Säulen und den 20 m hohen Klippen.

### 12. Tag: Ureinwohnerdorf und schwarzer Strand

Eine kurze Fahrt und Sie erreichen die Steinzeitsiedlung Samyang.

Hier erfahren Sie in einem Freilichtmuseum alles über den besonderen Alltag der Ureinwohner von Jeju. In unmittelbarer Nähe befindet sich außerdem der Schwarzsandstrand, dessen typische Farbe von seinem vulkanischen Material herührt. Nicht weit entfernt liegt auch die buddhistische Friedensstupa, die mit der Hoffnung auf bessere Beziehungen zu Nordkorea errichtet wurde.

### Lavahöhle Manjanggul

Vor Hunderttausenden von Jahren entstand Manjanggul, ein komplexes Höhlensystem, durch flüssige Lava, die sich unterirdisch ihren Weg bahnte. Beeindruckende, vulkanische Stalaktiten- und Stalagmitenformationen finden Sie hier ebenso wie faszinierende Felsstrukturen, die den Besuch einzigartig machen.

### UNESCO-Weltnaturerbe – Krater Seongsanilchulbong

Infolge eines Vulkanausbruchs entstand dieser gewaltige Krater vor 5.000-7.000 Jahren. Seiner Lage im äußersten Osten der Insel verdankt er den romantischen Namen „Sonnenaufgangskrater“.

### Traditionelles Jeju – Volkskundendorf Seongeup

Der Besuch dieses Dorfes ist wie eine Zeitreise in die Vergangenheit. Lernen Sie hier die traditionelle Lebensweise der Einwohner auf Jeju kennen, die sich gewiss stark vom koreanischen Festland unterscheidet.

### 13. Tag: Rückkehr nach Seoul

Nachdem Sie die wunderschöne Insel Jeju nun von ihren besten Seiten kennengelernt haben, geht es mit einem kurzen Flug noch einmal zurück nach Seoul.

### Koreanisches Tempelleben kennenlernen – Tempel Bongeunsa

Der ursprünglich im Jahr 794 gegründete buddhistische Tempel Bongeunsa befindet sich direkt im Seouler Stadtteil Gangnam und bietet dort einen starken Kontrast zur hochmodernen Architektur des Viertels. Im Rahmen eines Tempel-

# Korea Live



kurzprogramms werden Sie hautnah den Alltag eines buddhistischen Tempels kennenlernen. Falls Sie daran nicht teilnehmen möchten, haben Sie die Gelegenheit, das quirliche Gangnam zu erkunden.

## 14. Tag: Süd- und Nordkorea

Die Demilitarisierte Zone (DMZ) teilt die Koreanische Halbinsel seit Ende des Koreakriegs in zwei Teile. Auf dem Areal von Panmunjeom, das sich unter ständiger militärischer Kontrolle befindet, gibt es drei blaue Baracken, die auf die Grenzlinie gebaut wurden und in denen das Waffenstillstandsabkommen, das den Koreakrieg beendete, unterzeichnet wurde. Im Inneren einer der Baracken überqueren Sie faktisch die Grenze.

## Hwaseong-Festung in Suwon

Für den Fall, dass der Waffenstillstandsort Panmunjeom in der DMZ für Besucher geschlossen ist, fahren wir ersatzweise in die südlich von Seoul gelegene Stadt Suwon. Die dortige, Ende des 18. Jahrhunderts errichtete Hwaseong-Festung ist die beeindruckendste Stadtbefestigungsanlage Koreas und gehört seit 1997 zum Weltkulturerbe der UNESCO.

## Jugendviertel Myeongdong

Abends besuchen Sie das Stadtviertel Myeongdong, ein Zentrum von Handel, Banken, Kosmetik- und Bekleidungsgeschäften bekannter internationaler Modemarken. Außerdem ist Myeongdong ein beliebtes Viertel bei jungen Leuten wegen seiner vielen Straßenstände und fliegenden Händler, die preisgünstige Waren und Leckereien anbieten.

## Koreas Musical der Extraklasse

Das Musical Nanta verbindet seit seiner Uraufführung im Jahr 1997 klassische Comedy-Elemente mit

der Musik des Samulnori. Die simple Handlung – ein Kochquartett muss innerhalb kürzester Zeit ein komplettes Hochzeitsbankett zubereiten – wird in einem furiosen Mix aus akrobatischen Kunststücken, kleinen Zaubereien und komödiantischen Elementen umgesetzt. Die Perkussionsmusik wird ausschließlich mit den Küchenwerkzeugen und durch Geräusche bei der Essenzubereitung erzeugt. Gesang gibt es wie im Samulnori nicht.

## 15. Tag: Abschied von Korea

Eine erlebnisreiche und von vielen Eindrücken geprägte Reise in Südkorea geht zu Ende. Sie werden morgens zum Internationalen Flughafen von Incheon fahren, von wo Sie ein Tagesrückflug wieder nach Frankfurt bringt.

### Mindestteilnehmerzahl: 8 Personen

Muss bis 30 Tage vor Reise erreicht sein. Maximal 16 Teilnehmer.

### Kleine Gruppen

Diese Reise führen wir mit kleinen Gruppen von 8 bis 16 Personen durch.

### Visum

Für die Einreise nach Korea als Tourist bis maximal 90 Tage ist ein Visum für **Deutsche, Österreicher, EU-Bürger und Schweizernicht** erforderlich. Sie benötigen lediglich einen **Reisepass, der bis sechs Monate nach Fahrtendegültig** sein muss. Bürger anderer Nationalitäten bitte Einreisebestimmungen vor Anmeldung unter [pass@bct-touristik.com](mailto:pass@bct-touristik.com) anfragen.

### Gesundheit & Impfungen

Impfungen sind für Korea nicht vorgeschrieben. Der Gesundheitsdienst des Auswärtigen Amtes empfiehlt den Standardimpfschutz gegen Tetanus, Diphtherie, Polio und Hepatitis A. Ausführliche Informationen erhalten Sie beim Auswärtigen Amt und bei der Botschaft Koreas. Diese Reise ist für Personen mit eingeschränkter Mobilität leider nicht geeignet.

### Versicherungen

Wir empfehlen eine Reiserücktrittskosten- und eine Auslandskrankenversicherung.

### DMZ-Tour

Für die Organisation und Genehmigung der DMZ-Tour benötigen wir von allen Teilnehmer/innen eine gut leserliche Kopie des Reisepasses. Darüber hinaus kann es vorkommen, dass der Waffenstillstandsort Panmunjeom an unserem geplanten Tag für Besucher gesperrt ist. In solch einem Falle erfolgt ersatzweise ein Ausflug nach Suwon zur Hwaseong-Festung (UNESCO-Weltkulturerbe).

### Temperatur & Klima

Für Reisen nach Korea sind Frühling und Herbst die optimale Reisezeit. Im April kann man Baumblüten und im Oktober/November die Herbstlaubfärbung erleben. Für eine kurze Übersicht siehe die BCT-Klimatabelle.

Seoul				
Monat	T <sub>min</sub> [°C]	T <sub>max</sub> [°C]	Feuchte [%]	Regentage
Jan.	-6	1,6	66	7
Febr.	-4	4,1	65	6
März	1	10,2	65	7
April	7	18	63	8
Mai	13	23	64	9
Juni	18	27	73	10
Juli	22	29	82	16
Aug.	22	30	79	14
Sept.	17	26	73	9
Okt.	10	20	68	7
Nov.	3	12	67	9
Dez.	-3	4	67	7

Busan				
Monat	T <sub>min</sub> [°C]	T <sub>max</sub> [°C]	Feuchte [%]	Regentage
Jan.	-1	8	51	6
Febr.	1	9	55	6
März	5	13	59	8
April	10	18	67	9
Mai	14	22	70	10
Juni	18	24	79	11
Juli	22	27	85	13
Aug.	23	29	81	11
Sept.	19	26	75	9
Okt.	14	22	65	5
Nov.	8	16	59	6
Dez.	2	10	54	4

Jeju				
Monat	T <sub>min</sub> [°C]	T <sub>max</sub> [°C]	Feuchte [%]	Regentage
Jan.	3	8	67	12
Febr.	3	9	68	11
März	6	12	68	11
April	10	17	72	11
Mai	14	21	75	10
Juni	18	25	79	12
Juli	23	29	81	12
Aug.	24	30	80	12
Sept.	20	26	79	13
Okt.	15	21	70	11
Nov.	9	16	68	8
Dez.	5	11	67	10



# Korea Live

## Reisetermine

### Termine 2024

BCT 2482501	So, 24. März 2024 – So, 07. April 2024	Korea Live Kirschblütenfest	15 Tage
BCT 2482502	So, 28. Juli 2024 – So, 11. Aug. 2024	Korea Live Sommerferien	15 Tage
BCT 2482503	So, 10. Nov. 2024 – So, 24. Nov. 2024	Korea Live Lichterfest Seoul	15 Tage

### Termine 2025

BCT 2582501	So, 13. April 2025 – So, 27. April 2025	Korea Live Kirschblütenfest	15 Tage
BCT 2582502	So, 10. Aug. 2025 – So, 24. Aug. 2025	Korea Live Sommerferien	15 Tage
BCT 2582503	So, 16. Nov. 2025 – So, 30. Nov. 2025	Korea Live Lichterfest Seoul	15 Tage

## Kurzübersicht Studienreise „Korea Live“, 15 Tage

So	1. Tag	Flug von Frankfurt nach Seoul (Flughafen Incheon). <b>Flug Frankfurt – Seoul</b>
Mo	2. Tag	Ankunft in Seoul. Transfer zum Hotel. Spaziergang am Fluss Cheonggyecheon und Besuch des lebhaften Viertels Jonggak. <b>Übernachtung in Seoul</b>
Di	3. Tag	Besuch des traditionellen Hanok-Hauses von Choi Sunu, des Tempels Gilsangsa, des Kimchi-Museums „Kimchikan“ und des Antiquitäten- und Kunstviertels Insadong. Besuch des Koreanischen Nationalmuseums am Nachmittag und Besichtigung des Deoksu-Palastes am Abend. <b>Übernachtung in Seoul</b>
Mi	4. Tag	Besichtigung des Gyeongbok-Palastes mit Außenbereich des Volkskundemuseums, des traditionellen Hanok-Viertels Bukchon und des Museums für moderne und zeitgenössische Kunst. Besuch des Gwangjang-Markts am Abend. <b>Übernachtung in Seoul</b>
Do	5. Tag	Tagesausflug zum Nationalpark Seoraksan. Seilbahnfahrt zu einem Gipfelplateau mit Aussicht auf die Seoraksan-Gebirgskette, großer Buddha der Wiedervereinigung und Wanderung zum „Wackelfelsen“ Heundeulbawi. <b>Übernachtung in Seoul</b>
Fr	6. Tag	Fahrt mit dem Hochgeschwindigkeitszug KTX von Seoul nach Gyeongju. Besuch des Grabes von Silla-General Kim Yu-shin, einer Sunmudo-Kampfvorführung der Mönche im Tempel Gulgulsa, des Gyeongju Expo-Turms und der königlichen Kronprinzen-Gartenanlage Anapji. <b>Übernachtung in Gyeongju</b>
Sa	7. Tag	Wanderung zu den Buddha-Reliefs in den Namsan-Bergen am Morgen oder Freizeit zum Stöbern und Einkaufen in Gyeongju. Besuch des Nationalmuseums von Gyeongju am Nachmittag. Besuch eines koreanischen Spas am Abend. <b>Übernachtung in Gyeongju</b>
So	8. Tag	Besichtigung der Seokguram-Grotte und des Tempels Bulguksa. Besuch des Königsgräberparks Daereungwon. Fahrradtour zur Sternwarte Cheomseongdae, zum Gyerim-Wald, zu den fünf Königsgräbern Oreung und zum Hanok-Dorf Gyocheon. <b>Übernachtung in Gyeongju</b>
Mo	9. Tag	Besuch des Weltkulturerbedorfes Yangdong. Fahrt zum Tempel Tongdosa mit Buddha-Reliquien. Weiterfahrt nach Busan und Schifffahrt in der Bucht von Haeundae am Abend mit Nachtsicht des Haeundae- und Gwangalli-Strandes und der mit Neonlichtern beleuchteten Gwangan-Brücke. <b>Übernachtung in Busan</b>
Di	10. Tag	Besuch des Yongdusan-Parks mit dem Busan-Turm, des größten koreanischen Fischmarkts Jagalchi und des Lotte-Kaufhauses mit seiner Aussichtsplattform. Am späten Nachmittag Flug nach Jeju. <b>Übernachtung in Jeju</b>
Mi	11. Tag	Fahrt zum Nationalpark Hallasan mit Wanderung auf dem Naturpfad Eorimog. Besuch des botanischen Gartens Yeomiji, des Wasserfalls Cheonjiyeon und der Vulkansteinsäulen Jusangjeollidae. <b>Übernachtung in Jeju</b>

# Korea Live



- Do 12. Tag Besuch der Ureinwohnersiedlung und des Schwarzsandstrandes in Samyang, der buddhistischen Friedensstupa, der Lavahöhle Manjanggal, des Vulkankraters SeongsanIlchulbong und des traditionellen Dorfes Seongeup.  
**Übernachtung in Jeju**
- Fr 13. Tag Flug nach Seoul. Freizeit in Seoul oder buddhistisches Tempelkurzprogramm (ca. 2 Stunden) im Tempel Bongeunsa in Gangnam.  
**Übernachtung in Seoul**
- Sa 14. Tag Halbtagesausflug, falls möglich, zum Waffenstillstandsort Panmunjeom in der Demilitarisierten Zone (DMZ) oder nach Suwon zur Hwaseong-Festung. Besuch des belebten Einkaufsviertels Myeongdong und des nonverbalen Trommelküchenmusicals „Nanta“ am Abend.  
**Übernachtung in Seoul**
- So 15. Tag Transfer zum Flughafen und Rückflug nach Frankfurt.  
**Flug Seoul – Frankfurt**

## Voraussichtliche Flugdaten

Flug von Frankfurt (oder München +150 Euro) nach Seoul und zurück mit Asiana Airlines oder Lufthansa:

Hin- und Rückflug mit Asiana Airlines von Frankfurt (FRA) nach Seoul (ICN) und zurück.

<u>Flug-Nr.</u>	<u>Von</u>	<u>Nach</u>	<u>Abflug</u>	<u>Ankunft</u>
OZ542	Frankfurt	Seoul	18:30	13:50 (+1 / Ankunft am nächsten Tag)
OZ541	Seoul	Frankfurt	09:15	15:15 (Tagesrückflug)

Hin- und Rückflug mit der Lufthansa von Frankfurt (FRA) nach Seoul (ICN) und zurück.

<u>Flug-Nr.</u>	<u>Von</u>	<u>Nach</u>	<u>Abflug</u>	<u>Ankunft</u>
LH712	Frankfurt	Seoul	18:10	11:25 (+1 / Ankunft am nächsten Tag)
LH713	Seoul	Frankfurt	12:50	18:35 (Tagesrückflug)

Hin- und Rückflug mit der Lufthansa von München (MUC) nach Seoul (ICN) und zurück.

<u>Flug-Nr.</u>	<u>Von</u>	<u>Nach</u>	<u>Abflug</u>	<u>Ankunft</u>
LH718	München	Seoul	15:40	10:50 (+1 / Ankunft am nächsten Tag)
LH719	Seoul	München	13:30	18:50 (Tagesrückflug)

Änderungen durch die Airlines vorbehalten.

## „Templelife“ – Tempelkurzprogramm im Tempel Bongeunsa

Im Rahmen unserer 15-tägigen Studienreise „Korea Live“ haben Sie die Gelegenheit, für ca. 2 Stunden das Alltagsleben in einem koreanischen buddhistischen Tempel hautnah kennenzulernen.

Wer nicht am Tempelprogramm teilnehmen möchte, kann stattdessen bei einem Spaziergang im umliegenden Viertel Gangnam die moderne Hochhausarchitektur bewundern oder dem Einkaufskomplex „Coex“ einen Besuch abstatten.

Aktivitäten des Programms:

- **Tempelrundgang**  
Lernen Sie die Geschichte des Tempels und die Bedeutung seiner Kulturgüter kennen.
- **Teezeremonie**  
Nehmen Sie Abstand vom Lärm der Außenwelt und genießen Sie Tee mit all Ihren Sinnen.
- **Sutrakopie**  
Lernen Sie die traditionsreiche Praxis kennen, die heiligen buddhistischen Schriften mit Pinsel und goldener Farbe zu Papier zu bringen.

Mehr über den Tempel Bongeunsa:

Der Tempel Bongeunsa ist ein buddhistischer Seon-Tempel und befindet sich mitten im modernen Stadtviertel Gangnam im Süden von Seoul. Im Gegensatz zu Gangnam blickt der Tempel auf eine über tausendjährige Geschichte zurück. Berühmt für seine buddhistischen Artefakte und seine beeindruckende, 23 m hohe Maitreya-Statue, ist der Tempel ein gutes Beispiel dafür, wie buddhistische Tradition und urbane Moderne miteinander harmonieren.



# Korea Live

## Leistungen der Reise „Korea Live“, 15 Tage

### Flüge

- ❖ Hin- und Rückflug: Direktflug Frankfurt – Seoul – Frankfurt mit Asiana Airlines (oder LH/KE)
- ❖ Inlandsflüge Busan – Jeju und Jeju – Seoul mit Jeju Air
- ❖ Alle Flughafensteuern, Sicherheitsgebühren und Luftverkehrsabgaben
- ❖ Kerosinzuschlag Stand 07/2024

### Hotels und Verpflegung

- ❖ 6 Übernachtungen in Seoul
- ❖ 3 Übernachtungen in Gyeongju
- ❖ 1 Übernachtung in Busan
- ❖ 3 Übernachtungen in Jeju
- ❖ Hotelunterbringungen in gehobenen Mittelklassehotels
- ❖ Übernachtungen mit Frühstück
- ❖ 6 Mittag- oder Abendessen

### Tempelaufenthalt

- ❖ 1 Tempelkurzprogramm im TempelBongeunsa (ca. 2 Stunden)

### Reiseleitung

- ❖ Deutscher Studienreiseleiter der BCT-Touristik

### Fahrten und Transfers

- ❖ Transfer Flughafen – Hotel – Flughafen
- ❖ Fahrten und Transfers mit Bus und U-Bahn
- ❖ Fahrt nach Gyeongju mit dem koreanischen Hochgeschwindigkeitszug KTX

### Sonstiges

- ❖ Auslandskrankenversicherung
- ❖ Informationsmaterial

### Erkundungstouren

- ❖ Nationalpark Seoraksan mit Seilbahnfahrt
- ❖ Fahrradtour durch die Weltkulturerbestadt Gyeongju
- ❖ Wanderung in den Namsan-Bergen\* von Gyeongju
- ❖ Tempel Tongdosa\*
- ❖ Schiffrundfahrt in Busan
- ❖ Panmunjeom in der DMZ oder Hwaseong-Festung\* in Suwon

### Eintrittsgelder / Besichtigungen

#### Seoul:

- ❖ Hanok-Haus von Choi Sunu
- ❖ Tempel Gilsangsa
- ❖ Kimchi-Museum „Kimchikan“
- ❖ Nationalmuseum Seoul
- ❖ Deoksu-Palast
- ❖ Gyeongbok-Palast
- ❖ Museum für moderne und zeitgenössische Kunst
- ❖ Nonverbales Musical Nanta

#### Gyeongju:

- ❖ Grab von General Kim Yu-shin
- ❖ TempelGolgulsa
- ❖ Gyeongju Expo-Turm
- ❖ Anapji-Teich\*
- ❖ Nationalmuseum Gyeongju
- ❖ Koreanisches Spa
- ❖ Seokguram-Grotte\*
- ❖ Tempel Bulguksa\*
- ❖ Königsgräberpark Daereungwon\*
- ❖ Sternwarte Cheomseongdae\*
- ❖ Gyerim-Wald
- ❖ Fünf Königsgräber Oreung\*
- ❖ Hanok-Dorf Gyochoon
- ❖ Traditionelles Dorf Yangdong\*

#### Busan:

- ❖ Yongdusan-Park
- ❖ FischmarktJagalchi
- ❖ Lotte-Aussichtsplattform

#### Jeju:

- ❖ Nationalpark Hallasan\*
- ❖ Botanischer Garten Yeomiji
- ❖ Wasserfall Cheonjiyeon
- ❖ Vulkansteinsäulen Jusangjeollidae
- ❖ Ureinwohnersiedlung Samyang
- ❖ Buddhistische Friedensstupa
- ❖ Lavahöhle Manjanggal\* (vrsl. bis zum 31.Aug.2025 geschlossen)
- ❖ Krater SeongsanIlchulbong\*
- ❖ Traditionelles DorfSeongeup

### Reisepreise & Termine 2024

Reise Nr. 2482501 15 Tage  
So, 24. März – So, 07. April 2024  
Doppelzimmer 4498 Euro

Reise Nr. 2482502 15 Tage  
So, 28. Juli – So, 11. Aug. 2024  
Doppelzimmer 4498 Euro

Reise Nr. 2482503 15 Tage  
So, 10. Nov. – So, 24. Nov. 2024  
Doppelzimmer 4498 Euro

### Reisepreise & Termine 2025

Reise Nr. 2582501 15 Tage  
So, 13. April – So, 27. April 2025  
Doppelzimmer 4698 Euro

Reise Nr. 2582502 15 Tage  
So, 10. Aug – So, 24. Aug. 2025  
Doppelzimmer 4498 Euro

Reise Nr. 2582503 15 Tage  
So, 16. Nov. – So, 30. Nov. 2025  
Doppelzimmer 4498 Euro

Einzelzimmerzuschlag 670€

Mindestteilnehmerzahl: 8 Pers.  
Maximalteilnehmerzahl: 16 Pers.  
Die Mindestteilnehmerzahl muss bis 30 Tage vor Reise erreicht sein.

Die Preise enthalten alle Programme, Eintritte und Ausflüge vor Ort. Es fallen keine weiteren Kosten für Besichtigungen an.

Die Preise enthalten alle Steuern, Gebühren und Kerosinzuschläge. Stand: Juli 2024

Änderungen vorbehalten.

\*UNESCO-Weltkulturerbe bzw. Weltnaturerbe



## Exkurs: Was ist ein Hanok?

Als Hanok bezeichnet man die nach traditioneller Bauweise errichteten koreanischen Häuser.

### Es gibt zwei Arten von Hanok:



Chogajip: Chogajip ist eine Art von Hanok, bei dem das Dach mit Reisstroh gedeckt wurde. Im Chogajip wohnte hauptsächlich die einfache Bevölkerung.

Giwanjip: Giwanjip sind Hanok-Häuser, deren Dächer mit Dachziegeln gedeckt sind. Nur die Yangban genannte Oberschicht konnte es sich leisten, ihre Häuser mit Ziegeln zu decken.



### Je nach Region gibt es auch unterschiedliche Bauformen:

1. Nördliche Region: Da es in Richtung Norden immer kälter wird, haben die Häuser die Form eines Vierecks angenommen, um sich nach innen besser vor Kälte zu schützen. Im Norden entstand auch das Ondol genannte Fußbodenheizung-System.
2. Zentrale Region: Dort ist es sowohl kalt als auch warm, weshalb die Häuser in den zentralen Regionen die Form des Buchstabens L angenommen haben.
3. Südliche Region: Um die Hitze im Sommer zu überstehen, wurden die Häuser im Süden in einer Reihe gebaut. Diese Bauweise hat die Eigenschaft, dass das Gebäude sehr luftdurchlässig ist und die Räume abgekühlt werden können.

In allen Hanok-Häusern gibt es eine Ondol genannte Fußbodenheizung. Man verbrennt Holz im Ofen der Küche und die dadurch entstandene Wärme wird durch den Fußboden in die benachbarten Räume weitergeleitet. Das Zimmer, das direkt mit der Küche verbunden ist, ist natürlich am wärmsten und meistens der ältesten Generation in der Familie vorbehalten.

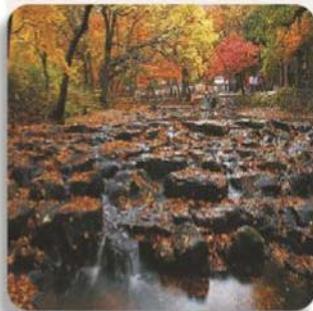


Hanok-Häuser sind nicht auf gleicher Höhe wie die Erde gebaut. Alle Zimmer befinden sich ungefähr auf Kniehöhe. Nur die Küche ist niedriger. Es gibt kein Wohnzimmer in dem Sinne, wie wir es heutzutage kennen. Stattdessen können prinzipiell sämtliche Zimmer für jedwede alltägliche Tätigkeit genutzt werden. Traditionell werden die Toiletten separat am Ende des Hauses in eine Ecke gebaut.

Es gibt keine Betten. Man schläft auf dem Boden auf einer Decke, die vor dem Schlafengehen ausgerollt wird. Es gibt auch keine Sitzmöbel. Alle alltäglichen Tätigkeiten werden auf dem Boden sitzend erledigt.



# Südkorea Intensiv 24 Tage



## Highlights dieser Reise

- Seoul – Megametropole mit Tradition
- Hahoe– traditionelles Dorf mit Maskentanz
- Weltkulturerbestadt Gyeongju
- SeongsanIlchulbong – Sonnenaufgangsgipfel Jeju
- Dolmenstätte Gochang – Stonehenge Ostasiens

# Südkorea Intensiv

## Termin 2024

18. Okt. – 10. Nov. 24 Tage

## Termin 2025

05. Okt. – 28. Okt. 24 Tage

## Reiseroute

Frankfurt – Seoul – Suwon oder Demilitarisierte Zone – Nationalpark Seoraksan – Gangneung – Danyang – Andong (Dorf Hahoe) – Gyeongju – Nationalpark Gayasan (Tempel Haeinsa) – Daegu – Busan – Jeju – Gwangju – Damyang – Boseong – Suncheon – Gochang – Iksan – Buyeo – Gongju – Seoul – Frankfurt

### 1. Tag: Abflug von Frankfurt

Am späten Nachmittag fliegen Sie vom Frankfurter Flughafen aus nach Seoul, die Hauptstadt Südkoreas. Sie kommen am folgenden Tag am Flughafen Incheon nahe Seoul an.

### 2. Tag: Erste Eindrücke

Nach dem Transfer zum Hotel und einer kurzen Verschnaufpause fahren Sie zum NSeoul Tower auf dem Berg Namsan, wo sich Ihnen eine atemberaubende Aussicht auf die Stadt bietet. Während des anschließenden Rundgangs in Seouls Stadtteil Jonggakerhalten Sie die Möglichkeit, weitere erste Eindrücke vom pulsierenden Leben in Korea zu sammeln.

### 3. Tag: Historischer Changdeok-Palast

Der Changdeok-Palast gehört zum UNESCO-Weltkulturerbe und diente den Mitgliedern der Königsfamilie der Joseon-Dynastie als Wohnsitz. Er ist besonders für seinen Geheimen Garten berühmt, der verwinkelt im hinteren Teil des Palastes liegt.

### Insadong mit traditionellem Flair

Nur ein kurzer Spaziergang entfernt liegt das Viertel Insadong, das sich durch Antiquitätengeschäfte, Teehäuser, Souvenirgeschäfte und kleine Gassen auszeichnet. Wenn Sie nach einem Mitbringsel suchen, werden Sie hier garantiert fündig.

### Der Palast der tugendhaften Langlebigkeit

Im Deoksu-Palast lebte König Goryong, der vorletzte Herrscher der Joseon-Dynastie. Sein Sohn und Nachfolger König Sunjong gab dem

Palast seinen heutigen Namen, der „Palast tugendhafter Langlebigkeit“ bedeutet. Damit brachte er seine Hoffnung auf ein langes Leben seines Vaters an diesem Ort zum Ausdruck.

### Eine Oase der Ruhe in der pulsierenden Metropole

Der Cheonggyecheon ist ein kleiner, idyllischer Bach, der mitten durch das Herz von Seoul fließt. Einst unter dem Beton einer Stadtautobahn begraben, wurde er nach der Jahrtausendwende wieder aus seiner Versenkung geholt und ist seitdem bei den Einheimischen ein beliebter Ort zum Entspannen.

### 4. Tag: Der Gyeongbok-Palast – Seouls prächtigste Residenz

Der Gyeongbok-Palast ist die weitläufigste und prachtvollste Königsresidenz aus der Joseon-Zeit. Mit etwas Glück können Sie sogar die Wachablösungszeremonie der königlichen Garde miterleben. Auf dem Palastgelände befindet sich außerdem das Volkskundemuseum.

### Ahnenverehrung im Jongmyo-Schrein

Der Königsschrein Jongmyo ist ein Ort, an dem Gedenkrituale für die verstorbenen Könige der Joseon-Dynastie veranstaltet werden. Die Anlage und das „Jongmyo-Ritual“ mit Musikern, Tänzern und anderen Teilnehmern wurde zum Welterbe der UNESCO erklärt.

### Traditioneller Markt

Im Anschluss besuchen Sie den Gwangjang-Markt. Dieser wurde bereits im Jahr 1905 gegründet und verfügt über ein breites Angebot an

Textilien und Haushaltswaren. Was diesen Markt jedoch noch interessanter macht, ist seine sogenannte MeokjaGolmok, eine „Fressgasse“. Hier findet jeder etwas nach seinem Geschmack, ob in einem der zahlreichen Restaurants oder direkt an den kleinen Imbissständen, die die engen Gassen säumen.

### 5. Tag: Festungsmauer? Grenzerfahrung? Freizeit?

Heute haben Sie die Wahl. Möchten Sie Ihren Tag mit einem Ausflug verbringen? Dann fahren Sie entweder zur Festung Hwaseong nach Suwon oder zum Waffenstillstandsort Panmunjeom in der Demilitarisierten Zone zwischen Süd- und Nordkorea. Oder möchten Sie doch lieber Seoulauf eigene Faust erkunden?

### Hwaseong-Festung, das Weltkulturerbe

Wenn Ihre Entscheidung auf etwas mehr Kultur fällt, machen Sie einen Ausflug in das nahegelegene Suwon, wo die berühmte Hwaseong-Festung auf Sie wartet. Diese wurde während der Herrschaft von König Jeongjo Ende des 18. Jahrhunderts aus Stein und gebrannten Ziegeln erbaut. 1997 wurde sie in die Liste des UNESCO-Weltkulturerbes aufgenommen.

### Demilitarisierte Zone

Wer nicht nach Suwon möchte, kann mit der Demilitarisierten Zone, kurz DMZ, die Grenze zwischen Nord- und Südkorea kennenlernen. Dort halten sowohl süd- als auch nordkoreanische Soldaten Wache. Es ist ein Ort vieler Ereignisse und Emotionen. Tauchen Sie ein in die



## Südkorea Intensiv

se Atmosphäre, während Sie die „Brücke der Freiheit“ sehen und im Waffenstillstandsort Panmunjeom sogar für kurze Zeit einen Fuß auf nordkoreanisches Territorium setzen können.

### 6. Tag: NationalparkSeoraksan

Der NationalparkSeoraksan in einem der schönsten koreanischen Gebirge umfasst eine Fläche von 398 km<sup>2</sup> und ist für seine Baumblüte im Frühjahr und seine Laubfärbung im Herbst bekannt. Eine 1.100 m lange Seilbahn verkehrt zwischen dem Tal und den Ruinen der Bergfestung Gwongeumseong aus derGoryeo-Epoche. Bekannt ist der Park auch für den „Wackelfelsen“, der sich durch Menschenhand zwar zum Wackeln bringen lässt, aber bislang noch von niemandem von seinem Sockel hinabgestoßen werden konnte. Vielleicht gelingt es Ihnen ja! Am späten Nachmittag erfolgt die Weiterfahrt nach Gangneung.

### 7. Tag: Auf Schienen entlang der Ostküste

Nach einer außergewöhnlichen Nacht im Hotel Sun Cruise Resort, das in der Form eines Kreuzfahrtschiffes oberhalb der Küste auf einer Klippe thront, entdecken Sie die Ostküste Koreas auf ganz besondere Art: Mit dem „Ocean Railbike“, einer Eisenbahn-Draisine, radeln Sie auf einer stillgelegten Bahnstrecke direkt am Meer entlang und genießen die Schönheit dieses Küstenabschnitts an der frischen Luft.

### Mit dem weißen Tiger durchs Gebirge...

Einst durchstreiften Sibirische Tiger die tiefen koreanischen Wälder, heute entdecken Sie mit dem „White Tiger Train“ die faszinierende Berglandschaft Koreas ganz gemächlich und bequem. Wer weiß, welche Überraschungen die Wildnis hier für Sie bereithält. Danach geht es mit dem Bus weiter nach Danyang.

### ...oder Tempel Woljeongsa

Statt der Fahrt mit dem White Tiger Train könnte es heute auch zum Kloster Woljeongsa gehen. Dieser Tempel wurde im 7. Jahrhundert vom berühmten Mönch Jajang gegründet und besticht durch seine herrliche Lage direkt an einem abgelegenen, klaren Gebirgsbach im Nationalpark Odaesan.

### 8. Tag: Per Schiff durch Danyang

Wir laden zu einer Schifffahrt auf dem Namhan-Fluss ein, wo Sie von schönen Bergen umgeben sind. Genießen Sie die frische Morgenluft und das fantastische Bergpanorama rund um Danyang.

### Gosu-Höhle – ein unterirdischer Palast

Einer der Gründe, weshalb Danyang Reisende aus nah und fern anzieht, ist die berühmte Gosu-Höhle. In ihr befinden sich atemberaubende Stalaktiten und Stalagmiten in allen Formen und Größen. Überzeugen Sie sich selbst, ob sie den Namen „unterirdischer Palast“ verdient hat.

### TempelGuinsa

Sie besuchen den TempelGuinsa, der im NationalparkSobaeksan liegt. Der Tempel ist der Hauptsitz des buddhistischen Cheontae-Ordens, dem landesweit an die 140 Tempel angehören. Dieser Tempel unterscheidet sich architektonisch komplett von den übrigen Tempeln, die wir bisher gesehen haben. In ihm können 10.000 Menschen gleichzeitig untergebracht werden und mit einer mehrstöckigen Struktur, die sich den geographischen Gegebenheiten der Umgebung angepasst hat, bietet die Tempelanlage einen grandiosen Anblick.

### Hoch über dem Namhan-Fluss

Ihr letztes Ausflugsziel für heute führt Sie noch einmal hoch hinaus. Der MancheonhaSkywalk lädt mit seiner Aussichtsplattform hoch über den Ufern des Namhan-Flusses zu einem grandiosen Ausblick über die umliegende Berglandschaft ein. Auch Ihr Hotel in

Danyang können Sie von hier oben erspähen.

### 9. Tag: Andong, eine Stadt mit konfuzianischer Tradition

Sie erreichen die konfuzianische Akademie DosanSeowon in Andong. Andong ist eine der letzten alten Städte mit konfuzianischer Tradition in Korea. Die dortige konfuzianische Akademie wurde im 16. Jahrhundert vom Gelehrten Toegye Yi Hwang gegründet. Dieser unterrichtete dort seine Schüler und führte Staatsprüfungen durch. Noch beeindruckender als die Geschichte ist der Ausblick von der Akademie auf den Nakdong-Fluss.

### Das DorfHahoe – eine Familiengeschichte

Andongsbeliebteste Sehenswürdigkeit ist das DorfHahoe, das seit Jahrhunderten von der Familie Ryu bewohnt wird. Der Vorfahr der Familie Ryu, Ryu Seong-ryong, war Schüler des Gelehrten Toegye Yi Hwang und spielte während des Imjin-Krieges 1592-1598 durch seine ausgeprägte Führungskraft und Intelligenz eine wichtige politische Rolle. InHahoe gibt es keine modernen Häuser, sondern nur solche mit stroh- oder ziegelgedeckten Dächern. Das Dorf wurde von der Regierung unter Denkmalschutz gestellt und die Maskentanz-Aufführung, die Sie sich hier ansehen können, soll bis in die Mitte des 12. Jahrhunderts zurückgehen. Gegen Abend fahren wir weiter in die ehemalige Hauptstadt des Silla-Reichs nachGyeongju.

### 10. Tag: Grotte Seokguram und Tempel Bulguksa

Sie fahren zum Berg Toham, wo sich die Grotte Seokguram und der TempelBulguksa befinden, der zu den bekanntesten koreanischen Tempeln zählt. Seokguram, eine der schönsten und geheimnisvollsten Grotten Asiens, wurde 751 erbaut. Die künstlich angelegte Grotte, in der ein imposanter Granitbuddha thront, hatte einst die Eigenschaft, Feuchtigkeit und Durchlüftung selbst zu regulieren.

# Südkorea Intensiv



Im Tempel Bulguksa sind alle Steinbrücken, Treppen und Pagoden Originale aus dem Silla-Reich, was ihn unter den Tempeln Koreas einzigartig macht. Auf dem Gelände des Tempels finden sich die Dabotap- und die Seokgatap-Pagode, die Blaue und Weiße Wolkenbrücke, die Lotosbrücke und die Sieben-Schätze-Brücke.

## Durch die Geschichte radeln

Viele Sehenswürdigkeiten von Gyeongju liegen nah beieinander, sodass man die Gelegenheit nutzen und sie mit dem Fahrrad besichtigen kann. Sie starten am Daereungwon-Hügelgräberpark mit seinen 23 riesigen Königsgräbern. Bis heute ist bei den meisten Gräbern nicht genau geklärt, wer dort bestattet wurde, es handelt sich jedoch sicher um Königsgräber aus der Silla-Zeit. Gegenüber dem Grabpark liegt die vermutlich älteste erhaltene Sternwarte Ostasiens. Und nach nur wenigen Minuten auf dem Fahrrad erreichen Sie den Anapji-Teich. Er hat einen besonderen Ruf für seine Schönheit bei Nacht, bei jungen Generationen ist er ein beliebter Ort für romantische Dates. Die letzte Station ist das Schatzhaus des Silla-Reichs, das Nationalmuseum von Gyeongju. Mit 100.000 Artefakten, von denen etwa 3.000 Stück ständig zur Schau stehen, ist das Museum ein Muss für jeden, der sich mit der Geschichte Koreas auseinandersetzen möchte. Die legendäre Emille-Glocke von König Seongdeok befindet sich hier. Sie ist mit einer Höhe von 3,75 m und 19 Tonnen Bronze eine der größten und klangschönsten Glocken Asiens.

## 11. Tag: Unterwassergrab von König Munmu

Bevor Sie sich auf den Weg zum Nationalpark Gayasan begeben, machen Sie einen kurzen Abstecher zum Unterwassergrab des Königs Munmu. Er war einer der Könige der Silla-Zeit. Als er 681 im Sterben lag, soll er gelobt ha-

ben, auch noch nach seinem Tod sein Reich Silla als wiedergeborener Drache zu beschützen. Sein Sohn erfüllte den Wunsch des alten Königs nach einer außergewöhnlichen Grabstätte, sodass sich das Grab von Munmu heute im Wasser in der Nähe der Küste befindet.

## Tempelübernachtung in Haeinsa

Sie machen sich auf den Weg zum Tempel Haeinsa im Nationalpark Gayasan, wo eine Tempelübernachtung auf Sie wartet. Die 802 erbaute Anlage gehört heute zu den drei koreanischen Juwelentempeln und beherbergt vielerlei Schätze in mehr als 90 Gebäuden. Das Besondere an diesem Tempel ist seine Sammlung von über 80.000 hölzernen Druckstöcken der Tripitaka Koreana. Die Tripitaka Koreana ist ein umfassender buddhistischer Kanon aus der Zeit des Goryeo-Reichs. Die Produktion dauerte 16 Jahre, in denen über 50 Millionen Schriftzeichen in die Druckstöcke eingraviert wurden. Im Tempel lernen Sie die buddhistische Lebensweise kennen, unter anderem die Meditation. Wer nicht im Tempel schlafen möchte, hat die Möglichkeit, in einem Hotel zu übernachten.

## 12. Tag: Daegu, Zentrum für fernöstliche Medizin

Am Morgen fahren wir weiter nach Daegu, wo Sie bei einem Fußheilbad entspannen und sich mit der traditionellen koreanischen Kräuterheilkunde vertraut machen können.

## Busan, die Stadt mit Koreas größtem Fischmarkt

Weiter geht es nach Busan zum Jagalchi, Koreas größtem Fischmarkt. Verkäufer, die ihre frischen Fische und Meeresfrüchte präsentieren oder Arbeiter, die mit den Waren durch die schmalen Gassen hin und her laufen werden Ihr Bild dieses Wahrzeichens von Busan prägen. Es ist ein Markt voller Leben und Energie, und wenn Sie frische Fische oder andere Meeres-

früchte kosten möchten, sind Sie hier genau richtig, denn diese werden frisch vor Ihren Augen zubereitet.

Als nächstes werden wir eine Aussichtsplattform besuchen, die ihren Besuchern ein atemberaubendes Panorama auf Busan und seinen Hafen bietet.

## Ein romantischer Abend am Strand von Haeundae

Abends erwartet Sie auf einer Bootstour eine schöne Nachtansicht des Haeunde- und Gwangalli-Strandes mit der Gwangan-Brücke. Besonders nach der Abenddämmerung zeigt sich diese mit ihren Neonlichtern von ihrer besten Seite. Sie können mit Ihren Liebsten Platz nehmen und die romantische Atmosphäre bei Mondschein genießen.

## 13. Tag: Samsung baut Autos?

Hätten Sie gewusst, dass Samsung neben Elektrogeräten auch Autos herstellt? Heute werden Sie es sehen! Wir haben für Sie eine Besichtigung in der Autofabrik von Samsung organisiert, bei der Sie hautnah erleben können, wie die Autos gebaut werden.

## Tempel Haedong Yonggungsa

Falls die Fabrikbesichtigung aus organisatorischen Gründen nicht zustande kommen kann, besuchen wir den berühmten Küstentempel Haedong Yonggungsa. Dieser unterscheidet sich von den vielen anderen buddhistischen Tempeln in Korea darin, nicht in den Bergen, sondern direkt an den Klippen des Meeres zu liegen. Gebaut wurde der Tempel zum Ende der Goryeo-Epoche und entlang der Felsen gibt es 108 Stufen und Steinlaternen. Auf halber Höhe kann man stehen bleiben, um frühmorgens den überwältigenden Sonnenaufgang zu genießen.

## Willkommen auf Jeju!

Nach einem kurzen Flug erreichen Sie die größte Ferien- und Badeinsel Koreas, Jeju, die wegen ihres milden Klimas und der Schönheit



## Südkorea Intensiv

ihrer Landschaft sehr beliebt und daher auch als Hawaii Koreas bekannt ist.

### 14. Tag: Wunder der Natur – Vulkangesteinsküste Suwolbong

Heute beginnen Sie den Tag mit der Nummer eins der Geoparks auf Jeju, der Vulkangesteinsküste Suwolbong. Einzigartig für diesen Küstenabschnitt ist die flache Schichtung des Lavagesteins an den Klippen, die Sie hier bei einem Spaziergang an der Küste eindrucksvoll bestaunen können.

### Der botanische Garten Yeomiji

Der botanische Garten Yeomiji verfügt über 2.000 verschiedene seltene Pflanzen in einem riesigen Gewächshaus. Darunter befinden sich Wasserpflanzen, tropische Fruchtbäume, Kakteen und viele weitere Exoten, die das Auge erfreuen. Im Außenbereich erhalten Sie einen Überblick über die weltweite Gartenbaukunst.

### Durch den Wald zum Wasserfall

Nur einen kleinen Spaziergang durch ein idyllisches Wäldchen entfernt liegt der Cheonjiyeon-Wasserfall. Bestaunen Sie die subtropische Landschaft und lassen sich von den gewaltigen Naturkräften beeindrucken.

### Säulen aus Lava

Nicht weit von den Wasserfällen entfernt besuchen Sie ein weiteres Naturspektakel. Die Jusangjeolli-Säulen entstanden aus der Lava des Vulkans Hallasan, die hier ins Meer floss und sich abkühlte. Sie besitzen eine sechseckige oder rechteckige Form in unterschiedlichen Größen und wegen ihrer perfekten geometrischen Struktur sieht es so aus, als ob sie von Menschenhand erschaffen wurden.

### 15. Tag: Das „Schatzkästchen der Flora“

Am Morgen fahren Sie zum Sangumburi-Krater, einem der größten Vulkankrater der Insel. Hier gedeihen 450 verschiedene Arten von Pflanzen, weshalb Botaniker

diesen Krater auch als „Schatzkästchen der Flora“ bezeichnen.

### Lavahöhle Manjanggul

Danach geht es weiter mit einem Besuch der Lavahöhle Manjanggul, die zu den längsten Lavahöhlen der Welt zählt. Das Höhlensystem von Jeju ist Teil des UNESCO-Weltnaturerbes der Insel.

### Seongsan-Ilchulbong

In einem kleinen Städtchen am östlichen Ende der Insel befindet sich der Seongsan-Ilchulbong-Krater. Er ist einer der 360 Nebenvulkane, die auf der Insel verstreut sind. Der Aufstieg auf dem engen, steilen Pfad wird mit einer herrlichen Aussicht belohnt. Durch seinen hohen wissenschaftlichen Wert und grandiosen Anblick wurde auch er von der UNESCO zum Weltnaturerbe ernannt.

### Volkskundedorf Seongeup

Die letzte Station an diesem Tag ist das Volkskundedorf Seongeup. Von traditionellen Steinhäusern mit Strohdächern, konfuzianischen Schreinen und Schulen, historischen Regierungsgebäuden, großen Mühlsteinen über Festungsmauern und Steinmonumente gibt es hier vieles zu sehen, was das Dorfleben auf Jeju einst ausmachte. Sie sollten besonders auf die etwa menschengroßen Steinfiguren „Dolhareubang“ (Steinopa) achten, die als Wahrzeichen Jejus an vielen Orten auf der Insel zu finden sind.

### 16. Tag: Vulkanwanderung oder Freizeit

Jeju ist durch einen gewaltigen Ausbruch des Vulkans Hallasan entstanden, der genau in der Mitte der Insel thront und mit 1.950 m der höchste Berg Südkoreas ist. Wir erkunden auf einer Tageswanderung die überwältigende natürliche Schönheit und Vielfalt des erhabenen Riesen und genießen den Blick auf die Küstenlandschaft weit unter uns. Wem das zu anstrengend erscheint oder wer andere Pläne hat, kann sich auch für einen gan-

zen Tag Freizeit auf Koreas Ferieninsel entscheiden.

### 17. Tag: Der Südwesten Koreas

Heute nehmen Sie Abschied von der schönen Insel Jeju und fliegen wieder aufs Festland nach Gwangju im Südwesten Koreas. Nach unserer Ankunft sehen wir uns das dortige Nationalmuseum an, das perfekt erhaltene chinesische Keramik und Kunstgegenstände der Joseon-Zeit und des Buddhismus ausstellt. Die Provinz Süd-Jeolla ist bekannt für ihre Keramikherstellung.

### Nationalpark Mudeungsan mit Tempel Jeungsimsa

Der an den Stadtgrenzen von Gwangju gelegene Nationalpark Mudeungsan zählt zu den schönsten Naturparks in Korea. Hier findet sich der idyllisch gelegene Tempel Jeungsimsa. Nur wenige Reisende besuchen diesen wunderschönen Tempel, sodass Sie hier die früher allgegenwärtige Stille eines abgeschiedenen buddhistischen Klosters einmal so richtig nachempfinden können.

### Friedhof des 18. Mai

Danach geht es weiter zum Nationalfriedhof des 18. Mai. An diesem Tag im Jahre 1980 fielen die Demonstranten der jungen koreanischen Demokratiebewegung in Gwangju dem Militär unter der Leitung des damaligen Diktators und Generals Chun Doo-hwan zum Opfer, als sie in blutigen Massakern niedergemetzelt wurden. Erst nach der Liberalisierung des Landes wurden die erschreckenden Details des verschwiegene Aufstands der Öffentlichkeit bekannt.

### 18. Tag: Damyang – Heimat des Bambus

Nahe des Dorfes Samjicheon im Kreis Damyang machen Sie eine Wanderung in einem Bambushain. Danach können Sie die zahlreichen kulinarischen Spezialitäten aus und mit Bambus wie im Bambusrohr gedämpften Reis, Juksunhoe, Tteok-galbi oder Bambusschnaps pro-

# Südkorea Intensiv



bieren. Lassen Sie sich auf dem Weg auch nicht die Metasequoia-Allee entgehen, angeblich Koreas schönste Allee.

## **Der mysteriöseste Tempel Koreas**

Der Tempel Unjusa ist als „mysteriöser Tempel“ bekannt. Es ist nicht geklärt, wer der Gründer Unjusas ist, doch wird vermutet, dass der Tempel ursprünglich während der Silla-Zeit gebaut wurde. Ihm fehlen einige für den Buddhismus typische Elemente, die Buddha-Statuen sind ungewöhnlich und der Tempel wird durch zahlreiche Pagoden geschmückt, die auf dem gesamten Areal verteilt sind.

## **Felder voll grünem Tee**

Anschließend fahren Sie nach Boseong zu den berühmten Teeplantagen. Da sich die Region auch durch ihren Grünteeanbau auszeichnet, ist diese Station ein Muss. Gelegen in einem Tal bietet sich ein wunderschöner Anblick der Teefelder. Sie bekommen Einblicke in den Teeanbau und genießen eine Tasse grünen Tee, um die wohltuende Wirkung auf Körper und Geist zu erfahren. Es bietet sich dort auch an, etwas zu essen, denn es gibt die einmalige Chance, Gerichte mit Grüntee zu probieren, so zum Beispiel Grüntee-Jajangmyeon-Nudeln, Grüntee-Bibimbap oder Eis auf Grüntee-Basis.

## **19. Tag: Ein Juwelen-Tempel**

Sie fahren nach Suncheon, eine Stadt südlich von Gwangju. Der Tempel Songgwangsa, den Sie besuchen werden, ist einer der „Sambosachal“, der drei Juwelen-Tempel in Korea. Songgwangsa repräsentiert die buddhistische Glaubensgemeinschaft, weil er in seiner Geschichte so viele buddhistische Mönche ausgebildet hat. Noch heute gehört er landesweit zu den aktivsten buddhistischen Klöstern.

## **Volkskundedorf Naganeupseong**

Im historischen Dorf Naganeupseong, das auch heute noch bewohnt

wird, können Sie hautnah miterleben, wie die Bevölkerung im südwestlichen Korea vor Hunderten von Jahren gewohnt und gelebt hat. Wer möchte, kann auch eine kleine Wanderung auf der historischen Stadtmauer machen.

## **Einzigartige Natur in der Suncheonman-Bucht**

Weiter geht es in den Suncheonman-Ökopark. Dieses geschützte Feuchtbiotop ist bekannt für seine große Anzahl von seltenen Vögeln. Auch befindet sich im Park die größte Schilfkolonie Koreas mit Pflanzen, die einen erwachsenen Mann überragen.

## **20. Tag: Die UNESCO-Welterbe-Dolmen**

Es geht auf nach Gochang. Dort besuchen wir mit den Dolmen eine weitere Weltkulturerbestätte der UNESCO. Wussten Sie, dass über 40% aller Dolmen weltweit in Korea gefunden wurden? Mit über 2.000 Megalithen, vermutlich um das 7. Jahrhundert v. Chr. errichtet, verfügt Gochang über die dichteste Anhäufung von Dolmen in der ganzen Welt.

## **Der größte Tempel von Baekje**

Wir fahren von Gochang weiter nach Iksan, das zur Zeit der Drei Königreiche im Reich Baekje lag. Hier befindet sich mit dem Tempel Mireuksa die größte buddhistische Anlage aus jener Zeit, die in einem großangelegten Projekt aufwendig rekonstruiert wird. König Mu, der den Tempel Anfang des 7. Jahrhunderts errichten ließ, soll der Legende nach durch eine Vision zum Bau angeregt worden sein.

## **Buyeo – die dritte Hauptstadt Baekjes**

Weiter geht es von Iksan nach Buyeo. 538 wurde die Hauptstadt Baekjes hierher verlegt, sodass Sie viele interessante Baekje-Artefakte im Nationalmuseum von Buyeo besichtigen können. Nach dem Besuch der königlichen Gräber aus der Baekje-Zeit verlassen Sie Buyeo.

## **21. Tag: Stätten des alten Baekje-Reichs**

Am Morgen fahren Sie nach Gongju, wo sich die Songsan-ri-Gräber mit der Ruhestätte König Muryeongs befinden. Es handelt sich um eine Grabanlage aus der Baekje-Epoche und zeugt vom Goldreichtum der damaligen Zeit. Die Kronen des Königs und der Königin und andere Artefakte aus den Gräbern werden im Nationalmuseum von Gongju ausgestellt, welches Sie im Anschluss besuchen werden. Daraufhin werden wir die Gongsanseong-Festung besichtigen, die ebenfalls ein Relikt der Baekje-Zeit ist, und dort die Wachablösung sehen.

## **Tempel Magoksa – Elemente verschiedener Reiche vereint**

Der Tempel Magoksa zeichnet sich durch seine einzigartige Bauweise mit Elementen sowohl aus dem Silla- als auch dem Goryeo-Reich sowie durch Einflüsse des tibetischen Buddhismus aus. Treten Sie durch das große Tor mit seinen grimmigen Torhütern und entdecken Sie diesen Tempel! Im Anschluss brechen wir auf und fahren zurück nach Seoul.

## **22. Tag: Seouls abwechslungsreiche Museumslandschaft**

Wieder in der südkoreanischen Hauptstadt angekommen, besuchen wir am Vormittag das Museum für moderne und zeitgenössische Kunst, das Ihnen einen hervorragenden Einblick in die Welt heutiger Kunstschaffender bietet.

## **Von der Steinzeit bis in die Moderne – das Nationalmuseum**

Am Nachmittag besuchen Sie das größte Museum Koreas, das Nationalmuseum von Seoul. Hier können Sie sich noch einmal eine abschließende Übersicht über die faszinierende und abwechslungsreiche Geschichte der Halbinsel verschaffen. Bewegen Sie sich chronologisch durch die verschiedenen Epochen oder besuchen Sie eine der vielen Themengalerien.



# Südkorea Intensiv

## Traditioneller Sologesang

Als krönenden Abschluss erleben Sie eine Pansori-Vorstellung, den traditionellen, epischen Sologesang, der lediglich von einer Fass-trommel begleitet wird. Aufgrund der lebhaften Mimik und Gestik wird Pansori auch als „Ein-Mann-Oper“ bezeichnet. Er zählt zu den bedeutendsten volkstümlichen Kunstformen Koreas, durfte lange Zeit nur von männlichen Darstellern ausgeübt werden, wird heutzutage aber vornehmlich von Frauen dominiert.

## 23. Tag: Freizeit in Seoul

Nach drei erlebnisreichen Wochen in Südkorea steht Ihnen der heutige Tag noch einmal frei zur Verfügung, an dem Sie Seoul auf eigene Faust erkunden oder einen Ausflug in die nähere Umgebung unternehmen können.

## 24. Tag: Rückflug nach Frankfurt

Heute heißt es leider Abschied nehmen. Von Ihrem Hotel aus werden Sie zum Incheon International Airport gebracht. Nach einem Tagesrückflug kommen Sie abends wieder in Frankfurt an.

Mindestteilnehmerzahl: 16 Personen  
Muss bis 30 Tage vor Reise erreicht sein. Maximal 24 Teilnehmer.

### Visum

Für die Einreise nach Korea als Tourist bis maximal 90 Tage ist ein Visum für **Deutsche, Österreicher, EU-Bürger und Schweizer nicht** erforderlich. Sie benötigen lediglich einen **Reisepass**, der bis **sechs Monate nach Fahrten-**

**degültig** sein muss. Bürger anderer Nationalitäten bitte Einreisebestimmungen vor Anmeldung unter [pass@bct-touristik.com](mailto:pass@bct-touristik.com) anfragen.

### Gesundheit & Impfungen

Impfungen sind für Korea nicht vorgeschrieben. Der Gesundheitsdienst des Auswärtigen Amtes empfiehlt den Standardimpfschutz gegen Tetanus, Diphtherie, Polio und Hepatitis A. Ausführliche Informationen erhalten Sie beim Auswärtigen Amt und bei der Botschaft Koreas. Diese Reise ist für Personen mit eingeschränkter Mobilität leider nicht geeignet.

### Versicherungen

Wir empfehlen eine Reiserücktrittskosten- und eine Auslandskrankenversicherung.

### DMZ-Tour

Für die Organisation und Genehmigung der DMZ-Tour benötigen wir von allen Teilnehmer/innen eine gut leserliche Kopie des Reisepasses. Darüber hinaus kann es vorkommen, dass der Waffenstillstandsort Panmunjeom an unserem geplanten Tag für Besucher gesperrt ist. In einem solchen Fall können Sie sich für eine der alternativen Wahlmöglichkeiten entscheiden.

### Königsschrein Jongmyo & Geheimer Garten

Der Besuch im Königsschrein Jongmyo und im Geheimen Garten Huwon erfolgt aufgrund von Vorschriften in Begleitung eines koreanischen Guides auf englischer Sprache. Ihr deutscher Reiseleiter wird Ihnen zuvor die wichtigsten Aspekte erläutern.

### Fahrradtour in Gyeongju

Die Fahrradtour durch die Weltkulturerbestadt Gyeongju führt Sie durch ebenes Gelände. Falls gewünscht, können

Sie aber auch alternativ mit unserem Bus die Hauptpunkte der Besichtigungen anfahren.

### Temperatur & Klima

Für Reisen nach Korea sind Frühling und Herbst die optimale Reisezeit. Im April kann man Baumb Blüten und im Oktober/November die Herbstlaubfärbung erleben. Für eine kurze Übersicht siehe die BCT-Klimatabelle.

Seoul				
Monat	T <sub>min</sub> [°C]	T <sub>max</sub> [°C]	Feuchte [%]	Regentage
Jan.	-6	1,6	66	7
Febr.	-4	4,1	65	6
März	1	10,2	65	7
April	7	18	63	8
Mai	13	23	64	9
Juni	18	27	73	10
Juli	22	29	82	16
Aug.	22	30	79	14
Sept.	17	26	73	9
Okt.	10	20	68	7
Nov.	3	12	67	9
Dez.	-3	4	67	7

Jeju				
Monat	T <sub>min</sub> [°C]	T <sub>max</sub> [°C]	Feuchte [%]	Regentage
Jan.	3	8	67	12
Febr.	3	9	68	11
März	6	12	68	11
April	10	17	72	11
Mai	14	21	75	10
Juni	18	25	79	12
Juli	23	29	81	12
Aug.	24	30	80	12
Sept.	20	26	79	13
Okt.	15	21	70	11
Nov.	9	16	68	8
Dez.	5	11	67	10

Gwangju				
Monat	T <sub>min</sub> [°C]	T <sub>max</sub> [°C]	Feuchte [%]	Regentage
Jan.	-3	5	67	11
Febr.	-2	7	65	10
März	2	12	62	9
April	7	19	62	9
Mai	12	24	66	9
Juni	18	27	73	11
Juli	22	30	80	14
Aug.	23	31	78	14
Sept.	17	27	74	10
Okt.	10	22	68	7
Nov.	4	14	68	10
Dez.	-1	8	69	10

# Südkorea Intensiv



## Reisetermine

### Termin 2024

BCT 2482133 Fr, 18. Okt. 2024 – So, 10. Nov. 2024 Südkorea Intensiv 24 Tage

### Termin 2025

BCT 2582133 So, 05. Okt. 2025 – Di, 28. Okt. 2025 Südkorea Intensiv 24 Tage

## Kurzübersicht Studienreise „Südkorea Intensiv“, 24 Tage

- Fr 1. Tag Flug von Frankfurt nach Seoul (Flughafen Incheon).  
**Flug Frankfurt – Seoul**
- Sa 2. Tag Ankunft in Seoul. Transfer zum Hotel. Besuch des NSeoul Towers und Rundgang im Stadtteil Jonggak.  
**Übernachtung in Seoul**
- So 3. Tag Besichtigung des Changdeok-Palastes mit seinem „Geheimen Garten“ Huwon. Besuch des Kunst- und Antiquitätenviertels Insadong und des Deoksu-Palastes. Spaziergang am Fluss Cheonggyecheon.  
**Übernachtung in Seoul**
- Mo 4. Tag Besichtigung des Gyeongbok-Palastes mit Außenbereich des Volkskundemuseums. Besuch des königlichen Ahnenschreins Jongmyo und des Gwangjang-Markts.  
**Übernachtung in Seoul**
- Di 5. Tag Wahlweise Fahrt nach Suwon und Besichtigung der Hwaseong-Festung oder, falls möglich, ein Halbtagesausflug zum Waffenstillstandsort Panmunjeom in der Demilitarisierten Zone (DMZ) oder ein ganzer Tag zur freien Verfügung.  
**Übernachtung in Seoul**
- Mi 6. Tag Fahrt zum Nationalpark Seoraksan. Seilbahnfahrt zu einer Aussichtsplattform und Wanderung zum „Wackelfelsen“ Heundeulbawi. Weiterfahrt nach Gangneung.  
**Übernachtung im Sun Cruise Resort**
- Do 7. Tag Morgens Freizeit. Mittags Draisinentour entlang der Ostmeerküste. Zugfahrt mit dem White Tiger Train oder Besuch des Tempels Woljeongsa. Weiterfahrt nach Danyang.  
**Übernachtung in Danyang**
- Fr 8. Tag Schifffahrt auf dem Namhan-Fluss am Morgen. Besuch der Gosu-Tropfsteinhöhle, des Tempels Guinsa und des Mancheonha Skywalk.  
**Übernachtung in Danyang**
- Sa 9. Tag Fahrt nach Andong mit Besuch der konfuzianischen Akademie Dosan Seowon und des historischen Dorfes Hahoe. Weiterfahrt nach Gyeongju.  
**Übernachtung in Gyeongju**
- So 10. Tag Besichtigung der Seokguram-Grotte und des Tempels Bulguksa. Besuch des Königshügelgräberparks Daereungwon. Fahrradtour zur Sternwarte Cheomseongdae, zum Anapji-Teich und zum Nationalmuseum von Gyeongju.  
**Übernachtung in Gyeongju**
- Mo 11. Tag Besuch des Unterwasser-Grabs von König Munmu. Fahrt zum Nationalpark Gayasan mit Besuch des Tempels Haeinsa.  
**Übernachtung im Tempel Haeinsa (oder im Hotel)**
- Di 12. Tag Fahrt nach Daegu und Besuch des Museums für fernöstliche Medizin und Heilkräuter. Weiterfahrt nach Busan. Besuch des Fischmarkts Jagalchi und einer Aussichtsplattform mit Blick auf den Hafen. Schifffahrt mit Nachtansicht des Haeundae- und Gwangalli-Strandes und der mit Neonlichtern beleuchteten Gwangan-Brücke.  
**Übernachtung in Busan**



## Südkorea Intensiv

- Mi 13. Tag Besichtigung des Küstentempels HaedongYonggungsa oder, falls möglich, Fabrikbesichtigung von Renault-Samsung-Motors. Am Nachmittag Flug nach Jeju.  
**Übernachtung in Jeju**
- Do 14. Tag Besichtigung der Vulkangesteinsküste Suwolbong, des botanischen Gartens Yeomiji, des Wasserfalls Cheonjiyeon und der Vulkansteinsäulen Jusangeollidae.  
**Übernachtung in Jeju**
- Fr 15. Tag Besichtigung des VulkankratersSangumburi, der Lavahöhle Manjanggal und des Tuffkegels SeongsanIlchulbong. Besuch eines traditionellen Dorfes auf Jeju.  
**Übernachtung in Jeju**
- Sa 16. Tag Ganztageswanderung auf dem VulkanHallasan oder Freizeit in Jeju.  
**Übernachtung in Jeju**
- So 17. Tag Flug nach Gwangju.Besuch des Nationalmuseums vonGwangju, des Nationalparks Mudeungsan mit Tempel Jeungsimsa und desNationalfriedhofs der Demokratiebewegung.  
**Übernachtung in Gwangju**
- Mo 18. Tag Fahrt nach Damyang, die Heimat des Bambus, und Besuch des berühmten Bambushains. Besichtigung des mysteriösen Tempels Unjusa. Fahrt nach Boseong zur Grünteeplantage.  
**Übernachtung in Gwangju**
- Di 19. Tag Tagesausflug nach Suncheon mitBesichtigung des TempelsSonggwangsa, des Volkskundendorfs Naganeupseongund des Feuchtgebietsreservats in der Suncheonman-Bucht.  
**Übernachtung in Gwangju**
- Mi 20. Tag Fahrt nach Gochang und Besichtigung der Dolmenstätte.Weiterfahrt nachIksan zu den Ruinen des Tempels Mireuksa. Fahrt nachBuyeo ins Nationalmuseum mit Artefakten aus der Baekje-Zeit und zu den königlichen Gräbern von Baekje.  
**Übernachtung in Gongju (Hanok-Haus) oder Seoul**
- Do 21. Tag Besichtigung der Songsan-ri-Gräber mit dem Grab KönigMuryeongs und des Nationalmuseums von Gongju. Besuch der Gongsanseong-Festung mit Wachablösung und des Tempels-Magoksa.Weiterfahrt nach Seoul.  
**Übernachtung in Seoul**
- Fr 22. Tag Besuch des Museums für moderne und zeitgenössische Kunst und desNationalmuseums vonSeoul. Am AbendBesuch einer Vorführung der traditionellen darstellenden Künste Koreas.  
**Übernachtung in Seoul**
- Sa 23. Tag Freizeit in Seoul.  
**Übernachtung in Seoul**
- So 24. Tag Transfer zum Flughafen und Rückflug nach Frankfurt.  
**Flug Seoul – Frankfurt**

### Voraussichtliche Flugdaten

Flug von Frankfurt (oder München +199 Euro) nach Seoul und zurück mit Asiana Airlines oder Lufthansa:

Hin- und Rückflug mit Asiana Airlines von Frankfurt (FRA) nach Seoul (ICN) und zurück.

Flug-Nr.	Von	Nach	Abflug	Ankunft
OZ542	Frankfurt	Seoul	18:30	13:50 (+1 / Ankunft am nächsten Tag)
OZ541	Seoul	Frankfurt	09:15	15:15 (Tagesrückflug)

Hin- und Rückflug mit der Lufthansa von Frankfurt (FRA) nach Seoul (ICN) und zurück.

Flug-Nr.	Von	Nach	Abflug	Ankunft
LH712	Frankfurt	Seoul	18:10	11:25 (+1 / Ankunft am nächsten Tag)
LH713	Seoul	Frankfurt	12:50	18:35 (Tagesrückflug)

Änderungen durch die Airlines vorbehalten.

# Südkorea Intensiv



## Leistungen der Reise „Südkorea Intensiv“, 24 Tage

### Flüge

- ❖ Hin- und Rückflug: Direktflug Frankfurt – Seoul – Frankfurt mit Asiana Airlines (oder LH/KE)
- ❖ Inlandsflüge Busan – Jeju und Jeju – Gwangju mit Jeju Air
- ❖ Alle Flughafensteuern, Sicherheitsgebühren und Luftverkehrsabgaben
- ❖ Kerosinzuschlag Stand 07/2024

### Hotels und Verpflegung

- ❖ 7 Übernachtungen in Seoul
- ❖ 1 Übernachtung in Gangneung
- ❖ 2 Übernachtungen in Danyang
- ❖ 2 Übernachtungen in Gyeongju
- ❖ 1 Übernachtung in Busan
- ❖ 4 Übernachtungen in Jeju
- ❖ 3 Übernachtungen in Gwangju
- ❖ Hotelunterbringungen in gehobenen Mittelklassehotels
- ❖ Übernachtungen mit Frühstück
- ❖ 12 Abend- oder Mittagessen

### Hanok (traditionelles Haus)

- ❖ 1 Hanok-Übernachtung in Gongju (oder im Hotel)

### Tempelaufenthalt

- ❖ 1 Tempelübernachtung im Tempel Haeinsa (oder im Hotel)

### Reiseleitung

- ❖ Deutscher Studienreiseleiter der BCT-Touristik

### Fahrten und Transfers

- ❖ Transfer Flughafen – Hotel – Flughafen
- ❖ Fahrten und Transfers mit Bus und U-Bahn

### Sonstiges

- ❖ Auslandskrankenversicherung
- ❖ Informationsmaterial

### Erkundungstouren

- ❖ Hwaseong-Festung\* in Suwon oder Panmunjeom in der DMZ
- ❖ Nationalpark Seoraksan mit Seilbahnfahrt
- ❖ Schiffrundfahrt auf dem Namhan-Fluss
- ❖ Fahrradtour in Gyeongju
- ❖ Tempel Haeinsa\*
- ❖ Schiffrundfahrt in Busan
- ❖ Wanderung auf dem Hallasan\*

### Besichtigungen/ Eintrittsgelder

#### Seoul:

- ❖ NSeoul Tower
- ❖ Changdeok-Palast\*
- ❖ Deoksu-Palast
- ❖ Gyeongbok-Palast
- ❖ Ahnenschrein Jongmyo\*
- ❖ Museum für moderne und zeitgenössische Kunst
- ❖ Nationalmuseum Seoul
- ❖ Vorführung der traditionellen darstellenden Künste Koreas

#### Gangneung:

- ❖ Draisinentour
- ❖ White Tiger Train oder Tempel Woljeongsa

#### Danyang:

- ❖ Gosu-Tropfsteinhöhle
- ❖ Tempel Guinsa
- ❖ Mancheonha Skywalk

#### Andong:

- ❖ Akademie Dosan Seowon\*
- ❖ Traditionelles Dorf Hahoe\*

#### Gyeongju:

- ❖ Seokguram-Grotte\*
- ❖ Tempel Bulguksa\*
- ❖ Hügelgräberpark Daereungwon\*
- ❖ Sternwarte Cheomseongdae\*
- ❖ Anapji-Teich\*
- ❖ Nationalmuseum Gyeongju
- ❖ Unterwassergrab von König Munmu

#### Daegu:

- ❖ Museum für fernöstliche Medizin

#### Busan:

- ❖ Fischmarkt Jagalchi
- ❖ Lotte-Aussichtsplattform
- ❖ Tempel Haedong Yonggungsa oder Samsung-Renault-Motors

#### Jeju:

- ❖ Vulkangesteinsküste Suwolbong
- ❖ Botanischer Garten Yeomiji
- ❖ Wasserfall Cheonjiyeon
- ❖ Vulkansteinsäulen Jusangjeolli
- ❖ Vulkankrater Sangumburi
- ❖ Lavahöhle Manjanggul\* (vrsl. bis zum 31. Aug. 2025 geschlossen)
- ❖ Tuffkegel Seongsan Ilchulbong\*
- ❖ Traditionelles Dorf

### Reisepreis & Termin 2024

Reise Nr. 2482133 24 Tage  
Fr, 18. Okt. – So, 10. Nov. 2024  
Doppelzimmer 5998 Euro

### Reisepreis & Termin 2025

Reise Nr. 2582133 24 Tage  
So, 05. Okt. – Di, 28. Okt. 2025  
Doppelzimmer 6298 Euro

Einzelzimmerzuschlag 990 €

Mindestteilnehmerzahl: 16 Pers.  
Maximalteilnehmerzahl: 24 Pers.  
Die Mindestteilnehmerzahl muss bis 30 Tage vor Reise erreicht sein.

Die Preise enthalten alle Programme, Eintritte und Ausflüge vor Ort. Es fallen keine weiteren Kosten für Besichtigungen an.

Die Preise enthalten alle Steuern, Gebühren und Kerosinzuschläge.  
Stand: Juli 2024

Änderungen vorbehalten.

\*UNESCO-Weltkulturerbe bzw. Weltnaturerbe

#### Gwangju und Umgebung:

- ❖ Nationalmuseum Gwangju
- ❖ Nationalpark Mudeungsan mit Tempel Jeungsimsa
- ❖ Friedhof des 18. Mai
- ❖ Bambushain von Damyang
- ❖ Tempel Unjusa
- ❖ Grünteepflanzung von Boseong
- ❖ Tempel Songgwangsa
- ❖ Volkskundedorf Naganeupseong
- ❖ Suncheonman-Bucht
- ❖ Dolmenstätten von Gochang\*

#### Gongju und Umgebung:

- ❖ Tempel Mireuksa\*
- ❖ Nationalmuseum Buyeo
- ❖ Neungsan-ri-Königsgräber\*
- ❖ Songsan-ri-Königsgräber\*
- ❖ Nationalmuseum Gongju
- ❖ Gongsanseong-Festung\*
- ❖ Tempel Magoksa\*



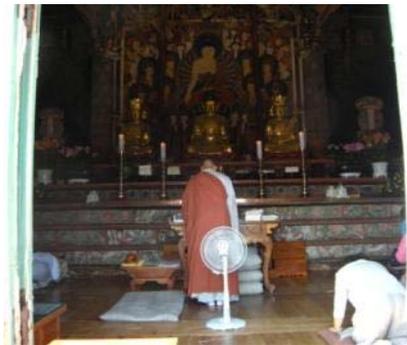
## Exkurs: Templestay in Korea

### Eine Unterkunft besonderer Art: Tempelübernachtung

Der Tempel Beopjusa, in dem Sie eine Nacht verbringen werden, befindet sich in den Bergen des Nationalparks Songnisan im Herzen der Koreanischen Halbinsel. Er wurde ursprünglich im Jahr 553 durch den Mönch Uisin erbaut und umfasst heute mehr als 60 Gebäude. Was diesen Tempel so besonders macht ist die Pagode Palsangjeon, die einzige erhaltene Holzpagode Koreas. 2018 wurde Beopjusa mit sechs weiteren Tempeln als „Sansa, buddhistische Bergklöster in Korea“ in die prestigereiche UNESCO-Liste des Weltkulturerbes aufgenommen.

### Was ist ein „Templestay“?

Wie der Name schon sagt, handelt es um einen Tempelaufenthalt. Dieser bietet nicht nur die Chance, den traditionellen koreanischen Buddhismus hautnah mitzuerleben, sondern dient auch als Hilfe, die buddhistische Lehre kennenzulernen und zu verstehen. Das Leben mit den Mönchen ermöglicht es, diese bei Zeremonien wie Yebul, Chamseon oder Baru Gongyang zu beobachten und auch selbst an daran teilzunehmen.



### Programmübersicht

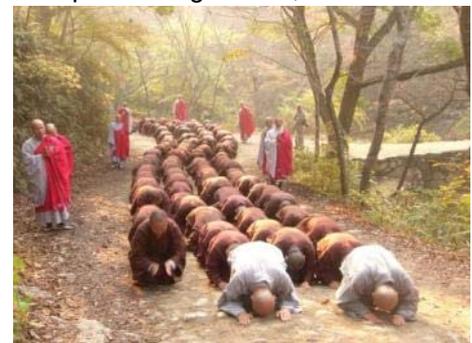
Yebul: Unter Yebul versteht man den zeremoniellen Gruß an die buddhistischen Institutionen, insbesondere Buddha, Dharma und Sangha, der normalerweise jeden Morgen, Mittag und Abend, also dreimal am Tag verrichtet wird. Es gibt keine vorgeschriebene Uhrzeit für Yebul. Bei dieser Zeremonie soll man nicht nur dem Buddha die Ehre erweisen, sondern auch innere Einkehr halten.

Chamseon: Chamseon ist eine Art von Meditation. Dabei soll man die eigene Person reflektieren sowie Achtsamkeit und Konzentration üben. Man kann entweder sitzend oder langsam laufend meditieren.

Baru Gongyang: Baru bezeichnet die Essschüssel eines Mönches. Bei Baru Gongyang handelt es sich um die klösterliche Essenszeremonie. Während des Essens ist kein Reden und kein Klappern von Geschirr erlaubt. Es ist ratsam, dass man sich nur so viel Essen nimmt wie man braucht, denn man ist verpflichtet alles aufzuessen und nichts übrig zu lassen. Essen wird auch als ein Teil der Meditationspraxis angesehen, die in Ruhe durchzuführen ist.

108 Verbeugungen: Bei den 108 Verbeugungen handelt es sich vor allem um eine Übung zur inneren Selbstreflektion. Man geht zuerst auf die Knie und berührt anschließend den Boden mit der Stirn und den beiden Handflächen. Diese Bewegung wird 108-mal wiederholt.

**Hinweise:** Sie schlafen in einem Gemeinschaftsraum ohne Betten, bekommen jedoch weiche Futon-Matten. Sie sollten warme Bekleidung dabei haben, da es im Tempel nachts und morgens kühl werden kann. In den Räumen ist das Tragen von Schuhen nicht erlaubt.



**Hotel:** Wer nicht im Tempel übernachten und nicht am Tempelaufenthaltsprogramm teilnehmen möchte, hat die Möglichkeit in einem Hotel in der Nähe des Tempels ohne Mehrkosten zu übernachten.



## Exkurs: Konflikt zwischen Nord- und Südkorea

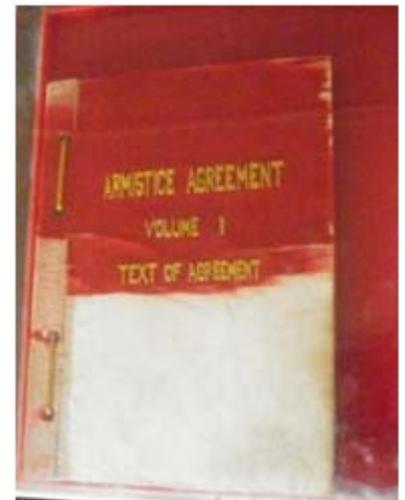
Der Konflikt zwischen Nord- und Südkorea und somit auch mit den Vereinigten Staaten ist in unseren Medien schon fast allgegenwärtig. Immer wieder hört oder liest man von Drohgebärden der Nordkoreaner, vom kontinuierlichen Provozieren der Westmächte durch die Zurschaustellung von Waffen und Militär oder von der „totalen“ Eskalation des Koreakrieges. Viele Menschen sind besorgt über diese Entwicklungen und dementsprechend auch kritisch gegenüber dem nordkoreanischen Regime und dessen politischem und militärischem Führungsstil eingestellt.

Nichtsdestotrotz möchten wir versuchen Ihnen zu erläutern, warum Sie sich über die in Korea vorherrschende Situation nicht allzu viele Gedanken machen müssen.

### Historischer Hintergrund

Drei Jahre nach dem Ausbruch des Koreakrieges im Jahr 1950 wurde zwischen den alliierten Truppen und den Nordkoreanern ein Waffenstillstandsabkommen geschlossen. Dabei wurde jedoch nie ein endgültiges Friedensabkommen vereinbart.

Bis heute ist der Konflikt dahingehend nicht entschärft worden. Auch die jährlich im Frühjahr stattfindenden Militärmanöver Südkoreas und der amerikanischen Streitkräfte sowie einige maritime Grenzstreitigkeiten erleichtern die Situation wenig. Nicht zuletzt aus diesem Grund antwortet Nordkorea standardmäßig mit Paraden und militärischen Drohgebärden. Letztlich wird jedoch davon ausgegangen, dass die Weltmächte China (als gegenwärtiger Partner Nordkoreas) und die USA bzw. die UN (als Verbündete Südkoreas) nicht an einer militärischen Auseinandersetzung interessiert sind. Allerdings möchte keiner der beiden koreanischen Staaten „klein beigegeben“, was diesen dauerhaften Zustand beflügelt.



### Nichts wird so heiß gegessen, wie es gekocht wird – auch nicht auf der Koreanischen Halbinsel!



Dennoch werden eben jene turnusmäßigen „Provokationen“ in den hiesigen Medien stets von Floskeln wie „bevorstehende“, „drohende“ oder „unausweichliche Eskalation“ begleitet, wodurch der Gesellschaft der Eindruck eines ständig drohenden Atomkrieges vermittelt wird. Stattdessen ist es tatsächlich so, dass die eigentlichen Betroffenen dieses Konflikts, also hauptsächlich die Südkoreaner, gelassen auf solche Nachrichten reagieren und jenes Verhalten als „rhetorisches Säbelrasseln“ betiteln. Dementsprechend werden Nachrichten, die es bei uns in die Schlagzeilen schaffen, in Südkoreas häufig nur untergeordnet thematisiert, da man die Lage realistisch einzuschätzen weiß. Das alltägliche Leben wird hiervon meist nur unwesentlich bestimmt oder gar beeinträchtigt.

Aus diesem Grund möchten wir Sie dazu anhalten, nicht jedes den Koreakonflikt betreffende mediale Ereignis für bare Münze zu nehmen. Sicherlich ist die Angelegenheit zwischen den beiden Mächten angespannt und nicht einfach und natürlich sollten auch die tagespolitischen Entwicklungen im Auge behalten werden. Dennoch möchten wir darauf hinweisen, dass für Sie keine erhöhte Gefahr bei Reisen in die beiden koreanischen Staaten besteht. Das Auswärtige Amt stellt zu dieser Thematik auch einige hilfreiche Informationen zur Verfügung. Lassen Sie sich nicht davon abhalten, die einzigartige Kultur und die beeindruckenden Landschaften der Koreanischen Halbinsel, die momentan in zwei so nahe, aber doch so ferne Länder geteilt ist, zu erleben.

# Süd- & Nordkorea 26 Tage



## Highlights dieser Reise

- Gyeongbok-Palast – prächtigster Palast Koreas
- Seokguram-Grotte – geheimnisvoller Buddha
- Manjanggul-Höhle – unterirdischer Lavatunnel
- Pjöngjang – Nordkoreas Hauptstadt
- Diamantgebirge – glänzende Bergspitzen
- Wonsan – größte Hafenstadt Nordkoreas

### **1. Tag – 15. Tag:**

Identisches Programm wie die 16-tägige Südkoreareise „Auf den Spuren der Silla“.

### **16. Tag: Chinas Hauptstadt**

Am Morgen fliegen Sie in die chinesische Hauptstadt Peking. Nach dem Transfer zum Hotel besuchen Sie die prächtige Anlage des Sommerpalastes im Nordwesten der Stadt. Die Palast- und Gartenanlage wurde während der letzten Kaiserdynastie der mandschurischen Qing errichtet und diente den Kaisern als Aufenthaltsort in den heißen Sommermonaten. Das herrliche Ensemble enthält alle Elemente traditioneller chinesischer Gartenkunst. Über den harmonischen Formen des riesigen Landschaftsgartens aus Seen, Felsen und Pflanzen thront an einem Hang gelegen majestätisch das traditionelle Palastgebäude mit seinen kunstvoll verzierten Holzfassaden, pagodenförmigen Türmen und den typischen ausladenden Ziegeldächern. Alle Elemente der Anlage harmonisieren perfekt miteinander, nicht zuletzt, da sie nach dem uralten daoistischen Prinzip von Yin und Yang von chinesischen Meistern der Gartenarchitektur entworfen wurden.

Vor der Rückkehr in Ihr Hotel erwartet Sie noch ein Besuch des Pekinger Zoos. Ein Aushängeschild der Anlage sind die seltenen Pandabären, die heute zu den am stärksten bedrohten Tiergattungen weltweit gehören.

### **17. Tag: Die Kaiserstadt Peking**

Als erstes werden Sie heute den Tian'anmen-Platz besuchen, den „Platz des Himmlischen Friedens.“ Er ist mit knapp 39,6 ha einer der

# Süd- & Nordkorea

## Termin 2024

04. Okt. – 29. Okt. 26 Tage

## Termin 2025

03. Okt. – 28. Okt. 26 Tage

## Reiseroute

Frankfurt – Seoul – Suwon – Nationalpark Songnisan (Tempel Beopjusa) – Danyang – Andong (Dorf Hahoe) – Gyeongju – Nationalpark Gayasan (Tempel Haeinsa) – Busan – Jeju – Seoul – Nationalpark Seoraksan oder Demilitarisierte Zone – Peking – Nordkorea – Peking – Frankfurt

größten Plätze der Welt und wird unter anderem vom riesigen Mausoleum zu Ehren Mao Zedongs und von der Großen Halle des Volkes, in der der Nationale Volkskongress Chinas tagt, gesäumt.

Im Anschluss werden Sie die Verbotene Stadt mit dem Kaiserpalast besichtigen. Bis ins Jahr 1911, als die chinesische Revolution begann, war Peking der Sitz der Qing-Dynastie. Die Kaiser residierten in der sogenannten „Verbotenen Stadt“, die von der normalen Bevölkerung nicht betreten werden durfte. Diese riesige Palastanlage thronte früher über der gesamten Stadt, denn kein Gebäude im alten Peking durfte so hoch oder höher gebaut werden als die Gebäude der Verbotenen Stadt. Einen wunderbaren Blick auf die Residenz mit ihrer Umgebung bietet sich vom Kohlehügel nördlich des Kaiserpalastes.

Zu guter Letzt werden Sie dem bekannten Himmelstempel einen Besuch abstatten, der wie Sommerpalast und Verbotene Stadt zum Weltkulturerbe der UNESCO zählt. Die chinesischen Kaiser suchten diesen Tempel jedes Jahr aufs Neue auf, um für eine gute Ernte und das Florieren des Staates zu beten.

### **18. Tag: Auf ins Unbekannte – Flug nach Pjöngjang**

Ihr kurzer Aufenthalt in Peking endet und Sie fliegen weiter nach Pjöngjang, die Hauptstadt Nordkoreas. Einst war die Stadt auch das Zentrum des mächtigen koreanischen Königreichs Goguryeo (37 v. Chr. bis 668 n. Chr.).

In Pjöngjang angekommen, werden Sie von Ihren nordkoreanischen

Reisebegleitern empfangen und zum Hotel begleitet.

### **19. Tag: Juche – Pjöngjang im Zeichen der Arbeiter, Bauern und Intellektuellen**

Auch wenn man sich auf den ersten Blick in die Glanzzeit sozialistisch-kommunistischer Ideologien zurückversetzt fühlt, ist der Urheber des hier existierenden Gesellschaftssystems weder Marx noch Lenin. Es ist der 1994 verstorbene „Ewige Präsident“ der Demokratischen Volksrepublik Korea, Kim Il-sung, dessen Gedenkstätte Sie heute besuchen werden.

Die Gedenkstätte Mansudae umgibt ein Schleier aus ehrfürchtiger Stille, denn jeder, der Nordkorea besucht, wird dazu angehalten, dem Gründervater dieses Landes seine Ehre zu erweisen und sich vor seiner gewaltigen 20 m hohen Statue zu verneigen, die anlässlich des 60. Geburtstag Kim Il-sung eingeweiht wurde. Ganz in der Nähe befinden sich auch der Mansudae-Brunnenpark mit seinen zahlreichen Fontänen sowie die Große Studienhalle des Volkes, die als Zentralbibliothek Nordkoreas dient.

Anschließend führt Sie Ihre Stadtbesichtigung weiter zum Taedong-Tor, eines der wenigen Überbleibsel der einst mächtigen Stadtbefestigung Pjöngjangs. Im während des Koreakrieges weitgehend zerstörten Zentrum ist auch die Glocke von Pjöngjang ein seltenes Relikt längst vergangener Tage, das heute zu den wichtigsten National-schätzen des Landes zählt.

Den Abschluss des Tages bildet ein Besuch des Kinderpalasts von Pjöngjang. Die musikalischen und tänzerischen Aufführungen der



## Süd- & Nordkorea

Kinder, aber auch ihre kunsthandwerklichen Fähigkeiten werden Sie sicherlich beeindrucken.

### 20. Tag: Nordkorea – ein Naturparadies

Ein Ausflug in den Norden des Landes zu den mächtigen Gebirgszügen des Myohyangansteht heute auf dem Programm. Wörtlich übersetzt bedeutet der Namedes Gebirges „Berg der geheimnisvollen Düfte“. Hier soll einst der mythische Reichsgründer Dangun, Enkel des Himmelskönigs und Sohn einer Bärin, residiert haben. Seine Mutter betete vor seiner Geburt unter einem Sandelholzbaum für einen Sohn. Von den Sandelholzvorkommen rührt noch heute der Name des Berges.

Die malerische Idylle der Berglandschaft umfasst viele faszinierende Naturschauspiele. Die beeindruckenden Stalaktitenhöhlen und unterirdischen Wasserfälle sind ebenso spektakulär wie schön. Was könnte in diese einzigartige Landschaft besser passen als die ehrfürchtige Stille eines buddhistischen Tempels? Die prachtvollen Holzschnitzereien und Bemalungen des Pohyonsalassen das Innere der beeindruckenden Tempelhallen in einer einzigartigen Schönheit erstrahlen. Heute blickt der Tempel auf eine fast tausendjährige Geschichte zurück.

Auch in dieser abgelegenen Region ist der ehemalige nordkoreanische Präsident allgegenwärtig. Ganz in der Nähe befindet sich die sogenannte „Freundschaftsausstellung“ mit den Staatsgeschenken befreundeter Nationen. So erhielt Kim Il-sung beispielsweise von Josef Stalin eine gepanzerte Limousine, von Mao Zedong einen Bahnwagen und von Erich Honecker eine Pistole. All diese Geschenke können in der Ausstellung des Museums besichtigt werden.

### 21. Tag: Das Mausoleum des „Ewigen Präsidenten“

Eine ähnliche Aura wie die Gedenkstätte Mansudae umgibt auch den Kumsusan-Palast. Heute das Mausoleum von Kim Il-sung und

seines Sohnes Kim Jong-il, diente das monumentale Gebäude ursprünglich als Amtssitz des „Ewigen Präsidenten“. Auch wenn der Personenkult der Kim-Familie in Pjöngjang und im ganzen Land allgegenwärtig ist – hier begegnet er Ihnen in seiner Reinform.

Am Nachmittag verlassen Sie das Stadtgebiet von Pjöngjang und brechen auf in Richtung der östlichen Hafenstadt Wonsan. Bevor Sie Ihr Hotel in den Bergen nahe der Provinzhauptstadt erreichen, können Sie sich am Ulim-Wasserfall einen ersten Eindruck von der natürlichen Schönheit der Umgebung verschaffen.

### 22. Tag: Ländliches Nordkorea

Am Vormittag besuchen Sie die Landwirtschaftsuniversität von Wonsan. Vielleicht haben Sie sogar die Gelegenheit, eine nordkoreanische Bauernfamilie zu besuchen, um etwas darüber zu erfahren, wie man auf dem Land lebt und arbeitet, in der Familie zusammenlebt und gemeinsam isst.

Im Anschluss erreichen Sie das internationale Kinder-Sommerncamp Songdowon, wo Sie etwas über die Kindererziehung und das Freizeitleben von Kindern in Nordkorea erfahren. Am Nachmittag fahren Sie inklusive eines kleinen Zwischenstopps an der malerischen Ostmeerküste, wo Sie mit einem tiefen Zug feinsten Seeluft einmal durchatmen können, weiter zum Diamantgebirge Kumgangsan, dem Ort Ihres Hotels für die kommende Nacht.

### 23. Tag: Sterne im Sonnenlicht – Diamantgebirge Kumgangsan

Was Nordkorea für Reisende besonders attraktiv macht ist vor allem die nahezu unberührte Naturlandschaft seiner Gebirgsregionen. Der heutige Ausflug führt zum eindrucksvollen Diamantgebirge Kumgangsan, das seinen Namen vom Glanz des Sonnenlichtes auf den im Winter schneebedeckten Gipfeln hat. Wie kleine Sterne glitzern sie zwischen den Bäumen der bewaldeten Berghänge hervor. Dieses Gebirge zeigt seine Schön-

heit unter anderem in Form von herrlichen Wasserfällen wie beispielsweise dem Neun-Drachen-Wasserfall, zu dem Sie ein herrlicher Gebirgspfad führt. Im Herbst wird Sie die Farbenvielfalt der Laubfärbung in den Bergen überwältigen.

Nach den Diamantbergen begeben Sie sich wieder ins Flachland und auf den Rückweg nach Pjöngjang. Bevor Sie am Abend wieder in der Hauptstadt ankommen, machen Sie ca. 25 km außerhalb der Stadt einen kurzen Stopp an der Gedenkstätte von König Tongmyeong, dem Gründer des alten koreanischen Königreichs Goguryeo. Vor allem die buddhistischen Tempel in der Umgebung der Gedenkstätte verleihen diesem Ort ein altherwürdiges Flair und man fühlt sich zurückversetzt in die Zeit der koreanischen Könige. Diese Grabanlage war gemeinsam mit anderen Gräbern die erste nordkoreanische Stätte, welche die UNESCO in ihre Liste des Weltkulturerbes aufgenommen hat.

### 24. Tag: Narben der Geschichte – die Demilitarisierte Zone

Heute besuchen Sie an der Grenze zu Südkorea ein Stück koreanische Zeitgeschichte. Außerhalb der Stadt Kaeseong beginnt die Demilitarisierte Zone, in der Sie den Grenzposten von Panmunjeom auf der nordkoreanischen Seite besuchen werden. An den Panzersperren müssen Sie kurz auf Ihre militärische Eskorte warten und haben Gelegenheit für einen Kaffee am anliegenden Minishop, bevor Sie schließlich in die Anlage selbst fahren. Sie bekommen hier einen komprimierten Abriss über den Verlauf des Koreakrieges aus Sicht des nordkoreanischen Militärs, der besonders für deutsche Besucher schnell Parallelen zur Geschichte des eigenen Landes wachruft. Sie sehen die Baracken mit den Verhandlungstischen, den Ort mehrmaliger Waffenstillstandsverhandlungen. Auch wenn diese Gebäude einen recht schlichten Eindruck machen, spürt man mit jedem

# Süd- & Nordkorea



Schritt den Hauch von Weltgeschichte.

Nur wenige Kilometer vom Grenzstreifen entfernt liegt Kaeseong, die alte Hauptstadt der Goryeo-Dynastie (918-1392). Die Überreste dieses alten Königssitzes zählen zu den wenigen Weltkulturerbestätten in Nordkorea. Teil davon sind unter anderem die Grabstätten der Könige Wanggeon und Kongmin, die ein wenig außerhalb der Altstadt liegen. Eine Vielzahl riesiger Skulpturen erinnert noch heute an diese glanzvolle Epoche der koreanischen Geschichte und macht die prächtige Anlage so sehenswert. Das Grab von König Kongminselbst zieht mit seinem blühenden Ginseng viele Besucher an. Der dafür zusätzlich angelegte Garten bietet Schatten, in dem die berühmten Wurzeln gedeihen, regelmäßig im Frühling und Herbst umgepflanzt werden und schließlich nach sechs Jahren geerntet werden können. Dieses besondere Gartenhandwerk hat in Kaeseong seit Jahrhunderten Tradition und machte die Stadt zum Zentrum für traditionelle Arzneien. Nachdem Sie sich im Koryo-Museum noch ein wenig mehr mit der Geschichte der vorletzten Königsdynastie Koreas vertraut gemacht haben, geht es schließlich wieder zurück nach Pjöngjang.

## 25. Tag: Zurück nach Peking

Am Vormittag besuchen Sie das Koreakriegs-Museum, zu dessen markantesten Ausstellungsstücken das beschlagnahmte US-Spionageschiff „USS Pueblo“ gehört. Danach erfolgt der Transfer zum Flughafen, von wo Sie noch einmal zurück in die chinesische Hauptstadt Peking fliegen.

## 26. Tag: Wieder in der Heimat

Nach einer weiteren Nacht in Peking und einem Tagesrückflug kommen Sie nachmittags wieder in Frankfurt an.

Mindestteilnehmerzahl: 16 Personen

Muss bis 30 Tage vor Reise erreicht sein. Maximal 24 Teilnehmer.

### Visum

Für die Einreise nach Korea als Tourist bis maximal 90 Tage ist ein Visum für **Deutsche, Österreicher, EU-Bürger und Schweizernicht** erforderlich. Sie benötigen lediglich einen **Reisepass, der bis sechs Monate nach Fahrtendegültig** sein muss. Bürger anderer Nationalitäten bitte Einreisebestimmungen vor Anmeldung unter [pass@bct-touristik.com](mailto:pass@bct-touristik.com) anfragen. Für die Einreise nach Nordkorea benötigen Sie ein Visum. Wenn Sie mit der Bahn nach China einreisen, benötigen Sie ein Visum, das Sie in einem Visa Application Service Center persönlich beantragen müssen. Für EU-Bürger und Staatsangehörige der Schweiz ist kein Visum für Peking bei Einreise und Ausreise mit dem Flugzeug und einem Aufenthalt unter 144 Stunden notwendig.

### Gesundheit & Impfungen

Impfungen sind für Korea nicht vorgeschrieben. Der Gesundheitsdienst des Auswärtigen Amts empfiehlt den Standardimpfschutz gegen Tetanus, Diphtherie, Polio und Hepatitis A. Ausführliche Informationen erhalten Sie beim Auswärtigen Amt und bei der Botschaft Koreas. Diese Reise ist für Personen mit eingeschränkter Mobilität leider nicht geeignet.

### Versicherungen

Wir empfehlen eine Reiserücktrittskosten- und eine Auslandskrankenversicherung.

### DMZ-Tour

Für die Organisation und Genehmigung der DMZ-Tour benötigen wir von allen Teilnehmer/innen eine gut leserliche Kopie des Reisepasses. Darüber hinaus kann es vorkommen, dass der Waffenstillstandsort Panmunjeom an unserem geplanten Tag für Besucher gesperrt ist. In einem solchen Fall können Sie sich für eine der alternativen Wahlmöglichkeiten entscheiden.

### Königsschrein Jongmyo & Geheimer Garten

Der Besuch im Königsschrein Jongmyo und im Geheimen Garten Huwon erfolgt aufgrund von Vorschriften in Begleitung eines koreanischen Guides auf englischer Sprache. Ihr deutscher Rei-

seleiter wird Ihnen zuvor die wichtigsten Aspekte erläutern.

### Fahrradtour in Gyeongju

Die Fahrradtour durch die Weltkulturerbestadt Gyeongju führt Sie durch ebenes Gelände. Falls gewünscht, können Sie aber auch alternativ mit unserem Bus die Hauptpunkte der Besichtigungen anfahren.

### Temperatur & Klima

Für Reisen nach Korea sind Frühling und Herbst die optimale Reisezeit. Im April kann man Baumblüten und im Oktober/November die Herbstlaubfärbung erleben. Für eine kurze Übersicht siehe die BCT-Klimatabelle.

Seoul				
Monat	T <sub>min</sub> [°C]	T <sub>max</sub> [°C]	Feuchte [%]	Niederschl.[mm]
Jan.	-6,1	1,6	66	21,6
Febr.	-4,1	4,1	65	23,6
März	1,1	10,2	65	45,8
April	7,3	17,6	63	77,0
Mai	12,6	22,8	64	102,2
Juni	17,8	26,9	73	133,3
Juli	21,8	28,8	82	327,9
Aug.	22,1	29,5	79	348,0
Sept.	16,7	25,6	73	137,6
Okt.	9,8	19,7	68	49,3
Nov.	2,9	11,5	67	53,0
Dez.	-3,4	4,2	67	24,9

Jeju				
Monat	T <sub>min</sub> [°C]	T <sub>max</sub> [°C]	Feuchte [%]	Niederschl.[mm]
Jan.	3	8,3	67	63,0
Febr.	3,1	8,9	68	66,9
März	5,6	12,2	68	83,5
April	9,8	17,3	72	92,1
Mai	13,9	21,3	75	88,2
Juni	18,2	24,7	79	189,8
Juli	23,0	28,8	81	232,3
Aug.	23,8	29,5	80	258,0
Sept.	19,7	25,6	79	188,2
Okt.	14,5	21,1	70	78,9
Nov.	9,4	15,8	68	71,2
Dez.	5,0	10,9	67	44,8

Pjöngjang				
Monat	T <sub>min</sub> [°C]	T <sub>max</sub> [°C]	Feuchte [%]	Niederschl.[mm]
Jan.	-10,7	-0,8	74	12,2
Febr.	-7,8	2,4	71	11,0
März	-1,8	8,9	66	24,7
April	4,9	17,1	63	49,9
Mai	10,9	22,6	66	72,2
Juni	16,5	26,7	70	90,3
Juli	20,7	28,6	80	275,2
Aug.	20,5	28,9	78	212,8
Sept.	14,3	24,7	74	100,2
Okt.	6,7	18,2	72	39,9
Nov.	-0,3	9,4	72	34,9
Dez.	-7,2	1,7	73	16,5

Peking				
Monat	T <sub>min</sub> [°C]	T <sub>max</sub> [°C]	Feuchte [%]	Niederschl.[mm]
Jan.	-9,6	1,6	45	3
Febr.	-6,9	4,0	49	6
März	-0,6	11,3	52	9
April	7,2	19,9	48	26
Mai	13,2	26,4	52	29
Juni	18,2	30,3	62	71
Juli	21,6	30,8	78	176
Aug.	20,4	29,5	80	182
Sept.	14,2	25,8	71	49
Okt.	7,3	19,0	66	19
Nov.	-0,4	10,1	60	6
Dez.	-6,9	3,3	51	2



## Süd- & Nordkorea

### Voraussichtliche Flugdaten

Hinflug von Frankfurt nach Seoul via Peking mit Air China.

<u>Von</u>	<u>Nach</u>	<u>Abflug</u>	<u>Ankunft</u>
Frankfurt	Peking	13:55	05:15 (+1 / Ankunft am nächsten Tag)
Peking	Seoul	08:30	11:35

Flug von Seoul nach Peking mit Air China.

<u>Von</u>	<u>Nach</u>	<u>Abflug</u>	<u>Ankunft</u>
Seoul	Peking	08:20	09:40

Flug von Peking nach Pjöngjang mit Air China.

<u>Von</u>	<u>Nach</u>	<u>Abflug</u>	<u>Ankunft</u>
Peking	Pjöngjang	13:25	16:20

Flug von Pjöngjang nach Peking mit Air China.

<u>Von</u>	<u>Nach</u>	<u>Abflug</u>	<u>Ankunft</u>
Pjöngjang	Peking	17:20	18:25

Rückflug von Peking nach Frankfurt mit Air China.

<u>Von</u>	<u>Nach</u>	<u>Abflug</u>	<u>Ankunft</u>
Peking	Frankfurt	11:20	14:50 (Tagesrückflug)

Änderungen durch die Airline vorbehalten.

### Infos zu Nordkorea

Nordkorea, gelegen im nördlichen Teil der Koreanischen Halbinsel, wird bis auf den heutigen Tag diktatorisch regiert. Was das Land jedoch reizvoll macht, sind seine schönen unberührten Landschaften und viele Sehenswürdigkeiten, die oftmals mit politischen Hintergründen zusammenhängen. Um Ihre Reise angenehmer und verständlicher zu gestalten, haben wir hier für Sie die wichtigsten Informationen zusammengefasst, die Sie unbedingt beachten sollten.

Unsere nordkoreanischen Gastgeber erwarten von Reisenden beim Besuch wichtiger Orte und Gedenkstätten eine angemessene Bekleidung. Daher raten wir Ihnen, sich immer ordentlich und nicht zu freizügig zu bekleiden. Ein wichtiger Punkt ist, keine politischen Gespräche mit oder Meinungsäußerungen gegenüber den nordkoreanischen Reisebegleitern zu führen und zu tätigen. Das politische System und die Verehrung des Präsidenten dürfen nicht kritisiert werden.

Selbstständige Spaziergänge während Ihrer Freizeit sind nicht erlaubt, ebenso wie das Verlassen von Hotels oder Restaurants ohne Erlaubnis der nordkoreanischen Begleiter.

Der Reiseverlauf kann zwangsweise von nordkoreanischer Seite geändert werden. Manche Programmpunkte können ausfallen und durch ein anderes Programm ersetzt werden. Bitte haben Sie Verständnis dafür und bitte vermeiden Sie Situationen, die für die Gruppe und den Reiseleiter zu Problemen führen können.

### Visum\*

Südkorea: vor Ort und kostenfrei

China: bei Flug und Weiterreise in ein Drittland mit max. 144 Stunden Aufenthalt in Peking Visum vor Ort und kostenfrei

China: bei Rückreise mit dem Zug aus Pjöngjang persönliche Beantragung eines Visums vorab in einem Visa Application Service Center für ca. 160 €

Nordkorea: 40€. Visumsantrag über BCT-Touristik. Dafür benötigen wir 6 Wochen vor Reiseantritt Ihren Reisepass.

\*Visumvorschriften für Bürger der EU und der Schweiz. Andere Staatsangehörige bitte bei Botschaft anfragen.

# Süd- & Nordkorea



## Reisetermine

### Termin 2024

BCT 2482202 Fr, 04. Okt. 2024 – Di, 29. Okt. 2024 Süd- & Nordkorea 26 Tage

### Termin 2025

BCT 2582202 Fr, 03. Okt. 2025 – Di, 28. Okt. 2025 Süd- & Nordkorea 26 Tage

## Kurzübersicht Studienreise „Süd- & Nordkorea“, 26 Tage

- Fr 1. Tag Flug von Frankfurt nach Seoul (Flughafen Incheon).  
**Flug Frankfurt – Seoul**
- Sa 2. Tag Ankunft in Seoul. Transfer zum Hotel. Besuch des NSeoul Towers und Rundgang im Stadtteil Myeongdong.  
**Übernachtung in Seoul**
- So 3. Tag Besichtigung des Changdeok-Palastes mit seinem „Geheimen Garten“ Huwon. Besuch des Kunst- und Antiquitätenviertels Insadong, des Deoksu-Palastes und des Viertels Dongdaemun.  
**Übernachtung in Seoul**
- Mo 4. Tag Besichtigung des Gyeongbok-Palastes mit Außenbereich des Volkskundemuseums. Besuch des königlichen Ahnenschreins Jongmyo und des Gwangjang-Markts.  
**Übernachtung in Seoul**
- Di 5. Tag Fahrt nach Suwon mit Besichtigung der Stadtmauer und Hwaseong-Festung. Fahrt zum Nationalpark Songnisan mit Besuch des Tempels Beopjusa.  
**Übernachtung im Tempel Beopjusa oder im Hotel**
- Mi 6. Tag Fahrt nach Danyang. Schifffahrt auf dem Namhan-Fluss. Besuch der Gosu-Tropfsteinhöhle und des MancheonhaSkywalk.  
**Übernachtung in Danyang**
- Do 7. Tag Fahrt nach Andong mit Besuch der konfuzianischen Akademie DosanSeowon und des historischen Dorfes Hahoe. Weiterfahrt nach Gyeongju.  
**Übernachtung in Gyeongju**
- Fr 8. Tag Besichtigung der Seokguram-Grotte und des Tempels Bulguksa. Besuch des Königshügelgräberparks Daereungwon. Fahrradtour zur Sternwarte Cheomseongdae, zum Anapji-Teich und zum Nationalmuseum von Gyeongju.  
**Übernachtung in Gyeongju**
- Sa 9. Tag Besuch des Unterwasser-Grabs von König Munmu. Fahrt zum Nationalpark Gayasan mit Besuch des Tempels Haeinsa. Weiterfahrt nach Busan.  
**Übernachtung in Busan**
- So 10. Tag Besuch einer Aussichtsplattform mit Blick auf den Hafen und des Fischmarkts Jagalchi. Fahrt mit der Songdo-Meeresseilbahn. Schifffahrt mit Nachtansicht des Haeundae- und Gwangalli-Strandes und der mit Neonlichtern beleuchteten Gwanggan-Brücke.  
**Übernachtung in Busan**
- Mo 11. Tag Besichtigung des Tempels Beomeosa oder, falls möglich, Fabrikbesichtigung von Renault-Samsung-Motors. Am Nachmittag Flug nach Jeju.  
**Übernachtung in Jeju**
- Di 12. Tag Besichtigung der Vulkangesteinsküste Suwolbong, des botanischen Gartens Yeomiji, des Wasserfalls Cheonjiyeon und der Vulkansteinsäulen Jusangeollidae. Besuch einer Teeplantage mit Teeprobe.  
**Übernachtung in Jeju**
- Mi 13. Tag Besichtigung des Vulkankraters Sangumburi, der Lavahöhle Manjanggal und des Tuffkegels SeongsanIlchulbong. Besuch eines traditionellen Dorfes auf Jeju.  
**Übernachtung in Jeju**



## Süd- & Nordkorea

- Do 14. Tag Flug nach Seoul (Flughafen Gimpo). Besuch von Seouls ältestem Markt Namdaemun und des Nationalmuseums in Seoul. Freizeit am Nachmittag.  
**Übernachtung in Seoul**
- Fr 15. Tag Wahlweise ein ganzer Tag zur freien Verfügung oder, falls möglich, ein Halbtagesausflug zum Waffenstillstandsort Panmunjeom in der Demilitarisierten Zone (DMZ) oder ein Tagesausflug zum Nationalpark Seoraksan.  
**Übernachtung in Seoul**
- Sa 16. Tag Flug nach Peking. Besuch des Sommerpalastes und des Pekinger Zoos.  
**Übernachtung in Peking**
- So 17. Tag Besichtigung des Tian'anmen-Platzes (Platz des Himmlischen Friedens), der Verbotenen Stadt (Kaiserpalast) und des Himmelstempels. Es gibt ein Alternativprogramm für Reisende, die Peking bereits gesehen haben.  
**Übernachtung in Peking**
- Mo 18. Tag Flug nach Pjöngjang. Transfer zum Hotel. Abends Freizeit.  
**Übernachtung in Pjöngjang**
- Di 19. Tag Besuch des Großmonuments Mansudae, des Mansudae-Brunnenparks und der Großen Studienstätte des Volkes. Besichtigung des Taedong-Tors, der Glocke von Pjöngjang und des Kinderpalastes.  
**Übernachtung in Pjöngjang**
- Mi 20. Tag Ausflug in die Myohyangsan-Berge mit Besuch des buddhistischen Tempels Pohyonsa und der Freundschaftsausstellung.  
**Übernachtung in Pjöngjang**
- Do 21. Tag Besuch des Kumsusan-Palastes, des Mausoleums von Kim Il-sung und Kim Jong-il. Fahrt nach Wonsan mit Besuch des Ulim-Wasserfalls.  
**Übernachtung in Masikryong**
- Fr 22. Tag Besuch der Landwirtschaftsuniversität und des Kinder-Sommercamps Songdowon. Danach Fahrt zum Diamantgebirge (Kumgangsan) mit kurzem Aufenthalt am Strand des Ostmeeres.  
**Übernachtung im Diamantgebirge (Kumgangsan)**
- Sa 23. Tag Wandern im Diamantgebirge (Kumgangsan) mit Besichtigung des „Neun-Drachen-Wasserfalls“. Rückfahrt nach Pjöngjang mit Zwischenstopp am Grab von König Tongmyeong.  
**Übernachtung in Pjöngjang**
- So 24. Tag Besuch der Demilitarisierten Zone (DMZ). Weiterfahrt nach Kaeseong mit Aussicht auf die Altstadt und Sightseeing. Danach Besichtigung der Grabstätten von König Wanggeon und König Kongmin und des Koryo-Museums.  
**Übernachtung in Pjöngjang**
- Mo 25. Tag Besuch des Koreakriegs-Museums mit dem gefangenen US-Spionageschiff „USS Pueblo“. Transfer zum Flughafen und Flug nach Peking.\*  
**Übernachtung in Peking**
- Di 26. Tag Transfer zum Flughafen und Rückflug nach Frankfurt.  
**Flug Peking – Frankfurt**

\* Als Alternative zum Flug besteht die Möglichkeit, von Pjöngjang nach Peking mit dem Zug zu reisen. Die Fahrt dauert etwa 23 Stunden und die Reise verlängert sich dadurch um einen Tag. Sie benötigen außerdem ein Visum für China, das Sie persönlich in einem Visa Application Service Center beantragen müssen. Bei Interesse kontaktieren Sie für weitere Informationen das BCT-Reise-Team unter 02241/9424211 oder per E-Mail an [ostasien@bct-touristik.com](mailto:ostasien@bct-touristik.com).

# Süd- & Nordkorea



## Leistungen der Reise „Süd- & Nordkorea“, 26 Tage

### Flüge

- ❖ Hinflug Frankfurt – Seoul via Peking mit Air China
- ❖ Inlandsflüge Busan – Jeju und Jeju – Seoul mit Jeju Air
- ❖ Flug Seoul – Peking
- ❖ Flug Peking – Pjöngjang
- ❖ Rückflug Pjöngjang – Frankfurt via Peking mit Air China
- ❖ Alle Flughafensteuern, Sicherheitsgebühren und Luftverkehrsabgaben
- ❖ Kerosinzuschlag Stand 07/2024

### Hotels und Verpflegung

- ❖ 5 Übernachtungen in Seoul
- ❖ 1 Übernachtung in Danyang
- ❖ 2 Übernachtungen in Gyeongju
- ❖ 2 Übernachtungen in Busan
- ❖ 3 Übernachtungen in Jeju
- ❖ 3 Übernachtungen in Peking
- ❖ 5 Übernachtungen in Pjöngjang
- ❖ 1 Übernachtung in Masikryong
- ❖ 1 Übernachtung im Diamantgebirge
- ❖ Hotelunterbringungen in gehobenen Mittelklassehotels in Südkorea und Peking
- ❖ Hotelunterbringungen in einfachen Mittelklassehotels in Nordkorea
- ❖ Übernachtungen mit Frühstück
- ❖ 21 Mittag- oder Abendessen

### Tempelaufenthalt

- ❖ 1 Tempelübernachtung im Tempel Beopjusa (oder im Hotel)

### Reiseleitung

- ❖ Deutscher Studienreiseleiter der BCT-Touristik in Südkorea
- ❖ Deutschsprachige Reiseleiter in Peking und Nordkorea

### Fahrten und Transfers

- ❖ Transfer Flughafen – Hotel – Flughafen
- ❖ Fahrten und Transfers mit Bus und U-Bahn

### Sonstiges

- ❖ Auslandskrankenversicherung
- ❖ Informationsmaterial

### Eintrittsgelder / Besichtigungen

#### Seoul:

- ❖ NSeoul Tower
- ❖ Changdeok-Palast\*
- ❖ Deoksu-Palast
- ❖ Gyeongbok-Palast
- ❖ Ahnenschrein Jongmyo\*
- ❖ Nationalmuseum Seoul

#### Suwon:

- ❖ Hwaseong-Festung\*

#### Danyang:

- ❖ Gosu-Tropfsteinhöhle
- ❖ MancheonhaSkywalk

#### Andong:

- ❖ Akademie DosanSeowon\*
- ❖ Traditionelles Dorf Hahoe\*

#### Gyeongju:

- ❖ Seokguram-Grotte\*
- ❖ Tempel Bulguksa\*
- ❖ Hügelgräberpark Daereungwon\*
- ❖ Sternwarte Cheomseongdae\*
- ❖ Anapji-Teich\*
- ❖ Nationalmuseum Gyeongju
- ❖ Unterwassergrab von König Munmu

#### Busan:

- ❖ Lotte-Aussichtsplattform
- ❖ Fischmarkt Jagalchi
- ❖ Fahrt mit der Songdo-Meereseilbahn
- ❖ Tempel Beomeosa oder Samsung-Renault-Motors

#### Jeju:

- ❖ Vulkangesteinsküste Suwolbong
- ❖ Botanischer Garten Yeomiji
- ❖ Wasserfall Cheonjiyeon
- ❖ Vulkansteinsäulen Jusangjeolli
- ❖ Teeplantage mit Teeprobe
- ❖ Vulkankrater Sangumburi
- ❖ Lavahöhle Manjanggal\*
- ❖ Tuffkegel SeongsanIlchulbong\*
- ❖ Traditionelles Dorf

#### Peking:

- ❖ Sommerpalast\*
- ❖ Verbotene Stadt\*
- ❖ Himmelstempel\*

#### Nordkorea:

- ❖ Großmonument Mansudae
- ❖ Mansudae-Brunnenpark
- ❖ Große Studienhalle des Volkes

### Reisepreis & Termin 2024

Reise Nr. 2482202 26 Tage  
Fr, 04. Okt. – Di, 29. Okt. 2024  
Doppelzimmer 5998 Euro

### Reisepreis & Termin 2025

Reise Nr. 2582202 26 Tage  
Fr, 03. Okt. – Di, 28. Okt. 2025  
Doppelzimmer 6498 Euro

Einzelzimmerzuschlag 980 €

Mindestteilnehmerzahl: 16 Pers.  
Maximalteilnehmerzahl: 24 Pers.  
Die Mindestteilnehmerzahl muss bis 30 Tage vor Reise erreicht sein.

Die Preise enthalten alle Programme, Eintritte und Ausflüge vor Ort. Es fallen keine weiteren Kosten für Besichtigungen an.

Die Preise enthalten alle Steuern, Gebühren und Kerosinzuschläge. Stand: Juli 2024

Änderungen vorbehalten.

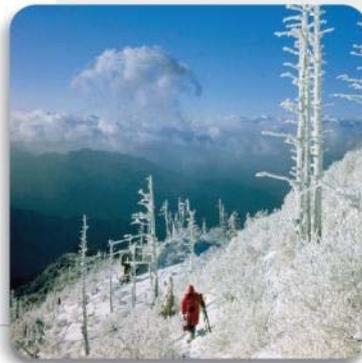
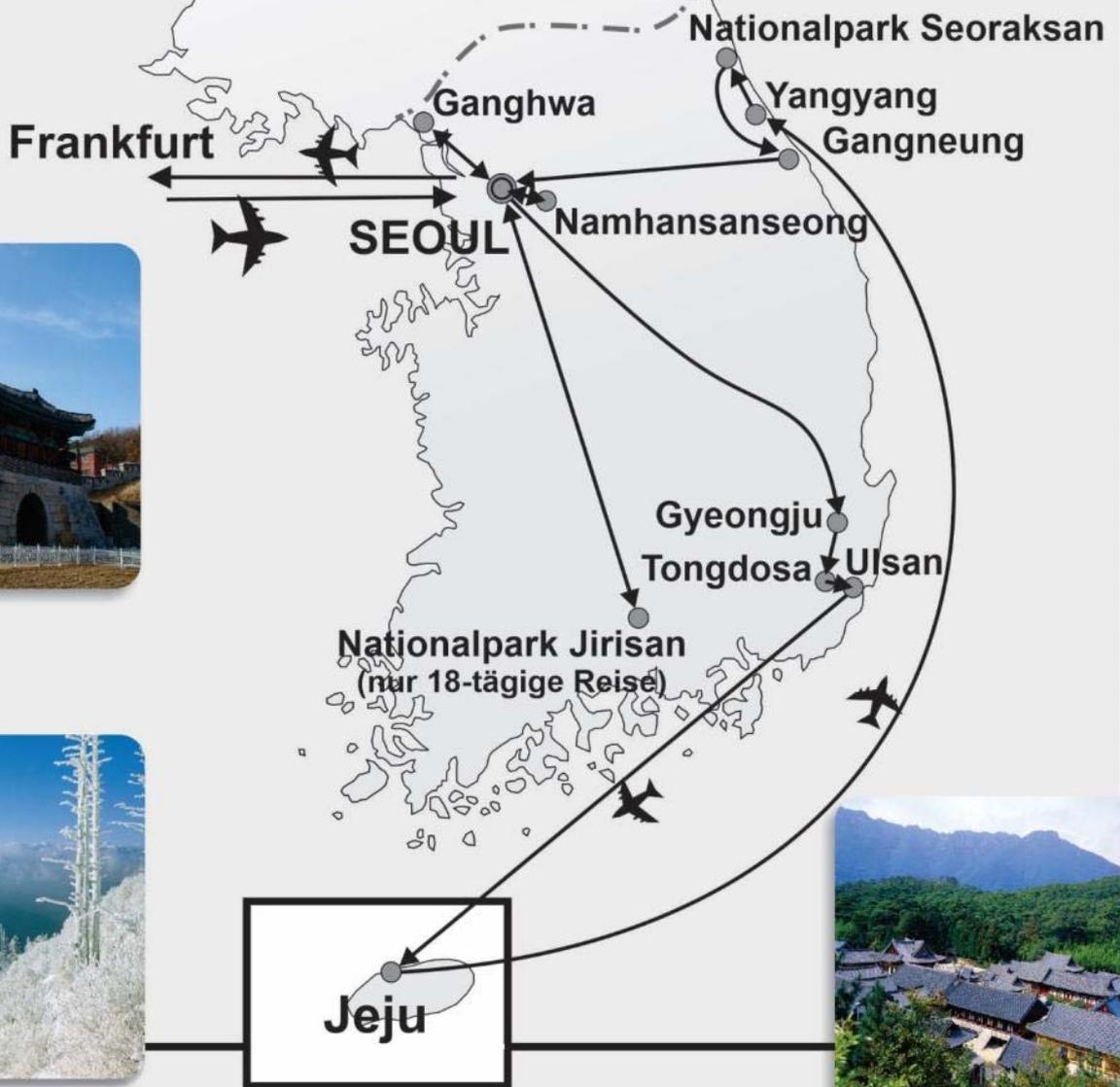
\*UNESCO-Weltkulturerbe bzw. Weltnaturerbe

- ❖ Taedong-Tor
- ❖ Glocke von Pjöngjang
- ❖ Kinderpalast
- ❖ Kumsusan-Palast
- ❖ Ulim-Wasserfall
- ❖ Landwirtschaftsuniversität
- ❖ Kinder-Camp Songdowon
- ❖ Grab von König Tongmyeong\*
- ❖ Historische Stätten von Kaeseong\*
- ❖ Koreakriegs-Museum

### Erkundungstouren

- ❖ Tempel Beopjusa\*
- ❖ Schiffrundfahrt auf dem Namhan-Fluss
- ❖ Fahrradtour durch die Weltkulturerbestadt Gyeongju
- ❖ Tempel Haeinsa\*
- ❖ Schiffrundfahrt in Busan
- ❖ Nationalpark Seoraksan oder Panmunjeom in der DMZ
- ❖ Myohyangsan-Berge
- ❖ Diamantgebirge

# Wanderreise Korea 16 & 18 Tage



Insel Jeju



## Highlights dieser Reise

- Koreas höchste Gipfel und schönste Nationalparks
- Steinerner Drache – Stadtmauer von Seoul
- UNESCO-Weltkulturerbe Namhansanseong
- Buddha-Reliefs in den Namsan-Bergen
- Vulkan Hallasan auf der Insel Jeju

# Korea Wanderreise

## Termine 2024

18. Okt. – 02. Nov. 16 Tage  
18. Okt. – 04. Nov. 18 Tage

## Reiseroute

Frankfurt – Seoul – Namhansanseong – Seoul – Gyeongju – Tempel Tongdosa – Jeju – Nationalpark Seoraksan – Gangneung – Ganghwa – Seoul – Nationalpark Bukhansan – Seoul (– Nationalpark Jirisan – Seoul) – Frankfurt

### **1. Tag: Abflug von Frankfurt**

Am späten Nachmittag fliegen Sie vom Frankfurter Flughafen aus nach Seoul, die Hauptstadt Südkoreas. Sie kommen am folgenden Tag am Flughafen Incheon nahe Seoul an.

### **2. Tag: Erste Eindrücke**

Nach dem Transfer zu Ihrem Hotel und einer kurzen Verschnaufpause, bei der Sie sich vom langen Flug etwas erholen und erfrischen können, wollen wir die Beine ein wenig lockern und brechen auf zu einer kleinen Erkundungstour, um unsere ersten Eindrücke von Seoul zu sammeln. Knapp 10 Millionen Menschen leben hier, im Ballungsgebiet sind es sogar 26 Millionen, was Seoul zu einer der größten Metropolregionen der Welt macht.

### **Fluss Cheonggyecheon**

Am idyllischen Flüsschen Cheonggyecheon, das wie eine Oase der Ruhe durch Seouls älteste Stadtbezirke fließt, spürt man von der pulsierenden Urbanität jedoch kaum etwas. Nach einem kurzen Spaziergang entlang der Uferwege, die im Zuge eines Stadtentwicklungsprojektes angelegt und durch zahlreiche Kunstinstallationen aufgewertet wurden, erreichen wir das bunte Viertel Jonggak, das durch seine zahlreichen Restaurants, Bars und Kneipen zum Verweilen einlädt.

### **3. Tag: Ausflug zur Bergfestung**

So beeindruckend die Stadtmauer Seouls, die wir am folgenden Tag erkunden werden, auch ist: Zur effektiven Verteidigung der Hauptstadt taugte sie in ihrer langen Geschichte nie. Das erkannten auch die Joseon-Könige und ließen auf

dem südöstlich von Seoul gelegenen Namhansan eine Bergfestung errichten, in die sie sich in Krisenzeiten zurückziehen konnten. Als 1636 mit den Mandschu wieder einmal Reiterkrieger aus dem Norden in das Land einfielen, floh König Injo hierher, musste sich nach wochenlanger Belagerung jedoch geschlagen geben und in einer demütigenden Zeremonie die Invasoren als neue Oberherren anerkennen. Heute dient Namhansanseong, seit 2014 UNESCO-Weltkulturerbe, als beliebtes Naherholungsgebiet. Wir erkunden die Festung mit ihrer kleinen Palastanlage und den idyllischen buddhistischen Tempeln und genießen die wunderschöne Natur, die uns umgibt.

### **Koreanische Spezialitäten auf dem Gwangjang-Markt**

Wieder zurück in Seoul, entdecken wir am Abend auf dem für seine quirlige „Fressgasse“ berühmten Gwangjang-Markt schließlich weitere kulinarische Spezialitäten der schmackhaften koreanischen Küche. Von herzhaft-scharf bis sündhaft-süß ist hier für jeden Geschmack etwas zu haben. Der Markt gilt als besonders authentisch und wird von Einheimischen wie Reisenden gleichermaßen gerne besucht.

### **4. Tag: Palast der Strahlenden Glückseligkeit**

Im Jahr 1392 erschütterte ein Militärputsch die Koreanische Halbinsel. General Yi Seong-gye, mächtigster Mann im Reich, zwang den letzten König der Goryeo-Dynastie zur Abdankung, begründete ein eigenes Herrscherhaus mit dem Namen Joseon und machte Seoul

zu seiner neuen Hauptstadt. Er ließ eine gewaltige Residenz errichten, die Gyeongbokgung, „Palast der Strahlenden Glückseligkeit“ benannt wurde und zum neuen Machtzentrum Koreas werden sollte. In ihrer langen Geschichte mehrfach von fremden Aggressoren und Bränden zerstört, zeugt die Anlage heute wieder von ihrer alten Pracht und entführt den Besucher mit der prächtigen, von historischen Aufzeichnungen geleiteten Wachablösungszeremonie in längst vergangene Zeiten.

### **Die Große Mauer einmal anders**

Die Koreanische Halbinsel war in ihrer Geschichte häufig das Ziel fremder Invasoren. Um solche Angriffe abwehren zu können, befestigten die Koreaner ihre Städte, und auch Seoul blieb da keine Ausnahme. Das historische Zentrum wird in allen vier Himmelsrichtungen von schützenden Bergen flankiert, über deren Hänge die beeindruckende, 18,6 km lange Stadtmauer verläuft. Nach der Mittagspause erreichen wir Changuimun, eines der erhaltenen Stadttore, und besteigen den 339 m hohen Berg Inwangsan im Westen, der einen ersten spektakulären Ausblick sowohl auf die modernen Hochhauschluchten als auch auf die historische Palastanlage bietet.

### **Zentrum des Schamanismus**

Inwangsan ist auch ein Zentrum des Schamanismus, der ursprünglichen koreanischen Religion. Viele Jahrhunderte als rückständiger Aberglaube an den Rand der Gesellschaft gedrängt, erlebt er heute wieder einen Aufschwung und wird als wichtiger Bestandteil koreanischer Kultur betrachtet. Während



# Korea Wanderreise

der Kolonialzeit von den Japanern hierher vertrieben, findet sich an den Hängen des Berges ein wichtiges schamanistisches Schrein. Mit etwas Glück können wir eine traditionelle Zeremonie miterleben, der wir mit dem nötigen Respekt begegnen sollten.

## N Seoul Tower

Wieder unten in der Stadt, passieren wir das geschichtsträchtige große Südtor Namdaemun, auf dessen Markt, dem ältesten Stadtmarkt Koreas, wir auf der Suche nach einer kleinen Stärkung sicher fündig werden. Zum Abschluss unserer 7,4 km langen Mauerwanderung erreichen wir nach einem zweiten Aufstieg den 270 m hohen Berg Namsan mit dem markanten N Seoul Tower, von dessen Aussichtsplattform wir noch einmal einen Panoramablick auf Seoul genießen und uns die schieren Ausmaße dieser Metropole vergegenwärtigen können. Ausklingen lassen wir den Abend schließlich im von zahlreichen Geschäften und Straßenständen geprägten Stadtviertel Myeongdong, dessen bunte Neonlichter bis tief in die Nacht um die Wette blinken.

## 5. Tag: Fahrt nach Gyeongju

Am Morgen verlassen wir Seoul und fahren mit dem modernen Hochgeschwindigkeitszug KTX in den Südosten der Halbinsel nach Gyeongju, der alten Hauptstadt des Silla-Reiches. Nach einer kurzen Pause im Hotel brechen wir auf zum südlich gelegenen Namsan, dessen höchste Gipfel knapp 500 m erreichen.

### Uralte buddhistische Steinreliefs

Dieses Areal ist als Nationalpark ausgewiesen und gehört zum bedeutenden Weltkulturerbe der Region. Wir entdecken auf unserer rund 5 km langen Wanderung durch die herrliche Berglandschaft mit ihren knorrigen Kiefernwäldern uralte Königsgräber sowie unzählige buddhistische Steinreliefs, Pagoden und Statuen, die von der bedeutenden Vergangenheit Gyeongjus und der Hochzeit des Bud-

dhismus auf der Koreanischen Halbinsel zeugen. In der Spa-Anlage unseres Hotels finden wir am Abend mit den heißen Thermalquellen dann genau das Richtige, um ausgiebig zu entspannen.

## 6. Tag: Tempel Bulguksa und Seokguram-Grotte

Nicht nur der Namsan ist bekannt für seine buddhistischen Heiligtümer, auch im Osten Gyeongjus finden sich zahlreiche Stätten, die heute zu den bedeutendsten Kulturgütern Koreas zählen. Im Tempel Bulguksa, den aufgrund seiner berühmten Steinpagoden in Korea jedes Kind kennt, machen wir uns mit dem Aufbau koreanischer Tempel vertraut, bevor wir auf einem idyllischen Waldpfad 2,2 km hinauf zur Seokguram-Grotte wandern. Diese Grotte, wie Bulguksa im 8. Jahrhundert erbaut, zählt zu den schönsten buddhistischen Steingrotten Asiens und beherbergt eine imposante Buddhastatue, deren Lächeln ihre Besucher seit über einem Jahrtausend fasziniert.

## Fahrradtour durch das antike Gyeongju

Am Nachmittag spazieren wir zunächst durch die Parkanlage Daereungwon, in der 23 riesige, grasbewachsene Königshügelgräber aus der Silla-Epoche von der ehemaligen Macht dieser Dynastie zeugen. Weitere Sehenswürdigkeiten des antiken Gyeongju, in seiner Hochzeit eine der größten Städte der Welt, wollen wir auf dem Fahrrad erkunden: die Sternwarte Cheomseongdae, im 7. Jahrhundert entstanden und damit vermutlich das älteste erhaltene Observatorium Ostasiens, den Gyerim-Hain, mythischer Ursprungsort eines der königlichen Geschlechter von Silla, die fünf Königsgräber Oreung, wo der sagenumwobene Reichsgründer bestattet sein soll, sowie das Hanok-Dorf Gyocheon, in dem die Zeit stillzustehen scheint.

## 7. Tag: Buddhas Reliquien im Tempel Tongdosa

Am Morgen verabschieden wir uns von Gyeongju und fahren zum alt-

ehrwürdigen Tempel Tongdosa, der in einer reizvollen Berglandschaft liegt und zur Weltkulturerbe-Gruppe der buddhistischen Bergklöster Koreas zählt. Zunächst erkunden wir die umliegenden Berge mit ihren zahlreichen Wanderwegen und Einsiedeleien, um danach mehr über die Geschichte des Tempels zu erfahren.

## Buddhistisches Leben hautnah

Tongdosa gehört zu den sogenannten „Drei Juwelentempeln“, denn er soll Reliquien des historischen Buddha beherbergen, die sein Gründer, der Mönch Jajang, von einer Pilgerreise aus China mitgebracht habe. Wir wollen noch mehr über die buddhistische Lehre und Lebensart herausfinden und nehmen am Templestay-Programm teil, das uns tiefe Einblicke in traditionelle Zeremonien, Meditationstechniken und die Speisegewohnheiten der Mönche gewährt.

## 8. Tag: Flug nach Jeju

Zum Alltag in buddhistischen Klöstern zählen auch frühes Schlafengehen und Aufstehen, um an der täglichen Morgenandacht teilzunehmen. Nach dem Frühstück verabschieden wir uns schließlich und brechen auf zum Flughafen. Die Insel Jeju erwartet uns nach bereits einer knappen Stunde Flugzeit und wir machen uns unverzüglich daran, die vulkanischen Schönheiten dieses Eilands zu erkunden.

## SeongsanIlchulbong und Insel Udo

Ganz im Osten der Insel erhebt sich der imposante Tuffkegel SeongsanIlchulbong 182 m über den Meeresspiegel. Ein schmaler Pfad führt hinauf zum Kraterrand des Vulkans, der Teil des Weltnaturerbes von Jeju ist. Von hier oben schweifen unsere Blicke hinüber zur kleinen Insel Udo, die wir nach einer kurzen Fährüberfahrt erreichen und einmal gemütlich auf dem Fahrrad umrunden wollen. Einige ruhige Augenblicke am Meer geben auch Gelegenheit, die erste Reise-woche in Korea Revue passieren zu lassen.

# Korea Wanderreise



## 9. Tag: Hallasan – Südkoreas höchster Gipfel

Südkoreas höchste Erhebung ist nicht etwa in den Gebirgen des Festlands zu finden, sondern hier auf Jeju. Die Insel ist vulkanischen Ursprungs und in ihrem Zentrum ragt der majestätische Hallasan 1.950 m in die Wolken. Im Rahmen einer Ganztageswanderung, die uns durch bezaubernde Landschaften und verschiedene Vegetationsgürtel führt, wollen wir den Gipfel erklimmen. Nach 9,6 km haben wir es geschafft und genießen von ganz oben nicht nur einen famosen Blick auf den Kratersee, sondern bei gutem Wetter auch auf die über 360 Nebenvulkane, die über ganz Jeju verstreut liegen.

## 10. Tag: Wasserfall direkt am Meer

An unserem letzten Tag auf Jeju lassen wir es etwas ruhiger angehen. Wir wollen die Südküste der Insel erkunden und auf einem der sogenannten „Olle-Pfade“ wandern gehen, die die komplette Küstenlinie Jejus umspannen. Zunächst besuchen wir den Jeongbang-Wasserfall, dessen Fluten von einer 23 m hohen Klippe fast direkt ins Meer stürzen – ein seltenes Naturschauspiel.

## Jejus Küsten

Immer wieder begegnen einem an den Küsten von Jeju interessante Vulkangesteinsformationen, die entstanden sind, als flüssiges Magma auf Meerwasser traf und sich abkühlte. Wie einen gewaltigen Kegel haben geologische Kräfte hier den Berg Sanbangsan geformt, in dessen Umgebung es heiße Quellen gibt, deren entspannende Wirkung wir zum Abschluss des Tages genießen wollen.

## 11. Tag: Rückkehr aufs Festland

Am Morgen nehmen wir Abschied von Jeju und fliegen zurück aufs Festland, wo der Nationalpark Seoraksan uns bereits erwartet. Die ersten 477 Höhenmeter des Tages befördert uns eine Seilbahn hinauf zu einem Bergplateau, wo einst die Festung Gwongeumse-

ongthronte und von wo wir heute eine spektakuläre Aussicht auf die Gebirgsketten des Seoraksan genießen können.

## Wanderung zum Wackelfelsen

Nachdem wir uns im Tal mit einem typischen koreanischen Bergsteigeressen gestärkt haben, passieren wir den „Großen Buddha der Wiedervereinigung“, der hier an symbolträchtiger Stelle nördlich des 38. Breitengrads errichtet wurde, bitten im Tempel Sinheungsa um einen sicheren Aufstieg und brechen auf zum „Wackelfelsen“. Diesen Gesteinskoloss kann man, mit dem nötigen Rhythmus und angemessenem Kraftaufwand, in Bewegung versetzen. Hinter der kleinen Einsiedelei führt ein Weg mit 808 Stufen hinauf zum 873 m hohen Gipfel Ulsanbawi, dessen schroffe, zerklüftete Felsformationen wir bereits auf der Seilbahnfahrt erspähen konnten. Von hier oben sieht man auch schon die Kämmen des Inneren Seoraksan, doch für heute machen wir uns vorerst an den Abstieg.

## 12. Tag: Die Gipfel des Seoraksan

Früh schnüren wir wieder unsere Schuhe, doch schließlich wollen wir heute auch hoch hinaus. Denn wie wir sehen werden, hat der Nationalpark Seoraksan noch sehr viel mehr zu bieten. Die ersten 5 km geht es am Morgen streng bergauf, dann haben wir den 1.708 m hohen Gipfel Daecheongbong, zweithöchste Erhebung auf dem südkoreanischen Festland, erreicht. Von hier beginnt die Reise durch eine zauberhafte Bergwelt, die unzähligen Malern und Dichtern als Inspiration diente.

## Malerische Berglandschaft

Zerklüftete Felsen, rauschende Wasserfälle und kristallklare Gebirgsbäche säumen unseren Wanderweg, der auch die eine oder andere Kletterpartie bereithält. Unsere Bemühungen werden mit einem famosen Blick auf den berühmten „Dinosaurierbergrücken“ und seine in den Himmel

ragenden Granitspitzen belohnt, bevor wir nach 11,9 km seit dem Gipfel wieder flaches Terrain erreichen und zu unserer nächsten Station nach Gangneung ans Ostmeer fahren.

## 13. Tag: Erholung im Sun Cruise Resort

Nach den intensiven Wanderungen der vergangenen Tage tut etwas Entspannung am Meer so richtig gut. Das Sun Cruise Resort, das in der Gestalt eines über der Küste thronenden Kreuzfahrtschiffs erbaut wurde, bietet die ideale Gelegenheit dazu. Ein sorgfältig angelegter Weg lädt ein zu einem lockeren Spaziergang am Meeresufer, das von schroffen Felsen und malerischen Buchten geprägt ist. Für etwas Abwechslung sorgt eine kleine Draisinentour direkt am Sandstrand entlang, bei der Sie die frische Meeresbrise genießen können. Entscheiden Sie frei, ob Sie den kompletten Tag im Sun Cruise Resort ausspannen, an einer oder an beiden Aktivitäten teilnehmen möchten.

## 14. Tag: Fahrt zur mythischen Insel Ganghwa

Nach landschaftlich sehr reizvollen Tagen an der Ostmeerküste verlassen wir die Region und kehren mit dem Hochgeschwindigkeitszug KTX zurück nach Seoul. Doch unser eigentliches Tagesziel ist die Insel Ganghwa, die vor der Westküste Koreas liegt und die man ohne Umschweife als die wohl geschichtsträchtigste der vielen tausend koreanischen Eilande bezeichnen kann. Hier bedrohten in der Neuzeit die ersten westlichen „Kanonenboote“ koreanische Stellungen, hierher zog sich im Mittelalter das koreanische Königshaus vor den mongolischen Invasoren zurück. Wagt man sich noch weiter in die mythische Vorgeschichte Koreas zurück, soll der legendäre Reichsgründer Dangun auf einem hiesigen Altar Ahnenopfer dargebracht haben. Dieser Altar ist heute auf dem 472 m hohen Berg Manisan zu besichtigen, und auf dem weitverzweigten Wanderwegnetz-



# Korea Wanderreise

werk der Insel begegnen einem in idyllischer Naturlandschaft immer wieder steinerne Zeugen der Geschichte.

## 15. Tag: Nationalpark Bukhansan

Wussten Sie, dass Südkoreas Hauptstadt Seoul die weltweit einzige Metropole mit einem Nationalpark innerhalb der eigenen Stadtgrenzen ist? Im Norden erwartet uns mit dem Bukhansan eine spannende Berglandschaft, die denen der übrigen koreanischen Naturparks in nichts nachsteht. Bevor wir uns an den 2,1 km langen Aufstieg wagen, statten wir dem buddhistischen Tempel Doseonsa einen kurzen Besuch ab, der bekannt ist für seine eher in Tibet zu vermutende hölzerne Gebetsmühle und ein überdimensionales Felsrelief des Buddha.

## Gipfel aus Granit

Vor dem finalen Aufstieg zum 836 m hohen Gipfel Baegundae stoßen wir auf die Überreste der zu Beginn des 18. Jahrhunderts errichteten Bergfestung Bukhansanseong. Die letzten Höhenmeter entlang in das nackte Felsgestein gehauener Eisengeländer erfordern unser ganzes Klettergeschick, doch oben angekommen werden wir belohnt mit einem famosen Blick auf die grüne Bergwelt und das dahinterliegende Häusermeer von Seoul. Mit diesen Eindrücken sitzen wir am Abend noch einmal in geselliger Runde zusammen und blicken auf zwei ereignisreiche Wochen in Korea zurück.

## 16. Tag: Abschied von Korea

Am Morgen brechen Sie auf zum Flughafen von Incheon. Sie erreichen Frankfurt am Main nach einem Tagesrückflug in den Abendstunden.

## Verlängerung 18 Tage

### 16. Tag: Nationalpark Jirisan

Der Nationalpark Jirisan liegt im Südwesten der Koreanischen Halbinsel und ist eines der größten Wandermekkas des Landes. Die höchsten Gipfel des Festlandes findet man hier, mit der dazugehörigen, gut ausgebauten Bergsteigerinfrastruktur. Wir verlassen Seoul am Morgen und erreichen das Bergmassiv zur Mittagszeit. Nach einer Stärkung und dem Füllen unserer Rucksäcke mit ausreichend Verpflegung brechen wir auf zu unserer ersten Etappe. 5,8 km sind es, durch dichte Wälder, entlang klarer Gebirgsbäche und schroffer Granitfelsen, bis zur Berghütte, die wir gegen Abend erreichen und in der wir, wie für Koreaner typisch, mit Decken ausgestattet unsere Parzellen auf dem Holzboden beziehen.

### 17. Tag: Sonnenaufgang auf dem Cheonwangbong

Früh sind wir wieder auf den Beinen, doch das hat seine Gründe. 1,7 km sind es noch bis zum 1.915 m hohen Gipfel Cheonwangbong, der höchsten Erhebung im Nationalpark Jirisan, den wir pünktlich zu Sonnenaufgang erreichen wollen. Das schaffen wir und genießen den atemberaubend schönen Tagesbeginn, der die umliegenden Hänge in feuerrotes Licht taucht. Wir können stolz auf uns sein, denn damit haben wir die drei höchsten Berge Südkoreas erfolgreich gemeistert. Gemächlich und zufrieden machen wir uns im Anschluss an den Abstieg, fahren nach Seoul zurück und lassen den Abend ein letztes Mal gemeinsam ausklingen, während wir in zahlreichen Erinnerungen schwelgen.

### 18. Tag: Rückkehr nach Deutschland

Eine facettenreiche Wanderreise durch Korea findet heute ihr Ende.

Sie fahren zum Flughafen von Incheon und erreichen Deutschland nach einem Tagesrückflug noch am selben Abend.

Mindestteilnehmerzahl: 8 Personen

Muss bis 30 Tage vor Reise erreicht sein. Maximal 14 Teilnehmer.

Kleine Gruppen

Diese Reise führen wir mit kleinen Gruppen von 8 bis 14 Personen durch.

Visum

Für die Einreise nach Korea als Tourist bis maximal 90 Tage ist ein Visum für Deutsche, Österreicher, EU-Bürger und Schweizernicht erforderlich. Sie benötigen lediglich einen Reisepass, der bis sechs Monate nach Fahrtdegültig sein muss. Bürger anderer Nationalitäten bitte Einreisebestimmungen vor Anmeldung unter pass@bct-touristik.com anfragen.

Gesundheit & Impfungen

Impfungen sind für Korea nicht vorgeschrieben. Der Gesundheitsdienst des Auswärtigen Amtes empfiehlt den Standardimpfschutz gegen Tetanus, Diphtherie, Polio und Hepatitis A. Ausführliche Informationen erhalten Sie beim Auswärtigen Amt und bei der Botschaft Koreas. Diese Reise ist für Personen mit eingeschränkter Mobilität leider nicht geeignet.

Versicherungen

Wir empfehlen eine Reiserücktrittskosten- und eine Auslandskrankenversicherung.

Temperatur & Klima

Für Reisen nach Korea sind Frühling und Herbst die optimale Reisezeit. Im April kann man Baumblüten und im Oktober/November die Herbstlaubfärbung erleben. Für eine kurze Übersicht siehe die BCT-Klimatabelle.

Seoul				
Monat	T <sub>min</sub> [°C]	T <sub>max</sub> [°C]	Feuchte [%]	Regentage
Jan.	-6	1,6	66	7
Febr.	-4	4,1	65	6
März	1	10,2	65	7
April	7	18	63	8
Mai	13	23	64	9
Juni	18	27	73	10
Juli	22	29	82	16
Aug.	22	30	79	14
Sept.	17	26	73	9
Okt.	10	20	68	7
Nov.	3	12	67	9
Dez.	-3	4	67	7

# Korea Wanderreise



## Reisetermine

### Termine 2024

BCT 2482340	Fr, 18. Okt. 2024 – Sa, 02. Nov. 2024	Korea Wanderreise	16 Tage
BCT 2482341	Fr, 18. Okt. 2024 – Mo, 04. Nov. 2024	Korea Wanderreise	18 Tage

## Kurzübersicht „Korea Wanderreise“, 16 oder 18 Tage

Fr	1. Tag	Flug von Frankfurt nach Seoul (Flughafen Incheon). <b>Flug Frankfurt – Seoul</b>
Sa	2. Tag	Ankunft in Seoul. Transfer zum Hotel. Spaziergang am Fluss Cheonggyecheon und Besuch des lebhaften Viertels Jonggak. <b>Übernachtung in Seoul</b>
So	3. Tag	Ausflug zur Bergfestung Namhansanseong mit Wanderung. Besuch des Gwangjang-Markts. <b>Übernachtung in Seoul</b>
Mo	4. Tag	Besichtigung des Gyeongbok-Palastes. Wanderung auf der Stadtmauer von Seoul bis zum Berg Namsan. Besuch des N Seoul Towers und Rundgang im Stadtviertel Myeongdong. <b>Übernachtung in Seoul</b>
Di	5. Tag	Fahrt mit dem Hochgeschwindigkeitszug KTX nach Gyeongju. Wanderung zu den Buddha-Reliefs in den Namsan-Bergen. Besuch eines koreanischen Spas. <b>Übernachtung in Gyeongju</b>
Mi	6. Tag	Besichtigung des Tempels Bulguksa und Wanderung zur Seokguram-Grotte. Besuch des Königsgräberparks Daereungwon. Fahrradtour zur Sternwarte Cheomseongdae, zum Gyerim-Wald, zu den fünf Königsgräbern Oreung und zum Hanok-Dorf Gyocheon. <b>Übernachtung in Gyeongju</b>
Do	7. Tag	Fahrt zum Tempel Tongdosa. Wanderung in den umliegenden Bergen und Teilnahme am Tempelprogramm. <b>Übernachtung im Tempel Tongdosa</b>
Fr	8. Tag	Flug nach Jeju. Wanderung auf den Tuffkegel SeongsanIlchulbong. Fährfahrt zur Insel Udo mit Fahrradtour. <b>Übernachtung in Jeju</b>
Sa	9. Tag	Ganztageswanderung im Nationalpark Hallasan (ca. 1.300 Hm). <b>Übernachtung in Jeju</b>
So	10. Tag	Besuch des Wasserfalls Jeongbang. Wanderung auf einem Olle-Pfad entlang der Küste von Jeju und Besuch eines koreanischen Thermalbads. <b>Übernachtung in Jeju</b>
Mo	11. Tag	Flug nach Yangyang. Weiterfahrt zum Nationalpark Seoraksan. Seilbahnfahrt zu einem Gipfelplateau mit Aussicht auf die Seoraksan-Gebirgskette. Besuch des Tempels Sinheungsa mit dem Großen Buddha der Wiedervereinigung. Wanderung zum „Wackelfelsen“ Heundeulbawi und zum Gipfel Ulsanbawi (ca. 600 Hm). <b>Übernachtung in Yangyang</b>
Di	12. Tag	Ganztageswanderung im Nationalpark Seoraksan (ca. 1.300 Hm). Fahrt nach Gangneung. <b>Übernachtung im Sun Cruise Resort</b>
Mi	13. Tag	Freizeit im Hotel. Wanderung und Draisinentour entlang der Ostmeerküste. <b>Übernachtung im Sun Cruise Resort</b>
Do	14. Tag	Fahrt mit dem Hochgeschwindigkeitszug KTX nach Seoul. Ausflug zur Insel Ganghwa mit Wanderung. <b>Übernachtung in Seoul</b>
Fr	15. Tag	Wanderung im Nationalpark Bukhansan (ca. 600 Hm). Abends gemeinsames Abschiedsessen. <b>Übernachtung in Seoul</b>
Sa	16. Tag	Transfer zum Flughafen und Rückflug nach Frankfurt. <b>Flug Seoul – Frankfurt</b>



# Korea Wanderreise

## Verlängerung „Korea Wanderreise“, 18 Tage

- Sa 16. Tag Fahrt zum Nationalpark Jirisan und Aufstieg zu einer Berghütte (ca. 1.000 Hm).  
**Übernachtung in einer Berghütte**
- So 17. Tag Aufstieg zum Gipfel Cheonwangbong (ca. 300 Hm) und Betrachtung des Sonnenaufgangs. Abstieg und Rückfahrt nach Seoul.  
**Übernachtung in Seoul**
- Mo 18. Tag Transfer zum Flughafen und Rückflug nach Frankfurt.  
**Flug Seoul – Frankfurt**

### Voraussichtliche Flugdaten

Flug von Frankfurt (oder München +150 Euro) nach Seoul und zurück mit Asiana Airlines oder Lufthansa:

Hin- und Rückflug mit Asiana Airlines von Frankfurt (FRA) nach Seoul (ICN) und zurück.

<u>Flug-Nr.</u>	<u>Von</u>	<u>Nach</u>	<u>Abflug</u>	<u>Ankunft</u>
OZ542	Frankfurt	Seoul	18:30	11:50 (+1 / Ankunft am nächsten Tag)
OZ541	Seoul	Frankfurt	12:00	16:30 (Tagesrückflug)

Hin- und Rückflug mit der Lufthansa von Frankfurt (FRA) nach Seoul (ICN) und zurück.

<u>Flug-Nr.</u>	<u>Von</u>	<u>Nach</u>	<u>Abflug</u>	<u>Ankunft</u>
LH712	Frankfurt	Seoul	18:10	11:25 (+1 / Ankunft am nächsten Tag)
LH713	Seoul	Frankfurt	14:25	18:50 (Tagesrückflug)

Hin- und Rückflug mit der Lufthansa von München (MUC) nach Seoul (ICN) und zurück.

<u>Flug-Nr.</u>	<u>Von</u>	<u>Nach</u>	<u>Abflug</u>	<u>Ankunft</u>
LH718	München	Seoul	12:25	05:40 (+1 / Ankunft am nächsten Tag)
LH719	Seoul	München	10:15	14:20 (Tagesrückflug)

Änderungen durch die Airlines vorbehalten.

### Leistungen der Reise „Korea Wanderreise“, 16 oder 18 Tage

# Korea Wanderreise



## Flüge

- ❖ Hin- und Rückflug: Direktflug Frankfurt – Seoul – Frankfurt mit Asiana Airlines (oder LH/KE)
- ❖ Inlandsflüge Ulsan – Jeju und Jeju – Yangyang mit Jeju Air
- ❖ Alle Flughafensteuern, Sicherheitsgebühren und Luftverkehrsabgaben
- ❖ Kerosinzuschlag Stand 07/2024

## Hotels und Verpflegung

- ❖ 5 Übernachtungen in Seoul
  - ❖ 2 Übernachtungen in Gyeongju
  - ❖ 3 Übernachtungen in Jeju
  - ❖ 1 Übernachtung in Yangyang
  - ❖ 2 Übernachtungen im Sun Cruise Resort
  - ❖ Hotelunterbringungen in gehobenen Mittelklassehotels
  - ❖ Übernachtungen mit Frühstück
  - ❖ 7 Mittag- oder Abendessen
- 18-tägige Verlängerung:*
- ❖ 1 Übernachtung in einer Berghütte
  - ❖ 1 Übernachtung in Seoul

## Tempelaufenthalt

- ❖ 1 Tempelübernachtung im Tempel Tongdosa

## Reiseleitung

- ❖ Deutscher Studienreiseleiter der BCT-Touristik

## Fahrten und Transfers

- ❖ Transfer Flughafen – Hotel – Flughafen
- ❖ Fahrten und Transfers mit Bus / Metro / Bahn

## Sonstiges

- ❖ Auslandskrankenversicherung
- ❖ Informationsmaterial

## Erkundungen

- ❖ Spaziergang am Fluss Cheonggyecheon
- ❖ Fahrradtour durch Gyeongju
- ❖ Tempel Tongdosa\*
- ❖ Schifffahrt zur Insel Udo mit Fahrradtour
- ❖ Tempel Sinheungsa mit Großem Buddha

## Eintrittsgelder / Besichtigungen

### Seoul:

- ❖ Viertel Jonggak
- ❖ Gyeongbok-Palast
- ❖ N Seoul Tower
- ❖ Viertel Myeongdong
- ❖ Gwangjang-Markt

### Gyeongju:

- ❖ Koreanisches Spa
- ❖ Tempel Bulguksa\*
- ❖ Seokguram-Grotte\*
- ❖ Hügelgräberpark Daereungwon\*
- ❖ Sternwarte Cheomseongdae\*
- ❖ Gyerim-Wald
- ❖ Fünf Königsgräber Oreung\*
- ❖ Hanok-Dorf Gyochon

### Jeju:

- ❖ Tuffkegel SeongsanIlchulbong\*
- ❖ Wasserfall Jeongbang
- ❖ Koreanisches Thermalbad

### Gangneung:

- ❖ Draisinentour

## Wanderungen

- ❖ Bergfestung Namhansanseong\*
- ❖ Stadtmauer von Seoul
- ❖ Namsan-Berge\* von Gyeongju
- ❖ Nationalpark Hallasan\*
- ❖ Olle-Pfad auf Jeju
- ❖ Nationalpark Seoraksan mit Seilbahnfahrt
- ❖ Ostmeerküste bei Gangneung
- ❖ Insel Ganghwa\*
- ❖ Nationalpark Bukhansan

### *18-tägige Verlängerung:*

- ❖ Nationalpark Jirisan

## Reisepreise & Termine 2024

Reise Nr. 2482340 16 Tage  
Fr, 18. Okt. – Sa, 02. Nov. 2024  
Doppelzimmer 3998 Euro

Reise Nr. 2482341 18 Tage  
Fr, 18. Okt. – Mo, 04. Nov. 2024  
Doppelzimmer 4298 Euro

16 Tage  
Einzelzimmerzuschlag 840 €  
18 Tage  
Einzelzimmerzuschlag 890 €

Mindestteilnehmerzahl: 8 Pers.  
Maximalteilnehmerzahl: 14 Pers.  
Die Mindestteilnehmerzahl muss bis 30 Tage vor Reise erreicht sein.

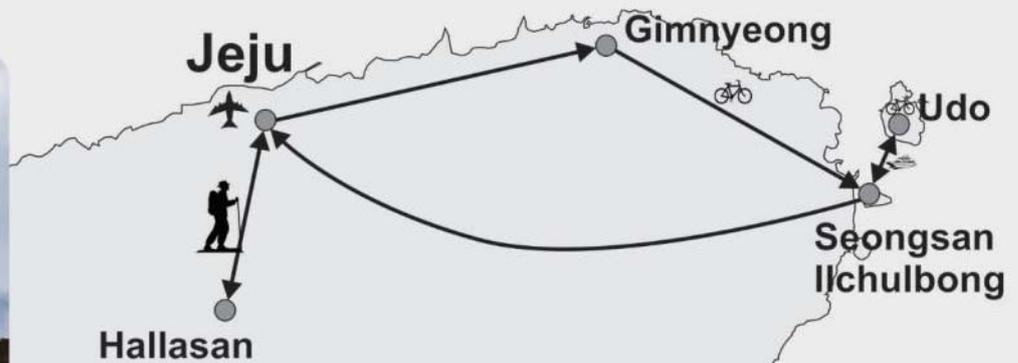
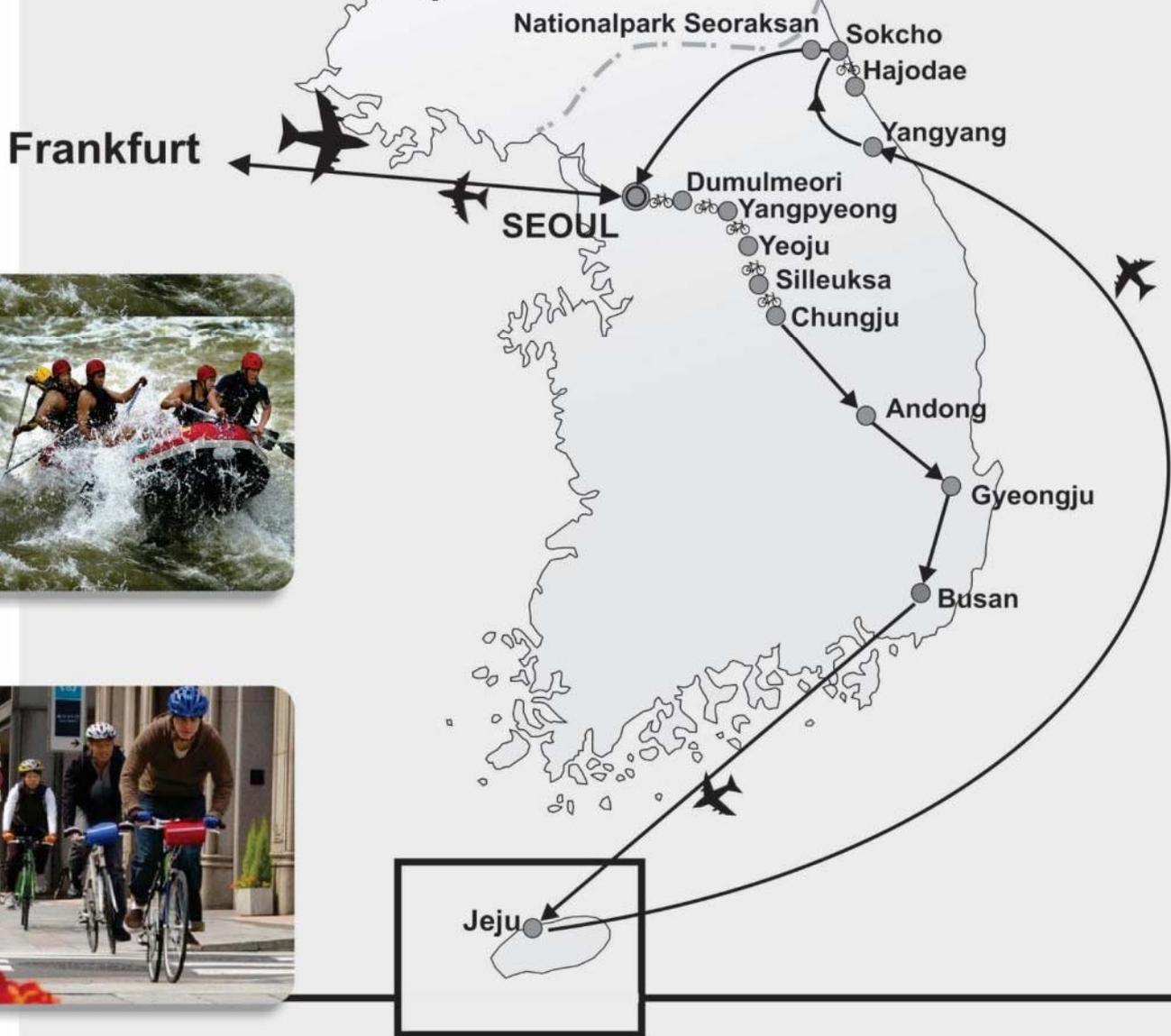
Die Preise enthalten alle Programme, Eintritte und Ausflüge vor Ort. Es fallen keine weiteren Kosten für Besichtigungen an.

Die Preise enthalten alle Steuern, Gebühren und Kerosinzuschläge.  
Stand: Juli 2024

Änderungen vorbehalten.

\*UNESCO-Weltkulturerbe bzw. Weltnaturerbe

# Korea Aktiv - Rad, Wandern, Rafting Südkorea 18 Tage



Insel Jeju

## Highlights dieser Reise

- Koreas schönste Radstrecken und Nationalparks
- Taekwondo-Kurs
- Fahrradtour entlang des Han-Flusses
- Maskentanz von Hahoe
- Rafting auf dem Nakdong-Fluss
- Nationalpark Hallasan

# Korea Aktiv - Rad, Wandern, Rafting

## Termin 2024

28. April – 15. Mai 18 Tage

## Reiseroute

Frankfurt – Seoul – Yangpyeong – Yeosu – Chungju – Andong (Dorf Hahoe) – Gyeongju – Busan – Jeju – Nationalpark Seoraksan – Sokcho – Seoul – Nationalpark Bukhansan – Seoul – Frankfurt

### **1. Tag: Abflug von Frankfurt**

Am späten Nachmittag fliegen Sie vom Frankfurter Flughafen aus nach Seoul, die Hauptstadt Südkoreas. Sie kommen am folgenden Tag am Flughafen Incheon nahe Seoul an.

### **2. Tag: Erste Impressionen**

Im Anschluss an den Transfer ins Stadtzentrum können Sie sich in Ihrem Hotel ein wenig erholen und erfrischen, bevor wir zu ersten Erkundungen unserer neuen Umgebung aufbrechen. Bereits auf der Fahrt vom Flughafen haben wir eine Ahnung von den gigantischen Ausmaßen der südkoreanischen Hauptstadt bekommen, die mit ihren knapp 10 Millionen Einwohnern zu den größten Städten der Welt zählt.

### **Idylle in der Megastadt**

Zahlreiche Grünanlagen sind die idealen Rückzugsorte, um dem oftmals hektischen Alltag Seouls zu entfliehen. Zu diesen zählt auch das Flüsschen Cheonggyecheon, das einmal quer durch das Zentrum der pulsierenden Metropole fließt. Wir spazieren entlang der liebevoll angelegten Uferwege zum lebhaften Viertel Jonggak, das nach seinem historischen Stadtglockenpavillon benannt ist, heutzutage seine Besucher jedoch vor allem aufgrund seines vielfältigen gastronomischen Angebots mit zahlreichen Restaurants, Kneipen und Karaokebars anlockt.

### **3. Tag: Königliche Palastresidenz**

Seoul verdankt seinen Status als koreanische Hauptstadt einem Militärputsch, der 1392 den charismatischen General Yi Seong-gye

als ersten König der Joseon-Dynastie an die Spitze des Staates brachte. Sein Sohn König Taejong, der sich seinen Platz auf dem Thron mit äußerst rabiaten Mitteln sicherte, ließ zwischen 1405 und 1412 den Changdeok-Palast errichten, der zunächst als Nebenresidenz, nach den Zerstörungen während der japanischen Invasion Ende des 16. Jahrhunderts schließlich als Hauptsitz des Königshauses diente. Die Anlage sticht unter den zahlreichen ostasiatischen Palastbauten durch ihre sich an die natürlichen Gegebenheiten angepasste Asymmetrie heraus, was ihr als einzigem Palast in Seoul einen Eintrag in die Liste des UNESCO-Weltkulturerbes sicherte. Bekannt ist auch der „Geheime Garten“, der in früheren Zeiten der Königsfamilie und einem engen Kreis Auserwählter vorbehalten war.

### **Koreas Kampfkunst Taekwondo**

Nach diesem spannenden Ausflug in die koreanische Geschichte wollen wir uns ein wenig sportlich betätigen. Denkt man an Sport und Korea, kommt einem sicherlich zuerst der Kampfstil Taekwondo in den Sinn. Obwohl der „Weg des Fuß- und Faustkampfes“ erst nach dem Ende der japanischen Kolonialzeit entstanden ist, hat er sich bei Jung und Alt schnell zum beliebten Volkssport entwickelt und gehört seit den Sommerspielen 2000 sogar zu den olympischen Disziplinen. Im Rahmen eines Taekwondo-Kurses erhalten wir Einblicke in die junge, aber auf viel älteren Vorbildern fußende koreanische Kampftadtion, wobei ein „Bruchtest“, das Zerstören von Holzbrettern mittels einer Kampftechnik, natürlich nicht fehlen darf.

### **Buntes Markttreiben**

Taekwondo macht Spaß, kostet jedoch auch Energie. Um unsere Reserven wieder aufzufüllen, besuchen wir den belebten Gwangjang-Markt, einen der großen, traditionellen Märkte von Seoul. Auch wenn die zahlreichen Geschäfte für Textilien, Gebrauchsgegenstände oder traditionelle Medizin ihre eigenen Reize haben, gilt unsere ganze Aufmerksamkeit den legendären „Fressgassen“, deren breites kulinarisches Angebot uns die koreanische Küche in besonders schmackhafter und authentischer Art und Weise näherbringt.

### **4. Tag: Auf die Räder, fertig, los**

Am heutigen Morgen machen wir uns bereit für die ersten Etappen unserer kleinen „Tour de Korea“. Rund 210 km wollen wir in den kommenden drei Tagen auf dem Fahrrad bewältigen und dabei einem Teilabschnitt des hervorragend ausgebauten „Vier-Flüsse-Radwegs“ folgen. Durch Seoul führt diese Fernradroute entlang des breiten Han-Flusses, der die Stadt in einer markanten W-Form durchfließt. Auf der Flussinsel Yeouido starten wir am Parlamentsgebäude der südkoreanischen Nationalversammlung und passieren die Skyline des zentralen Bankendistrikts, zu der auch das 63 Building gehört, das bis heute höchste komplett vergoldete Gebäude der Welt. Einen starken Kontrast zu diesen modernen Finanztürmen stellt der buddhistische Tempel Bongeunsa dar, dessen alte Holzgebäude und Pavillons im sonst von Glasfassaden nur so strotzenden Viertel Gangnam wie aus der Zeit gefallen scheinen.



## Korea Aktiv - Rad, Wandern, Rafting

### Olympiastadion und Lotte Tower

Nicht weit vom Tempelgelände entfernt liegt das Olympiastadion, in dem die Olympischen Sommerspiele 1988 ausgetragen wurden, die für den politischen Wandel Südkoreas eine bedeutende Rolle spielten. Einige Straßenzüge dahinter ragt mit dem 555 m hohen Lotte World Tower der höchste Wolkenkratzer Koreas gen Himmel, von dessen Aussichtsplattform man einen atemberaubenden Blick über Seoul genießen kann. Vorbei am Olympiapark wandelt sich der urbane Raum dann nach und nach in eine grüne Flusslandschaft. Nach ca. 66 km haben wir Dumulmeori erreicht, wo sich Nördlicher und Südlicher Han-Fluss zu einem einzigen Strom vereinen.

### 5. Tag: Tempel Sujongsa in grandioser Natur

Oberhalb des Zusammenflusses von Nord- und Süd-Han liegt der buddhistische Tempel Sujongsa, der einer Legende nach 1458 von König Sejo gegründet wurde, nachdem dieser in der Nähe geheimnisvolle Glockentöne vernommen haben soll. Ein idyllischer Waldpfad führt hinauf zu den Hallen des Tempels, von dem man sich mit einem herrlichen Ausblick auf die Flussmündung belohnen kann.

### Antike Festungsrüden und imposante Königsgräber

Wieder im Sattel folgen wir den grünen Ufern des Südlichen Han-Flussarms bis zu den Ruinen der Bergfestung Pasaseong. Diese Befestigungsanlage soll zur Zeit der antiken Drei Königreiche errichtet worden sein und überblickte das Flusstal in strategisch wichtiger Lage. Noch etwas weiter flussaufwärts begegnen uns die von Gras bewachsenen Hügelgräber der Joseon-Könige Sejong und Hyojong. König Sejong, der die Halbinsel in der ersten Hälfte des 15. Jahrhunderts regierte, gilt gemeinhin als der bedeutendste Monarch der gesamten koreanischen Geschichte, vor allem deshalb, weil unter seiner Ägide das einzigartige

koreanische Schriftsystem Hangeul entwickelt wurde. Seine Herrschaft ging als kulturelle und wissenschaftliche Blütezeit in die Geschichte ein. Nicht mehr weit ist es von den Gräbern zur Stadt Yeosu, wo unsere Tagesetappe nach ca. 67 km schließlich endet.

### 6. Tag: Der einzige Flusstempel Koreas

Etwas östlich von Yeosu erreichen wir am Morgen nach kurzer Fahrradfahrt Silleuksa, den einzigen unmittelbar an einem Flussufer gelegenen Tempel Koreas. Vermutlich bereits im 6. Jahrhundert von dem berühmten Mönch Wonhyo gegründet, besticht die Anlage nicht nur durch ihre uralten Ginko- und Wacholder-Bäume, sondern auch durch eine der äußerst seltenen Backsteinpagoden, von denen nur sehr wenige auf der Koreanischen Halbinsel erhalten geblieben sind.

### Das Geburtshaus einer Königin

Als Ende des 19. Jahrhunderts das aufstrebende Japan, das alte Kaiserreich China und die nach Weltgeltung strebenden westlichen Imperialmächte in Ostasien um immer mehr Einfluss wetteiferten, geriet das koreanische Königshaus zunehmend in Bedrängnis. Die aus der Gegend um Yeosu stammende Königin Myeongseong, auch Königin Min genannt, widersetzte sich der japanischen Expansionspolitik und bezahlte dafür mit ihrem Leben, als sie im Palast von Agenten ermordet wurde. Wir besuchen das Geburtshaus der posthum ernannten Kaiserin, in dem eine der schillerndsten Gestalten der koreanischen Geschichte ihre Kindheit verbrachte.

### Fahrt nach Chungju

Danach brechen wir zu unserer vorerst letzten Fahrradetappe auf, immer weiter dem Südlichen Han-Fluss folgend, bis zur Stadt Chungju, die wir nach ca. 78 km erreichen. Im Tangeumdae-Park mit seinen knorrigen Kiefern genießen wir noch einmal einen Blick auf die vertraute Flusslandschaft, bevor

wir uns neuen Abenteuern zuwenden.

### 7. Tag: Historisches Dorf Hahoe

Mit dem Bus erreichen wir zur Mittagszeit das alte Dorf Hahoe nahe der Stadt Andong, das landschaftlich sehr reizvoll inmitten einer Flussschleife liegt. Wohl kaum ein anderer Ort in Korea konnte sich seinen traditionellen Charakter aus der Joseon-Zeit so gut bewahren wie Hahoe, was dem Dorf einen Eintrag in die Liste des Weltkulturerbes eingebracht hat. Sein jahrhundertalter Maskentanz, dessen Ursprung in schamanistischen Ritualen gründet, ist auf der ganzen Halbinsel bekannt und erfreut sich auch international zunehmender Aufmerksamkeit. Vom auf der gegenüberliegenden Flussseite emporragenden Felsen Buyongdae hat man einen herrlichen Blick auf die schmalen Gassen, während sich in der nahe gelegenen Schule Byeongsan Seowon mehr über die konfuzianischen Werte und Verhaltensnormen erfahren lässt, die das Land und seine Bewohner bis heute zutiefst geprägt haben.

### 8. Tag: Ein Gelehrter für die Brieftasche

Am Morgen fahren wir zur konfuzianischen Akademie Dosan Seowon, die eingebettet in malerischer Natur oberhalb des Nakdong-Flusses liegt. Seit 2019 Teil des UNESCO-Weltkulturerbes, blickt die heute zu besichtigende Einrichtung auf eine fast 500-jährige Geschichte zurück, deren Grundstein der berühmte Gelehrte Yi Hwang legte. Der Gründer und seine Schule zieren heute die 1.000-Won-Banknote.

### Rafting auf dem Nakdong-Fluss

Wir folgen dem Nakdong-Fluss weiter stromaufwärts. An seinem Oberlauf, der sich idyllisch durch die Ausläufer des Taebaek-Gebirges windet, verfügt der mit 510 km längste Fluss Südkoreas über einige Stromschnellen, die sich hervorragend zum Rafting eignen. Dabei ist besonders unsere Teamfähigkeit gefragt, um die nötige Balance zu

# Korea Aktiv - Rad, Wandern, Rafting



halten und gekonnt ans Ziel zu kommen.

## Pavillons im Mondschein

Im Anschluss fahren wir weiter in die alte Königsstadt Gyeongju, eine der historisch bedeutendsten Städte Koreas. Vor über 1.000 Jahren war Gyeongju die Hauptstadt des Silla-Reiches, dem es Ende des 7. Jahrhunderts gelang, die Halbinsel erstmals politisch zu vereinigen. Aus dieser Zeit stammt auch die Palast- und Gartenanlage Anapji, die auf Geheiß König Munmus errichtet wurde. Ihre ganze Pracht entfalten die Pavillons am „Mondteich“, wenn sie in den Abendstunden illuminiert werden.

## 9. Tag: Koreas buddhistisches Erbe

Die Silla-Epoche gilt auf der Koreanischen Halbinsel als Blütezeit des Buddhismus. Noch heute zeugen zahlreiche Relikte von den kulturellen Glanzleistungen buddhistischer Mönche, und der Tempel Bulguksa östlich von Gyeongju gehört sicherlich zu den beeindruckendsten. Einige Monumente aus Stein sind noch im Original erhalten, so auch die beiden Pagoden Seokgatap und Dabotap, die den Innenhof vor der Haupthalle des Tempels zieren. Im Anschluss wandern wir auf einem malerischen Waldpfad 2,2 km hinauf zur Seokguram-Grotte, deren aus Granit gehauene Buddha-Statue zu den bedeutendsten buddhistischen Kulturgütern überhaupt zählt.

## Geschichte aktiv erleben

Nachmittags widmen wir uns zunächst dem Königsgräberpark Daereungwon. Insgesamt 23 imposante Adelsgräber aus der Silla-Zeit erinnern mit ihren zum Teil gigantischen Ausmaßen an die Macht der damaligen Herrscher. Danach wollen wir weitere historische Sehenswürdigkeiten von Gyeongju auf einer kleinen Fahrradtour erkunden: Cheomseongdae ist mit einer Geschichte von über 1.300 Jahren die vermutlich älteste erhaltene Sternwarte Ostasiens, im Gyerim-Wald soll einer Legende

nach der königliche Kim-Clan von Silla seinen Ursprung haben, auf dem Oreung-Areal liegt die mutmaßliche Grabstätte des mythischen Reichsgründers Hyeokgeose und im Hanok-Dorf Gyochon lässt sich der koreanische Alltag wie in längst vergangenen Jahrhunderten erleben. Nach so viel spannender Historie tut ein Tapetenwechsel gut, und so erreichen wir am Abend die südliche Küstenmetropole Busan.

## 10. Tag: Hafenstadt am Meer

Die Lage von Koreas zweitgrößter Stadt Busan vereint Berge und Meer auf besonders schöne Art und Weise. Wir wollen beide Facetten genießen und starten mit einer Seilbahnfahrt in den Morgen, die uns zur Halbinsel Songdo bringt. Die Steilküste mit ihren pittoresken Felsklippen erkunden wir dann zu Fuß.

## Seokbalsa in den Bergen

Abseits der üblichen Touristenpfade und etwas versteckt in den umliegenden Bergen liegt Seokbalsa, der „Steinbuddhatempel“, der seinen Namen den zahlreichen in den Fels gehauenen Skulpturen buddhistischer Heiliger verdankt. An den steil aufragenden Hängen des Berges Geumjeongsan gelegen, erreichen wir den Tempel nach einer 2,4 km langen Wanderung und werden mit einem fantastischen Ausblick auf die südliche Metropole und natürlich mit jeder Menge beeindruckender Buddha-Reliefs belohnt. Wieder zurück in der Stadt, wollen wir uns in den heißen Thermalquellen eines koreanischen Spas dann einmal so richtig entspannen.

## 11. Tag: Lebendiges Busan

Busan ist eine sehr dynamische Stadt, die sich immer wieder neu erfindet. Wir begeben uns am Morgen zu den Aussichtsplattformen des Lotte-Kaufhauses im Zentrum, von denen man eine famose Aussicht auf die Innenstadt, den Hafen, das Meer und die umliegenden Berge genießen kann.

## Fischmarkt mit Temperament

Den Menschen in Busan wird eine besondere Mentalität und südländisches Temperament nachgesagt. Und nirgendwo lässt sich das Lebensgefühl der Stadt besser erleben als auf dem Jagalchi-Markt, dem größten Markt für Meeresfrüchte in ganz Korea. Fisch und anderes Meeresgetier spielen für die koreanische Küche eine besonders wichtige Rolle, und hier können Sie sich ihre Einkäufe direkt in den angeschlossenen Restaurants zubereiten lassen. Frischer geht es nicht!

## Flug nach Jeju

Nachmittags können Sie während Ihrer Freizeit Busan noch ein wenig auf eigene Faust erkunden, bevor wir vom Hotel aus zum Flughafen Gimhae starten. Nach einer knappen Stunde Flugzeit erreichen wir dann bereits die Vulkaninsel Jeju, die wir in den kommenden Tagen erkunden wollen.

## 12. Tag: Südkoreas höchster Gipfel

Südkoreas höchste Erhebung ist nicht etwa in den Gebirgen des Festlands zu finden, sondern auf der südlichen Insel Jeju. Im Zentrum dieses vulkanischen Eilands ragt der majestätische Hallasan wie ein sachte ansteigender Kegel stolze 1.950 m in die Wolken. Früh aufzubrechen heißt es, denn bis zum Gipfel sind es 9,6 km, die uns durch abwechslungsreiche Vegetationsgürtel und zauberhafte Landschaften führen. Oben angekommen, erblicken wir nicht nur den beeindruckenden Krater des Hallasan, sondern auch die über 360 Nebenvulkane, die sich über die gesamte Insel verteilen.

## 13. Tag: Fahrradtour zum Sonnenaufgangsgipfel

Auch auf Jeju kann man hervorragend mit dem Fahrrad unterwegs sein, eine beliebte Route führt entlang der Küste einmal komplett um die Insel. Wir folgen einem Teilstück im Nordosten beginnend am Sandstrand Gimnyeong bis zum schon aus der Ferne sichtbaren



## Korea Aktiv - Rad, Wandern, Rafting

Tuffkegel Seongsan Ilchulbong. Der „Sonnenaufgangskrater“, so benannt aufgrund seiner Lage am Ostkap von Jeju, zählt zum UNESCO-Weltnaturerbe der Insel und lässt sich auf einem schmalen Pfad besteigen, an dessen Ende man einen tollen Ausblick auf die Umgebung genießen kann.

### Von Insel zu Insel

Vom Kraterrand des Seongsan Ilchulbong konnten wir bereits die kleine Insel Udo erspähen, zu der wir nun mit der Fähre übersetzen. Hier atmen wir auf unseren Fahrradsatteln die frische Seeluft und gönnen uns bei der einen oder anderen Rast ein paar ruhige Minuten am Meer.

### 14. Tag: Naturparadies Seoraksan

Am Morgen heißt es Abschied nehmen von Jeju. Wir fliegen zurück aufs Festland und besuchen den in der östlichen Provinz Gangwon gelegenen Nationalpark Seoraksan, der zu den beeindruckendsten Naturschönheiten Koreas zählt. Eine Seilbahn bringt uns hinauf zum Gwongumseong-Gipfelplateau, das eine tolle Aussicht auf die umliegenden Gebirgsketten bietet. Doch natürlich wollen wir auch die Gelegenheit nutzen, um ein wenig zu wandern. Nach einer Stärkung im Tal besuchen wir den Tempel Sinheungsa mit seinem gigantischen „Großen Buddha der Wiedervereinigung“, bevor wir entlang kristallklarer Gebirgsbäche zum „Wackelfelsen“ Heundeulbawi aufbrechen. Dieser Felsbrocken ruht in einer Kuhle und kann mit dem nötigen Geschick bewegt werden. Hinter dem Wackelfelsen und der zugehörigen buddhistischen Einsiedelei beginnt der anspruchsvolle Teil des Weges, der über Hunderte Steinstufen und Treppen zum zerklüfteten Gipfel Ulsanbawi führt. Die Mühe lohnt sich, denn der Blick von hier oben ist überwältigend.

### 15. Tag: Tempel am Ostmeer

Seoraksan liegt nahe der koreanischen Ostmeerküste, die wir heute

noch einmal ein wenig mit dem Fahrrad erkunden wollen. Wir radeln von Sokcho aus zunächst zum buddhistischen Tempel Naksansa, der durch seine tolle Hanglage mit Blick aufs Meer besticht. Gegründet Ende des 7. Jahrhunderts durch Uisang, einen der berühmtesten Mönche der koreanischen Geschichte, steht der Tempel in enger Verbindung mit dem Bodhisattva des Mitgeföhls Avalokiteshvara, dem hier eine kolossale Granitstatue errichtet wurde.

### Pavillon Hajodae

Etwas weiter südlich die Meeresküste entlang liegt der idyllische Pavillon Hajodae auf einer Anhöhe, von der man einen schönen Blick auf die schroffen Felsen mit ihren knorrigen Pinien hat. Am weißen Sandstrand ganz in der Nähe können wir einen Moment innehalten und die Seele baumeln lassen, bevor es nach Sokcho zurückgeht und wir mit unserem Gepäck nach Seoul aufbrechen.

### 16. Tag: Nationalpark Bukhansan

Seouls Stadtgrenzen sind so weitläufig, dass ein ganzer Nationalpark darin Platz hat. Im Norden der Stadt liegt mit dem Bukhansan ein wahres Naturparadies, zu dem man sogar mit der U-Bahn anreisen kann. Im Tempel Doseonsa sehen wir eine für Korea sehr seltene hölzerne Gebetsmühle und ein imposantes Felsrelief des Buddha, bevor wir mit dem 2,1 km langen Aufstieg beginnen.

### Granitgipfel über der Stadt

Unterwegs begegnen wir den Ruinen der alten Bergfestung Bukhansanseong aus dem 18. Jahrhundert, von denen uns die letzten Höhenmeter bis zum 836 m hohen Gipfel Baegundae entlang in das nackte Granitgestein gehauener Eisengeländer führen. Doch unsere Strapazen wirken bei dem grandiosen Blick auf die umliegende Bergwelt und die Häuserschluchten der Millionenmetropole schnell wie weggeblasen, und das typische Bergsteigeressen unten im Tal schmeckt

uns nach dem Abstieg umso besser.

### 17. Tag: Freizeit in Seoul

Ihren letzten Tag in Korea können Sie noch einmal ganz nach eigenen Wünschen gestalten. Besuchen Sie einen der alten Paläste, Tempel und Schreine, sehen Sie sich in einem der unzähligen Einkaufsviertel um oder unternehmen Sie einen Ausflug in die nähere Umgebung.

### 18.Tag: Rückkehr nach Deutschland

Eine abwechslungsreiche Aktivreise durch Korea geht heute zu Ende. Vom Flughafen in Incheon aus erreichen Sie Deutschland nach einem Tagesrückflug noch am selben Abend.

Mindestteilnehmerzahl: 8 Personen  
Muss bis 30 Tage vor Reise erreicht sein. Maximal 12 Teilnehmer.

#### Kleine Gruppen

Diese Reise führen wir mit kleinen Gruppen von 8 bis 12 Personen durch.

#### Visum

Für die Einreise nach Korea als Tourist bis maximal 90 Tage ist ein Visum für **Deutsche, Österreicher, EU-Bürger und Schweizer nicht** erforderlich. Sie benötigen lediglich einen **Reisepass**, der bis **sechs Monate nach Fahrtende gültig** sein muss. Bürger anderer Nationalitäten bitte Einreisebestimmungen vor Anmeldung unter [pass@bct-touristik.com](mailto:pass@bct-touristik.com) anfragen.

#### Gesundheit & Impfungen

Impfungen sind für Korea nicht vorgeschrieben. Der Gesundheitsdienst des Auswärtigen Amtes empfiehlt den Standardimpfschutz gegen Tetanus, Diphtherie, Polio und Hepatitis A. Ausführliche Informationen erhalten Sie beim Auswärtigen Amt und bei der Botschaft Koreas. Diese Reise ist für Personen mit eingeschränkter Mobilität leider nicht geeignet.

#### Versicherungen

Wir empfehlen eine Reiserücktrittskosten- und eine Auslandskrankenversicherung.

# Korea Aktiv - Rad, Wandern, Rafting



## Reisetermine

### Termin 2023

BCT 2382350 So, 30. April 2023 – Mi, 17. Mai 2023 Korea Aktiv – Rad, Wandern, Rafting 18 Tage

### Termin 2024

BCT 2482350 So, 28. April 2024 – Mi, 15. Mai 2024 Korea Aktiv – Rad, Wandern, Rafting 18 Tage

## Kurzübersicht „Korea Aktiv – Rad, Wandern, Rafting“, 18 Tage

- So 1. Tag Flug von Frankfurt nach Seoul (Flughafen Incheon).  
**Flug Frankfurt – Seoul**
- Mo 2. Tag Ankunft in Seoul. Transfer zum Hotel. Spaziergang am Fluss Cheonggyecheon und Besuch des lebhaften Viertels Jonggak.  
**Übernachtung in Seoul**
- Di 3. Tag Besichtigung des Changdeok-Palastes. Teilnahme an einem Taekwondo-Kurs. Besuch des Gwangjang-Markts.  
**Übernachtung in Seoul**
- Mi 4. Tag Fahrradtour entlang des Han-Flusses via Nationalversammlung, 63 Building, Tempel Bongeunsa, Olympiastadion, Lotte World Tower und Olympiapark bis zur Flussmündung Dumulmeori (ca. 66 km).  
**Übernachtung in Yangpyeong**
- Do 5. Tag Wanderung zum Tempel Sujongsa. Fahrradtour entlang des Südlichen Han-Flusses via Ruinen der Festung Pasaseong und Gräber der Könige Sejong und Hyojong bis nach Yeosu (ca. 67 km).  
**Übernachtung in Yeosu**
- Fr 6. Tag Fahrradtour entlang des Südlichen Han-Flusses via Tempel Silleuksa, Geburtshaus von Königin Myeongseong und Tangeumdae-Park bis nach Chungju (ca. 78 km).  
**Übernachtung in Chungju**
- Sa 7. Tag Busfahrt zum historischen Dorf Hahoe. Besuch des Maskentanzes, Blick auf das Dorf vom Felsen Buyongdae und Besichtigung der traditionellen Schule Byeongsan Seowon.  
**Übernachtung in Andong**
- So 8. Tag Besichtigung der konfuzianischen Akademie Dosan Seowon und Rafting auf dem Nakdong-Fluss. Busfahrt nach Gyeongju und Besuch der königlichen Palast- und Gartenanlage Anapji.  
**Übernachtung in Gyeongju**
- Mo 9. Tag Besichtigung des Tempels Bulguksa und Wanderung zur Seokguram-Grotte. Besuch des Königsgräberparks Daereungwon. Fahrradtour zur Sternwarte Cheomseongdae, zum Gyerim-Wald, zu den fünf Königsgräbern Oreung und zum Hanok-Dorf Gyocheon. Fahrt mit dem Bus nach Busan.  
**Übernachtung in Busan**
- Di 10. Tag Seilbahnfahrt zur Halbinsel Songdo und Erkundung der Steilküste. Wanderung zum Felsentempel Seokbulsu. Besuch eines koreanischen Spas.  
**Übernachtung in Busan**
- Mi 11. Tag Besuch einer Aussichtsplattform mit Blick auf den Hafen und des Fischmarkts Jagalchi. Freizeit in Busan. Flug nach Jeju.  
**Übernachtung in Jeju**
- Do 12. Tag Ganztageswanderung im Nationalpark Hallasan.  
**Übernachtung in Jeju**
- Fr 13. Tag Fahrradtour entlang der Küste vom Sandstrand Gimnyeong zum Tuffkegel Seongsan Ilchulbong. Fährfahrt zur Insel Udo und Fahrradtour um die Insel (ca. 48 km).  
**Übernachtung in Jeju**



## Korea Aktiv - Rad, Wandern, Rafting

- Sa 14. Tag Flug nach Yangyang. Weiterfahrt zum Nationalpark Seoraksan. Seilbahnfahrt zu einem Gipfelplateau mit Aussicht auf die Seoraksan-Gebirgskette. Besuch des Tempels Sinheungsa mit dem Großen Buddha der Wiedervereinigung. Wanderung zum „Wackelfelsen“ Heundeulbawi und zum Gipfel Ulsanbawi.  
**Übernachtung in Sokcho**
- So 15. Tag Fahrradtour entlang der Ostmeerküste zum Tempel Naksansa und zum Pavillon Hajodae (ca. 57 km). Fahrt nach Seoul.  
**Übernachtung in Seoul**
- Mo 16. Tag Wanderung im Nationalpark Bukhansan.  
**Übernachtung in Seoul**
- Di 17. Tag Freizeit in Seoul.  
**Übernachtung in Seoul**
- Mi 18. Tag Transfer zum Flughafen und Rückflug nach Frankfurt.  
**Flug Seoul – Frankfurt**

### Voraussichtliche Flugdaten

Flug von Frankfurt (oder München +150 Euro) nach Seoul und zurück mit Asiana Airlines oder Lufthansa:

Hin- und Rückflug mit Asiana Airlines von Frankfurt (FRA) nach Seoul (ICN) und zurück.

<u>Flug-Nr.</u>	<u>Von</u>	<u>Nach</u>	<u>Abflug</u>	<u>Ankunft</u>
OZ542	Frankfurt	Seoul	18:30	11:50 (+1 / Ankunft am nächsten Tag)
OZ541	Seoul	Frankfurt	12:00	16:30 (Tagesrückflug)

Hin- und Rückflug mit der Lufthansa von Frankfurt (FRA) nach Seoul (ICN) und zurück.

<u>Flug-Nr.</u>	<u>Von</u>	<u>Nach</u>	<u>Abflug</u>	<u>Ankunft</u>
LH712	Frankfurt	Seoul	18:10	11:25 (+1 / Ankunft am nächsten Tag)
LH713	Seoul	Frankfurt	14:25	18:50 (Tagesrückflug)

Hin- und Rückflug mit der Lufthansa von München (MUC) nach Seoul (ICN) und zurück.

<u>Flug-Nr.</u>	<u>Von</u>	<u>Nach</u>	<u>Abflug</u>	<u>Ankunft</u>
LH718	München	Seoul	12:25	05:40 (+1 / Ankunft am nächsten Tag)
LH719	Seoul	München	10:15	14:20 (Tagesrückflug)

Änderungen durch die Airlines vorbehalten.

# Korea Aktiv - Rad, Wandern, Rafting



## Leistungen der Reise „Korea Aktiv – Rad, Wandern, Rafting“, 18 Tage

### Flüge

- ❖ Hin- und Rückflug: Direktflug Frankfurt – Seoul – Frankfurt mit Asiana Airlines (oder LH/KE)
- ❖ Inlandsflüge Busan – Jeju und Jeju – Yangyang mit Jeju Air
- ❖ Alle Flughafensteuern, Sicherheitsgebühren und Luftverkehrsabgaben
- ❖ Kerosinzuschlag (01.11.22)

### Hotels und Verpflegung

- ❖ 5 Übernachtungen in Seoul
- ❖ 1 Übernachtung in Yangpyeong
- ❖ 1 Übernachtung in Yeosu
- ❖ 1 Übernachtung in Chungju
- ❖ 1 Übernachtung in Andong
- ❖ 1 Übernachtung in Gyeongju
- ❖ 2 Übernachtungen in Busan
- ❖ 3 Übernachtungen in Jeju
- ❖ 1 Übernachtung in Sokcho
- ❖ Hotelunterbringungen in gehobenen Mittelklassehotels
- ❖ Übernachtungen mit Frühstück
- ❖ 7 Mittag- oder Abendessen

### Reiseleitung

- ❖ Deutscher Studienreiseleiter der BCT-Touristik

### Fahrten und Transfers

- ❖ Transfer Flughafen – Hotel – Flughafen
- ❖ Fahrten und Transfers mit Bus / Metro / Bahn

### Sonstiges

- ❖ Auslandskrankenversicherung
- ❖ Informationsmaterial

### Erkundungen

- ❖ Spaziergang am Fluss Cheonggyecheon
- ❖ Seilbahnfahrt zur Halbinsel Songdo
- ❖ Schifffahrt zur Insel Udo

### Fahrradtouren

- ❖ Seoul – Dumulmeori
- ❖ Dumulmeori – Yeosu
- ❖ Yeosu – Chungju
- ❖ Gyeongju
- ❖ Gimnyeong – Seongsan Ilchulbong\*
- ❖ Insel Udo
- ❖ Sokcho – Hajodae – Sokcho

### Eintrittsgelder / Besichtigungen

#### Seoul:

- ❖ Viertel Jonggak
- ❖ Changdeok-Palast\*
- ❖ Gwangjang-Markt
- ❖ Tempel Bongeunsa
- ❖ Lotte World Tower

#### Yeosu:

- ❖ Gräber der Könige Sejong und Hyojong
- ❖ Tempel Silleuksa
- ❖ Geburtshaus von Königin Myeongseong

#### Chungju:

- ❖ Tangeumdae-Park

#### Andong:

- ❖ Traditionelles Dorf Hahoe\*
- ❖ Akademie Byeongsan Seowon\*
- ❖ Akademie Dosan Seowon\*

#### Gyeongju:

- ❖ Anapji-Teich\*
- ❖ Tempel Bulguksa\*
- ❖ Seokguram-Grotte\*
- ❖ Hügelgräberpark Daereungwon\*
- ❖ Sternwarte Cheomseongdae\*
- ❖ Gyerim-Wald
- ❖ Fünf Königsgräber Oreung\*
- ❖ Hanok-Dorf Gyochon

#### Busan:

- ❖ Koreanisches Spa
- ❖ Lotte-Aussichtsplattform
- ❖ Fischmarkt Jagalchi

#### Yangyang:

- ❖ Tempel Naksansa

### Wanderungen

- ❖ Tempel Sujongsa
- ❖ Festung Pasaseong
- ❖ Felsentempel Seokbalsa
- ❖ Nationalpark Hallasan\*
- ❖ Nationalpark Seoraksan mit Seilbahnfahrt
- ❖ Nationalpark Bukhansan

### Aktivitäten

- ❖ Taekwondo-Kurs
- ❖ Rafting auf dem Nakdong-Fluss

### Reisepreis & Termin 2023

Reise Nr. 2382350 18 Tage  
So, 30. Apr. – Mi, 17. Mai 2023  
Doppelzimmer 4498 Euro

### Reisepreis & Termin 2024

Reise Nr. 2482350 18 Tage  
So, 28. Apr. – Mi, 15. Mai 2024  
Doppelzimmer 4498 Euro

Einzelzimmerzuschlag 820 €

Mindestteilnehmerzahl: 8 Pers.  
Maximalteilnehmerzahl: 12 Pers.  
Die Mindestteilnehmerzahl muss bis 30 Tage vor Reise erreicht sein.

Die Preise enthalten alle Programme, Eintritte und Ausflüge vor Ort. Es fallen keine weiteren Kosten für Besichtigungen an.

Die Preise enthalten alle Steuern, Gebühren und Kerosinzuschläge.  
Stand: 1. November 2022

Änderungen vorbehalten.

\*UNESCO-Weltkulturerbe bzw. Weltnaturerbe

# Ihre Reisenotizen



# UNESCO-Welterbe in Südkorea





# Übersicht unserer Kombinationsreisen

Zwei- und Dreiländereisen Ostasien

Sie möchten mehr von Asien sehen? Besuchen Sie mit uns gleich zwei oder drei ostasiatische Länder auf einer Reise. Im Folgenden eine kurze Übersicht über unsere aktuellen Kombinationsreisen nach Japan, Taiwan und Korea. Informationen und ausführliche Beschreibungen finden Sie in unserem neuen Ostasien Katalog, den Sie gern bei uns kostenlos bestellen können. Sehen Sie Ostasien mit anderen Augen:

## Japan & Korea – 18 Tage Studienreise

Erleben Sie mit uns die Highlights aus Japan und Korea. Entdecken Sie Tokyo vor der Kulisse des monumentalen Fujis und erleben Sie den einzigartigen Charme Seouls. Entdecken Sie zwei Kulturkreise mit einer jahrhundertealten Geschichte, in welche Sie bei unseren Besuchen von Palästen und Tempeln eintauchen werden.

### Reisetermine

- ❖ April
- ❖ September

### Highlights dieser Fahrt

- Tokyo und Berg Fuji
- Kamakura, Stadt der Shogune
- Königspaläste in Seoul
- DMZ – Grenze zwischen Süd- und Nordkorea



## Ein Kulturkreis – drei Gesichter 24 Tage Studienreis

Lassen Sie sich inspirieren von dieser 24-tägigen Reise durch die drei so nahen, aber doch verschiedenen Kulturen Japans, Koreas & Taiwans. Kommen Sie mit auf eine Reise zwischen Tradition und Moderne, zwischen Skyline und Natur, zwischen Abenteuer und Entspannung. So oder so bieten wir Ihnen ein unvergessliches Erlebnis.

### Reisetermine

- ❖ September

### Highlights dieser Fahrt

- Kaiserstadt Kyoto
- Schwefelquellen von Hakone
- Haeinsa Tempel – Haus des Tripitaka Koreana
- Longshan-Tempel – Göttin der Barmherzigkeit

## Taiwan & Korea – 24 Tage Studienreise

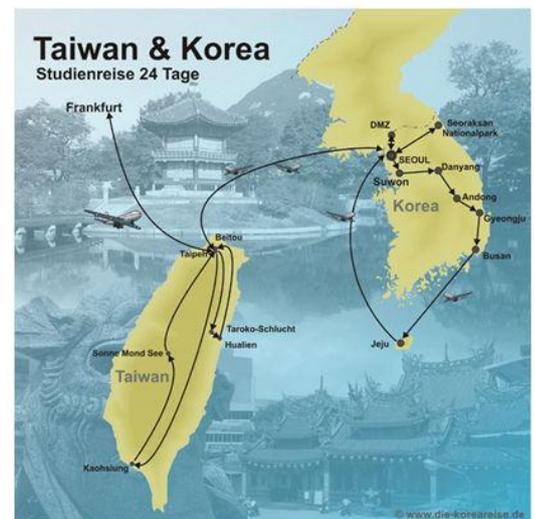
Auf unserer 24-tägigen Studienreise nach Taiwan & Korea bieten wir Ihnen einen intensiven Einblick in das Leben und die Kulturen Taiwans und Koreas. Beide Länder haben viel Außergewöhnliches zu bieten: eine faszinierende Kultur, traditionelle Bräuche, eindrucksvolle Architektur und atemberaubende Landschaften. Gehen Sie mit uns auf eine spannende Entdeckungsreise.

### Reisetermine

- ❖ September – Oktober

### Highlights dieser Fahrt

- Kloster Fo-Guang-Shan
- Sonne-Mond-See – Romantik pur
- Gyeongju Nationalmuseum – Schatzhaus der Silla-Dynastie
- Vulkaninsel Jeju
- facettenreiche Kulturmetropole Taipeh





## Japan & Korea zur Kirschblüte – 16 Tage Studienreise

Eine atemberaubende Blütenlandschaft erwartet Sie bei einem Besuch Japans & Koreas zur Zeit der Kirschblüte. Bestaunen Sie altehrwürdige Paläste und pulsierende Großstädte während alles in einem prachtvollen rosa/weißen Saum gekleidet ist. Genießen Sie diese Zeit und lassen Sie sich von diesen beiden asiatischen Ländern verzaubern.

### Reisetermine

- ❖ März – April
- ❖ April

### Highlights dieser Fahrt

- Königspaläste in Seoul
- Demilitarisierte Zone
- Kyoto – 1000-jährige Hauptstadt
- Weltkulturerbedorf Hahoe
- Hiroshima

## Ostasien zur Kirschblüte – 24 Tage Studienreise

Mit unserer 24-tägigen Studienreise zur Kirschblüte erleben Sie sowohl Japan, Korea als auch Taiwan zur besten und schönsten Zeit des Jahres. Sie besuchen quirlige Metropolen, aber auch Tempel, Denkmäler und Stätten, umgeben von in rosa gewobener Flora, die gerade aus dem Winterschlaf erwacht ist. Erfreuen Sie sich an dem bunten Treiben und den schönen Festen rund um die Kirschblüte.

### Reisetermine

- ❖ März – April
- ❖ April

### Highlights dieser Fahrt

- Königspaläste in Seoul
- Welterbestadt Gyeongju
- Tokyo & Nikko – Shogune & Samurai
- facettenreiche Kulturmetropole Taipeh
- Taroko-Nationalpark



Alle weiteren Infos zu unseren Kombireisen gibt es im neuen Ostasien Katalog, den Sie kostenlos bei uns bestellen können:

per Telefon: 02241-9424211

E-Mail: [ostasien@bct-touristik.com](mailto:ostasien@bct-touristik.com)

oder Fax: 02241-9424299

Die Programme und den Katalog gibt es auch online unter [www.die-koreareise.de/katalog](http://www.die-koreareise.de/katalog)



# Fakten und Details aller Koreareisen

## Flugzeiten

### Abflugzeiten ab Deutschland (Reisebeginn)

ab Frankfurt mit Asiana Airlines:	ca. 18:30 Uhr
ab Frankfurt mit Lufthansa:	ca. 18:10 Uhr
ab Frankfurt mit Finnair:	ca. 11:45 Uhr
ab Frankfurt mit Korean Air:	ca. 19:40 Uhr

ab München mit Lufthansa:	ca. 15:35 Uhr
---------------------------	---------------

### Ankunftszeiten in Deutschland (Reiseende)

bis Frankfurt mit Asiana Airlines:	ca. 16:30 Uhr
bis Frankfurt mit Lufthansa:	ca. 18:50 Uhr
bis Frankfurt mit Finnair:	ca. 18:35 Uhr
bis Frankfurt mit Korean Air:	ca. 17:40 Uhr

bis München mit Lufthansa:	ca. 14:20 Uhr
----------------------------	---------------

Änderungen durch die Airlines vorbehalten.  
Die hier angegebenen Zeiten können sich wegen des Wechsels von europäischer Normalzeit und Sommerzeit um bis zu 60 Minuten verschieben. Ihre genauen Flugzeiten erhalten Sie von uns zusammen mit den jeweiligen Reiseunterlagen.

## Flugdauer

### Dauer der Interkontinentalflüge

Frankfurt - Seoul	ca. 10 h 20 min
Seoul - Frankfurt	ca. 11 h 30 min

München - Seoul	ca. 10 h 10 min
Seoul - München	ca. 11 h 05 min

### Dauer der Inlandsflüge

Seoul - Jeju	ca. 1 h 10 min
Jeju - Seoul	ca. 1 h 10 min

Busan - Jeju	ca. 1 h
Jeju - Busan	ca. 1 h

## Hotels

Koreanische Zimmer sind kleiner als deutsche Hotelzimmer und koreanische Hotels entsprechen nicht der gleichen Einstufung wie europäische Hotels. Dennoch kann man sagen, dass die von uns ausgewählten Hotels der Qualität von 3 bis 3+ Sternen entsprechen: Jedes Zimmer hat ein eigenes eingerichtetes Badezimmer und das Frühstück ist inklusive. In allen Hotels sind Duschgel, Shampoo, Föhn und Handtücher vorhanden, so dass Sie diese Dinge nicht mitnehmen müssen.

Hier eine kleine Auflistung unserer Standardhotels, die von uns am häufigsten genutzt werden. Die genaue Auswahl der Hotels unterscheidet sich von Reise zu Reise je nach Programmablauf und Buchungssituation und wird Ihnen vor der Reise mitgeteilt. Situationsbedingt können auch weitere, gleichwertige Hotels genutzt werden.

Ort	Hotel(s)
Busan	Crown Harbor Hotel Kunoh Seacloud Hotel
Danyang	Hotel Edelweiss
Gangneung	Suncruise Resort
Gongju	Hanok-Übernachtung
Gwangju	Firenze Tourist Hotel
Gyeongju	The K-Hotel Commodore Hotel GG Tourist Hotel
Haeinsa	Haeinsa Tourist Hotel
Jeju	Ocean Suites
Seoul	Hotel Atrium Center Mark Hotel

Diese Liste gibt die Hotels unserer verschiedenen Reisen wieder. Während einer einzelnen Reise wird das Hotel meist erst nach mehreren Tagen gewechselt, so dass im Schnitt in etwa 4–5 Hotels übernachtet wird.

### Tempelübernachtung

Auf einigen unserer Reisen ist eine Übernachtung in einem traditionellen koreanischen Tempel vorgesehen (weitere Informationen im Tempel-Exkurs in diesem Katalog). Selbstverständlich haben Sie die Wahl, alternativ in einem normalen Hotel zu übernachten.



# Fakten und Details aller Koreareisen



## Nebenkosten Korea

### Mahlzeiten

Das Frühstück gehört zu den Standardleistungen der Reise; je nach Reise ist darüber hinaus eine bestimmte Anzahl an Essen (Mittag- oder Abendessen) im Preis inklusive.

Für alle weiteren Mahlzeiten sollten Sie ausreichend finanzielle Mittel einkalkulieren. Im Durchschnitt kann man mit 15.000 Won (etwa 12 €) pro Person und Essen rechnen. Das tatsächliche Preisspektrum variiert relativ stark nach Kundenspektrum und Größe des Restaurants. So ist es einerseits durchaus möglich, für etwa 3 € preiswerte Nudelsuppen zu erhalten, während auf der anderen Seite des Spektrums teure Menüs für mehrere Zehntausend Won zu bekommen sind.

*Trinkgelder sind – auch in gehobenen Restaurants – nicht üblich.*

### Getränke

Im Allgemeinen erhält man in koreanischen Restaurants entweder stilles Wasser oder Tee gratis. Weitere Getränke, insbesondere alkoholische wie z.B. Bier, besitzen mit Deutschland vergleichbare Preise. Unterwegs sind überall zahlreiche 24-Stunden-Geschäfte zu finden. Die Preise für nicht-alkoholische Getränke bewegen sich meist im Bereich von etwa 1–2 €. Das Leitungswasser in Korea (in Hotels) ist grundsätzlich unbedenklich, aufgrund des hohen Chlorgehalts jedoch nicht zum Trinken empfohlen.

### Zusammenfassend

Mittagessen Nudelshop	3 - 6 € pro Mahlzeit
Mittagessen Restaurant	12,- € pro Mahlzeit
Abendessen Restaurant	20,- € pro Mahlzeit

Nicht-alkoholische Getränke	1,50 - 2 € pro Getränk
Alkoholische Getränke	2,50 - 4 € pro Flasche

## Studienreiseleiter

Alle unsere Koreareisen werden von qualifizierten deutschen bzw. deutschsprachigen Reiseleitern geleitet, die Sie vom Frankfurter Flughafen an begleiten oder – je nach Reise – in Korea am Flughafen in Empfang nehmen.

Hier eine Liste einiger unserer Reiseleiter:

- ❖ Taesub Kim (Koreaner, Reiseleiter)
- ❖ Ulrich Bexte (Geschäftsführer)

Sowie weitere freiberufliche Reiseleiter, die seit mehreren Jahren für uns arbeiten.

## Eintritte und Ausflüge inklusive

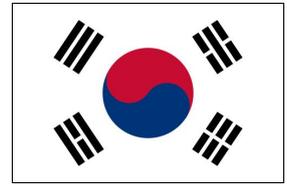
Bei unseren Reisen sind sämtliche Kosten für alle Programmpunkte, Eintritte und Transfers inklusive. Dies schließt alle sonstigen für die Durchführung des Programms anfallende Kosten ein.

## Weitere Informationen

Weitere nützliche Informationen zu Korea erhalten Sie bei der Buchung und mit den Reiseunterlagen. Dies schließt zum Beispiel Wissenswertes zum Stromnetz mit ein sowie Informationen zum Gepäcktransfer, zur Anreise oder zu den Versicherungen.

## Noch Fragen?

Weitere Fragen beantwortet Ihnen unser Büroteam gerne. Rufen Sie einfach an, oder kommen Sie vorbei: BCT-Touristik GmbH, Bonner Str. 37, 53721 Siegburg  
Tel.: 02241-9424211, Fax: 02241-9424299  
E-Mail: [ostasien@bct-touristik.com](mailto:ostasien@bct-touristik.com)



# SÜDKOREA

## PRAKTISCHE HINWEISE

### ADRESSEN

#### Botschaft der Republik Korea – Konsularabteilung

Stülerstr. 8, 10787 Berlin  
Tel: (030) 26065-434, Fax: (030) 26065-54  
E-Mail: cons-ge@mofa.go.kr  
HP: <http://overseas.mofa.go.kr/de-de/index.do>

#### Außenstelle der Botschaft der Republik Korea

Godesberger Allee 142-148, 53175 Bonn  
Tel: (0228) 943-790, Fax: (0228) 372-7894  
E-Mail: admin-bn@mofa.go.kr  
HP: <http://overseas.mofa.go.kr/de-bonn-de/index.do>

#### Generalkonsulat der Republik Korea

Lyoner Str. 34, 60528 Frankfurt a.M.  
Tel: (069) 95675224, Fax: (069) 56003986  
E-Mail: gk-frankfurt@mofa.go.kr  
HP: <http://overseas.mofa.go.kr/de-frankfurt-de/index.do>

#### Generalkonsulat der Republik Korea

Kaiser-Wilhelm-Str. 9 (3.OG), 20355 Hamburg  
Tel: (040) 650677600, Fax: (040) 650677631  
E-Mail: gkhamburg@mofa.go.kr  
HP: <http://overseas.mofa.go.kr/de-hamburg-de/index.do>

#### Botschaft der Bundesrepublik Deutschland

8F, Seoul Square, 416, Hangang-daero, Jung-gu, Seoul 04637  
Tel: 0082-2-748-4114  
Fax: 0082-2-748-4161  
E-Mail: info@seoul.diplo.de  
HP: <https://seoul.diplo.de>

### ALLGEMEINE INFORMATION

Die Republik Korea (Südkorea) liegt auf dem südlichen Teil der Koreanischen Halbinsel und wird durch den 38. Breitengrad von der Demokratischen Volksrepublik Korea (Nordkorea) getrennt. Die 100.000 km<sup>2</sup> große Fläche gliedert sich auf in neun Provinzen. Koreas Topografie ist sehr vielseitig: Sanfte, fruchtbare Täler wechseln sich ab mit teilweise alpinen Gebirgsformationen. Das Gebiet der Südküste wird durch zahlreiche Buchten und Inseln geprägt. Südkorea hat eine Bevölkerung von 51,7 Millionen Einwohnern, von denen knapp 10 Millionen in der Hauptstadt Seoul leben.

### ÄRZTLICHE VERSORGUNG

Die ärztliche Versorgung ist in den Großstädten mit europäischen Maßstäben zu vergleichen, kann aber gelegentlich technisch, apparativ und hygienisch problematisch sein. Es werden dringend ein ausreichender, weltweit gültiger Krankenversicherungsschutz und eine zuverlässige Reiserückholversicherung empfohlen. Nehmen Sie ebenfalls Ihre individuelle Reiseapotheke mit. In den großen Krankenhäusern gibt es englischsprachiges Personal.

### EINREISE

Deutsche, Österreicher, EU-Bürger und Schweizer benötigen als Touristen lediglich einen nach Reiseende noch sechs Monate gültigen Reisepass. Bürger anderer Nationalitäten erfragen die Einreisebestimmungen bitte vor Anmeldung unter [pass@bct-touristik.com](mailto:pass@bct-touristik.com).

### ELEKTRIZITÄT

In Korea sind Steckdosen für 220 Volt und 60 Hz vorherrschend, selten gibt es auch noch 110 Volt-

Steckdosen. Adapter für Südkorea sind nicht erforderlich.

Bei Südkorea-Kombireisen mit Nordkorea, Japan, Taiwan oder China benötigen Sie Adapter für die anderen Länder.

### GELD UND KREDITKARTEN

Die Währungseinheit ist der Won (KRW, ₩). Der Wechselkurs beträgt 1€=1.460 Won (Stand Oktober 2024). Es gibt Münzen zu 10, 50, 100 und 500 Won sowie Scheine zu 1.000, 5.000, 10.000 und 50.000 Won. Die gängigen Kreditkarten Visa und MasterCard werden von den meisten Restaurants, Hotels und Geschäften akzeptiert.

Geld abheben können Sie am Flughafen und bei der IBK Bank mit Visa- oder MasterCard oder mit der Postbank Sparcard, nicht aber mit EC-Karten. Hinweise, welche Banken europäische Kreditkarten akzeptieren, und deren Standorte erhalten Sie vom Reiseleiter. Die Geldautomaten in U-Bahnhöfen, Supermärkten, Bahnhöfen und großen Geschäften sind meist nur für Kunden koreanischer Banken konzipiert.

### GESUNDHEIT, IMPFUNGEN:

Es sind keine Impfungen bei Direktanreise aus Europa. Das Auswärtige Amt empfiehlt zusätzlich einen Impfschutz gegen Tetanus, Diphtherie, Polio und Hepatitis A. Bei einem Aufenthalt über drei Monate werden zudem Impfungen gegen Hepatitis B und Japan-Enzephalitis empfohlen. Unsere Korea-Reisen sind für Menschen mit eingeschränkter Mobilität leider nicht geeignet.

### FEIERTAGE

- 1. Jan.:** Neujahrstag
- Jan./Feb.:** Seollal: Neujahr des Mondkalenders
- 1. März:** Tag der Unabhängigkeitsbewegung
- 5. Mai:** Kindertag
- Mai:** Geburtstag Buddhas (Mondkalender)
- 6. Juni:** Erinnerungstag
- 15. Aug.:** Unabhängigkeitstag
- Sep./Okt.:** Chuseok: Erntedankfest (Mondkalender)
- 3. Okt.:** Gründungstag der Nation
- 9. Okt.:** Hangeul-Tag
- 25. Dez.:** Weihnachten

### FOTOGRAFIEREN

Wir werden viele beeindruckende Landschaften und Bauten zu sehen bekommen, die Sie mit der Kamera festhalten können. Auch Einheimische lassen sich in der Regel gerne fotografieren. Sie sollten jedoch vorher um Erlaubnis fragen. Das Fotografieren in Tempelanlagen ist teilweise eingeschränkt. Innerhalb der Tempelgebäude sollten Sie auf Fotografieren verzichten.

### KLIMA

Südkorea liegt in der gemäßigten Klimazone mit vier ausgeprägten Jahreszeiten. Die Winter sind kalt und trocken, die Sommer hingegen feucht und heiß. Frühling und Herbst sind mild und zumeist trocken und daher die günstigsten Reisezeiten. Im April und Mai liegen die Tagestemperaturen bei etwa 10°C bis 20°C, wohingegen in den Monaten Juni und August in Busan mit Tagestemperaturen über 30°C und Luftfeuchtigkeitswerten von 80-95% gerechnet werden kann.

### ÖFFNUNGSZEITEN

Behörden, Regierungsstellen: Mo-Fr 09:00-18:00 Uhr  
Banken: Mo-Fr 09:30-16:30 Uhr  
Kaufhäuser sind auch sonntags von 10:30 bis 20:00 Uhr geöffnet. Kleinere, private Geschäfte öffnen zwischen 08:30 und 10:00 Uhr und sind die ganze Woche über bis spät abends geöffnet.

### POST

Die Gebühren richten sich nach Gewicht in Gramm. Die Postgebühren für Postkarten betragen immer 430 Won für Luftpost und 310 Won für den Landweg. Die Postkarten werden entweder in die roten Briefkästen auf den Straßen eingeworfen oder können bei der Post abgegeben werden.

Amtssprache ist Koreanisch, wobei Sie in den Touristenzentren auch mit Englisch gut zurechtkommen.

### TAXI/BAHN

Korea hat gut entwickelte U-Bahn-Systeme in den Großstädten. Die U-Bahn ist das einfachste und bequemste Verkehrsmittel. Die Namen der Haltestellen, die Bezeichnungen auf den Fahrkartenaufmachern und die Umsteigegehweise sind in koreanischer und englischer Sprache angegeben. Sie können aber auch überall auf der Straße per Handzeichen Taxis anhalten. Bei längeren Strecken empfiehlt es sich die U-Bahn zu nehmen, da die Preise der Taxis bei dichtem Verkehr schneller steigen können als man denkt.

### TELEFON

Orts-, Fern- und Auslandsgespräche können über Skype und WhatsApp geführt werden. Für die dafür benötigte Internetverbindung kann am Flughafen ein Pocket-WiFi direkt am Schalter gemietet werden, an vielen öffentlichen Orten sowie in fast allen Hotels steht kostenloses Wifi zur Verfügung. Münztelefone sind mittlerweile kaum noch vorhanden. Ein Mobiltelefon mit koreanischer Sim-Karte kann am Flughafen ausgeliehen werden.

Wichtige Telefonnummern: Polizei 112, Feuerwehr und Krankenwagen 119

### TRINKGELD

Trinkgeld ist in Korea in weiten Teilen nicht üblich. Im touristischen Bereich erhalten die Busfahrer und Reiseleiter Trinkgelder.

### ZEIT

Die Zeitumstellung beträgt MEZ +8 Stunden, während der mitteleuropäischen Sommerzeit +7 Stunden.

### SEOUL

Seit 1394 ist Seoul die Hauptstadt Koreas und zwischen den modernen Hochhäusern ist der Geist vergangener Zeiten weiterhin spürbar. Seoul hat rund 10 Millionen Einwohner, zählt man die Agglomeration dazu, kommt man auf eine Einwohnerzahl von über 25 Millionen. Damit gehört Seoul zu den größten Metropolregionen der Erde. Viele unterschiedliche Sehenswürdigkeiten und ein buntes Nachtleben machen diese Stadt für Reisende zu einem einmaligen Erlebnis.

### TIPPS ZUM ALLGEMEINEN VERHALTEN

- Vor dem Betreten eines koreanischen Hauses sollte man die Schuhe ausziehen.
- Nach traditionellen Umgangsformen benutzt man die rechte Hand zum Geben und Nehmen.
- Es wird Wert auf Pünktlichkeit gelegt.
- Das Schlürfen der Speisen ist ein Indikator dafür, dass das Essen gut schmeckt.
- Es ist verpönt, sich in Gegenwart anderer die Nase zu putzen.



## NORDKOREA

### PRAKTISCHE HINWEISE

#### ADRESSEN:

##### Botschaft der Demokratischen Volksrepublik Korea in der Bundesrepublik Deutschland

Glinkastraße 5-7, 10117 Berlin  
Tel: (030) 2293 – 189, Fax: (030) 2293 - 191  
E-Mail: info@dprkorea-emb.de

##### Botschaft der Bundesrepublik Deutschland in der Demokratischen Volksrepublik Korea

Embassy of the Federal Republic of Germany  
Mansudong District, Pyeongyang  
Democratic People's Republic of Korea  
Tel: 00850 – 2 – 381 – 7385  
Fax: 00850 – 2 – 381 – 7397  
E-Mail: info@pjoengjang.diplo.de

#### ALLGEMEINE INFORMATION

Die Demokratische Volksrepublik Korea (Chosön Minjujuüi Inmin Konghwakuk), kurz DPRK, liegt auf der koreanischen Halbinsel nördlich des 38. Breitengrades in direkter Nachbarschaft zur Republik Korea. Im Norden grenzt das Land an die Volksrepublik China und die Russische Föderation. Die Gesamtfläche der DPRK beträgt 120.538 km² und ist in neun Provinzen und zwei Sonderverwaltungszone unterteilt. Die Hauptsiedlungsgebiete liegen in den an den Küsten im Westen und Osten der DPRK. Die zentralen Regionen und der Norden des Landes sind von Gebirgen durchzogen ist und nur sehr dünn besiedelt. Das Gebiet der Südwestküste um die Stadt Haeju ist von zahlreichen Buchten und Inseln geprägt. Der höchste Berg der DPRK ist der Paektusan mit 2.744 m, der sich genau auf der Grenze zu China befindet. Nordkorea hat eine Bevölkerung von etwa 24 Mio. Menschen, davon leben etwa 4,1 Mio. Menschen in der Hauptstadt Pjöngjang.

#### ANREISE

Nordkorea ist per Zug oder Flugzeug von China aus zu erreichen. Auf der Strecke von Beijing nach Pjöngjang fliegen die chinesische Air China und die nordkoreanische Air Koryo.

#### ÄRZTLICHE VERSORGUNG

Im Krankheitsfall wird man Sie selbstverständlich bestmöglich behandeln, aber die medizinischen Einrichtungen und die Versorgung mit Medikamenten erreichen nicht das europäische Niveau. Besonders auf dem Land kann es teilweise auch länger dauern, bis medizinische Hilfe eintrifft.

Bringen Sie dringend benötigte Medikamente auf jeden Fall in ausreichenden Mengen mit.

#### EINREISE/VISUM

Für die Demokratische Volksrepublik Korea besteht Visumzwang. Das Visum kostet 40,- Euro (Stand 2014) und kann bei der Botschaft beantragt werden. Die Bearbeitungszeit beträgt etwa 4 Wochen. Für Reisende aus Deutschland übernimmt die BCT die Beantragung des Visums. Dafür benötigen wir Ihren Reisepass bis spätestens 6 Wochen vor Fahrtantritt. Reisende aus der EU und der Schweiz erhalten mit ihrer Anmeldebestätigung Unterlagen und Hinweise zur Beantragung.

#### ELEKTRIZITÄT

Die Spannung beträgt 220V und die Steckdosen entsprechen der deutschen Norm. Besonders in kleineren Orten, aber auch in der Hauptstadt Pjöngjang kommt es gelegentlich zu Stromausfällen.

#### FEIERTAGE

(Auswahl der wichtigsten Feiertage in der Demokratischen Volksrepublik Korea)

**1. Jan.:** Neujahr, **8. Jan.:** Geburtstag des Obersten Führers Genosse Kim Jong-un, **Jan./Feb.:** Neujahr nach Mondkalender, **16. Feb.:** Tag des strahlenden Sterns - Geburtstag des Großen Führer Kim Jong-il, **15. Apr.:** Tag der Sonne - Geburtstag des Großen Führers Kim Il-sung, **25. Apr.:** Gründungstag der Koreanischen Volksarmee, **1. Mai:** Maifeiertag internationaler Tag der Arbeit, **6. Jun.:** Gründung der Koreanischen Kinderunion, **27. Jul.:** Tag des Sieges im Vaterländischen Befreiungskrieg (Koreakrieg), **15. Aug.:** Tag der nationalen Befreiung (Ende der japanische Herrschaft 1945), **9. Sep.:** Nationalfeiertag der Gründung der Demokratischen Volksrepublik Korea, **10. Okt.:** Tag der Gründung der Partei der Arbeit Koreas, **27. Dez.:** Tag der Verkündung der Sozialistischen Verfassung der Demokratischen Volksrepublik Korea

#### FOTOGRAFIEREN

Durch unerlaubtes Fotografieren kam es in Nordkorea auch schon zu Auseinandersetzungen mit der Bevölkerung. Von daher gilt hier noch mehr als anderswo: vor dem Fotografieren unbedingt eine Erlaubnis einzuholen. Fotografieren Sie auf keinen Fall ohne ausdrückliche Genehmigung militärische oder sicherheitsrelevante Einrichtungen wie Flughäfen, Bahnhöfe, Brücken usw. Gleiches gilt für alles, was Nordkorea in einem schlechten Licht dastehen lassen könnte, wie z.B. ärmere Teile der Städte.

#### GELD & KREDITKARTEN

Die Nationale Währung ist der Won, mit 100 Chon als Untereinheit. Euro und US-Dollar können in den Wechselstuben der größeren Hotels problemlos getauscht werden. Einige Kreditkarten, wie Mastercard und Visa werden dort ebenfalls akzeptiert. In einer Bank in Pjöngjang kann auch Geld von der Kreditkarte ausgezahlt werden, allerdings verbunden mit hohen Gebühren. Wir empfehlen daher die Mitnahme von Bargeld.

Denken Sie bitte daran, dass für die Reise in Nordkorea sämtliche Unkosten bereits abgedeckt sind. Nehmen Sie also nur so viel Geld mit, wie Sie erfahrungsgemäß für Ihre persönlichen Bedürfnisse (Souvenirs etc.) benötigen.

#### KLIMA

Nordkorea liegt in der gemäßigten Klimazone und weist ein kontinentales Klima mit vier ausgeprägten Jahreszeiten auf. Die Sommer sind mit Temperaturen von 25°C bis 30°C heiß und feucht. In der Monsunzeit von Juni bis August regnet es vermehrt.

Im langanhaltenden Winter (ca. November bis März) fallen die Temperaturen auf -8°C bis -13°C im Raum Pjöngjang, in den Gebirgen an der Nordgrenze sogar bis auf -30°C. Der Winter in Nordkorea ist kalt, trocken und zeichnet sich durch einen langanhaltend klaren Himmel aus.

#### SICHERHEIT

Nordkorea ist ein vergleichsweise sicheres Reiseland und die Teilung der koreanischen Halbinsel sowie der Konflikt mit Südkorea haben die Sicherheitslage für Reisende bisher noch nie beeinträchtigt.

#### SPRACHE

In Nordkorea wird koreanisch gesprochen. Das Koreanisch in Nord- und Südkorea hat sich über die Jahrzehnte auseinander entwickelt und unterscheidet sich vor allem im Wortschatz. Fremdsprachen werden in der normalen Bevölkerung kaum gesprochen / verstanden. Ihr nordkoreanischer Reisebegleiter hingegen spricht sehr gut deutsch.

#### TELEFON & E-MAIL

Internationale Telefone stehen dem Reisenden nur in den Hotels zur Verfügung und die Kosten für ein Telefonat nach Europa sind mit ca. 1,70 Euro pro Minute sehr hoch. Man kann auch im Hotel angerufen werden, sollte sich aber darüber im Klaren sein, dass die Gespräche abgehört werden.

Ein Internetanschluss steht in der Regel während Ihres Aufenthaltes in Nordkorea nicht zur Verfügung.

#### VERSICHERUNG

Der Abschluss einer Auslandsreisekrankenversicherung und einer Rückholversicherung wird dringend empfohlen.

#### ZEIT

Der Zeitunterschied beträgt MEZ +8 Stunden. Während der mitteleuropäischen Sommerzeit +7 Stunden.

#### ZOLL / MEDIEN

Handys und Smartphones müssen bei der Einreise nach Nordkorea am Flughafen Pjöngjang abgegeben werden. Sie erhalten die Telefone bei der Ausreise zurück.

Mitgeführte Radios und andere elektronische Geräte, ebenso wie ausländische Publikationen müssen bei der Einreise beim Zoll angegeben und auch wieder aus Nordkorea ausgeführt werden.

Vermeiden Sie bitte auf jeden Fall Druckerzeugnisse oder Medien mitzunehmen, die das Ansehen der Demokratischen Volksrepublik Korea verletzen.

Computer werden auf Internet- und Telefoniefähigkeit untersucht und gegebenenfalls auch für die Dauer des Aufenthaltes in Nordkorea einbehalten.



# CHINA

## PRAKTISCHE HINWEISE



## ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Die Volksrepublik China grenzt an insgesamt 14 Staaten und ist mit einer Fläche von circa 9,5 Mio km<sup>2</sup> ungefähr so groß wie die USA. Das Staatsgebiet gliedert sich in 22 Provinzen und fünf autonome Gebiete. Die drei größten Provinzen sind dabei Xinjiang und Tibet im Westen und die Innere Mongolei im Norden. Geografisch gesehen, kann man China in verschiedene Bereiche einteilen. Im Osten findet man dicht besiedelte Schwemmebenen und der Westen ist von zahlreichen Gebirgen mit Hochebenen, großen Becken und Hochgebirgen geprägt. China hat eine Bevölkerung von etwa 1,3 Milliarden Menschen. In der Hauptstadt Beijing leben etwa 12 Millionen Menschen.

## KLIMA

Das Klima in China ist regional sehr unterschiedlich. Allerdings herrscht das Kontinentalklima, mit sehr heißen Sommern und sehr kalten Wintern vor. Im Norden und der mittleren Region regnet es viel und auch hier sind die Sommer heiß und die Winter kalt. Im Süden Chinas hingegen ist es im Winter milder. Die südöstliche Region hat viel Regen, fast tropische Sommer und kühle Winter. In den Küstengebieten herrscht durch den Einfluss des Monsuns eher feuchtes Klima.

## EINREISE

Für die Einreise nach China brauchen Sie ein Visum, Kosten hierfür 150€ Das Visum muss vor der Einreise eingeholt werden. Im Rahmen eines 72-Stunden Transitaufenthaltes brauchen Sie in bestimmten Städten kein Visum. Weiterhin wird ein Reisepass benötigt, der noch mindestens 6 Monate gültig ist. Für Reisende aus Deutschland beantragt die BCT-Touristik das Visum. Reisende aus der Schweiz und Österreich müssen sich für das Visum an die zuständige Botschaft in Ihrem Land wenden.

## ÄRZTLICHE VERSORGUNG

Die medizinische Versorgung ist oft nicht mit der in Europa zu vergleichen. Es ist im technischen, apparativen und/ oder hygienischen Bereich problematisch. Auf dem Land und in einigen großen Städten ist ein Problem die Verständigung, da es nur wenig englisch und deutsch sprechende Ärzte gibt. In größeren Städten wie Shanghai ist die ärztliche Versorgung allerdings ausreichend. Eine Auslandskrankenversicherung wird empfohlen.

## GESUNDHEIT

Der Gesundheitsdienst des Auswärtigen Amtes empfiehlt als sinnvollen Impfschutz: Schutz gegen Tetanus, Diphtherie, Polio und Hepatitis A. Bei längerem Aufenthalt (über 3 Monate) wird auch zur Impfung gegen Hepatitis B geraten. Bei besonderen Aufenthalten (z.B. Auf dem Land) wird auch zum Schutz gegen Tollwut und Typhus geraten. Unsere Chinareisen sind für Menschen mit eingeschränkter Mobilität leider nicht geeignet.

## GELD & KREDITKARTEN

Die Währungseinheit ist Yuan Renminbi. Der Wechselkurs beträgt 1€ = 8,3 Yuan Renminbi (Stand Juni 2014). 1 Yuan = 10Jiao = 100Fen. Das Währungskürzel ist RMB. Banknoten gibt es im Wert von 1-, 2-, 5-, 10-, 50- und 100- RMB. Außerhalb Chinas wird der RMB nicht gehandelt. Reiseschecks und ausländische Währungen können in allen internationalen Banken und Hotels gewechselt werden. Überall gilt der gleiche, täglich amtlich festgesetzte Wechselkurs. In internationalen Hotels und größeren Geschäften werden Eurocard/ MasterCard, Visa, Diners Club, American Express, Ec- und Maestro Karte akzeptiert. Falls Sie Reiseschecks dabei haben, sollten diese in US-Dollar ausgestellt sein.

## ELEKTRIZITÄT

220 V, 50 Hz, Steckertypen A & C

## FOTOGRAFIEREN

In Museen und zahlreichen anderen Sehenswürdigkeiten ist das Fotografieren entweder verboten oder man muss eine gesetzliche Gebühr zahlen. Weiterhin dürfen keine Militäranlagen und strategischen Bauwerke fotografiert werden. Normale 100 ISO Filme bekommen Sie ohne Probleme, Sie sollten sich allerdings ausreichend Diafilme und Filme mit hoher Lichtempfindlichkeit bzw. ausreichend Speicherplatz mitbringen.

## POST

An Hotelrezeptionen können Sie ohne Probleme Briefmarken erwerben. Post nach Europa benötigt circa eine Woche und alle Postsendungen sollten mit „The People's Republic of China" (Volksrepublik China) versehen sein.

## TELEFON

Große Hotels bieten Direktwahl ins Ausland an. In der Regel sind Ortsgespräche kostenlos. In großen Städten findet man mittlerweile auch Kartentelefone, mit denen man ebenfalls ins Ausland telefonieren kann.

## TRINKGELD

Je „touristischer“ das Hotel oder Restaurant ist, desto eher wird auch Trinkgeld erwartet. Angemessen sind etwa 10%

## SOUVENIRS

Informieren Sie sich schon vor der Reise welche Souvenirs man mit in die EU nehmen darf. Aus Artenschutzgründen dürfen z.B. keine Reiseandenken, welche aus Tier- und Pflanzenarten hergestellt wurden, ausgeführt werden, da diese oft in ihrem Bestand gefährdet oder sogar vom Aussterben bedroht sind. Nehmen Sie sich lieber landestypische Textilien, Keramik, Metall- und Glasarbeiten oder Malereien mit. Antiquitäten dürfen nur ausgeführt werden, wenn sie ein amtliches, rotes Exportsiegel tragen.

## SPRACHE

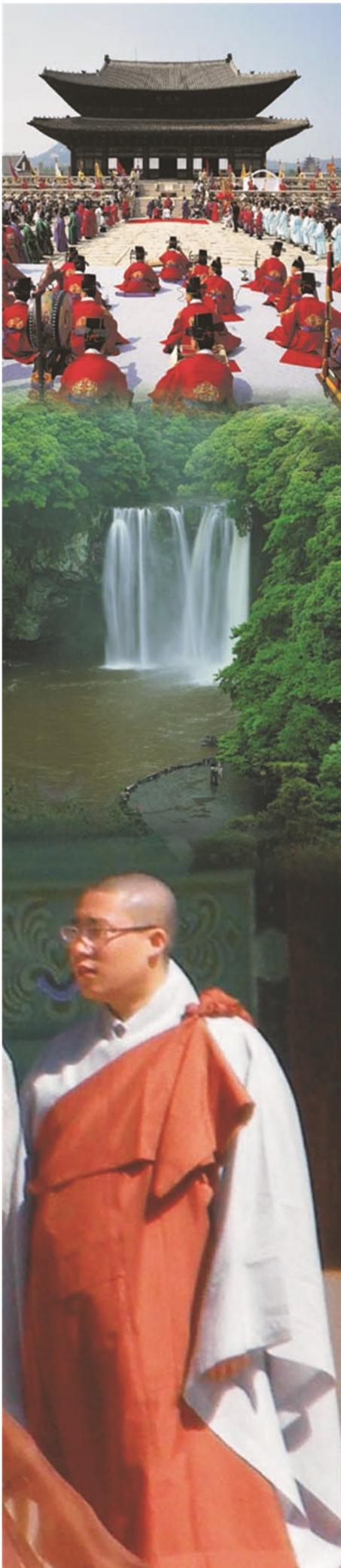
Aufgrund der Größe des Landes und der Vielzahl der Völker, die hier leben, werden häufig verschiedene Dialekte und teilweise sogar eigene Sprachen gesprochen. Die allgemeine Schul- und Verwaltungssprache ist das Mandarin, auch Hoch-Chinesisch oder Allgemeinsprache genannt. Weit verbreitet ist auch Kantonesisch.

## TIPPS ZUM VERHALTEN

Höflichkeit, Bescheidenheit und Zurückhaltung sind in China immer noch geschätzte Tugenden. Man sollte Chinesen nicht auf ihr Unrecht hinweisen oder auf dem eigenen Recht beharren. Diese Situation ist für das chinesische Volk sehr unangenehm. Wenn man jemandem eine Frage stellt und nur ein Lächeln bekommt, heißt das, dass man nicht weiter nachfragen sollte, da Ihr Gegenüber keine Antwort auf die Frage weiß. Falls Sie jemanden nach dem Bus fragen, sollten Sie lieber zwei oder drei Personen fragen. Wenn die Antworten alle übereinstimmen, hat man meist die richtige Antwort. Wenn man immer freundlich und mit einem Lächeln im Gesicht auf die Chinesen zugeht, kann einem eigentlich nicht viel passieren.

## ZEIT

Der Zeitunterschied beträgt MEZ +7 Stunden im Winter und +6 Stunden im Sommer.



## Das "Rezept" unserer Reisen

*Kennzeichnend für unsere Rundreisen ist die spezielle BCT-Programmgestaltung, die die Vorteile von Gruppen- und Individualreisen kombiniert. Grundlage ist ein umfangreiches Kulturprogramm, abgerundet mit besonderen ortstypischen Aktivitäten von Rafting über Kamelreiten, Dschungelwanderungen bis Trekking.*

*Jedes Volk lebt in seinen Mythen oder Märchen weiter. Steinerne Monumente sind die stummen Zeugen der Vergangenheit, Berichte und Legenden die Sprechenden. Kleine Historienviertelstündchen während unserer Führungen im Schatten von Bäumen erzählen hiervon. Längst vergangene Zeiten, große Helden und Fürsten, Sieger und Besiegte werden wieder lebendig.*

*Das genaue Programm erfolgt nach Rücksprache mit den Reiseteilnehmern. Sie können sich Ihr Programm aus der Vielzahl der angegebenen Punkte und weiterer Vorschläge Ihres Reiseleiters selbst zusammenstellen.*

*Sie verbringen in der Regel mindestens zwei, meistens sogar drei oder vier Tage an einem Ort, bevor Sie zum nächsten Hotel wechseln. Dies bietet Ihnen die Möglichkeit, von einer gewohnten Umgebung aus immer wieder zu kleinen Ausflügen ins Unbekannte zu starten, um Land und Leute kennenzulernen.*

*Die einzelnen angebotenen Programmpunkte erfolgen nach Möglichkeit in Halbtagesausflügen, oder wir bieten bei Interesse für einige Teilnehmer eine frühere Rückkehr an. Die anderen, die noch mehr Besichtigungen oder Aktivitäten unternehmen möchten, können dann verstärkt in einer kleineren Gruppe Ihrem Interesse oder Forschungs- und Erforschungsdrang nachgehen.*

*Nach dem Motto "Weniger ist oft mehr." können Sie die Aktivitäten auf Ihr persönliches Bedürfnis abstimmen. Lassen Sie die Pausen und Mußestunden nicht zu kurz kommen, um das Erlebte und Gesehene noch einmal in Ruhe an sich vorbeiziehen zu lassen. Oder erforschen Sie mit Ihrem Reiseleiter weitere Zeugnisse vergangener Kulturen, bis der Tag sich dem Ende neigt.*

*Es liegt bei Ihnen, wie viel Zeit Sie sich für Besichtigungen & Kultur, individuelle Landeserkundungen oder Einkäufe, Erholung, Sport & Swimming Pool nehmen. Stellen Sie sich Ihr jeweiliges Tagesprogramm nach Ihren Wünschen und Vorstellungen zusammen.*

*Ihr Team der BCT - Touristik*



**BCT**

### Die BCT - Touristik

Die BCT - Touristik ist 1992 als Veranstalter für klassische Studienfahrten gegründet worden. Dies stellt auch heute noch den Schwerpunkt unserer Reisen dar, die in den Vorderen Orient, nach Mittelamerika, Asien, auf den indischen Subkontinent, und den australischen Kontinent führen, wo wir eine ausgewogene Mischung aus Kultur und Geschichte, Flora und Fauna bieten.

Wir sind ein Familienunternehmen mit einem jungen, engagierten Team, beheimatet im mittelhessischen Siegburg.

Fest in unserem Programm sind die Naturerlebnisfahrten. Gehen Sie mit der BCT-Touristik auf Wanderung in den Dschungel Mittelamerikas, Trekking im Himalaja, auf Safari durch die endlosen Savannen Afrikas oder auf Schnorcheltour am Great Barrier Reef.

### BCT geschichtlich

Im Laufe von nunmehr über fünfundzwanzig Jahren der BCT-Touristik kam zu den anfänglichen Reisezielen Israel und Ägypten ein immer größeres Angebot an Studienfahrten hinzu, das Sie der folgenden Tabelle entnehmen können.

- 1992 Ägypten, Israel
- 1993 Indien, Nepal
- 1994 Mexiko, Syrien, Jordanien
- 1995 Belize, Guatemala, Sri Lanka
- 1996 Südindien, Malediven

Im Jahre 1997 erweiterten wir unser Sortiment durch unsere Fernziele in Afrika, Asien und Australien.

- 1997 Australien, Singapur
- 1998 Südafrika, eSwatini (damals Swaziland)
- 1999 Bali
- 2000 Westaustralien
- 2001 Namibia, Malaysia
- 2002 Neuseeland, Fidschi
- 2003 Java, Sumatra, Sulawesi
- 2004 Myanmar
- 2005 Laos, Thailand
- 2006 Kambodscha, Japan
- 2007 Vietnam
- 2008 Mali - Westafrika
- 2009 Südkorea
- 2010 Nordjapan, China, Tibet
- 2011 Taiwan
- 2012 Nordkorea
- 2013 Bhutan
- 2014 Peru
- 2015 Mongolei
- 2016 Ecuador, Galapagos
- 2017 Hongkong
- 2018 Okinawa
- 2019 Papua Neuguinea
- 2020 Madagaskar

In den Jahren 2019 bis 2025 planen wir die Aufnahme von Zielen in Südpazifik sowie weiterer Reisen in Südamerika als Ferndestination, um unser Programm zu komplettieren.

### Das BCT - Logo

Die Sonne findet in allen Hochkulturen Personifizierung, vom Kunich-Ahau der Mayas bis zum hinduistischen Gott Surya. Sie steht für Leben, Licht und Wärme aber ist immer auch ein Symbol für Ferne, einer Ferne, die wir mit der modernen Version des alt-ägyptischen Horusauges erforschen wollen. Entdecken Sie mit der BCT-Touristik die Kulturen vergangener Epochen und lernen Sie die Länder dieser Welt kennen.

### Die BCT - Reiseziele

Die BCT - Touristik bietet Reisen in verschiedene Kulturkreise der Erde an

#### Japan & Ostasien

Japan, Südkorea, Nordkorea, Taiwan, China, Tibet  
*Auf den Spuren der Shogune, Ainu, Ryukyu, Benshengren, Ami...*

#### Australien & Pazifik

Australien, Neuseeland, Fiji-Inseln  
*Auf den Spuren der Aborigines, Maoris ...*

#### Südostasien

Indonesien, Laos, Myanmar/Burma, Kambodscha, Japan, Vietnam  
*Auf den Spuren der Burmesen, Thai, Khmer, Nguyen...*

#### Indischer Subkontinent

Indien, Nepal, Sri Lanka, Malediven  
*Auf den Spuren der Thakali, Sherpa, Rajputen...*

#### Vorderer Orient

Ägypten, Israel, Jordanien, Syrien  
*Auf den Spuren der alten Pharaonen, Israeliten, Nabatäer...*

#### Südliches Afrika

Namibia, Südafrika, Swasiland, Lesotho  
*Auf den Spuren der Zulus, Buren, Swazi ...*

#### Mittelamerika

Belize, Guatemala, Mexiko  
*Auf den Spuren der Mayas, Azteken, Tolteken & Olmeken...*

#### Südamerika

Brasilien, Ecuador, Peru, Argentinien, Bolivien, Chile

### BCT - Reisekennzeichen

- qualifizierte einheimische Reiseführer oder ausführliche Erläuterungen durch Ihren BCT-Reiseleiter;
- Zeit, alles in Ruhe zu erkunden;
- soviel Gruppendynamik wie möglich, soviel individuelle Freiheit wie gewünscht;
- die Vorteile einer Gruppe optimieren, ohne die persönliche Freiheit einzuschränken;
- die bereisten Länder in ihrer ganzen Vielfalt und Kultur, in ihrer Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft kennen lernen;
- Land & Leute kennen lernen: die Monumente früherer Hochkulturen genießen, aber auch ein offenes Ohr und Auge für die heutigen Bewohner und für die Natur und Landschaft haben
- ein Dreigestirn aus Studien, Erlebnis und Meer;
- genügend Zeit für sportliche Aktivitäten wie Wandern, Radfahren, Schwimmen oder Tauchen

Für Ihren Reisepreis versuchen wir Ihnen eine Fülle an Leistungen anzubieten. Durch Direktvertrieb, optimale Werbung und geringe Druckkosten versuchen wir, den Aufwand in Deutschland so gering wie möglich zu halten. Gute Kontakte zu Fluggesellschaften und ausgewählten Hotels erlauben uns, Ihnen attraktive Preise anzubieten.

Auf allen Studienfahrten garantieren unsere eigenen deutschen Reiseleiter darüber hinaus jederzeit eine optimale Betreuung für Ihre Anliegen.

### Gruppenzusammensetzung

Pro Gruppe reisen ca. 16 - 24 Teilnehmer bei den klassischen Studienreisen und 8 - 16 Teilnehmer bei den Aktivreisen, Themenreisen, Radreisen und Sonderreisen.

Unsere Teilnehmer kommen zu ca. 1/2 aus ganz Deutschland, 1/4 aus dem Rheinland und 1/4 aus dem Münsterland, dem ehemaligen Sitz unseres Unternehmens. In fast jeder Gruppe begrüßen wir auch Teilnehmer aus der Schweiz und aus Österreich.

Unsere Angebote sprechen jeden an, der an einem zeitgemäßen und dynamischen Programm interessiert ist.

**Ihr Reisebegleiter – der BCT - Reiseleiter**

Ein paar Worte zu Ihrem wichtigen Ansprechpartner vor Ort - dem BCT-Reiseleiter. Sie arbeiten sind begeisterte Kenner und Liebhaber ihres jeweiligen Reisezieles. Oft arbeiten sie als Team zusammen mit den einheimischen, staatlich lizenzierten Reiseführern und sind so immer über die aktuellen politischen und kulturellen Entwicklungen auf dem Laufenden. Sie sorgen dafür, dass Sie bei allen Sehenswürdigkeiten neben den wichtigsten Daten auch tief-ergehende Zusammenhänge und unterschiedlichste Facetten des Gastlandes erfahren. Außerdem überzeugen sie dadurch, dass sie die deutsche Kultur und die des Reiselandes so gut kennen, dass sie zwischen diesen Brücken schlagen können.

Abseits der typischen Touristenpfade führen sie Sie zu verborgenen Kleinodien. Darüberhinaus geben sie Ihnen Informationen über Kultur, Religion und Hintergründe des Landes, Insider-Tipps zu Restaurants, Cafés und Diskotheken sowie Hilfestellungen in den kleinen und großen Belangen Ihrer Reise und das 24 Stunden am Tag.

Wenn Sie selbst gerne viel auf eigene Faust unternehmen, nutzen Sie Ihren Reiseleiter als Berater für Ihre eigenen Touren oder Sonderexkursionen der Gruppe.

**Informationen vor und nach der Reise**

Umfassende Informationen stehen Ihnen in allen Phasen der Reise zur Verfügung. Zu jedem unserer Zielgebiete gibt es ein ausführliches Informationsheft, in dem Sie alles von A wie Adressen über E wie Einreise und L wie Landessitten bis Z wie Zoll und vieles mehr nachlesen können. Zusätzlich informieren wir Sie auf Länderseminaren persönlich über Ihr Zielland und Ihre Reise. Durch stetigen, unmittelbaren Kontakt zu unserem Reiseleiter vor Ort werden Sie immer aktuell informiert. Für offene Fragen können Sie auch jederzeit die BCT-Touristik in Siegburg anrufen.

**Reiseführer „KulturSchock“**

Eine der besten Reiseführer-Reihen zum Umgang mit fremden Kulturen ist nach unserer Auffassung der „Kultur-Schock“ von Reise Know How. Die Bücher helfen Reisenden, gut vorbereitet und vorurteilsfrei das Leben in fremden Ländern zu erleben, Hintergründe zu bestimmten Verhaltensweisen zu verstehen und Fettnäpfchen zu vermeiden. Sie geben Ratschläge dazu, wie man sich im Kontakt mit Einheimischen gesittet verhält, erleuchtet in soziale Strukturen und geben Einblicke in das Alltagsleben in der Fremde.



**BCT - Gruppenreise**

Die BCT-Touristik bietet offene und geschlossene Gruppenreisen an. Sie können sowohl als Individualreisende(r) eine unserer Reisen buchen, als auch eine für Ihre Gruppe – sei es als private, sei es als berufliche Studienfahrt – von uns maßgeschneiderte Reise ausarbeiten lassen.

Zu unseren Gruppenkunden zählen Volkshochschulen, Universitäten, Kirchen, Parteien, Stiftungen, Verbände, Zeitungsmagazine und Unternehmen.

**Umweltschutz** ist für uns keine leere Formel:

- keine Exkursionen quer durch Naturschutzgebiete
- Fluglinien mit modernen, neuen Maschinen
- Rail & Fly: Wir empfehlen die Anreise per Bahn zum Flughafen.
- Wir geben den Hoteliers Anregungen und Ideen und gehen mit gutem Beispiel voran.

**BCT im Internet**

Weiterführende Informationen finden Sie im Internet unter den folgenden Adressen:

- Japan [www.die-japanreise.de](http://www.die-japanreise.de)
- Korea [www.die-koreareise.de](http://www.die-koreareise.de)
- Taiwan [www.die-taiwanreise.de](http://www.die-taiwanreise.de)

Weitere BCT-Reisen:

- Studienfahrten & Fernreisen [www.bct-touristik.de](http://www.bct-touristik.de)
- Pilgerreisen Heiliges Land [www.pilgerreisen.net](http://www.pilgerreisen.net)
- Jugendfahrten & Klassenfahrten [www.klafa.de](http://www.klafa.de)

**BCT - Kultur und Strand:**

Aus dem Wunsch vieler Teilnehmer, ihre Rundreise mit ein paar Tagen am Strand abzuschließen, ist unser Angebot Kultur und Strand entstanden. Viele unserer Destinationen bieten traumhafte Strände, die Sie als Verlängerung buchen können. Hier können Sie flexibel vorgehen, da keine Verlängerung an eine vorangehende Studienreise gekoppelt ist. Im Folgenden sehen Sie die Möglichkeiten, die Ihnen für die Verlängerung Kultur und Strand offen stehen:

**Indischer Ozean**

- Goa, Trivandrum, Madras Indien
- Bentota, Koggala, Mount Lavinia Sri Lanka
- Meerufenfushi, Giravaru Malediven
- Durban Südafrika
- Langkawi Malaysia
- Bali Indonesien

**Pazifik**

- Acapulco, Puerta Vallarta Mexiko
- Sydney Australien
- Viti Levu Fiji-Inseln

**Atlantik**

- Kapstadt Südafrika

**Karibik**

- Cancún, Playa del Carmen, Isla Mujeres Mexiko
- Caye Cauer, Ambergris Caye Belize

**Rotes Meer**

- Eilat Israel
- Aqaba Jordanien
- Nuweiba, Sharm el Sheik, Dahab Sinai
- Hurghada, Safaga Ägypten

**Barrierefreiheit**

Auf unseren Reisen nutzen wir unterschiedliche Transportmittel wie Züge, U-Bahnen, Taxen, Busse und Boote und besuchen oftmals Jahrhunderte alte Sehenswürdigkeiten, auch in unwegsamem Gelände. Daher können wir hier keine Barrierefreiheit garantieren, weshalb unsere Reisen für Menschen mit eingeschränkter Mobilität und anderweitigen Behinderungen als ungeeignet gelten müssen. Sollten Sie dennoch Interesse an unseren Reisen haben und auch über eine geeignete Begleitperson verfügen – unsere Reiseleiter können keine Assistenzfunktionen übernehmen – wenden Sie sich bitte telefonisch oder per E-Mail an uns. Wir helfen Ihnen gerne bei der Ausarbeitung eines speziell angepassten Reiseprogramms.

**Programmänderungen**

Durch äußere Umstände außerhalb unseres Einflussbereichs, wie Renovierungen, Witterungsbedingungen, höhere Gewalt, etc., behalten wir uns an einzelnen Tagen Programmabweichungen oder Änderungen in der Reihenfolge des Tagesprogramms vor.

**Noch Fragen?**

Wenn Sie weitere Fragen haben, würden wir uns über Ihren Anruf (02241-9424211), ein Fax (02241-9424299), eine E-Mail ([info@bct-touristik.de](mailto:info@bct-touristik.de)) oder einen Brief (an: BCT-Touristik, Bonner Str. 37, 53721 Siegburg) sehr freuen.

# Gesamtprogramm der BCT-Touristik und Informationen im Internet

## Das Gesamtprogramm der BCT-Touristik

Sie haben einen aktuellen Länderkatalog vor sich liegen und möchten gerne etwas über die anderen Reiseziele, die von BCT-Touristik angeboten werden, wissen? Oder haben Sie gerade eine Reise mit der BCT-Touristik unternommen, die Ihnen gut gefallen hat, entdecken diesen Katalog und Sie packt erneut das Fernweh? Eine kleine Übersicht unserer gesamten Destinationen:

### Gesamtübersicht Studienfahrten:

Hier finden Sie eine Übersicht über alle Studienfahrten und Fernreiseziele in Kurzform. Detaillierte Programme finden Sie in den folgenden fünf Länderkatalogen.

### Ägypten und Vorderer Orient:

Ägypten, Israel, Jordanien und Syrien empfangen Sie herzlichst. Entdecken Sie das Heilige Land, eine Spur zu



den Wurzeln dreier Weltreligionen. Durchstreifen Sie die orientalischen Bazare, besichtigen Sie Moscheen und Synagogen sowie die ägyptischen Pyramiden als Zeugnisse einer der frühesten Hochkulturen der Menschheit.



### Australien und Neuseeland:

Der fünfte Kontinent: Unvergessliche Naturerlebnisse warten auf Sie zwischen Sydney und Melbourne, Perth und Auckland. Das Great Barrier Reef, die großen Wüsten, der Ayers Rock und die traumhaften Strände sind nur eine kleine Auswahl unserer Ziele in Australien. In Neuseeland entdecken Sie zudem Geysire, imposante Berge, tropische Regenwälder und das Wappentier der Neuseeländer, die Kiwis.



### Indischer Subkontinent:

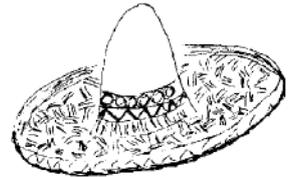
Der nepalesische Himalaya, hinduistische Stätten in Indien und die Insel Sri Lanka machen den Zauber des indischen Subkontinents aus.

Erfahren Sie eines der größten Länder der Erde bei dem jährlichen Pushkarfestival, entdecken Sie das geheimnisvolle Nepal oder durchfahren Sie die landschaftlich reizvolle Insel Sri Lanka, das frühere Ceylon.



### Mittelamerika:

Die Länder Mexiko, Guatemala und Belize bilden den Ursprung der großen Kulturen der Maya und Azteken, die lange vor der Zeit Christi mit wissenschaftlichen Errungenschaften beeindruckten. Genießen Sie die Artenvielfalt der tropischen Regenwälder in Nationalparks und entspannen Sie sich an den Traumstränden der Karibik.



### Südliches Afrika:

Der schwarze Kontinent ist nicht nur eine Reise wert. Südafrika, Land der Zulus und Buren, mit dem benachbarten Swaziland beherbergen eine Reihe von Naturschauspielen, die sich in grandiosen Nationalparks widerspiegeln. Entdecken Sie eine Region zwischen Moderne und Tradition, Fortschritt und Kultur.

### Südostasien .. Unsere neusten Ziele

Geheimnisvolles Myanmar (Burma), leuchtendes Laos, lebendiges Vietnam und das faszinierende Thailand. Ankor Wat in Kambodscha, die Nationalparks Malaysias oder Java & Bali, die Perlen Indonesiens... entdecken Sie mit uns die Kultur, Natur und Vielfalt Südostasiens.

### Die Informationen im Internet zu unseren Reisezielen

Im Internet haben wir für Sie eine Übersicht zusammengestellt, wo sie neben detaillierten Beschreibungen zu den Reisezielen weiterführende Informationen zu den jeweiligen Reiseländern finden.

Weiterführende Informationen zu den Reisezielen  
Ägypten und Vorderer Orient,  
Australien und Neuseeland,  
Indischer Subkontinent,  
Südostasien, Mittelamerika und  
südliches Afrika



finden Sie unter:

<http://www.bct-touristik.de>

Hier finden Sie unter anderem interessante Exkurse über die Geschichte, Sehenswürdigkeiten, Nationalparks und Tiere der Reiseländer, beeindruckende Fotos sowie die multimediale Version aller Kataloge und ein Online-Bestellformular, mit dem Sie unkompliziert alle Informationen auch schriftlich anfordern können.

**Teilnahme- & Reisebedingungen**  
**BCT-Touristik GmbH**  
**Ulurus GmbH**  
**Gültig für alle Buchungen ab**  
**01.09.2024**

**Die nachstehenden Reisebedingungen gelten für die folgenden Reiseveranstalter. Bei jeder Reise / auf jedem Anmeldeformular ist der Reiseveranstalter klar genannt.**

**Reiseveranstalter**

BCT-Touristik GmbH, Bonner Str. 37, 53721 Siegburg. Sitz: Siegburg, Amtsgericht Siegburg HRB 13381. Geschäftsführer Ulrich Bexte. Steuer Nr. 220 / 5783 / 0787. Telefon 02241-9424211. Fax 02241-9424299, email: [info@bct-touristik.de](mailto:info@bct-touristik.de), nachfolgend Reiseveranstalter genannt.

**Reisepreisabsicherung / Sicherungsschein:** Die Reisen der BCT-Touristik GmbH sind abgesichert bei der Hanse Merkur Versicherungs AG. Kontakt über Tourvers, Touristik Versicherungs Service GmbH, Borsteler Chaussee 51, 2453 Hamburg, Telefon: (040)-244 2880, Fax (040) 24428899, Internet: [www.tourvers.de](http://www.tourvers.de).

**Datenschutzbeauftragter:** Nilay Shah. BCT-Touristik GmbH, Tel 02241-9424211. [datenschutz@bct-touristik.com](mailto:datenschutz@bct-touristik.com).

**Reiseveranstalter**

Ulurus GmbH, Bonnerstr. 37, 53721 Siegburg. Sitz: Siegburg, Amtsgericht Siegburg HRB 13160. Geschäftsführer Ulrich Bexte. Steuer Nr. 220 / 5864 / 1032, UST-ID.: DE 29 75 68 332. Telefon 02241-9424243. Fax 02241-9424299, email: [ulurus@t-online.de](mailto:ulurus@t-online.de), nachfolgend Reiseveranstalter genannt.

b) Zu den Australien & Neuseelandreisen der Ulurus GmbH kommen Sie auf [www.ulurus.de](http://www.ulurus.de)

c) Zu den Travel4Youth Reisen der Ulurus GmbH gehören Japan4Youth (J4Y), Korea4Youth (K4Y), Taiwan4Youth, Australia4Youth und die weiteren Länderreisen und die jeweiligen Internetseiten „Land“4Youth.

**Reisepreisabsicherung / Sicherungsschein:** Die Reisen der Ulurus GmbH sind bei der Zurich Insurance abgesichert. Zurich Insurance plc Niederlassung für Deutschland, Solmsstraße, 27-37, 60252 Frankfurt. Versicherungsvertrag Nr. 2.008.190. Kontakt: Kaera Service Center Tel 06172-99761-0, Fax 06172-9976120.

**Datenschutzbeauftragter:** Nilay Shah. Ulurus GmbH, Tel 02241-9424243. [datenschutz@ulurus.de](mailto:datenschutz@ulurus.de)

**Abkürzungen & Definitionen**

RV = Reiseveranstalter, BGB Bürgerliches Gesetzbuch, Kunde = Teilnehmer/in = Reisende/r (unabhängig von Geschlecht). Dauerhafter Datenträger (welcher gesichert werden kann und in kurz Zeit lesbar gemacht werden kann): Email mit/ohne PDF oder Papier.

Wir haben zu Ihrer Information Links angegeben. Falls ein Link nicht funktionieren, bitte den RV kontaktieren und wir senden Ihnen den aktuellen Link.

**A. Reiseveranstalter**

Diese Reisebedingungen gelten gleichlautend für alle Reiseveranstalter Firmen der Bexte Touristik Group. Bei jeder Reise und auf jedem Anmeldeformular ist klar aufgeführt, welches Unternehmen Reiseveranstalter ist und die volle Verantwortung für die ordnungsgemäße Durchführung der gesamten Pauschalreise hat.

**B. Pauschalreise**

Bei allen Reisen bzw. angebotenen Kombination von Reiseleistungen im Katalog oder Internet handelt es sich um Pauschalreisen im Sinne der Richtlinie (EU) 2015/2302 bzw. Pauschalreise nach § 651a BGB. Das vorgeschriebene Formblatt (§250, Anlage 11) finden Sie im Anhang und im Internet unter [www.bct-touristik.de/eu-richtlinie](http://www.bct-touristik.de/eu-richtlinie) [www.ulurus.de/eu-richtlinie](http://www.ulurus.de/eu-richtlinie)

**1. Sprache der Reise: deutsch**

a) Wir bieten Reisen für Kunden aus Europa und der ganzen Welt an. Reisen die wir über Deutschland, Österreich und der Schweiz verkaufen werden deutschsprachig durchgeführt. Dies betrifft sowohl die Reiseunterlagen als auch die Reiseleitung vor Ort.

b) Die im deutschsprachigen Katalog / Internetseite angebotenen Reisen werden auf Deutsch durchgeführt.

c) Die im französischsprachigen Katalog / Internetseite angebotenen Reisen für unsere Kunden aus Frankreich werden auf Französisch durchgeführt, die Jugendreisen Travel4Youth auf Französisch oder Englisch.

d) Die im englischsprachigen Katalog / Internetseite angebotenen Reisen werden auf Englisch durchgeführt.

e) Gibt es einzelne Programmpunkte die aufgrund örtlicher Bestimmungen nur mit lokalen Reiseleiter in Englisch durchgeführt werden

können (zB. Parlamentsführungen), wird dies in der Beschreibung vorher erwähnt und unser BCT Reiseleiter erklärt Ihnen vorab das Wichtigste auf Deutsch.

**2. Anmeldung & Abschluss des Reisevertrages**

a) Durch seine Anmeldung bietet der Reiseinteressent dem RV den Abschluss eines Reisevertrages an (Anmeldung). Dieser ist bis zur schriftlichen Bestätigung durch den RV zunächst einseitig. Erst mit der Bestätigung durch den RV gilt der Reisevertrag als abgeschlossen.

b) **Online Reiseanmeldung**  
 Wenn Sie sich über das Anmeldeformular auf unseren Internetseiten anmelden, füllen Sie das Formular bitte vollständig aus und klicken Sie anschließend auf den Button „Anmeldung“.

Ihre Daten werden damit an den RV übermittelt. und Sie erhalten eine Versandbestätigung. Diese Antwortseite stellt noch keine Reisebestätigung dar. Sie erhalten die verbindliche Reisebestätigung per Post..

Vor dem Absenden können Sie noch alle Ihre Eingaben ändern. Verlassen Sie die Seite ohne auf den Button Anmeldung gedrückt zu haben, werden Ihre Daten automatisch gelöscht und nicht gespeichert.

c) Sofern ein Teilnehmer mehrere Teilnehmer zusammen anmeldet, steht er notfalls selbst für die Verpflichtungen aller in der Anmeldung aufgeführten Personen ein und erkennt zugleich für diese, die hier aufgeführten Reisebedingungen an. Dies gilt nicht, wenn der/die anderen Teilnehmer durch eine gesonderte schriftliche Erklärung ausdrücklich selbst die entsprechenden Verpflichtungen übernehmen.

d) Der Reiseveranstalter kann in jedem Fall verlangen, dass sich jeder Teilnehmer persönlich anmeldet, sofern dem keine besonderen Umstände entgegenstehen.

e) Der Vertrag kommt mit der Annahme durch den Reiseveranstalter zustande. Bei, oder unverzüglich nach, Vertragsabschluss wird der Reiseveranstalter dem Teilnehmer die schriftliche Reisebestätigung aushändigend (Papier nach Art.250 § 6 Abs. 1 S.2 EGBGB) oder zusenden (per Post oder Email mit PDF).

f) Die Reisebestätigung wird auf einen dauerhaften Datenträger übermittelt, welches es den Kunden/Teilnehmer ermöglicht, diese unverändert aufzubewahren, zu speichern und in kurzer Zeit zugänglich (lesbar) zu machen. Als dauerhafter Datenträger gelten

hierbei: Papier oder Email mit/ohne PDF.

f) Sollte aus irgendwelchen Gründen eine Anmeldung nicht berücksichtigt werden können, bemüht sich der Reiseveranstalter dies umgehend mitzuteilen. Wir empfehlen eine frühzeitige Anmeldung, da wir oft mehr Interessenten als Plätze haben.

**3. Spezialfälle beim Widerrufsrecht**

**a) Online - Kein Widerrufsrecht**  
 Bei Abschluss eines Pauschalreisevertrages im Fernabsatz ( Internet, Email, Fax, Telefon, SMS, App, Post, ...) gibt es kein Widerrufsrecht.

**b) Reiseanmeldung außerhalb von Geschäftsräumen – Widerrufsrecht**

Nur bei Reiseanmeldung **außerhalb** von Geschäftsräumen bei einem Treffen zwischen Kunden und Reisemittler/RV besteht ein gesetzliches Widerrufsrecht des Kunden nach §312BGB, soweit das Treffen nicht auf Bitten des Kunden stattgefunden hat.

**4. Richtiger Name in Anmeldung bitte wie im Reisepass**

Achten Sie bitte darauf, dass Ihr Name in der Anmeldung wie in der maschinenlesbaren Zeile des Reisepass geschrieben wird, weil das Flugticket nach dieser Zeile ausgestellt wird. Mehrkosten für Ticketänderungen bei fehlerhaften Namen gehen zu Lasten des Kunden.

**5. Reisebestätigung/Rechnung mit abweichenden Leistungen / Programm / Reisepreis**

a) Weicht der Reisepreis oder die Leistungsbeschreibung/Programm der Reisebestätigung von der Anmeldung / Prospektbeschreibung/Katalog ab, so gilt sie als neues Angebot vom Reiseveranstalter, an das der Reiseveranstalter für die Dauer von 7 Tagen gebunden ist. Ein Reisevertrag kommt erst zustande, wenn der Teilnehmer innerhalb dieser Frist die Teilnahme an der Reise erklärt oder die Anzahlung tätigt.

**6. Bezahlung**

a) Mit dem Erhalt der Rechnung und des Sicherungsscheines ist eine **Anzahlung in Höhe von 10%** des Reisepreises, jedoch **höchstens 250 Euro** zu leisten

b) Zahlungen für Versicherungen, Literatur und sonstigem Reisezubehör, Rücktrittsentschädigungen, Bearbeitungs- und

Umbuchungsentgelte sind sofort in voller Höhe fällig.

c) Sofern die Anmeldung später als 4 Wochen vor Reiseantritt erfolgt, ist mit der Anmeldung der gesamte Teilnahmebeitrag zu zahlen. Der Versicherungsschein ist entsprechend sofort auszuhändigen.

d) Die An- und die Restzahlung darf nur gegen Aushändigung des Versicherungsscheines im Sinne von §651r. Abs. 4 BGB erfolgen. Es muss ein wirksamer Kundengeldabsicherungsvertrag bestehen. Namen und Kontaktdaten des Kundengeldabsicherers müssen den Kunden klar, verständlich und in hervorgehobener Form mitgeteilt werden. Sie finden diese Daten u.

a. auf dem Versicherungsschein, hier in den AGB und im Pauschalreiseformblatt.

e) Der **Rest des Reisepreises ist 4 Wochen vor Reiseantritt** zu leisten, wenn die Reise nicht mehr nach 28) abgesagt werden kann.

f) Wenn bis zum Reiseantritt der Teilnahmebeitrag nicht vollständig bezahlt ist, besteht für den Reiseveranstalter keine Pflicht zur Durchführung der Reise. Der Reiseveranstalter hat das Recht auf eine Entschädigung gemäß der Stornogebühren.

g) Sämtliche Rückzahlungen nach §651 hat der RV innerhalb 14 Tage zu leisten.

## 7. Reisepreisänderung nach Vertragsabschluss

a) Der Reiseveranstalter behält sich eine nachträgliche Änderung des Reisepreises für folgende 3 Fälle vor:  
I. Erhöhung des Preises für die Beförderung von Personen aufgrund höherer Kosten für Treibstoff oder andere Energieträger

II. Erhöhung der Steuern und sonstigen Abgaben für vereinbarte Reiseleistungen, wie Touristenabgaben, Hafengebühren und Flughafengebühren.

III. Änderung der für die Pauschalreise geltende Wechselkurse.

b) Eine Erhöhung oder Senkung des Reisepreises (a.I.) ist nach Ticketausstellung für ausgestellte Flugtickets nicht mehr möglich.

c) Eine Erhöhung oder Senkung des Reisepreises wegen Wechselkursänderungen nach (a.III.) ist nur bei Reisen möglich, die vom RV nicht Wechselkurs gesichert sind und die in Fremdwährung eingekauft worden sind.

d) Der Reisende kann eine Senkung des Reisepreises verlangen wenn sich die Energiepreise, Abgaben und Wechselkurse nach I. bis III. geändert haben und dies zu niedrigen Kosten für den Reiseveranstalter führt. Hat der Reisende mehr als den hiernach

geschuldeten Betrag bezahlt, ist der Mehrbetrag vom Reiseveranstalter zu erstatten.

Der Reiseveranstalter darf von dem zu erstattenden Mehrbetrag die ihm tatsächlich entstandenen Verwaltungsausgaben abziehen. Er hat dem Reisenden auf dessen Verlangen nachzuweisen, in welche Höhe Verwaltungsausgaben entstanden sind.

e) Im Falle der nachträglichen Änderung des Reisepreises hat der Reiseveranstalter den Teilnehmer unverzüglich, spätestens 3 Wochen vor Reiseantritt, darüber zu informieren. Preiserhöhungen ab 3 Wochen vor Reiseantritt sind nicht zulässig.

f) Der RV informiert den Kunden in klarer, verständlicher und hervorgehobener Weise über die Gründe und die Berechnung der Preiserhöhung auf einen dauerhaften Datenträger.

g) Der Kunde ist berechtigt, kostenlos vom Reisevertrag zurückzutreten, sofern die Preiserhöhung mehr als 8% ausmacht. Der RV informiert den Kunden über sein Recht in einer gesetzten Frist kostenlos zurückzutreten oder den neuen Reisepreis anzunehmen. Reagiert der Kunde in der gesetzten Frist nicht, wird der neue Reisepreis vereinbart, wenn der Kunde vorher, auf die Folge der Nichtreaktion deutlich hingewiesen worden ist.

h) Wenn die Studienfahrten mit Mitteln aus Förderungsprogrammen der EU, des Bundes, des Landes NRW, anderer öffentlicher Institutionen etc. gefördert und sind die Teilnehmer vorab über diese Förderung informiert worden, sind die Teilnehmer verpflichtet, an allen Programmpunkten, die zur Förderung der entsprechenden Fahrt notwendig sind, teilzunehmen und alle evtl. sonst notwendigen Voraussetzungen zu erfüllen. Kommen die Teilnehmer dieser Verpflichtung nicht nach, tragen sie die durch den Ausfall der Förderungsmittel entstandenen Mehrkosten. Dies gilt nicht nur für die Studienfahrt selber, sondern auch für Vor- und Nachbereitungsveranstaltungen.

Der Reiseveranstalter möchte an dieser Stelle ausdrücklich darauf hinweisen, dass sowohl bei den Studienfahrten als auch bei Tagungen und Seminaren, die Förderungsmittel manchmal das Mehrfache des Teilnehmerbeitrages betragen.

i) Spezialpreise, Rabatte & Ermäßigungen müssen bereits bei der Buchung beantragt werden. Eine spätere Ermäßigung nach Rechnungsstellung ist nicht möglich.

## 8. Leistungen

a) Für den Umfang der vertraglichen Leistungen gilt ausschließlich die Leistungsbeschreibung in unseren Katalogen und Internetseiten. Der Reiseveranstalter behält sich jedoch vor, aus sachlich berechtigten, erheblichen oder nicht vorhersehbaren Gründen vor Vertragsabschluss eine Änderung der Leistungen zu erklären, über die der Reisende vor Buchung selbstverständlich informiert wird (siehe 4b).

b) Zusätzliche Vereinbarungen, die den Umfang der beschriebenen Leistungen ändern, sind nur mit einer Bestätigung vom Reiseveranstalter gültig. Vermittler, Reisebüros, Leistungsträger und Reiseleiter sind hierzu ausdrücklich nicht befugt.

c) Die Leistungsbeschreibungen entsprechen den örtlichen Gegebenheiten / Standards / Kategorien. Die Leistungen werden immer landes- bzw. ortsüblich erbracht. Nähere Informationen entnehmen Sie bitte den Länder- und Ortsbeschreibungen. Beachten Sie bitte, dass die meisten Länder außerhalb der EG keine europäischen Verhältnisse haben. Es werden andere Ansprüche an Sauberkeit, Pünktlichkeit und Komfort gestellt.

d) Entschließen Sie sich nur zu einer Reise in Länder ohne europäischen Standard, wenn Sie ggf. mit einem niedrigen Standard an Sauberkeit und Komfort über längere Zeit klarkommen, ohne den Spaß und die Lust an der Reise zu verlieren. Wer z.B. absoluten Wert auf Sauberkeit und Pünktlichkeit legt, den können wir von einer Reise in die sogenannte "Dritte Welt" nur abraten.

g) Leistungsbestandteil dieses Vertrages sind nur die unter den Leistungen aufgeführten Programmpunkte.

h) Der Reiseveranstalter behält sich – auch kurzfristig – vor, die Programmpunkte in einer anderen Reihenfolge / an anderen Tagen zu erbringen, sofern in Reiseausschreibung bzw. Bestätigung hierauf hingewiesen wurde (Programmänderung und Ablauf bleiben vorbehalten) und dies den Reisenden zumutbar ist.

k) siehe 'Leistungsänderungen'

l) siehe 6 (e) Wechsel des Orts einer Übernachtung

m) siehe 'Nicht in Anspruch genommene Leistungen'

n) siehe 'Nicht erbrachte Leistungen'

## 9. Hotelübernachtungen, Zimmer und Ortswechsel

a) Einzelzimmer sind keine Doppelzimmer zur Alleinbenutzung.

b) Nach Möglichkeit bringen wir alle Teilnehmer einer Gruppe in der gleichen Unterkunft unter. Dies kann aber nicht garantiert werden.

c) Die Zimmer können in den Hotels gemäß internationalen Gepflogenheiten ab ca. 14.00 Uhr bezogen werden und müssen bis 12.00 Uhr geräumt werden. Auch bei Flugankünften am frühen Morgen oder Abflügen am späten Abend gelten diese Regelungen.

d) Bei Rundreisen behält sich der Reiseveranstalter im Zielland ausdrücklich vor, im Notfall auch kurzfristig, den Aufenthalt einmalig an einem Ort um eine Übernachtung zu verkürzen und an einem anderen Ort verlängern zu dürfen. Über diese Maßnahme sind die Teilnehmer umgehend unter Angabe der Gründe zu unterrichten. Ihnen dürfen hierdurch keine Mehrkosten entstehen. Sollten wichtige Programmpunkte an einem Ort dadurch ausfallen, muss gewährleistet sein, dass ein mindestens gleichwertiger Ersatz an anderer Stelle angeboten wird. Sollte der neue Programmpunkt / Hotel im Einkauf preiswerter sein, wird die Differenz an den Kunden erstattet (siehe Nr. 10)

e) Beachten Sie bitte, dass in den Tropen und Subtropen, während und direkt nach dem Monsun / Regenzeit, kleinere Renovierungen vorgenommen werden müssen und Sie kleinere Schäden, insbesondere Wasserflecke an Wänden, Tapeten und Teppichen, hinnehmen müssen.

## 10. Leistungsänderungen nach Vertragsabschluss

a) Änderungen und Abweichungen einzelner Reiseleistungen von dem vereinbarten Inhalt des Reisevertrages, die nach Vertragsabschluss notwendig werden und die von dem Reiseveranstalter nicht wider Treu und Glauben herbeigeführt wurden, sind möglich, soweit die Änderungen oder Abweichungen nicht erheblich sind und den Gesamtschnitt der gebuchten Reise nicht beeinträchtigen.

b) Eventuelle Gewährleistungsansprüche bleiben unberührt, soweit die geänderten Leistungen mit Mängeln behaftet sind. Entstehen dem RV geringere Kosten hat er sie zu erstatten.

c) Der Reiseveranstalter verpflichtet sich, den Teilnehmer über Leistungsänderungen und -abweichungen unverzüglich vor der Reise in Kenntnis zu setzen.

d) Im Fall erheblichen Änderung einer wesentlichen Eigenschaft der Reiseleistungen hat der Kunde ein kostenloses Rücktrittsrecht. Er

kann zurücktreten oder die Vertragsänderung annehmen.

e) Innerhalb der von Reiseveranstalter bestimmten angemessenen Frist muss der Kunde seinen Rücktritt oder die Annahme der Vertragsänderung erklären. Reagiert er nicht, gilt die Änderung als angenommen. Der RV muss hier auf deutlich hinweisen.

### 11. Rechte des Reisenden bei Reisemängel & Abhilfe nach BFG §651i und §651k

a) Der RV hat dem Reisenden die Pauschalreise frei von Reisemängeln zu verschaffen.

b) Die Pauschalreise ist frei von Reisemängeln, wenn Sie vereinbarte Beschaffenheit hat. Die Leistungen und Beschaffenheit der Reise wird im Katalog des RV beschrieben.

c) Eine Reisemangel liegt auch vor, wenn der Reiseveranstalter Reiseleitungen nicht oder mit unangemessener Verspätung verschafft.

d) Abhilfe: Wird die Reise nicht vertragsgemäß erbracht, so kann der Teilnehmer Abhilfe verlangen. Verlangt der Reisende Abhilfe, hat der Reiseveranstalter den Reisemangel zu beseitigen. Der Reiseveranstalter kann die Abhilfe nur verweigern, wenn sie unmöglich ist oder unter Berücksichtigung des Ausmaßes des Reisemangels und des Wertes der betroffenen Reiseleistung mit unverhältnismäßigen Kosten verbunden ist.

e) Leistet der Reiseveranstalter vorbehaltlich der Ausnahmen des §651k, Absatz 1 Satz nicht innerhalb einer von Reisenden bestimmten angemessenen Frist Abhilfe, kann der Reisende selbst Abhilfe schaffen und Ersatz der erforderlichen Aufwendungen verlangen. Der Bestimmung einer Frist bedarf es nicht, wenn die Abhilfe von Reiseveranstalter verweigert wird oder wenn sofortige Abhilfe notwendig ist.

f) Kann der Reiseveranstalter die Beseitigung des Reisemangels nach §651k Absatz 1 Satz 2 verweigern und betrifft der Reisemangel einen erheblichen Teil der Reiseleistungen, hat der Reiseveranstalter Abhilfe durch angemessene Ersatzleistungen anzubieten. Haben die Ersatzleistungen zu Folge, dass die Pauschalreise im Vergleich zur ursprünglich geschuldeten nicht von mindestens gleichwertiger Beschaffenheit ist, hat der Reiseveranstalter dem Reisenden eine angemessene Herabsetzung des Reisepreises zu gewähren.

f) Ist die Beförderung des Reisenden an den Ort der Abreise oder an einen anderen Ort, auf den sich die Parteien geeinigt haben

(Rückbeförderung), vom Vertrag umfasst und aufgrund unvermeidbarer, außergewöhnlicher Umstände nicht möglich, hat der RV die Kosten für eine notwendige Beherbergung des Reisenden für einen höchstens drei Nächte umfassenden Zeitraum zu tragen, und zwar möglichst in einer Unterkunft, die der im Vertrag vereinbarten gleichwertig ist.

Die Begrenzung auf 3 Nächte entfällt bei Personen mit eingeschränkter Mobilität, Schwangere, unbegleitete Minderjährige und Personen, die besondere medizinische Betreuung benötigen.

### 12. Stellung eines Ersatzteilnehmers

a) Bis 7 Tage vor Reisebeginn kann der Teilnehmer verlangen, dass statt seiner ein Dritter an der Reise teilnimmt, und in seine Rechten und Pflichten eintritt.

Der Reiseveranstalter kann der Teilnahme des Dritten widersprechen, wenn

- dieser den besonderen oder vertraglichen Reiseerfordernissen nicht genügt

- seiner Teilnahme gesetzliche Vorschriften oder behördliche Anordnungen entgegenstehen

- er nicht die Voraussetzung zur öffentlichen Förderung einer Fahrt erfüllt / erfüllen kann (wenn die Fahrt mit öffentlichen Mittel gefördert wird)

- wenn die Teilnehmer bestimmte Voraussetzungen zur Fahrtteilnahme erfüllen mussten bzw. der Teilnehmerkreis des Reiseveranstalters eingeschränkt war (z.B. Mitgliedschaft, Altersstruktur etc.).

d) Der Reiseveranstalter die durch Teilnahme des Dritten evtl. entstehenden Mehrkosten verlangen, soweit diese angemessen sind, tatsächlich entstanden sind und vom Reiseveranstalter nachgewiesen werden.

f) Tritt ein Dritter in den Vertrag ein, so haften er und der Reisende dem Reiseveranstalter als Gesamtschuldner für den Reisepreis und die durch den Eintritt des Dritten entstehenden Mehrkosten.

### 13. Ausschluss von der Fahrt

a) Verhält sich ein Teilnehmer grob fahrlässig, gesetzwidrig, stört die Fahrt trotz mehrmaliger Ermahnungen nachhaltig, befolgt nicht die Anweisungen des Reiseleiters / Studienfahrtleiters oder erfüllt die Verpflichtungen bei öffentlich oder sonstwie geförderten Fahrten nicht, kann er nach ein oder mehrmaliger Abmahnung oder in schweren Fällen sofort von der Reise ohne weitere Rechtsansprüche

ausgeschlossen werden. Die Reiseleiter sind für diesen Fall ausdrücklich zur Kündigung des Reisevertrages ermächtigt. Der Reiseveranstalter behält in diesem Fall den Anspruch auf den Reisepreis. Der Reiseveranstalter muss sich jedoch den Wert der ersparten Aufwendungen sowie diejenigen Vorteile anrechnen lassen, die der Reiseveranstalter aus einer anderweitigen Verwendung der nicht in Anspruch genommenen Leistungen erlangt, einschließlich des Reiseveranstalters von den Leistungsträgern gutgebrachten Beträge.

b) Evtl. hierbei anfallende Kosten für Rückreisen bei Minderjährigen (+ evtl. Kosten für einen Begleiter) tragen die Erziehungsberechtigten.

c) Bei Ausschluss von der Fahrt entfällt die Möglichkeit der Stellung eines Ersatzteilnehmers.

### 14. Mitwirkungspflicht der Teilnehmer

a) Sofern Sie bis 14 Tage vor Reisebeginn noch nicht im Besitz der vollständigen Reiseunterlagen/Visa sind, informieren Sie bitte umgehend den Reiseveranstalter.

b) Bei Leistungsstörungen während der Fahrt ist sofort die Reiseleitung oder die Agenturvertretung des Reiseveranstalters zu informieren. Diese sind beauftragt, für Abhilfe zu sorgen, sofern dies möglich ist. Sind beide nicht erreichbar, ist der Reiseveranstalter zu informieren. Sofern ein Mangel nicht angezeigt wird, tritt kein Anspruch auf Minderung auf.

c) Die Reiseleitung des Reiseveranstalters und Agenturvertretungen sind nicht befugt, Gewährleistungsansprüche der Teilnehmer anzuerkennen.

d) Bei auftretenden Leistungsstörungen sind die Teilnehmer verpflichtet, innerhalb der gesetzlichen Bestimmungen dazu beizutragen, eventuelle Schäden zu vermeiden oder gering zu halten.

e) Falls eine Fahrt aus öffentlichen Mitteln gefördert wird, ist jeder Teilnehmer verpflichtet, an allen Veranstaltungen vor, während und nach der Fahrt teilzunehmen und alle sonstige Verpflichtungen zu erfüllen, die zum Erlangen der Förderungswürdigkeit notwendig sind.

f) Bei Busreisen, Übernachtungen in Jugendunterkünften, Sporthallen oder Zeltlagern sind die Teilnehmer angehalten, mit zur Sauberkeit beizutragen und verpflichtet an der Endreinigung teilzunehmen bzw. an allen sonstigen von der Gruppe gemeinsam durchgeführten Arbeiten mitzuhelfen.

### 15. Jugendreisen /Studienfahrten

a) Einige der vom Reiseveranstalter durchgeführten Reisen / Studienfahrten wenden sich an jugendliche Teilnehmer. Diese Fahrten verlaufen naturgemäß etwas lebhafter, insbesondere während der An- und Abreise als auch nachts. Aus den sich hieraus ableitenden Folgen und Nebenerscheinungen können die Teilnehmer kein Minderungsanspruch ableiten.

b) Die vorherige Regelung behält auch ihre Gültigkeit soweit nicht nur vereinzelte sondern auch eine größere Anzahl erwachsener bzw. älterer Personen an der Reise / Studienfahrt teilnehmen.

### 16. Teilnahme Minderjähriger

a) Eine Anmeldung Minderjähriger muss von diesen und den Eltern bzw. Erziehungsberechtigten unterzeichnet werden.

b) Sofern in der jeweiligen Ausschreibung keine anderen Altersstufen angegeben sind, gelten folgende Mindestteilnehmeralter: 1) für allein reisende Jugendliche innerhalb der EU 16 Jahre, außerhalb der EU 18 Jahre. 2) in Begleitung eines verantwortlichen Erwachsenen reisende Kinder oder Jugendliche innerhalb der EU 12 Jahre, außerhalb der EU 14 Jahre. Ausnahmen hiervon sind nur für Punkt 2 in Abhängigkeit der jeweiligen Fahrteigenschaften nach Rücksprache mit dem Reiseveranstalter möglich.

c) Mit der Anmeldung zur Fahrt geben die Erziehungsberechtigten die Einwilligung, dass sich die minderjährigen Teilnehmer, während der ganzen Reise frei, alleine und auf eigene Gefahr bewegen dürfen.

d) Dies gilt auch dann, wenn Teilnahmebestätigungen für minderjährige Teilnehmer in einem Alter gegeben werden, das unter dem ausgeschriebenen Mindestalter liegt.

e) Die Erziehungsberechtigten erlauben, dass die Minderjährigen abends bis zu den von den Reiseleitern / Studienfahrtleiter festgesetzten Zeiten aufbleiben dürfen.

f) Teilnehmer unter 18 Jahren benötigen bei Antritt einer Reise ins Ausland eine Einverständniserklärung beider Elternteile oder der Erziehungsberechtigten. Diese ist bei der Ein- und Ausreise den Grenzbeamten auf Wunsch vorzulegen.

### 17. Eingeschränkte Mobilität

Alle unsere Pauschalreisen sind für Teilnehmer mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet.

## 18. Nicht in Anspruch genommene Leistungen

a) Nimmt ein Teilnehmer einzelne Reiseleistungen infolge vorzeitiger Rückreise oder aus sonstigen zwingenden Gründen nicht in Anspruch, so wird sich der Reiseveranstalter bei den Leistungsträgern um Erstattung der ersparten Aufwendungen bemühen. Diese Verpflichtung entfällt, wenn es sich um völlig unerhebliche Leistungen handelt, die Aufwendungen hierzu in keinem Verhältnis stehen oder wenn einer Erstattung gesetzliche oder behördliche Anordnungen oder die örtlichen Gegebenheiten entgegenstehen.

b) Bei denen von dem Reiseveranstalter pauschal gebuchten Unterkünften, Transportmitteln und Programmen, bei denen auch bei einer Verringerung der Teilnehmerzahl, die Kosten in gleicher Höhe erhalten bleiben, kann keine Erstattung wegen nicht in Anspruch genomener Leistungen erfolgen.

## 19. Reiseleitung – Hilfestellung, Rechte & Pflichten

a) Wenn Sie während der Reise in Schwierigkeiten geraten, wird Ihnen der Reiseleiter nach BGB § 651 q unverzüglich in angemessener Weise Beistand leisten (u.a. Gesundheitsinfos, Behörden/Botschaft, Kommunikationsmittel, andere Reise- oder Rückreisemöglichkeiten).

## 20. Vermittlung von Fremdleistungen & Flüge vor Ort

a) Bei Buchung von Fremdleistungen, die nicht Teil der Leistungsbeschreibung sind, haftet der RV nur für ordnungsgemäße Vermittlung, nicht aber für die Leistungserbringung selber.

b) Folgende Aktivitäten sind immer Fremdleistungen: Ballonfahrten, Rundflüge mit Kleinflugzeugen oder Hubschrauber, Bungee Jumping, (Tandem-) Fallschirmspringen, Parasailing.

## 21. Fluggesellschaften/Anreise Flughafen / EU-Liste

a) Der RV informiert die Kunden über die geplante Fluggesellschaft. Steht bei Reisebuchung die Fluggesellschaft noch nicht fest, informiert der RV über wahrscheinliche/n Fluggesellschaft/en. Sobald die Fluggesellschaft fest steht oder ein Wechsel erfolgt ist, informiert der RV sofort den Kunden.

b) Bei Flügen sollten Sie mindestens 3 Stunden vor Abflug am Check In Schalter am Flughafen sein. Planen Sie bei RailFly Zugfahrten Verspätungen und verpasste Anschlusszüge mit ein, um 3

Stunden vor Abflug da zu sein.

c) Die von EU erstellte „Black List“ (Fluggesellschaften die nicht in der EU landen dürfen) finden Sie unter: [https://ec.europa.eu/transport/modes/air/safety/air-ban\\_de](https://ec.europa.eu/transport/modes/air/safety/air-ban_de).

## 22. Gepäck - Flug & Rundreise

a) Bei Flugreisen kann jeder Teilnehmer **20 kg** Reisegepäck in üblichen **Reisekoffern** für Flug und Rundreise mitnehmen.

b) Ist bei einigen Ziel die Gepäckmenge oder -art abweichend, finden Sie den Hinweis in der Reisebeschreibung (zB. **Papua Neu Guinea nur 15kg** in Softgepäck).

c) Die Beförderung von Sportgeräten (Surfbrettern, Tauchausrüstung, Skier, Fahrräder etc.), Rollstühlen und anderen Sondertransporten ist nicht Bestandteil des Reisevertrages. Dies gilt sowohl für den Flug, als auch für die Transfers, Touren und Rundreisen im Zielgebiet.

Jeder Teilnehmer muss sich selbst mit der Fluggesellschaft wegen des Transportes von Übergewicht oder Sondertransporten in Verbindung setzen bzw. sich um dessen Transport vor Ort kümmern. Sofern Ihnen unsere Mitarbeiter hierbei behilflich sind, geschieht dies ohne Gewährleistungsanspruch und Haftung gegenüber des Reiseveranstalters.

d) **Schäden oder Verlust vom Gepäck sind sofort nach der Ankunft** der zuständigen Fluggesellschaft im Flughafengebäude zu **melden**. Sie brauchen hierfür den Flugschein mit dem eingetragenen Gepäck, der Gewichtssumme und dem Gepäckabschnitt. Die Fluggesellschaften haften nur bis zu einer gewissen Höhe pro kg Gepäck laut Flugschein, wobei Wertgegenstände und das Handgepäck nicht mitversichert sind. Der Vorfall muss auf dem Schadensfallformular (P.I.R.) aufgenommen werden, dessen Kopie Sie benötigen um einen Schadenersatzanspruch gegen die Fluggesellschaft stellen zu können.

## 23. Visum / Behördliche Genehmigungen

a) Sie benötigen für alle unsere Reisen einen Reisepass (EU-Bürger für Reisen in der EU nur einen gültigen Personalausweis). Der Reisepass muss mindestens bis 6 Monate nach Reiseende gültig sein.

b) Die Gesundheitsvorschriften finden Sie im Katalog ihrer Reise.

c) Die Visum- und Einreisevorschriften für EU-Bürger und Schweizer finden Sie im Katalog ihrer Reise.

d) Nicht EU-Bürger werden gebeten uns vor der Anmeldung zu

kontaktieren. Für die meisten Länder benötigen Sie ein Visum, welches vor Reise bei der Botschaft beantragt werden muss. Wir informieren Sie vorher welche Einreisebestimmungen für Sie gelten.

Email: [pass@bct-touristik.com](mailto:pass@bct-touristik.com)  
 Email: [pass@ulurus.de](mailto:pass@ulurus.de)

e) Sie müssen uns aktiv vor Anmeldung informieren wenn besondere Passumstände (**doppelte Staatsbürgerschaft** mit mindestens 1 Nicht EU-Land, frühere Ausweisung oder Einreiseverweigerung durch Transfer- oder Zielreiseland, persona non grata, Pässeintragungen etc.) vorliegen, damit wir die Botschaft/en der Zielländer kontaktieren können, ob Sie an der Reise teilnehmen können.

e) Sofern der Reiseveranstalter für die Teilnehmer die Organisation und Beschaffung von Visa oder anderen Formalitäten übernimmt, haftet er nicht für die nicht rechtzeitige Erteilung / Bearbeitung durch Botschaften, Konsulate oder sonstigen Behörden, es sei denn, dass der Reiseveranstalter die Verzögerung zu vertreten hat.

f) Der Reisende ist für die Einhaltung aller für die Durchführung der Reise wichtigen Vorschriften selbst verantwortlich. Alle Nachteile insbesondere die Zahlung von Rücktrittskosten und zusätzliche Kosten für eine sofortige Rückreise, die aus der Nichtbefolgung dieser Vorschriften (z.B.: Nichtantrittsmöglichkeit der Reise, Verweigerung der Einreise, Ausweisung) erwachsen, gehen zu seinen Lasten, ausgenommen wenn sie durch eine schuldhaft falsche- oder Nichtinformation des Reiseveranstalters bedingt sind.

## 24. Gesundheitshinweise, Impfungen etc.

Die Hinweise zu den vorgeschriebenen Impfungen finden Sie bei jeder Reise. Sofern der Reiseveranstalter bei Auslandsreisen die Teilnehmer über weitere empfohlene Schutzmaßnahmen etc. unterrichtet, geschieht dies nach besten Wissen und Gewissen, aber ohne Gewähr. Die Hinweise sind nur eine Anregung für ein Gespräch mit ihrem Arzt, der unter Berücksichtigung ihrer gesamten Krankengeschichte (Allergie, andere Medikamente etc), die für Sie optimale Auswahl treffen sollte.

## 25. Reiseversicherungen

a) Wir empfehlen für alle Reisen eine Reiserücktrittskosten- / Reiseabbruchversicherung, eine Auslandsrankenversicherung mit Rückführung im Unfall/Krankheitsfall, eine Gepäckversicherung (je nach Reiseziel) und ggf. eine

Reiseunfall- oder Reisehaftpflichtversicherung.

b) Reiseversicherungen werden vom Reiseveranstalter/Reisebüro nur vermittelt im Status eines erlaubnisfreien Annexvermittlers gemäß §34d Abs.8 Nr. 1 Gewerbeordnung. Der RV übernimmt nur die Haftung für die ordnungsgemäße Vermittlung. Es gilt die Bestimmungen der jeweiligen Versicherung, die Sie vor Versicherungsabschluss erhalten.

c) Eine Reiserücktrittskostenversicherung muss je nach Versicherung innerhalb von 7 oder 14 Tagen nach Erhalt der Reisebestätigung abgeschlossen werden. Bei kurzfristigen Buchungen je nach Versicherung ab 1 bis 2 Monaten vor Reise sofort mit der Reiseanmeldung.

d) Sie können diese und andere Reiseversicherungen u.a. bei den folgenden Versicherungen abschließen:

- Hanse Merkur Reiseversicherung AG, Neue Rabenstraße 28, 20352 Hamburg
- Travelsecure, Würzburger Versicherungen AG, Bahnhofstr. 11, 97070 Würzburg
- TAS, (Kravag Logistic Versicherungs AG), Emil-von-Behring Str. 2, 60439 Frankfurt

## 26. Haftungsbeschränkung

a) Die Haftung des Reiseveranstalters aus dem Reisevertrag ist auf den dreifachen Reisepreis für Schäden beschränkt, - die nicht Körperschäden sind, - nicht schuldhaft herbeigeführt werden.

b) Gelten für eine Reiseleistung internationale Übereinkünfte oder auf solchen beruhende gesetzliche Vorschriften, nach denen ein Anspruch auf Schadenersatz gegen den Leistungserbringer nur unter bestimmten Voraussetzungen oder Beschränkungen entsteht oder geltend gemacht werden kann oder unter bestimmten Voraussetzungen ausgeschlossen ist, so kann sich der Reiseveranstalter gegenüber den Reisenden hierauf berufen.

c) Hat der Reisende gegen den Reiseveranstalter gegen den Reiseveranstalter Schatzersatz oder auf Erstattung eines infolge einer Minderung zu viel gezahlten Beitrags, so muss sich der Reisende den Betrag anrechnen lassen, den er aufgrund der desselben Ereignisses als Entschädigung oder als Erstattung infolge einer Minderung nach Maßgabe internationaler Übereinkünfte oder auf solchen beruhenden gesetzlichen Vorschriften erhalten oder nach Maßgaben der EU

Verordnungen nach BGB §651 p (3).

d) Der Reiseveranstalter haftet nicht für Schäden, die bei Ausflügen, Besichtigungen, Führungen und anderen Sonderleistungen entstehen, die von Reiseleiter zusätzlich kostenlos oder gegen direkte Erstattung der Fahrt- und Eintrittskosten angeboten werden und Nichtbestandteil der Leistungen des Reisevertrages sind.

e) Für die Richtigkeit von Angaben -auf nicht RV Internetseiten und Orts- und Hotelprospekten, die der Eigenwerbung von Leistungsträgern dienen;  
- von uns überreichten Prospekten / Broschüren von Fremdenverkehrsämtern / Tourist Office etc.;  
- von uns empfohlenen oder erhalten Reiseführern eines Verlages können wir nicht haften.

**27. Rücktritt durch Teilnehmer**

a) Der Teilnehmer kann jederzeit vor Reisebeginn von der Reise zurücktreten. Maßgeblich ist der Zugang der Rücktrittserklärung beim Reiseveranstalter oder Reisevermittler, soweit die Reise im Reisebüro gebucht wurde.

b) Ein **kostenloser Rücktritt** vor Reisebeginn ist nur möglich, bei - einer nachträglichen Preiserhöhung durch den Reiseveranstalter von über 8% des Reisepreises (siehe 7.)

- wenn einer der wesentlichen Bestandteile der Pauschalreise erheblich geändert wurde (siehe 10d)

- bei Eintritt außergewöhnliche Umstände, welche die Durchführung der Reise erheblich beeinträchtigen, beispielweise wenn am Bestimmungsort schwerwiegende Sicherheitsprobleme bestehen

c) Tritt der Kunde vom Reisevertrag zurück oder tritt er die Reise nicht an, verliert der Reiseveranstalter den Anspruch auf den vereinbarten Reisepreis. Der Reiseveranstalter kann jedoch eine angemessene Entschädigung verlangen.

Bei der Berechnung der Entschädigung sind der Zeitpunkt zwischen Rücktrittserklärung und dem Reisebeginn, die zu erwartende Ersparnis von Aufwendungen des Reiseveranstalters sowie ein zu erwartender Erwerb durch anderweitige Verwendungen der Reiseleistungen zu berücksichtigen.

a) Nichteinhaltung der Zahlung für eine Reise / Studienfahrt stellt keinen Rücktritt dar.

d) Die beim Rücktritt entstehenden Kosten variieren je nach Zeitpunkt des Rücktritts. Deshalb sollte ein Rücktritt sofort umgehend angezeigt werden.

e) Die Rücktrittskosten gestalten sich für jede Fahrt individuell verschieden. Sie bestehen in jedem Fall in den Rücktrittskosten sämtlicher Leistungsträger, den vollen anteiligen Preis der für die Gruppe gesamt gebuchten Leistungen (Führungen, Transportmittel (Bus etc.)) sowie der eventuell entfallenden Vergünstigung bzw. Mehrkosten durch unterschreiten einer Mindestteilnehmerzahl.

f) Wir können die Rücktrittskosten für jede Reise pauschalisieren, wobei wir bei unseren Berechnungen die eingesparten Reisevorleistungen bzw. ihre anderweitige Verwendung berücksichtigen. Es bleibt dem Kunden vorbehalten, uns nachzuweisen, dass der Reiseveranstalter durch anderweitige Verwendungen / Einsparungen kein oder ein niedriger Kostenaufwand/Schaden entstanden ist. Unterbleibt dies, müssen Sie die nachfolgende Kostenpauschale bei Rücktritten bezahlen:

g) Die pauschalierten Rücktrittskosten betragen allgemein mit Ausnahme der nachfolgenden aufgeführten anderen Bestimmungen oder sofern nicht in der Teilnahmebestätigung anders angegeben im Prozent vom Reisepreis:

h) bei Busreisen in Europa für Einzelreisende im Prozent vom Reisepreis:

bis 45 Tage vor Reisebeginn:	20%
45.-25ter Tag vor Reisebeginn	60%
24.-16.ter Tag vor Reisebeginn	70%
15.ten Tag vor Reisebeginn	75%
ab 48 Stunden vor Busstart	95%

i) bei Busreisen in Europa für Gruppen ab 5 Personen im % von Reisepreis

bis 61 Tage vor Reisebeginn:	20%
60.-25ter Tag vor Reisebeginn:	75%
24.-16.ter Tag vor Reisebeginn:	85%
15.ten Tag vor Reisebeginn:	97%

j) bei sonstigen Reisen:

bis 45 Tage vor Reisebeginn:	20%
45.-31.ter Tag vor Reisebeginn:	30%
30.-25.ter Tag vor Reisebeginn:	50%
24.-16.ter Tag vor Reisebeginn:	60%
ab 15.ten Tag vor Reisebeginn:	65%
ab 8.ten Tag vor Reisebeginn:	70%
ab 2Tage vor Reisebeginn:	75%

des Reisepreises

k) Die pauschalisierten Rücktrittskosten betragen für Rundreisen in Ägypten, Israel, Jordanien, Libanon, Palästina und die arabische Halbinsel für jeden angemeldeten Teilnehmer im Prozent vom Reisepreis:

bis 45 Tage vor Reisebeginn:	20%
45.-31.ter Tag vor Reisebeginn:	30%
30.-25.ter Tag vor Reisebeginn:	35%
25.-16.ter Tag vor Reisebeginn:	45%
ab 15.ten Tag vor Reisebeginn:	69%
am Abreisetag:	85%

l) Die pauschalisierten Rücktrittskosten betragen für Rundreisen in Afrika, Mittelamerika (Belize,

Guatemala, Mexiko, Nicaragua, Costa Rica, Panama, Indien, Nepal, Sri Lanka, Tibet, Mongolei für jeden angemeldeten Teilnehmer im Prozent vom Reisepreis:

bis 45 Tage vor Reisebeginn:	20%
45.-31.ter Tag vor Reisebeginn:	45%
30.-25.ter Tag vor Reisebeginn:	55%
24.-16.ter Tag vor Reisebeginn:	75%
ab 15.ten Tag vor Reisebeginn:	85%
ab 48 Stunden vor Reisebeginn	95%

m) Die pauschalisierten Rücktrittskosten betragen für Rundreisen in Japan, China, Korea und Südamerika für jeden angemeldeten Teilnehmer im Prozent vom Reisepreis:

bis 90 Tage vor Reisebeginn:	20%
89.-60ter Tag vor Reisebeginn:	45%
59.-35.ter Tag vor Reisebeginn:	65%
34.-16.ter Tag vor Reisebeginn:	75%
ab 15.ter Tag vor Reisebeginn:	85%
ab 48 Stunden vor Reisebeginn:	95%

bei Nichterscheinen 98%

Nach Flugticketausstellung beginnt die Stornogebühr mit folgender Höhe. Dies gilt bis eine höhere Stornostaffel (Prozent vom Reisepreis) erreicht wird.

bei Reisedauer bis 14 Tage	
Economy Class	55%
Prem Economy Class	71%
Business Class	75%
bei Reisedauer von 15 bis 28 Tage	
Eco Class	44%
Prem Eco Class	60%
Business Class	74%

In Ostasien erfolgt die Ausstellung der Flugtickets wegen der Sperrung des russischen Luftraumes und deren Folgen (geringere Kapazitäten etc.) immer frühzeitig.

n) Die pauschalisierten Rücktrittskosten betragen für Rundreisen in Australien, Neuseeland, Singapur, Fidschi, Pazifikinseln für jeden angemeldeten Teilnehmer im Prozent vom Reisepreis:

bis 90 Tage vor Reisebeginn:	20%
89.-60ter Tag vor Reisebeginn:	55%
59.-35.ter Tag vor Reisebeginn:	75%
34.-16.ter Tag vor Reisebeginn:	85%
ab 15.ter Tag vor Reisebeginn:	90%
ab 48 Stunden vor Reisebeginn:	95%

o) Die genannten Rücktrittskosten stellen Werte für Standardreisen dar, die von dem Reiseveranstalter vermindert oder erhöht werden können, wenn die Rücktrittskosten niedriger oder höher ausgefallen als oben aufgeführt. Der RV muss höhere Stornokosten nachweisen.

p) Höhere Rücktrittskosten entstehen in der Regel, wenn die Flugtickets mehr als 4 Wochen vor der Reise ausgestellt werden. Dieses passiert bei Kundensonderwünschen (Abflughäfen, höhere Buchungsklassen, Sitzplatzreservierungen), kleine Gruppen mit weniger als 10 zusammenfliegenden Teilnehmern in einer Buchungsklasse vom gleichen Flughafen oder fehlende Gruppenkapazitäten durch die Airlines.

q) Auf die bei einigen Reisearten, Ländern, Terminen und Reisezielen höheren Rücktrittskosten wird in Reiseausschreibung vor Anmeldung hingewiesen.

r) Für nach Kundenwunsch zusammengestellte Individualreisen gelten oft abweichende Stornobedingungen, die im jeweiligen Angebot aufgeführt werden.

**28. Rücktritt durch den Reiseveranstalter vor Reisebeginn**

a) Der Reiseveranstalter kann von der Reise zurücktreten bei Nichterreichen einer ausgeschriebenen oder behördlich festgelegten Mindestteilnehmerzahl (siehe folgendes Kapitel 28.)

b) Der Reiseveranstalter ist aufgrund unvermeidbarer, außergewöhnlicher Umstände an der Erfüllung des Vertrages gehindert. In diesem Fall hat der Rücktritt unverzüglich nach Kenntnis von dem Rücktrittsgrund zu erklären. Tritt der Reiseveranstalter von dem Vertrag zurück verliert er den Anspruch auf den vereinbarten Reisepreis und erstattet geleistete Zahlungen innerhalb 14 Tage.

**29. Mindestteilnehmerzahl**

a) Wird die für eine Fahrt festgesetzte Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht, kann der Reiseveranstalter die Reise von mehr als 6 Tage Dauer bis 30 Tage vor Reisebeginn absagen. Bei 2- bis 6-tägigen Kurzfahrten verkürzt sich diese Frist auf 7 Tage, bei Mini-Reisen mit weniger als 48 Stunden auf 2 Tage.

b) Sollte sich zu einem früheren Zeitpunkt das Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl absehen lassen, informiert der Reiseveranstalter unverzüglich die Teilnehmer. c) Der Ausfall der Fahrt wird den Teilnehmern unverzüglich erklärt. Der Teilnahmebeitrag wird unverzüglich zurücküberwiesen Ein weitergehender Anspruch besteht nicht.

d) Sofern in der Reisebeschreibung keine anderen Mindestteilnehmerzahlen festgelegt sind, gelten folgende Regelungen:

- Die Mindestteilnehmerzahl beträgt bei Flugreisen und für deren Verlängerungsprogramme, Zusatzausflüge und sonstige Veranstaltungen je 16 Teilnehmer.

- Die Mindestteilnehmerzahl beträgt bei Busreisen in Europa 30 Teilnehmer.

30) Wenn Sie diesen Punkt vor der Reiseanmeldung gelesen haben, erhalten Sie eine Gutschrift von 5 Euro pro Person bei der Reise. Schreiben Sie bitte auf dem Anmeldeformular im Katalog irgendwo

„AGB gelesen“ mit der Hand. Bei Anmeldung über das Internet schreiben Sie bitte „AGB gelesen“ in das Kommentarfeld.

### **31. EDV-Erfassung/ Datenschutz**

Die Daten unserer Teilnehmer werden mittels EDV gespeichert und verarbeitet. Eine Weitergabe erfolgt nur an Leistungsträger (Fluggesellschaften, Hotels ..) soweit die zur Durchführung der Reise nötig ist oder soweit es behördliche/gesetzliche Regelungen vorschreiben. Eine Übersicht unserer Datenschutzbestimmungen (Dauer und Absicherung der Speicherung) und ihrer Rechte (Dateneinsicht & Export, Recht auf Löschung & Vergessen werden) finden Sie im Anhang und auf unseren Internetseiten

[www.bct-touristik.de/datenschutz](http://www.bct-touristik.de/datenschutz)  
[www.ulurus.de/datenschutz](http://www.ulurus.de/datenschutz)  
[www.bex-te-touristik.de/daten-schutz](http://www.bex-te-touristik.de/daten-schutz)

Wir übersenden unseren (ehemaligen) Teilnehmer der Bex-te Touristik Group 1 bis 2 pro Jahr eine Übersicht über unsere Reise der kommenden Jahre. Eine Verwendung ihrer Daten zu diesem „Werbezweck“ können Sie jeder widersprechen.

Kurze Email oder Anruf genügt. Telefon +49-2241-9424277 oder email:

[keinkatalog@bex-te-touristik.de](mailto:keinkatalog@bex-te-touristik.de)

### **32. Irrtümer / Mündliche Absprachen**

a) Alle Vertragsunterlagen werden vom RV nur auf dauerhaften Datenträger den Kunden mitgeteilt. Mündliche Zusagen/Absprachen alleine sind nach der EU Pauschalreiserichtlinie nicht zulässig.

b) Sämtliche Angaben im Internet, Programmheften, Flugblättern, Plakaten und Rundschreiben etc. entsprechen dem Stand bei Drucklegung. Änderungen (Preise, Leistungen, Termine, Druckfehler, Irrtümer etc.) sind bis zur Anmeldebestätigung möglich.

b) Aus Platz- oder anderen Gründen sind die Hinweise bei Kurzprospekten, Messeprospekten, Infoschriften, Rundschreiben zu Fahrten, deren Teilnahme- oder Sonderbedingungen oft nicht vollständig. Die vollständigen Reisebedingungen und jeweiligen Länder- und Reiseinformationen finden Sie im Länderkatalog. Sie können sich auf jeder Internetseite die Katalog als PDF herunterladen oder sich kostenlos der Post zusenden lassen.

c) Kein Reisebüro, Vermittler oder Reiseleiter ist befugt Ihnen von den

Prospektaussagen oder Reisebedingungen abweichende Zusagen zu machen, Versprechungen zu treffen, oder Garantien zu geben.

e) Sonderwünsche müssen deutlich gekennzeichnet auf dem Anmeldeformular angegeben werden. Innerhalb von 7 Tagen erhalten Sie eine Bestätigung oder eine Benachrichtigung über die Bearbeitung. Erfolgt dies nicht, können die mit der Anmeldung eingereichten Sonderwünsche nicht realisiert werden. Unsere Reisebestätigung stellt dann ein neues Angebot dar, dass Sie annehmen oder ablehnen können.

g) Mit Herausgabe eines neuen Programmheftes / Prospektes / Kataloges verlieren alle bisherigen Programmhefte / Prospekte ihre Gültigkeit.

### **33. Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen**

Sollte eine der vorstehenden Bestimmungen/ Inhalte unwirksam oder ungültig sein oder werden, setzt dies nicht die ganzen Teilnahmebedingungen / Reisevertragsinhalte außer Kraft. Alle übrigen Bedingungen behalten gleichwohl ihre Gültigkeit und beeinträchtigen die rechtliche Wirksamkeit nicht.

### **34. Gerichtsstand & Verjährung**

a) Gerichtsstand ist bei sämtlichen Klagen gegen den Reiseveranstalter, der Sitz des Unternehmens in 53721 Siegburg, bei Klage vom Reiseveranstalter gegen Reisende / Teilnehmer deren Wohnsitz. Bei Vollkaufleuten und Personen, die ihren allgemeinen Gerichtsstand / Wohnsitz / Aufenthaltsort nicht oder nach Abschluss des Vertrages nicht mehr in Deutschland und / oder an einen zum Zeitpunkt der Klageerhebung unbekanntem Ort haben, gilt bei Klagen vom Reiseveranstalter 53721 Siegburg als vereinbart.

b) Ansprüche wegen nicht vertragsgemäßer Leistungserbringung der Reise / Studienfahrt / Seminar verjährend in 2 Jahren, beginnend mit dem Tag, an dem die Pauschalreise dem Vertrag nach enden sollte.

### **35. Online Streitbeilegung**

Die Europäische Kommission stellt eine Plattform zur Online Streitbeilegung (OS) bereit.

<https://ec.europa.eu/consumers/odr>

Der RV nimmt nicht an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtstelle teil.

### **36. Vertragsbedingungen**

a) Es gelten oben anstehende Bedingungen, die § 651 BGB und die EU Pauschalreiserichtlinie ergänzen, aber nicht ersetzen. Von den Rechten der Kunden nach § 651 BGB darf nicht abgewichen werden.

b) Es gilt, soweit nach EU Recht zulässig, nur deutsche Recht.

c) Sofern bei Spezialveranstaltungen weitere oder von obiger Fassung abweichende Bestimmungen gelten, wird hierauf in der Ausschreibung und vor der Anmeldung ausdrücklich hingewiesen.

Stand: 01.09.2024 - Irrtum und Änderung vorbehalten.

**Formblatt zur Unterrichtung des Reisenden  
bei einer Pauschalreise nach § 651a des Bürgerlichen Gesetzbuchs  
gültig für alle Reisebuchungen ab dem 01.07.2018**

Bei der Ihnen angebotenen Kombination von Reiseleistungen handelt es sich um eine Pauschalreise im Sinne der Richtlinie (EU) 2015/2302.

Daher können Sie alle EU-Rechte in Anspruch nehmen, die für Pauschalreisen gelten. Das Unternehmen BCT-Touristik GmbH trägt die volle Verantwortung für die ordnungsgemäße Durchführung der gesamten Pauschalreise.

Zudem verfügt das Unternehmen BCT-Touristik GmbH über die gesetzlich vorgeschriebene Absicherung für die Rückzahlung Ihrer Zahlungen und, falls der Transport in der Pauschalreise inbegriffen ist, zur Sicherstellung Ihrer Rückbeförderung im Fall seiner Insolvenz.\*

**Weiterführende Informationen zu Ihren wichtigsten Rechten nach der Richtlinie (EU) 2015/2302 [www.bct-touristik.de/eu-richtlinie](http://www.bct-touristik.de/eu-richtlinie)**

**Wichtigste Rechte nach der Richtlinie (EU) 2015/2302**

- ❖ Die Reisenden erhalten alle wesentlichen Informationen über die Pauschalreise vor Abschluss des Pauschalreisevertrags.
- ❖ Es haftet immer mindestens ein Unternehmer für die ordnungsgemäße Erbringung aller im Vertrag inbegriffenen Reiseleistungen.
- ❖ Die Reisenden erhalten eine Notruftelefonnummer oder Angaben zu einer Kontaktstelle, über die sie sich mit dem Reiseveranstalter oder dem Reisebüro in Verbindung setzen können.
- ❖ Die Reisenden können die Pauschalreise – innerhalb einer angemessenen Frist und unter Umständen unter zusätzlichen Kosten – auf eine andere Person übertragen.
- ❖ Der Preis der Pauschalreise darf nur erhöht werden, wenn bestimmte Kosten (zum Beispiel Treibstoffpreise) sich erhöhen und wenn dies im Vertrag ausdrücklich vorgesehen ist, und in jedem Fall bis spätestens 20 Tage vor Beginn der Pauschalreise. Wenn die Preiserhöhung 8 % des Pauschalreisepreises übersteigt, kann der Reisende vom Vertrag zurücktreten. Wenn sich ein Reiseveranstalter das Recht auf eine Preiserhöhung vorbehält, hat der Reisende das Recht auf eine Preissenkung, wenn die entsprechenden Kosten sich verringern.
- ❖ Die Reisenden können ohne Zahlung einer Rücktrittsgebühr vom Vertrag zurücktreten und erhalten eine volle Erstattung aller Zahlungen, wenn einer der wesentlichen Bestandteile der Pauschalreise mit Ausnahme des Preises erheblich geändert wird. Wenn der für die Pauschalreise verantwortliche Unternehmer die Pauschalreise vor Beginn der Pauschalreise absagt, haben die Reisenden Anspruch auf eine Kostenerstattung und unter Umständen auf eine Entschädigung.
- ❖ Die Reisenden können bei Eintritt außergewöhnlicher Umstände vor Beginn der Pauschalreise ohne Zahlung einer Rücktrittsgebühr vom Vertrag zurücktreten, beispielsweise wenn am Bestimmungsort schwerwiegende Sicherheitsprobleme bestehen, die die Pauschalreise voraussichtlich beeinträchtigen. Zudem können die Reisenden jederzeit vor Beginn der Pauschalreise gegen Zahlung einer angemessenen und vertretbaren Rücktrittsgebühr vom Vertrag zurücktreten.
- ❖ Können nach Beginn der Pauschalreise wesentliche Bestandteile der Pauschalreise nicht vereinbarungsgemäß durchgeführt werden, so sind dem Reisenden angemessene andere Vorkkehrungen ohne Mehrkosten anzubieten. Der Reisende kann ohne Zahlung einer Rücktrittsgebühr vom Vertrag zurücktreten (in der Bundesrepublik Deutschland heißt dieses Recht „Kündigung“), wenn Leistungen nicht gemäß dem Vertrag erbracht werden und dies erhebliche Auswirkungen auf die Erbringung der vertraglichen Pauschalreiseleistungen hat und der Reiseveranstalter es versäumt, Abhilfe zu schaffen.
- ❖ Der Reisende hat Anspruch auf eine Preisminderung und/oder Schadenersatz, wenn die Reiseleistungen nicht oder nicht ordnungsgemäß erbracht werden.
- ❖ Der Reiseveranstalter leistet dem Reisenden Beistand, wenn dieser sich in Schwierigkeiten befindet.
- ❖ Im Fall der Insolvenz des Reiseveranstalters oder – in einigen Mitgliedstaaten – des Reisevermittlers werden Zahlungen zurückerstattet. Tritt die Insolvenz des Reiseveranstalters oder, sofern einschlägig, des Reisevermittlers nach Beginn der Pauschalreise ein und ist die Beförderung Bestandteil der Pauschalreise, so wird die Rückbeförderung der Reisenden gewährleistet. Die BCT-Touristik GmbH hat eine Insolvenzabsicherung mit Hanse Merkur Reiseversicherung AG, Siegfried-Wedelis-Platz 1, 20345 Hamburg, Tel: +49 (0)40-53 799 360, Email: insolvenz@hansemerkur.de abgeschlossen. Die Reisenden können diese Einrichtung oder gegebenenfalls die zuständige Behörde Kontakt: Kreisstadt Siegburg, Gewerbeamt, Nogerter-Platz 10, 53721 Siegburg, Tel: 2241-1020, Email: kreisverwaltung@rhein-sieg-kreis.de kontaktieren, wenn ihnen Leistungen aufgrund der Insolvenz von BCT-Touristik GmbH verweigert werden.\*

**Webseite, auf der die Richtlinie (EU) 2015/2302 in der in das nationale Recht umgesetzten Form zu finden ist:**  
[www.umsetzung-richtlinie-eu2015-2302.de](http://www.umsetzung-richtlinie-eu2015-2302.de)

Reiseveranstalter: BCT-Touristik GmbH, Bonnerstr. 37, 53721 Siegburg, Germany, Tel: 02241-9424211, Fax: 02241-9424299, Email: info@bct-touristik.com, Sitz: Siegburg, AG Siegburg HRB 13360, UST-ID.:DE 29 75 68 332, Geschäftsführer: Ulrich Bexte, www.bct-touristik.de

## Datenschutzerklärung der BCT-Touristik GmbH

Wir bekennen uns ausdrücklich zum Prinzip der Datensparsamkeit, d.h. wir erheben und speichern nur die Daten von Ihnen, die wir unbedingt benötigen, wir geben nur die Daten an Dritte weiter, die für die Leistungserbringung absolut notwendig sind und verkaufen Ihre Daten nicht an Dritte weiter. Im Folgenden ein kurzer Überblick, welche Ihrer persönlichen Daten wir erfassen, verarbeiten und weitergeben:

	Katalogbestellung und Anfragen	Reiseanmeldung und Buchungen	Versicherungsvermittlung
Wofür verwenden wir Ihre Daten?	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Versand der angeforderten Kataloge / Angebote</li> <li>• Kontaktaufnahme bei Rückfragen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kontaktaufnahme bei Rückfragen</li> <li>• Übermittlung der Reiseunterlagen</li> <li>• Buchung der Reiseleistungen / Zusatzleistungen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vermittlung der gewünschten Versicherungsleistungen</li> </ul>
Welche Daten erfassen wir?	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Name und Anschrift</li> <li>• E-Mailadresse</li> <li>• Telefonnummer</li> <li>• Ihre Reise-Interessen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Name und Anschrift, E-Mailadresse und Telefonnummer</li> <li>• Geburtsdatum und Nationalität</li> <li>• Reisepassdaten</li> <li>• gebuchte Reise und Zusatzleistungen</li> <li>• Essenswünsche</li> </ul>	Wir erfassen keine gesonderten Daten. Die Versicherungsgesellschaft speichert und verarbeitet Ihre Daten entsprechend den deutschen Datenschutzbestimmungen
Welche Daten geben wir weiter?	keine	<p>An Leistungsträger sofern erforderlich:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Namen und Vornamen,</li> <li>• in einzelnen Fällen auch Alter, Geschlecht, Nationalität</li> </ul> <p>Ihre Reisepassdaten geben wir nur weiter wenn, wenn dies gesetzlich vorgeschrieben ist. Dies betrifft in der Regel:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Fluggesellschaften, Schiffe, Kreuzfahrten, Fähren</li> <li>- Hotels und Incoming Agenturen</li> <li>- Visa-Agenturen/ Botschaften für Visabeantragung</li> <li>- staatliche Stellen beim Besuch v. Objekten mit Sicherheitsstatus (z.B. DMZ und Präsidentenpalast in Korea, Kaiserpalast in Tokyo)</li> </ul>	<p>Die Versicherung erhält von uns alle für den Vertragsabschluss notwendigen Informationen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Name und Anschrift</li> <li>• Geburtsdatum</li> <li>• Nationalität</li> <li>• Gebuchte Reise und Reisepreis</li> </ul>
Löschung Ihrer Daten*	Unverzüglich auf Anforderung.*	Nach Ablauf der gesetzlich vorgeschriebenen Aufbewahrungspflicht unverzüglich auf Aufforderung*	Wenden Sie sich zwecks Löschung Ihrer Daten bitte direkt an die jeweilige Versicherung

Bei Reisen zu Zielen außerhalb der Europäischen Union werden Ihre Daten auch an die betreffenden Leistungsträger und staatliche Stellen außerhalb Europäischen Union weitergegeben werden, und unterliegen dann den dort gültigen Datenschutzbestimmungen.

Sie haben ein Recht auf eine detaillierte Auskunft, welche Daten wir über Sie gespeichert haben und wie wir diese Daten verwenden. Sie können der Nutzung Ihrer Daten durch uns jederzeit widersprechen und eine Löschung verlangen, sofern wir die Daten nicht mehr für die Vertragserfüllung benötigen oder aufgrund gesetzlicher Vorgaben zur Aufbewahrung verpflichtet sind.

### Unser Datenschutzbeauftragter:

BCT-Touristik GmbH, Datenschutz, Herr Nilay Shah  
 Bonnerstr.37,53721 Siegburg,  
 Tel: 02241-9424211; Fax: 02241-9424299;  
 E-Mail: [datenschutz@bct-touristik.com](mailto:datenschutz@bct-touristik.com)

### \* Datenverarbeiter / Adressat für Löschanforderung

BCT-Touristik GmbH, Bonnerstr.37, 53721 Siegburg  
 E-Mail: [info@bct-touristik.com](mailto:info@bct-touristik.com) ,Tel: 02241-9424211;Fax: 02241-9424299;  
 Geschäftsführer Ulrich Bexte  
 UST-ID.: De 299 602 892 ; AG Siegburg, HRB 13381



*Sehr geehrte Damen und Herren!*

*Nachfolgend haben wir einige wesentliche Informationen zu den von uns vermittelten Reiseversicherungen zusammengetragen. Da Sie mit der Zusammenstellung in Kürze eine Übersicht bekommen sollen, können ggf. nicht alle für Sie wichtigen Punkte erfasst sein. Lesen Sie bitte zum ausführlichen Studium die Broschüren und Versicherungsbedingungen.*

### **Reiserücktrittskostenversicherung / Annulierungsversicherung**

Eine Reiserücktrittskostenversicherung übernimmt die Stornokosten, falls Sie unerwartet so schwer erkranken, dass Sie nicht mehr verreisen können, und die Mehrkosten bei verspäteter An- oder Rückreise. Versichert sind Sie auch bei Erkrankung naher Angehöriger, des Lebensgefährten und Mitreisender, die sich gemeinsam für die Reise angemeldet und versichert haben. Maßgebend für den Versicherungsschutz sind die jeweils gültigen Versicherungsbedingungen. Abschluss einer Reiserücktrittskosten- und Reiseabbruchversicherung (Storno- und Reiseschutz) nur direkt bei Buchung einer Reise (Datum der Buchungsbestätigung).

### **Reiserücktrittsversicherung Topschutz (Würzburger Versicherung)**

**inkl. Reiseabbruchversicherung ohne Selbstbehalt mit Wohnsitz Deutschland**

Reisepreis pro Person	Alter bis 64 Jahre	Alter 65-66 Jahre	Alter 67-74 Jahre	Alter ab 75 Jahre
4.000 €	179,00 €	179,00 €	232,70 €	232,70 €
5.000 €	245,00 €	245,00 €	318,50 €	318,50 €
6.000 €	330,00 €	330,00 €	429,00 €	429,00 €
7.000 €	383,00 €	383,00 €	497,90 €	497,90 €
7.500 €	415,00 €	415,00 €	539,50 €	539,50 €
8.000 €	450,00 €	450,00 €	585,00 €	585,00 €
8.500 €	455,00 €	455,00 €	591,50 €	591,50 €
9.000 €	470,00 €	470,00 €	611,00 €	611,00 €
9.500 €	490,00 €	490,00 €	637,00 €	637,00 €
10.000 €*	507,00 €	507,00 €	659,10 €	659,10 €
15.000 €	845,00 €	845,00 €	1.098,50 €	1.098,50 €

\*Bis 64 Jahre Reisepreis 11.000 € = 625 € Prämie, 12.000 € = 710 €, 13.000 € = 810 €, 14.000 € = 822 €

### **Wohnsitz Österreich (Belgien, Luxemburg, Italien)**

Wir empfehlen den Abschluss einer Reiserücktrittskostenversicherung (inkl. Reiseabbruch) der Ergo Reiseversicherung (Reisepreise von 3.000 bis 20.000 €).

Tarif mit Selbstbeteiligung jedes Alter = 3 % des Reisepreises

Tarif ohne Selbstbeteiligung bis 64 Jahre = 5 % des Reisepreises

Tarif ohne Selbstbeteiligung bis 65 Jahre = 7 % des Reisepreises

### **Wohnsitz Schweiz**

Die Tarife in der Schweiz sind geringer als die Tarife für Schweizer bei einer deutschen Versicherung. Wir empfehlen Ihnen den Abschluss einer Auslandskranken- (Heilungskosten-) Versicherung und Reiserücktrittskosten (Annulierungs-) Versicherung in der Schweiz.

Für Teilnehmer aus **Deutschland** und **Österreich** bieten wir auch eine **Reiserücktritts-Jahresversicherung** an. Bei Interesse kontaktieren Sie uns bitte unter der Telefonnummer 02241-9424211.

## Auslandskrankenversicherung

### **Deutschland/Österreich**

Eine **Auslandskrankenversicherung** (ohne Selbstbehalt) ist in den Reiseleistungen unserer Studienreisen bereits enthalten.

Eine **Auslandskrankenversicherung** (mit Selbstbehalt) ist für Teilnehmer bis zum 64. Lebensjahr in den Reiseleistungen unserer Studienreisen bereits enthalten. Für Teilnehmer ab 65 Jahren mit Wohnsitz außerhalb Deutschlands fällt leider ein Zuschlag von 40 € an.

**Schweizer Kunden** bitte in der Schweiz selbst abschließen. Sie erhalten eine Gutschrift für die Auslandskrankenversicherung.

**Gepäckversicherung** für Ihre Reise, bzw. **Pakete inklusive Gepäckversicherung / Jahresversicherung:** Neben Reiserücktrittskosten- und Reiseabbruchversicherung sowie der Auslandsreisekrankenversicherung bieten wir auf Anfrage Versicherungspakete inklusive Gepäckversicherung an.

*Bei Interesse schicken wir Ihnen vorab die Informationen zu einer von uns empfohlenen Versicherung/en zu (Vermittlerkontakt, Schiedsstelle, IPID-Produktinformationsblatt, Versicherungsbedingungen etc.)*

**Alle Angaben ohne Gewähr. Stand 01.08.2023**

Für alle offenen Fragen steht Ihnen das Team der BCT-Touristik GmbH (Tel.: 02241-9424211) gerne zur Verfügung.

### **Sicherungsschein & Anzahlung**

Mit der Reisebestätigung bekommen Sie eine Rechnung, vorgedruckte Überweisungsträger mit der Kontoverbindung und den Sicherungsschein für Ihre Reise.

Erst nach Erhalt dieser Unterlagen leisten Sie bitte innerhalb von 7 Tagen eine Anzahlung in Höhe von 10% des Reisepreises, jedoch max. 250 Euro pro Person + evtl. Kosten für die Reiseversicherungen. Die Restzahlung ist 4 Wochen vor Reiseantritt fällig.

Für alle Anmeldungen früher als 1 Jahr vor Reisebeginn gilt eine ermäßigte Anzahlung: Erste Anzahlung von 125 Euro innerhalb 7 Tagen nach Erhalt der Reisebestätigung, zweite Anzahlung von 125 Euro sechs Monate vor Reisebeginn und Restzahlung 4 Wochen vor Reiseantritt.

### **Wann kommen die Unterlagen?**

Mit der Anmeldebestätigung erhalten Sie die Rechnung, den Sicherungsschein und Ihre Versicherungsunterlagen. Ca. 4 – 6 Wochen vor Reisebeginn bekommen Sie Informationsmaterial zum Reiseland, Gesundheitshinweise, Hotelvoucher, Hotel- und Agenturadressen sowie Telefonnummern und Kofferanhänger.

Eine Woche vor Reisebeginn erhalten Sie letzte Hinweise zur Reise, Hoteladressen, Ihr Flugticket und ggf. das Zugticket für Rail & Fly.

### **Sie reisen allein nach Korea/Japan/Taiwan?**

Bei allen BCT-Reisen können Sie statt eines Einzelzimmers auch ein halbes Doppelzimmer buchen. Meldet sich keine weitere Person des gleichen Geschlechts für dieses Zimmer an, berechnen wir Ihnen den Einzelzimmerpreis.

### **Reisebedingungen & Stornokosten**

Bei Rücktritt von der Reise fallen Stornokosten entsprechend der nachfolgenden Staffeln an.

bis 90 Tage vor Reisebeginn:	20 % des Reisepreises
89. – 60ter Tag vor Reisebeginn:	45 % des Reisepreises
59. – 35ter Tag vor Reisebeginn:	65 % des Reisepreises
34. – 16ter Tag vor Reisebeginn:	75 % des Reisepreises
15ter Tag vor Reisebeginn	85 % des Reisepreises
ab 48 Stunden vor Reisebeginn	95 % des Reisepreises
bei Nichterscheinen	100 % des Reisepreises

Zur Vermeidung von Stornokosten im Krankheitsfall empfehlen wir den Abschluss einer Reiserücktrittskostenversicherung.

### **Anreise zum Flughafen**

Für die Anreise zum Flughafen empfehlen wir die umweltfreundliche Bahn. Für 59 Euro inklusive EC und ICE-Zuschläge können Sie von jedem Bahnhof zum Fernbahnhof direkt am Frankfurter Flughafen hin- und zurückfahren.

Für die Bahn-Anreise in der ersten Klasse beträgt der Preis 135 Euro.

Über Möglichkeiten und Preise (ab 199 Euro) der Fluganreise zum Frankfurter Flughafen informiert Sie unser BCT-Team gern. Unter zeitlichen Gesichtspunkten bietet sich die Fluganreise jedoch meistens nur für Teilnehmer aus dem Norden und Osten Deutschlands an.

### **Anreise Österreich & Schweiz**

Informationen zu Anschlussflügen für Teilnehmer aus Österreich, der Schweiz und Belgien sind auf einem gesonderten Blatt aufgeführt. Die Flüge ab Österreich / Schweiz nach Frankfurt hin- und zurück kosten ab 199 Euro.

### **Business Class & Premium Class**

Für die Langstreckenflüge von Frankfurt nach Ostasien und zurück können wir Ihnen zu günstigen Konditionen ein Upgrade anbieten auf Premium Economy Class (Zuschlag 1490 Euro) oder auf Business Class (Zuschlag 3490 Euro). (bei Verfügbarkeit in der Gruppenklasse).

### **Eigenanreise (ohne Flug)**

Gerne können Sie unsere Reisen auch ohne Flug buchen, falls Sie beispielsweise schon einen Flug gebucht haben, oder noch Meilenguthaben besitzen, dass Sie für den Flug verwenden möchten. Die aktuell gültige Preisgutschrift für den Flug erfragen Sie bitte bei Ihrem Reisetem der BCT-Touristik.

### **Individuelle Verlängerung**

Wenn Sie privat noch länger in Korea, Japan oder Taiwan bleiben möchten, buchen wir gern für Sie gegen einen geringen Aufpreis von 150 Euro einen späteren Rückflug. Für Ihren individuellen Aufenthalt buchen wir auch gern ein Hotel gemäß Ihren Vorstellungen.

### **Anmeldung**

Zur Anmeldung füllen Sie bitte das Formular auf den letzten Seiten dieses Kataloges aus und senden es direkt an die: BCT-Touristik, Bonner Str. 37, 53721 Siegburg.

### **Reservierungen**

Eine Reservierung von Reiseplätzen können wir nur für die Dauer von 3 Tagen vornehmen.

Für weitere Fragen steht Ihnen das Japan-Team der BCT-Touristik (Tel.: 02241-9424211 oder email: [ostasienteam@bct-touristik.com](mailto:ostasienteam@bct-touristik.com)) gerne zur Verfügung.



# Korea 2024

## Reiseanmeldung

BCT-Touristik GmbH



Ihre Anschrift:

Name \_\_\_\_\_

Vorname \_\_\_\_\_

Geburtsdatum \_\_\_\_\_

Straße, Haus-Nr. \_\_\_\_\_

PLZ, Wohnort \_\_\_\_\_

Telefon privat \_\_\_\_\_

Nationalität \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_

Telefon dienstlich / tagsüber \_\_\_\_\_

Reise: „Auf den Spuren der Silla“ 16 Tage

17. Mai–01. Juni 2024 3898 Euro

18. Sep.–02. Okt. 2024 4698 Euro

04. Okt.–19. Okt. 2024 4198 Euro

18. Okt.–02. Nov. 2024 4298 Euro

Einzelzimmerzuschlag 16 Tage 690 Euro

Reise: „Süd- & Nordkorea“ 26 Tage

04. Okt.–29. Okt. 2024 5998 Euro

Einzelzimmerzuschlag 26 Tage 980 Euro

Reise: „Korea Live“ 15 Tage

24. März–07. Apr. 2024 4498 Euro

28. Juli– 11. Aug. 2024 4498 Euro

10. Nov.–24. Nov. 2024 4498 Euro

Einzelzimmerzuschlag 15 Tage 670 Euro

Reise: „Korea Wanderreise“ 16 Tage

18. Okt.–02. Nov. 2024 3998 Euro

Einzelzimmerzuschlag 16 Tage 740 Euro

„Korea Wanderreise“ 18 Tage

18. Okt. – 04. Nov. 2024 4298 Euro

Einzelzimmerzuschlag 18 Tage 890 Euro

Reise: „Südkorea Intensiv“ 24 Tage

18. Okt.–10. Nov. 2024 5998 Euro

Einzelzimmerzuschlag 24 Tage 990 Euro

Reise: „Korea Aktiv“ 18 Tage

28. Apr.–15. Mai 2024 4898 Euro

Einzelzimmerzuschlag 18 Tage 820 Euro

Doppelzimmer mit: \_\_\_\_\_  
 oder:  1/2 Doppelzimmer mit anderem Reiseteilnehmer/ anderer Reiseteilnehmerin

EU-Bürger & Schweizer: Für die Einreise nach Südkorea benötigen Sie kein Visum, sondern nur einen nach Reiseende noch mindestens 6 Monate gültigen Reisepass. Für Nordkorea benötigen Sie ein Visum. Falls Sie mit dem Zug aus Nordkorea über China zurückreisen möchten, benötigen Sie zusätzlichen Visum für China. Für Reisende aus Deutschland übernimmt die BCT die Beantragung der Visa. Impfungen sind nicht vorgeschrieben. Es gelten die Reisebedingungen der BCT-Touristik GmbH.

**Hiermit melde ich mich verbindlich für die oben angekreuzte Reise unter Anerkennung der mir vorliegenden Teilnahme- und Reisebedingungen der BCT-Touristik GmbH an. Reiseversicherungen und Zugfahrt nach Frankfurt bitte auf der Rückseite ausfüllen.**

Ort, Datum

Unterschrift

... an BCT-Touristik GmbH, Bonner Straße 37, 53721 Siegburg



# Reiseanmeldung 2. Person



Ihre Anschrift:

\_\_\_\_\_ Name

\_\_\_\_\_ Vorname

\_\_\_\_\_ Geburtsdatum

\_\_\_\_\_ Straße, Haus-Nr.

\_\_\_\_\_ PLZ, Wohnort

\_\_\_\_\_ Telefon privat

\_\_\_\_\_ Nationalität

\_\_\_\_\_ E-Mail

\_\_\_\_\_ Telefon dienstlich / tagsüber

Anmeldung für die gleiche Reise wie auf der Vorderseite.

EU-Bürger & Schweizer: Für die Einreise nach Südkorea benötigen Sie kein Visum, sondern nur einen nach Reiseende noch mindestens 6 Monate gültigen Reisepass. Für Nordkorea benötigen Sie ein Visum. Falls Sie mit dem Zug aus Nordkorea über China zurückreisen möchten, benötigen Sie zusätzlich ein Visum für China. Für Reisende aus Deutschland übernimmt die BCT die Beantragung der Visa. Impfungen sind nicht vorgeschrieben. Es gelten die Reisebedingungen der BCT-Touristik GmbH.

**Hiermit melde ich mich verbindlich für die oben angekreuzte Reise unter Anerkennung der mir vorliegenden Teilnahme- und Reisebedingungen der BCT-Touristik GmbH an.**

Ort, Datum

Unterschrift

**Durch meine zweite Unterschrift erkläre ich ausdrücklich, auch für die vertraglichen Verpflichtungen aller von mir angemeldeten Teilnehmer einzustehen.**

Ort, Datum

Unterschrift

... an BCT-Touristik GmbH, Bonner Straße 37, 53721 Siegburg

Bei allen Rückfragen zu Korea wenden Sie sich bitte an Herrn Ulrich Bexte oder Herrn Taesub Kim. Telefon 02241/9424211 oder E-Mail [ostasien@bct-touristik.com](mailto:ostasien@bct-touristik.com)

## Reiseversicherungen & Zuganfahrt

### Reiseversicherungen der TAS –Kravag Logistic Versicherung (Stand 17.01.2024)

Ja  Nein

Reiserücktrittsversicherung ohne Selbstbehalt (keine Eigenbeteiligung) für Personen bis 64 Jahre: bis 4.000€ Reisepreis 149€; bis 5.000€ Reisepreis 179€; bis 6.000€ Reisepreis 219€; bis 7.000€ Reisepreis 249€; bis 8.000€ Reisepreis 279€; bis 9.000€ Reisepreis 319€. Tarife ab 65 Jahre & Tarife für Österreicher und Schweizer finden Sie weiter vorne im Katalog.

### Auslandskrankenversicherung

Die Auslandskrankenversicherung ist im Reisepreis für Teilnehmer mit **Wohnsitz in Deutschland ohne Altersbeschränkung inklusive**. Für Teilnehmer mit **Wohnsitz außerhalb Deutschlands** ist sie **bis zum 64. Lebensjahr inklusive**. Für Teilnehmer mit Wohnsitz außerhalb Deutschlands fällt ab dem 65. Lebensjahr leider ein Aufpreis von 40 € an. Sofern Sie jedoch schon eine Auslandskrankenjahresversicherung haben bzw. privat versichert sind (siehe „Informationen zur Reiseversicherung“), können Sie sich den Betrag gutschreiben lassen.

Wir haben bereits eine Versicherung. Bitte ziehen Sie 6 € pro Person vom Reisepreis ab.

**Zugfahrt** nach Frankfurt:  59 € hin und zurück ab Ihrem DB-Heimatbahnhof (2. Klasse)

**Anschlussflug** nach Frankfurt:  ab 199 € hin und zurück ab Ihrem Heimatflughafen mit LH/Swiss/Austrian



# Korea 2025

## Reiseanmeldung

BCT-Touristik GmbH



Ihre Anschrift:

Name

Vorname

Geburtsdatum

Straße, Haus-Nr.

PLZ, Wohnort

Telefon privat

Nationalität

E-Mail

Telefon dienstlich / tagsüber

- Reise: „Auf den Spuren der Silla“ 16 Tage
- 16. Mai – 31. Mai 2025 4198 Euro
  - 03. Okt.– 18. Okt. 2025 4498 Euro
  - 05. Okt.– 20. Okt. 2025 4498 Euro
  - Einzelzimmerzuschlag 16 Tage 690 Euro

- Reise: „Süd- & Nordkorea“ 26 Tage
- 03. Okt. – 28. Okt. 2025 6498 Euro
  - Einzelzimmerzuschlag 26 Tage 980 Euro

- Reise: „3 Königreiche“ 16 Tage
- 25. Mai – 11. Jun. 2025 4798 Euro
  - Einzelzimmerzuschlag 18 Tage 750 Euro

- Reise: „Korea Live“ 15 Tage
- 13. Apr. – 27. Apr. 2025 4698 Euro
  - 10. Aug.– 24. Aug. 2025 4498 Euro
  - 16. Nov. – 30. Nov. 2025 4498 Euro
  - Einzelzimmerzuschlag 15 Tage 670 Euro

- Reise: „Korea Special“ 15 Tage
- 17. Sept. – 01. Okt. 2025 4698 Euro
  - Einzelzimmerzuschlag 15 Tage 650 Euro

- Reise: „Südkorea Intensiv“ 24 Tage
- 05. Okt. – 28. Okt. 2025 6298 Euro
  - Einzelzimmerzuschlag 24 Tage 990 Euro

Doppelzimmer mit:  
oder:  1/2 Doppelzimmer mit anderem Reiseteilnehmer/ anderer Reiseteilnehmerin

EU-Bürger & Schweizer: Für die Einreise nach Südkorea benötigen Sie kein Visum, sondern nur einen nach Reiseende noch mindestens 6 Monate gültigen Reisepass. Für Nordkorea benötigen Sie ein Visum. Falls Sie mit dem Zug aus Nordkorea über China zurückreisen möchten, benötigen Sie zusätzlich ein Visum für China. Für Reisende aus Deutschland übernimmt die BCT die Beantragung der Visa. Impfungen sind nicht vorgeschrieben. Es gelten die Reisebedingungen der BCT-Touristik GmbH.

**Hiermit melde ich mich verbindlich für die oben angekreuzte Reise unter Anerkennung der mir vorliegenden Teilnahme- und Reisebedingungen der BCT-Touristik GmbH an. Reiseversicherungen und Zugfahrt nach Frankfurt bitte auf der Rückseite ausfüllen.**

Ort, Datum

Unterschrift

... an BCT-Touristik GmbH, Bonner Straße 37, 53721 Siegburg



# Reiseanmeldung 2. Person



Ihre Anschrift:

Name

Vorname

Geburtsdatum

Straße, Haus-Nr.

PLZ, Wohnort

Telefon privat

Nationalität

E-Mail

Telefon dienstlich / tagsüber

Anmeldung für die gleiche Reise wie auf der Vorderseite.

EU-Bürger & Schweizer: Für die Einreise nach Südkorea benötigen Sie kein Visum, sondern nur einen nach Reiseende noch mindestens 6 Monate gültigen Reisepass. Für Nordkorea benötigen Sie ein Visum. Falls Sie mit dem Zug aus Nordkorea über China zurückreisen möchten, benötigen Sie zusätzlich ein Visum für China. Für Reisende aus Deutschland übernimmt die BCT die Beantragung der Visa. Impfungen sind nicht vorgeschrieben. Es gelten die Reisebedingungen der BCT-Touristik GmbH.

**Hiermit melde ich mich verbindlich für die oben angekreuzte Reise unter Anerkennung der mir vorliegenden Teilnahme- und Reisebedingungen der BCT-Touristik GmbH an.**

Ort, Datum

Unterschrift

**Durch meine zweite Unterschrift erkläre ich ausdrücklich, auch für die vertraglichen Verpflichtungen aller von mir angemeldeten Teilnehmer einzustehen.**

Ort, Datum

Unterschrift

... an BCT-Touristik GmbH, Bonner Straße 37, 53721 Siegburg

Bei allen Rückfragen zu Korea wenden Sie sich bitte an Herrn Ulrich Bexte oder Herrn Taesub Kim. Telefon 02241/9424211 oder E-Mail [ostasien@bct-touristik.com](mailto:ostasien@bct-touristik.com)

## Reiseversicherungen & Zuganfahrt

### Reiseversicherungen der TAS – Kravag Logistic Versicherung (Stand 17.01.2024)

Ja  Nein

Reiserücktrittsversicherung ohne Selbstbehalt (keine Eigenbeteiligung) für Personen bis 64 Jahre: bis 4.000€ Reisepreis 149 €; bis 5.000€ Reisepreis 179 €; bis 6.000€ Reisepreis 219 €; bis 7.000€ Reisepreis 249 €; bis 8.000€ Reisepreis 279 €; bis 9.000€ Reisepreis 319 €. Tarife ab 65 Jahre & Tarife für Österreicher und Schweizer finden Sie weiter vorne im Katalog.

### Auslandskrankenversicherung

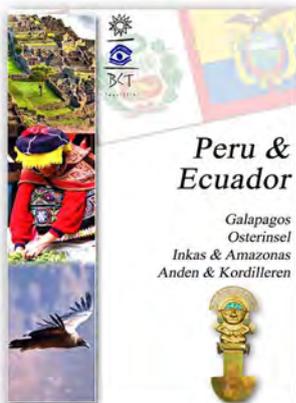
Die Auslandskrankenversicherung ist im Reisepreis für Teilnehmer mit **Wohnsitz in Deutschland ohne Altersbeschränkung inklusive**. Für Teilnehmer mit **Wohnsitz außerhalb Deutschlands** ist sie **bis zum 64. Lebensjahr inklusive**. Für Teilnehmer mit Wohnsitz außerhalb Deutschlands fällt ab dem 65. Lebensjahr leider ein Aufpreis von 40 € an. Sofern Sie jedoch schon eine Auslandskrankenjahresversicherung haben bzw. privat versichert sind (siehe „Informationen zur Reiseversicherung“), können Sie sich den Betrag gutschreiben lassen.

Wir haben bereits eine Versicherung. Bitte ziehen Sie 6 € pro Person vom Reisepreis ab.

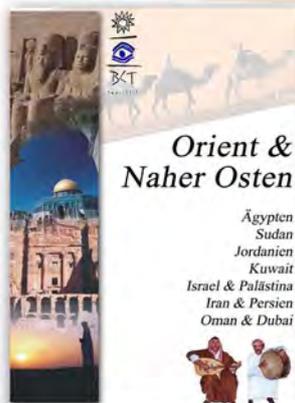
**Zugfahrt** nach Frankfurt:  59 € hin und zurück ab Ihrem DB-Heimatbahnhof (2. Klasse)

**Anschlussflug** nach Frankfurt:  199 € hin und zurück ab Ihrem Heimatflughafen mit LH/Swiss/Austrian

# Studienfahrten & Fernreisen



[www.die-perureise.de](http://www.die-perureise.de)  
[www.die-ecuadorreise.de](http://www.die-ecuadorreise.de)



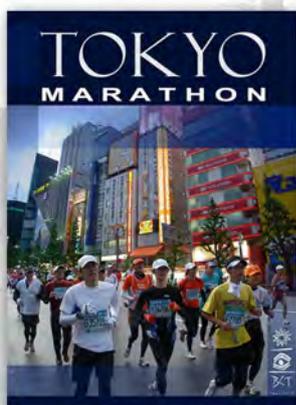
[www.die-orientreise.de](http://www.die-orientreise.de)



[www.die-indonesienreise.de](http://www.die-indonesienreise.de)

....Fortsetzung auf der Katalogrückseite

## Marathonreisen, Gartenreisen & Studienreisen für junge Leute



[www.marathon-tokyo.de](http://www.marathon-tokyo.de)  
[www.die-marathonreise.de](http://www.die-marathonreise.de)



[www.gartenreisen-japan.de](http://www.gartenreisen-japan.de)

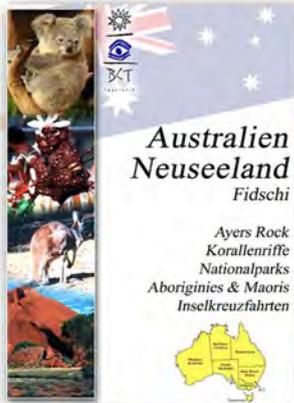


[www.japan4youth.de](http://www.japan4youth.de)

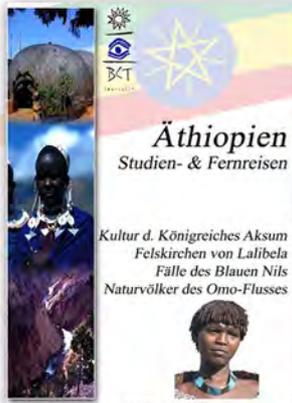
## Individuelle Gruppenreisen

Wir organisieren auch individuelle Reisen für Verbände, Vereine, Kirchen und Hochschulen oder jede Gruppe ab 10 Personen. Hier eine Auswahl:

- Architektureisen
- Wandereisen
- Pilgerreisen
- Agrarreisen
- Sportreisen
- Marathonreisen
- Fahrradreisen
- Kreuzfahrten
- Literatureisen
- Fotoreisen
- Incentives
- Incoming
- Botanische Reisen
- Musik & Chorreisen



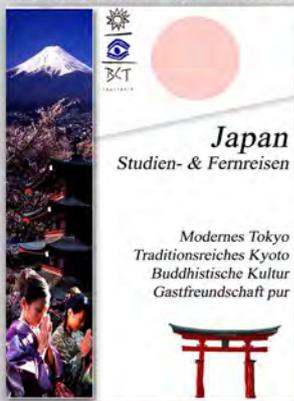
[www.australien.bct-touristik.de](http://www.australien.bct-touristik.de)  
[www.neuseeland.bct-touristik.de](http://www.neuseeland.bct-touristik.de)



[www.die-aethiopienreise.de](http://www.die-aethiopienreise.de)



[www.die-mexikoreise.de](http://www.die-mexikoreise.de)



[www.die-japanreise.de](http://www.die-japanreise.de)



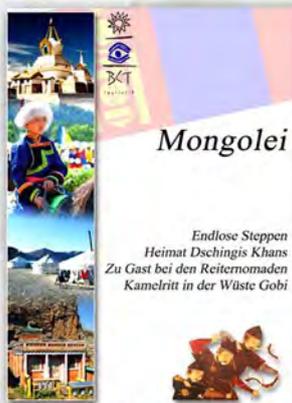
[www.japanaktivreisen.de](http://www.japanaktivreisen.de)



[www.die-koreareise.de](http://www.die-koreareise.de)



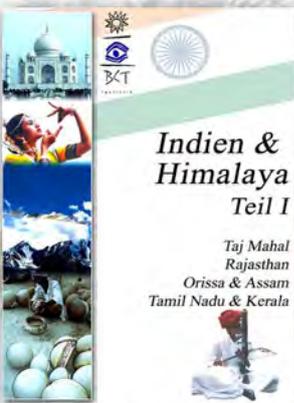
[www.die-chinareise.de](http://www.die-chinareise.de)



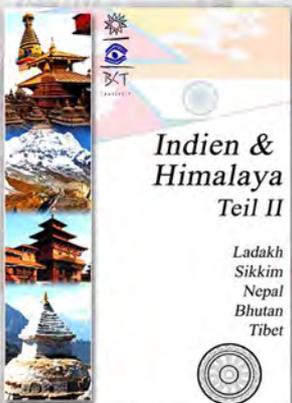
[www.die-mongoleireise.de](http://www.die-mongoleireise.de)



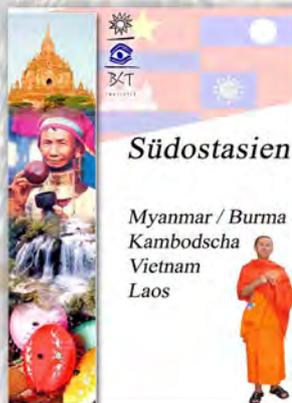
[www.die-taiwanreise.de](http://www.die-taiwanreise.de)



[www.die-indienreise.com](http://www.die-indienreise.com)  
[www.die-nepalreise.de](http://www.die-nepalreise.de)



[www.die-bhutanreise.de](http://www.die-bhutanreise.de)  
[www.die-tibetreise.de](http://www.die-tibetreise.de)



[www.die-asienreise.de](http://www.die-asienreise.de)

Viele weitere Länderkataloge mit ausführlichen Reisebeschreibungen, interessanten Exkursen und Wissenswertem zu den Reiseländern können Sie auf den angegebenen Internetseiten herunterladen oder gerne auch direkt telefonisch bei uns bestellen unter 02241 - 9424211.

Eine vollständige Übersicht dieser und weiterer unserer Reiseziele finden Sie unter [www.bct-touristik.de/ziele](http://www.bct-touristik.de/ziele)

BCT-Touristik - Studienreisen seit 1993  
 Bonner Straße 37, 53721 Siegburg  
 Tel: 02241-9424211, Fax 9424299  
 von A/CH Tel.: +49-2241-9424211  
[info@bct-touristik.de](mailto:info@bct-touristik.de) & [www.bct-touristik.de](http://www.bct-touristik.de)